

# Jahresabschluss der Stadt Wuppertal zum 31.12.2011





# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                     |            |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Inhaltsverzeichnis .....</b>                                                     | <b>3</b>   |
| <b>Vorwort 4</b>                                                                    |            |
| <b>1 Jahresabschluss 2011 .....</b>                                                 | <b>8</b>   |
| 1.1 Ergebnisrechnung (gemäß § 38 GemHVO).....                                       | 8          |
| 1.2 Finanzrechnung (gemäß § 39 GemHVO).....                                         | 9          |
| 1.3 Teilrechnungen (gemäß § 40 GemHVO).....                                         | 10         |
| 1.4 Bilanz zum 31.12.2011 der Stadt Wuppertal (Entwurf) (gemäß § 41 GemHVO).....    | 11         |
| <b>2 Anhang (gemäß § 44 GemHVO) .....</b>                                           | <b>14</b>  |
| 2.1 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte / allgemeine Hinweise .....   | 14         |
| 2.2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....                                        | 15         |
| 2.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung .....                                          | 27         |
| 2.4 Erläuterungen zur Bilanz .....                                                  | 32         |
| 2.5 Sonstige Angaben gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO.....                                  | 41         |
| 2.6 Anlagenspiegel gemäß § 45 GemHVO .....                                          | 43         |
| 2.7 Sonderpostenspiegel .....                                                       | 47         |
| 2.8 Forderungsspiegel gemäß § 46 GemHVO .....                                       | 48         |
| 2.9 Verbindlichkeitspiegel mit Rasterung nach Restlaufzeiten gemäß § 47 GemHVO..... | 49         |
| 2.10 Rückstellungsspiegel .....                                                     | 51         |
| <b>3 Lagebericht zur Bilanz zum 31.12.2011 .....</b>                                | <b>52</b>  |
| 3.1 Rahmendaten der Stadt Wuppertal im Überblick.....                               | 52         |
| 3.2 Bilanzsummen Aktiva/Passiva.....                                                | 54         |
| 3.3 Ergebnisrechnung .....                                                          | 65         |
| 3.4 Finanzrechnung .....                                                            | 71         |
| 3.5 Chancen und Risiken .....                                                       | 78         |
| 3.6 Darstellung der Personalsituation.....                                          | 82         |
| 3.7 Bilanzkennzahlen – Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation.....   | 83         |
| 3.8 Risiken der künftigen Entwicklung.....                                          | 87         |
| 3.9 Außergewöhnliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag .....                    | 87         |
| 3.10 Angaben zu Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes und der Ratsmitglieder.....   | 88         |
| <b>4 Kassenabschluss 2011.....</b>                                                  | <b>115</b> |
| <b>5 Abkürzungsverzeichnis .....</b>                                                | <b>158</b> |

# Vorwort

---

Hiermit wird der Jahresabschluss der Stadt Wuppertal zum 31.12.2011 vorgelegt, der unter Anwendung des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie der Bestimmungen des sechsten Abschnittes der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) erstellt wurde.

## Erfassung und Bewertung des Vermögens

Die Erfassung des Vermögens zum Jahresabschluss 2011 basiert auf den fortgeschriebenen Werten des Anlagevermögens aufgrund der festgestellten Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2008 und der laufenden Folgeinventuren in den Leistungseinheiten sowie der systematischen Erfassung der Forderungen und Verbindlichkeiten.

Auch nach der Feststellung der Eröffnungsbilanz ist gemäß § 57 GemHVO i. V. m. § 92 Abs. 7 GO NRW bei Vermögensgegenständen, die in der Eröffnungsbilanz

- mit einem zu niedrigen Wert
- mit einem zu hohen Wert
- zu Unrecht oder
- zu Unrecht nicht

angesetzt worden sind, eine Berichtigung vorzunehmen. Eine Berichtigung kann letztmals im vierten der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss, also zum 31.12.2011, vorgenommen werden, ohne dass diese Korrekturen das aktuelle Jahresergebnis beeinflussen. Die vorgenommenen Wertberichtigungen werden im Anhang der Bilanz zum aufzustellenden Jahresabschluss unter Punkt 3.6.5 „Berichtigung von Wertansätzen der Eröffnungsbilanz gemäß § 57 Abs. 1 GemHVO“ gesondert angegeben.

## Schlussbilanz zum 31.12.2011

Die Bilanzsumme der Stadt Wuppertal beläuft sich auf 3.591.557.855,79 € (Vorjahr: 3.694.585.148,02 €).

### Aktiva

Den größten Posten auf der Aktivseite stellt das Infrastrukturvermögen mit 950,6 Mio. € (26,5 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 967,8 Mio. €) als Teil des Sachanlagevermögens dar. Dazu zählen im Wesentlichen der Grund und Boden des Infrastrukturvermögens sowie die Kanalisation, das Straßennetz, Wege und Plätze.

Weitere wesentliche Bilanzpositionen sind Kunstgegenstände mit 701,3 Mio. € sowie die Anteile an verbundenen Unternehmen mit 673,2 Mio. € (18,7 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 723,5 Mio. €).

Insgesamt entfällt auf das Anlagevermögen ein Betrag in Höhe von 3.384,8 Mio. € (94,2 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 3.475,0 Mio. €), auf das Umlaufvermögen 185,1 Mio. € (5,2 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 193,9 Mio. €).

### Passiva

Das Eigenkapital beträgt 78.187.931,74 € (2,2 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 147.774.749,18 €).

Den größten Anteil auf der Passivseite nehmen die Verbindlichkeiten mit einem Volumen von 2.101,7 Mio. € (58,5 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 2.119,2 Mio. €) ein. Davon entfallen auf die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 466,8 Mio. € (Vorjahr: 465,1 Mio. €) sowie 1.471,2 Mio. € auf die Kredite zur Liquiditätssicherung. (Vorjahr: 1.481,1 Mio. €).

Weitere große Bilanzposten stellen die Sonderposten in Höhe von 764,2 Mio. € (21,3 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 772,7 Mio. €) und die Rückstellungen in Höhe von 642,8 Mio. € (17,9 % der Bilanzsumme) (Vorjahr: 644,5 Mio. €) dar.

## Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 38 GemHVO entspricht weitestgehend der aus dem kaufmännischen Buchungssystem bekannten Gewinn- und Verlustrechnung. Hier sind alle dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen nachzuweisen.

Die Ergebnisrechnung 2011 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von **77.242.937,08 €** (Vorjahr: 203.151.314,93 €) ab. Dieses Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

|                                                         | 2011           | 2010           |
|---------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| Ordentliche Erträge in Höhe von                         | 1.200,0 Mio. € | 1.036,3 Mio. € |
| ./. abzüglich ordentlicher Aufwendungen in Höhe von     | 1.233,4 Mio. € | 1.191,8 Mio. € |
| Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von | -33,4 Mio. €   | -155,5 Mio. €  |
| Finanzerträge in Höhe von                               | 7,3 Mio. €     | 8,7 Mio. €     |
| ./. Zins- und anderer Finanzaufwendungen in Höhe von    | 51,1 Mio. €    | 56,4 Mio. €    |
| Finanzergebnis                                          | -43,8 Mio. €   | -47,7 Mio. €   |
| Gesamtergebnis                                          | -77,2 Mio. €   | -203,2 Mio. €  |

## Finanzrechnung

Die Finanzrechnung 2011 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 9.035.569,69 € (Vorjahr: Überschuss in Höhe von 10.692.306,37 €) ab. Dieses Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

|                                                            | 2011           | 2010           |
|------------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| Ordentliche Einzahlungen in Höhe von                       | 1.161,6 Mio. € | 1.055,1 Mio. € |
| ./. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von | 1.187,6 Mio. € | 1.176,9 Mio. € |
| Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von    | -26,0 Mio. €   | -121,8 Mio. €  |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von         | 34,4 Mio. €    | 20,2 Mio. €    |
| ./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von     | 27,5 Mio. €    | 25,2 Mio. €    |
| Ergebnis aus Investitionstätigkeit                         | 6,9 Mio. €     | -5,0 Mio. €    |
| Summe (Finanzmittelfehlbetrag):                            | -19,1 Mio. €   | -126,8 Mio. €  |
| Saldo aus Finanzierungstätigkeit                           | 10,0 Mio. €    | 137,6 Mio. €   |
| Endergebnis                                                | -9,0 Mio. €    | 10,7 Mio. €    |

## Gesamtanalyse und Ausblick

Das Eigenkapital hat sich zum Stichtag 31.12.2011 gegenüber dem Stand des 31.12.2010 wie folgt verändert:

|                                                                                                |                     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|
| Stand 31.12.2010:                                                                              | 147.774.749,18 €    |
| Veränderungen aufgrund von Investitionstätigkeit und Anpassungsbuchungen zur Eröffnungsbilanz: | 7.656.119,64 €      |
| Zwischensumme                                                                                  | ...155.430.868,82 € |
| Fehlbetrag Ergebnisrechnung 2011:                                                              | - 77.242.937,08 €   |
| Stand 31.12.2011:                                                                              | 78.187.931,74 €     |

Der Landtag hat in seiner Sitzung am 08.12.11 das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) beschlossen, mit dem die Stadt Wuppertal ab dem Jahr 2011 bis zum Jahr 2016 eine Zuweisung von etwa 72 Mio. € jährlich erhält. Bis einschließlich 2020 wird diese jährliche Zuweisung degressiv abgeschmolzen. Die Stadt hat danach einen Haushaltssanierungsplan vorzulegen, mit dem spätestens ab dem Jahr 2016 mit Landeshilfen und ab dem Jahr 2021 ohne Landeshilfen ein ausgeglichener Haushalt erreicht wird.

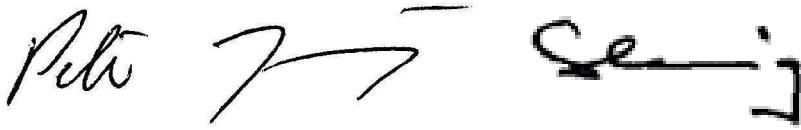
Mit der Hilfe Landes und großer Anstrengungen der Stadt muss es jetzt gelingen, diese Vorgaben zu erreichen. Dafür muss die Stadt bis zum Jahr 2016 eine weitere Haushaltskonsolidierung mit einem Volumen von etwa 42 Millionen Euro umsetzen.

Bei der Einbringung des Haushaltssanierungsplanes 2012 – 2021 haben der Oberbürgermeister und der Kämmerer der Stadt Wuppertal betont, dass ein Haushaltsausgleich für die Stadt Wuppertal erreichbar ist, wenn

1. die Stadt Wuppertal die mit dem HSK 2010 – 2014 beschlossene Haushaltskonsolidierung konsequent umsetzt,
2. der Bund sich an den finanziellen Lasten der Kommunen beteiligt,
3. das Land die gesetzliche Konsolidierungshilfe bis zum Jahr 2020 fortsetzt,
4. die Stadt Wuppertal den dann noch bestehenden Fehlbetrag durch weitere Konsolidierungsmaßnahmen abbaut.

Nach dem im Rat eingebrachten Haushaltssanierungsplanentwurf 2012 – 2021 sollen ab dem Jahr 2016 mit Landeshilfen und ab dem Jahr 2021 ohne Landeshilfen ausgeglichene Haushalte erreicht werden.

Wuppertal, den 30.03.2012



Peter Jung

Dr. Johannes Slawig

Oberbürgermeister  
der Stadt Wuppertal

Stadtdirektor und Stadtkämmerer  
der Stadt Wuppertal

**Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW:**

---

Stadt Wuppertal  
Entwurf der Bilanz zum 31.12.2011

---

Die Bilanz der Stadt Wuppertal (Entwurf zur Feststellung) einschließlich des Anhangs und des Lageberichts wurde unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit den Bestimmungen des 6. Abschnittes der Gemeindehaushaltsverordnung (GemH-VO) aufgestellt.

Wuppertal, 30.03.2012



Dr. Johannes Slawig  
Stadtkämmerer

---

Die Bilanz der Stadt Wuppertal (Entwurf zur Feststellung) einschließlich des Anhangs und des Lageberichts wurde unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit den Bestimmungen des 6. Abschnittes der Gemeindehaushaltsverordnung (GemH-VO) aufgestellt.

Wuppertal, 30.03.2012



Peter Jung  
Oberbürgermeister

## Allgemeine Hinweise

Gemäß § 37 GemHVO i. V. m. § 95 Abs. 1 GO NW sind die Gemeinden verpflichtet, zum Ende eines jeden Jahres, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einen Jahresabschluss aufzustellen, um damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde zu vermitteln.

Hiermit wird der Jahresabschluss der Stadt Wuppertal zum 31.12.2011 vorgelegt.

Der Jahresabschluss im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) orientiert sich an den Vorschriften zum handelsrechtlichen Jahresabschluss für große Kapitalgesellschaften und an den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung; er weicht in einzelnen Bereichen nur insoweit davon ab, als die kommunalspezifischen Belange (Ziele und Aufgaben) dies erfordern.

Er beinhaltet nach § 37 GemHVO i. V. m. § 95 Abs. 1 GO NW folgende Bestandteile:

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Teilrechnungen
- Bilanz
- Anhang
- Lagebericht

Gemäß § 95 Abs. 3 GemHVO wird der Entwurf des Jahresabschlusses vom Stadtkämmerer aufgestellt und dem Oberbürgermeister zur Bestätigung vorgelegt.

# 1 Jahresabschluss 2011

## 1.1 Ergebnisrechnung (gemäß § 38 GemHVO)

|    |                                                   | Ergebnis 2010<br>€      | Ansatz 2011<br>€        | Ergebnis 2011<br>€      | Vergleich Ansatz/Ist<br>Sp. 3 ./l. Sp. 2 |
|----|---------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------------------------|
| 1  |                                                   |                         |                         |                         |                                          |
|    | Steuern und ähnliche Abgaben                      | 365.022.880,97          | 361.643.700,00          | 381.830.941,64          | +20.187.241,64                           |
| 2  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                | 273.413.070,40          | 276.159.216,36          | 385.154.642,48          | +108.995.426,12                          |
| 3  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Sonstige Transfererträge                          | 6.856.459,23            | 5.972.450,00            | 6.694.474,22            | +722.024,22                              |
| 4  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte           | 189.597.266,91          | 184.390.922,68          | 183.828.995,50          | -561.927,18                              |
| 5  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Privatrechtliche Entgelte                         | 15.364.303,60           | 16.683.693,00           | 16.453.625,03           | -230.067,97                              |
| 6  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Kostenerstattungen und Kostenumlagen              | 54.484.108,54           | 46.021.711,00           | 87.751.996,30           | +41.730.285,30                           |
| 7  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Sonstige ordentliche Erträge                      | 131.160.724,17          | 80.572.551,00           | 137.644.320,41          | +57.071.769,41                           |
| 8  | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Aktiviert Eigenleistungen                         | 401.648,17              | 29.745,00               | 662.832,45              | +633.087,45                              |
| 9  | ±                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Bestandsveränderungen                             | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                    |                                          |
| 10 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Ordentliche Erträge</b>                        | <b>1.036.300.461,99</b> | <b>971.473.989,04</b>   | <b>1.200.021.828,03</b> | <b>+228.547.838,99</b>                   |
|    |                                                   |                         |                         |                         |                                          |
| 11 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Personalaufwendungen                              | 219.672.910,09          | 232.275.570,00          | 227.922.344,67          | -4.353.225,33                            |
| 12 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Versorgungsaufwendungen                           | 53.690.979,44           | 48.270.500,00           | 51.503.515,14           | +3.233.015,14                            |
| 13 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen       | 121.979.811,55          | 117.513.647,00          | 126.470.418,00          | +8.956.771,00                            |
| 14 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Bilanzielle Abschreibungen                        | 65.285.924,26           | 44.846.924,54           | 96.513.008,95           | +51.666.084,41                           |
| 15 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Transferaufwendungen                              | 353.292.200,30          | 335.008.577,00          | 370.351.923,33          | +35.343.346,33                           |
| 16 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Sonstige ordentliche Aufwendungen                 | 377.892.195,34          | 337.078.644,00          | 360.678.122,88          | +23.599.478,88                           |
| 17 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                   | <b>1.191.814.020,98</b> | <b>1.114.993.862,54</b> | <b>1.233.439.332,97</b> | <b>+118.445.470,43</b>                   |
| 18 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b> | <b>-155.513.558,99</b>  | <b>-143.519.873,50</b>  | <b>-33.417.504,94</b>   | <b>+110.102.368,56</b>                   |
|    |                                                   |                         |                         |                         |                                          |
| 19 | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Finanzerträge                                     | 8.790.130,78            | 7.806.900,00            | 7.290.152,66            | -516.747,34                              |
| 20 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen            | 56.427.886,72           | 83.491.500,00           | 51.115.584,80           | -32.375.915,20                           |
| 21 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Finanzergebnis</b>                             | <b>-47.637.755,94</b>   | <b>-75.684.600,00</b>   | <b>-43.825.432,14</b>   | <b>+31.859.167,86</b>                    |
| 22 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Ordentliches Ergebnis</b>                      | <b>-203.151.314,93</b>  | <b>-219.204.473,50</b>  | <b>-77.242.937,08</b>   | <b>+141.961.536,42</b>                   |
|    |                                                   |                         |                         |                         |                                          |
| 23 | +                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Außerordentliche Erträge                          | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                                     |
| 24 | -                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | Außerordentliche Aufwendungen                     | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                                     |
| 25 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                 | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                              |
|    |                                                   |                         |                         |                         |                                          |
| 26 | =                                                 |                         |                         |                         |                                          |
|    | <b>Ergebnis</b>                                   | <b>-203.151.314,93</b>  | <b>-219.204.473,50</b>  | <b>-77.242.937,08</b>   | <b>+141.961.536,42</b>                   |



## 1.2 Finanzrechnung (gemäß § 39 GemHVO)

|    |   |                                                                        | Ergebnis 2010                                                                                                                                                                                                                               | Ansatz 2011             | Ergebnis 2011           | Vergleich Ansatz/Ergebnis 2011<br>(Sp.3./ Sp.2) |
|----|---|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------------------------------|
|    |   |                                                                        | €                                                                                                                                                                                                                                           | €                       | €                       | €                                               |
| 1  |   | Steuern und ähnliche Abgaben                                           | 471.716.864,81                                                                                                                                                                                                                              | 361.643.700,00          | 462.182.388,47          | +100.538.688,47                                 |
| 2  | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen                                     | 260.398.489,61                                                                                                                                                                                                                              | 265.174.076,00          | 369.060.158,28          | +103.886.082,28                                 |
| 3  | + | Sonstige Transfererträge                                               | 4.836.456,29                                                                                                                                                                                                                                | 5.972.450,00            | 5.110.563,44            | -861.886,56                                     |
| 4  | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte                                | 190.202.440,28                                                                                                                                                                                                                              | 181.491.648,00          | 190.873.360,40          | +9.381.712,40                                   |
| 5  | + | Privatrechtliche Entgelte                                              | 14.528.869,23                                                                                                                                                                                                                               | 16.683.693,00           | 16.051.087,53           | -632.605,47                                     |
| 6  | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen                                   | 60.043.957,61                                                                                                                                                                                                                               | 46.021.711,00           | 89.179.084,05           | +43.157.373,05                                  |
| 7  | + | Sonstige Einzahlungen                                                  | 44.748.454,31                                                                                                                                                                                                                               | 29.851.901,00           | 21.435.332,43           | -8.416.568,57                                   |
| 8  | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen                                 | 8.650.006,40                                                                                                                                                                                                                                | 7.806.900,00            | 7.713.901,03            | -92.998,97                                      |
| 9  | = | <b>Ordentliche Einzahlungen</b>                                        | <b>1.055.125.538,54</b>                                                                                                                                                                                                                     | <b>914.646.079,00</b>   | <b>1.161.605.875,63</b> | <b>+246.959.796,63</b>                          |
| 10 | - | Personalauszahlungen                                                   | 190.198.006,85                                                                                                                                                                                                                              | 195.921.950,00          | 193.517.589,67          | -2.404.360,33                                   |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen                                                | 29.635.803,14                                                                                                                                                                                                                               | 30.913.600,00           | 31.681.506,43           | +767.906,43                                     |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen                            | 243.271.117,13                                                                                                                                                                                                                              | 113.934.677,00          | 226.425.092,91          | +112.490.415,91                                 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen                                 | 56.374.314,25                                                                                                                                                                                                                               | 83.491.500,00           | 51.080.354,59           | -32.411.145,41                                  |
| 14 | - | Transferauszahlungen                                                   | 334.306.999,08                                                                                                                                                                                                                              | 335.008.577,00          | 364.954.737,54          | +29.946.160,54                                  |
| 15 | - | Sonstige ordentliche Auszahlungen                                      | 323.180.382,13                                                                                                                                                                                                                              | 336.828.644,00          | 319.962.114,64          | -16.866.529,36                                  |
| 16 | = | <b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>                      | <b>1.176.966.622,58</b>                                                                                                                                                                                                                     | <b>1.096.098.948,00</b> | <b>1.187.621.395,78</b> | <b>+91.522.447,78</b>                           |
| 17 | = | <b>Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit<br/>(Zeile 9 und 16)</b> | <b>-121.841.084,04</b>                                                                                                                                                                                                                      | <b>-181.452.869,00</b>  | <b>-26.015.520,15</b>   | <b>+155.437.348,85</b>                          |
| 18 | + | Zuwendungen für Investitionen                                          | 16.343.448,71                                                                                                                                                                                                                               | 33.458.425,00           | 26.502.226,28           | -6.956.198,72                                   |
| 19 | + | Veräußerung von Sachanlagen                                            | 2.899.196,56                                                                                                                                                                                                                                | 5.083.150,00            | 6.014.036,27            | +930.886,27                                     |
| 20 | + | Veräußerung von Finanzanlagen                                          | 58.203,11                                                                                                                                                                                                                                   | 6.100.000,00            | 7.513,55                | -6.092.486,45                                   |
| 21 | + | Beiträge und ähnliche Entgelte                                         | 890.034,95                                                                                                                                                                                                                                  | 1.450.000,00            | 1.896.944,37            | +446.944,37                                     |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen                                      | 18.349,07                                                                                                                                                                                                                                   | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                                            |
| 23 | = | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>20.209.232,40</b>                                                                                                                                                                                                                        | <b>46.091.575,00</b>    | <b>34.420.720,47</b>    | <b>-11.670.854,53</b>                           |
| 24 | - | Erwerb von Grundstücken und Gebäuden                                   | 2.652.087,42                                                                                                                                                                                                                                | 286.000,00              | 333.165,24              | +47.165,24                                      |
| 25 | - | Baumaßnahmen                                                           | 6.528.358,23                                                                                                                                                                                                                                | 38.766.700,00           | 11.419.048,01           | -27.347.651,99                                  |
| 26 | - | Erwerb von beweglichem Anlagevermögen                                  | 9.026.946,40                                                                                                                                                                                                                                | 10.034.200,00           | 10.152.391,41           | +118.191,41                                     |
| 27 | - | Erwerb von Finanzanlagen                                               | 0,00                                                                                                                                                                                                                                        | 1.000,00                | 10.000,00               | +9.000,00                                       |
| 28 | - | aktivierbare Zuwendungen                                               | 7.037.673,49                                                                                                                                                                                                                                | 7.301.000,00            | 5.566.014,50            | -1.734.985,50                                   |
| 29 | - | sonstige Investitionsauszahlungen                                      | 0,00                                                                                                                                                                                                                                        | 0,00                    | 0,00                    | 0,00                                            |
| 30 | = | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>25.245.065,54</b>                                                                                                                                                                                                                        | <b>56.388.900,00</b>    | <b>27.480.619,16</b>    | <b>-28.908.280,84</b>                           |
| 31 | = | <b>Ergebnis aus der Investitionstätigkeit</b>                          | <b>-5.035.833,14</b>                                                                                                                                                                                                                        | <b>-10.297.325,00</b>   | <b>6.940.101,31</b>     | <b>+17.237.426,31</b>                           |
| 32 | = | <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag<br/>(Zeilen 17 und 31)</b>       | <b>-126.876.917,18</b>                                                                                                                                                                                                                      | <b>-191.750.194,00</b>  | <b>-19.075.418,84</b>   | <b>+172.674.775,16</b>                          |
|    |   |                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                             |                         |                         | 0,00                                            |
| 33 | + | Aufnahme und Rückfluss von Darlehen                                    | 15.189.030,92                                                                                                                                                                                                                               | 31.554.025,00           | 38.885.488,02           | +7.331.463,02                                   |
| 34 | + | Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung <sup>1</sup>            | 6.630.892.082,48                                                                                                                                                                                                                            |                         | 14.174.700.000,00       | +14.174.700.000,00                              |
| 35 | - | Tilgung und Gewährung von Darlehen                                     | 24.811.889,85                                                                                                                                                                                                                               | 28.930.200,00           | 21.245.638,87           | -7.684.561,13                                   |
| 36 | - | Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung <sup>1</sup>             | 6.483.700.000,00                                                                                                                                                                                                                            |                         | 14.182.300.000,00       | +14.182.300.000,00                              |
| 37 | = | <b>Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit</b>                         | <b>137.569.223,55</b>                                                                                                                                                                                                                       | <b>2.623.825,00</b>     | <b>10.039.849,15</b>    | <b>+7.416.024,15</b>                            |
| 38 | = | <b>Änderung Finanzmittelbestand</b>                                    | <b>10.692.306,37</b>                                                                                                                                                                                                                        | <b>-189.126.369,00</b>  | <b>-9.035.569,69</b>    | <b>+180.090.799,31</b>                          |
| 39 | + | Anfangsbestand an Finanzmitteln                                        | Für „Aufnahme und Tilgung von Liquiditätskrediten“ sowie „Bestände Finanzmittel“ werden im Haushaltsplan keine Ansätze veranschlagt. Für die Ausweisung der Finanzmittelbestände liegen zurzeit keine plausiblen Auswertungsergebnisse vor. |                         |                         |                                                 |
| 40 | + | Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln                        |                                                                                                                                                                                                                                             |                         |                         |                                                 |
| 41 | = | <b>Liquide Mittel</b>                                                  | <b>1.675.189,07</b>                                                                                                                                                                                                                         |                         | <b>0,00</b>             |                                                 |

### **1.3 Teilrechnungen (gemäß § 40 GemHVO)**

Die Beschlussebene des Wuppertaler Haushaltsplanes erfolgte auf Teilplänen auf Produktgruppenebene. Für die Ergebnisdarstellung bedeutet dies, Teilrechnungen auf der Ebene der gesetzlich vorgeschriebenen Produktbereiche und auf der Produktgruppenebene entsprechend der organisatorischen Gliederung darzustellen. In dem separaten Berichtsband „Jahresrechnung 2011“ werden die detaillierten Teilrechnungen (Teil A – Gesamtrechnungen, Teil B – Teilrechnungen auf Ebene der Produktbereiche, Teil C – Teilrechnungen nach organisatorischer Gliederung (Produktgruppen)) dargestellt.

## 1.4 Bilanz zum 31.12.2011 der Stadt Wuppertal (Entwurf) (gemäß § 41 GemHVO)

|                                                                    | Beträge Bilanz<br>31.12.2011<br>Stand: 30.03.2012 | Beträge Bilanz<br>31.12.2010<br>Stand: 15.11.2011 |
|--------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <b>1. Anlagevermögen</b>                                           | <b>3.384.780.293,08 €</b>                         | <b>3.474.965.760,05 €</b>                         |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände                              | 3.653.892,54 €                                    | 3.824.046,32 €                                    |
| 1.2 Sachanlagevermögen                                             | 1.945.782.959,96 €                                | 1.873.486.948,85 €                                |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte          | 186.918.695,66 €                                  | 188.927.513,80 €                                  |
| 1.2.1.1 Grünflächen                                                | 128.642.586,19 €                                  | 129.979.391,63 €                                  |
| 1.2.1.2 Ackerland                                                  | 4.317.947,16 €                                    | 4.302.807,53 €                                    |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten                                              | 8.744.787,26 €                                    | 8.744.094,10 €                                    |
| 1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke                             | 45.213.375,05 €                                   | 45.901.220,54 €                                   |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte            | 10.984.691,58 €                                   | 13.327.345,65 €                                   |
| 1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen                                   | 1.766.153,17 €                                    | 1.766.730,37 €                                    |
| 1.2.2.2 Schulen                                                    | 907.404,65 €                                      | 932.000,79 €                                      |
| 1.2.2.3 Wohnbauten                                                 | 205.841,73 €                                      | 209.169,28 €                                      |
| 1.2.2.4 sonstige Dienst-, Geschäfts- und Wohnbauten                | 8.105.292,03 €                                    | 10.419.445,21 €                                   |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen                                        | 950.559.852,28 €                                  | 967.828.636,52 €                                  |
| 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens                 | 226.633.635,41 €                                  | 226.676.703,41 €                                  |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel                                         | 54.558.553,59 €                                   | 45.178.720,84 €                                   |
| 1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen | 0,00 €                                            | 0,00 €                                            |
| 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen             | 353.463.334,77 €                                  | 356.036.873,50 €                                  |
| 1.2.3.5 Straßennetz, Wege, Plätze                                  | 302.591.402,63 €                                  | 327.075.469,44 €                                  |
| 1.2.3.6 sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens                   | 13.312.925,88 €                                   | 12.860.869,33 €                                   |
| 1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden                           | 1,00 €                                            | 1,00 €                                            |
| 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler                            | 701.320.086,27 €                                  | 603.627.526,91 €                                  |
| 1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge                     | 14.541.086,95 €                                   | 14.438.949,39 €                                   |
| 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung                           | 30.962.205,92 €                                   | 30.126.854,05 €                                   |
| 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau                       | 50.496.340,30 €                                   | 55.210.121,53 €                                   |
| 1.3 Finanzanlagen                                                  | 1.435.343.440,58 €                                | 1.597.654.764,88 €                                |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen                           | 673.193.713,88 €                                  | 723.537.003,88 €                                  |
| 1.3.2 Beteiligungen                                                | 7.941.743,71 €                                    | 7.881.743,71 €                                    |
| 1.3.3 Sondervermögen                                               | 379.378.984,71 €                                  | 486.604.574,67 €                                  |
| 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens                              | 94.439.567,03 €                                   | 83.507.032,53 €                                   |
| 1.3.5 Ausleihungen                                                 | 280.389.431,25 €                                  | 296.124.410,09 €                                  |
| 1.3.5.0 Korrektur Ausleihungen                                     | -1.123.409,44 €                                   | -1.318.157,13 €                                   |
| 1.3.5.1 an verbundene Unternehmen                                  | 16.927.447,65 €                                   | 18.250.319,33 €                                   |
| 1.3.5.2 an Beteiligungen                                           | 237.901,07 €                                      | 282.922,07 €                                      |
| 1.3.5.3 an Sondervermögen                                          | 259.379.126,71 €                                  | 273.494.331,56 €                                  |
| 1.3.5.4 sonst. Ausleihungen                                        | 4.968.365,26 €                                    | 5.414.994,26 €                                    |

|                                                                          | <b>Beträge Bilanz<br/>31.12.2011</b> | <b>Beträge Bilanz<br/>31.12.2010</b> |
|--------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
|                                                                          | Stand: 30.03.2012                    | Stand:15.11.2011                     |
| <b>2. Umlaufvermögen</b>                                                 | <b>185.082.535,19 €</b>              | <b>193.884.540,77 €</b>              |
| 2.1 Vorräte                                                              | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                        | 185.082.532,19 €                     | 192.209.348,70 €                     |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Ford. aus Transferleistungen | 52.308.826,01 €                      | 67.400.945,56 €                      |
| 2.2.1.1 Gebühren                                                         | 10.830.599,62 €                      | 11.005.793,60 €                      |
| 2.2.1.2 Beiträge                                                         | 5.612.885,96 €                       | 7.210.106,99 €                       |
| 2.2.1.3 Steuern                                                          | 6.694.189,84 €                       | 16.711.388,82 €                      |
| 2.2.1.4 Ford. aus Transferleistungen                                     | 6.464.415,91 €                       | 7.609.891,85 €                       |
| 2.2.1.5 sonst. öffentl.-rechtl. Ford. Übrige                             | 22.642.947,67 €                      | 24.808.759,77 €                      |
| 2.2.1.6 sonst. öffentl.-rechtl. Ford. LHH                                | 63.787,01 €                          | 55.004,53 €                          |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen                                       | 17.900.476,70 €                      | 18.889.144,56 €                      |
| 2.2.2.1 ggü. dem privaten Bereich                                        | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 2.2.2.2 ggü. dem öffentlichen Bereich                                    | -4.032.775,77 €                      | 464.723,31 €                         |
| 2.2.2.3 gg. verbundene Unternehmen                                       | 1.986.265,10 €                       | 1.401.288,45 €                       |
| 2.2.2.4 gg. Beteiligungen                                                | 14.835.785,03 €                      | 14.557.776,87 €                      |
| 2.2.2.5 gg. Sondervermögen                                               | 3.678.719,11 €                       | 179.620,96 €                         |
| 2.2.2.6 gg. Sonderhaushalte                                              | 1.432.483,23 €                       | 2.285.734,97 €                       |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände                                      | 114.873.229,48 €                     | 105.919.258,58 €                     |
| 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens                                      | 3,00 €                               | 3,00 €                               |
| 2.4 Liquide Mittel                                                       | 0,00 €                               | 1.675.189,07 €                       |
| <b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>                                     | <b>21.695.027,52 €</b>               | <b>25.734.847,20 €</b>               |
| <b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>                  | <b>0,00 €</b>                        | <b>0,00 €</b>                        |
| <b>Bilanzsumme Aktiva</b>                                                | <b>3.591.557.855,79 €</b>            | <b>3.694.585.148,02 €</b>            |

|                                                                        | <b>Beträge Bilanz<br/>31.12.2011</b> | <b>Beträge Bilanz<br/>31.12.2010</b> |
|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
|                                                                        | Stand: 30.03.2012                    | Stand:15.11.2011                     |
| <b>1. Eigenkapital</b>                                                 | <b>78.187.931,74 €</b>               | <b>147.774.749,18 €</b>              |
| 1.1 Allgemeine Rücklage                                                | 145.571.956,00 €                     | 341.067.151,29 €                     |
| 1.2 Sonderrücklagen                                                    | 9.858.912,82 €                       | 9.858.912,82 €                       |
| 1.3 Ausgleichsrücklage                                                 | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 1.4 Jahresfehlbetrag                                                   | -77.242.937,08 €                     | -203.151.314,93 €                    |
| <b>2. Sonderposten</b>                                                 | <b>764.208.947,13 €</b>              | <b>772.688.423,46 €</b>              |
| 2.1 Sonderposten für Zuwendungen                                       | 259.671.087,40 €                     | 265.330.697,96 €                     |
| 2.2 Sonderposten für Beiträge                                          | 81.878.987,45 €                      | 83.907.136,08 €                      |
| 2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich                            | 10.475.861,64 €                      | 12.341.586,08 €                      |
| 2.4 Sonstige Sonderposten                                              | 412.183.010,64 €                     | 411.109.003,34 €                     |
| <b>3. Rückstellungen</b>                                               | <b>642.777.470,95 €</b>              | <b>644.533.404,92 €</b>              |
| 3.1 Pensionsrückstellungen                                             | 557.324.547,00 €                     | 558.587.969,00 €                     |
| 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten                          | 3.947.528,28 €                       | 7.242.643,43 €                       |
| 3.3 Instandhaltungsrückstellungen                                      | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 3.4 Sonstige Rückstellungen                                            | 81.505.395,67 €                      | 78.702.792,49 €                      |
| <b>4. Verbindlichkeiten</b>                                            | <b>2.101.708.833,00 €</b>            | <b>2.119.227.426,75 €</b>            |
| 4.1 Anleihen                                                           | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen                   | 466.783.668,44 €                     | 465.050.807,31 €                     |
| 4.2.1 von verbundenen Unternehmen                                      | 80.300,00 €                          | 80.300,00 €                          |
| 4.2.2 von Beteiligungen                                                | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 4.2.3 von Sondervermögen                                               | 0,00 €                               | 0,00 €                               |
| 4.2.4 vom öffentlichen Bereich                                         | 13.285.801,70 €                      | 13.802.998,44 €                      |
| 4.2.5 vom privaten Kreditmarkt                                         | 453.417.566,74 €                     | 451.167.508,87 €                     |
| 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung            | 1.471.176.616,34 €                   | 1.481.092.082,48 €                   |
| 4.4 Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen | 1.507.493,59 €                       | 1.713.882,18 €                       |
| 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung                       | 16.017.133,14 €                      | 20.911.907,65 €                      |
| 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen                           | 21.648.878,58 €                      | 20.237.720,15 €                      |
| 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten                                         | 124.575.042,91 €                     | 130.221.026,98 €                     |
| <b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>                                  | <b>4.674.672,97 €</b>                | <b>10.361.143,71 €</b>               |
| <b>Bilanzsumme Passiva</b>                                             | <b>3.591.557.855,79 €</b>            | <b>3.694.585.148,02 €</b>            |

## **2 Anhang (gemäß § 44 GemHVO)**

### **2.1 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte / allgemeine Hinweise**

Die Bewertungen erfolgten unter Beachtung der §§ 32 bis 36 GemHVO.

#### **2.1.1 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens**

Für die Bilanzierung wurden grundsätzlich sämtliche Gegenstände des Anlagevermögens, die selbständig genutzt werden können, einer Abnutzung unterliegen und deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 60 € (Netto) übersteigen, erfasst. Ausnahmen davon wurden bei der Bildung von Gruppen- und Festwerten gemacht. Gemäß § 33 Abs. 4 GemHVO wurden sämtliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) netto zwischen 60 € und 410 € betrugen, als geringwertige Vermögensgegenstände geführt. Sie wurden im laufenden Jahr vollständig abgeschrieben, Abweichungen im Steuerrecht blieben hiervon unberührt.

Vermögensgegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden linear abgeschrieben. Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen und somit auch für die Bewertung lag die vom Innenministerium NRW bekannt gegebene Abschreibungstabelle für Kommunen gemäß § 35 Abs. 3 GemHVO zu Grunde. Innerhalb des dort vorgegebenen Rahmens wurde, unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse, eine Anpassung der Nutzungsdauern vorgenommen. Abgänge wurden mit dem Restbuchwert unter Einbeziehung der ergebniswirksamen Auswirkungen berücksichtigt. Umgliederungen von Vermögensgegenständen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen oder umgekehrt wurden nicht vorgenommen. Zuschreibungen, also rein wertmäßige Erhöhungen des Anlagevermögens, erfolgten jeweils unter Beachtung der handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 268 und 280 HGB sowie der Vorschrift des § 35 Abs. 8 GemHVO.

Zu Pos. I. 1.2.5 der Bilanz: Versicherung der Kunstwerke des Von-der-Heydt Museums; im Gegensatz zu vielen anderen Städten sind in Wuppertal die Kunstwerke des Von-der-Heydt Museums aufgrund des enormen Vermögens u. a. gegen Feuer versichert. In Abwägung der Kosten und Risiken, insbesondere auch unter Berücksichtigung der großen Investitionen bezüglich des Brandschutzes in den vergangenen Jahren (Einrichtung von Brandabschnitten), und der eingeschränkten Möglichkeiten, überhaupt eine Versicherung über die Gesamtsumme der Kunstwerke abzuschließen, wird eine Feuerversicherungssumme von 200 Mio. Euro für ausreichend und – auch unter Beachtung der besonderen haushaltsmäßigen Situation in Wuppertal - als wirtschaftlich erachtet.

#### **2.1.2 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte bei Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen**

Die öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden entsprechend den Nennwerten angesetzt; notwendige Wertberichtigungen sind eingeflossen.

In den Werten des Bilanzknotens I. 2.2.3 „sonstige Vermögensgegenstände“ sind ursprüngliche Forderungen in US-Dollar mit dem umgerechneten Euro-Betrag berücksichtigt worden. Soweit variabel wurde der amtlich fixierte Wechselkurs zum 31.12.2011 von 1,2969 EUR/USD zugrunde gelegt.

#### **2.1.3 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte bei Sonderposten**

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung gezahlt wurden, sind als Sonderposten auf der Passivseite gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO angesetzt worden.

Sie beinhalten vereinnahmte Investitionspauschalen, zweckgebundene Zuschüsse und Zuweisungen sowie Spenden und Beiträge und wurden am Bilanzstichtag anteilig, entsprechend der Restnutzungsdauer der damit finanzierten Anlagegüter, aufgelöst.

#### **2.1.4 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte bei Rückstellungen**

Die Rückstellungen wurden nach dem Grundsatz der kaufmännischen Vorsicht für Risiken und alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener oder gesetzlich zulässiger Höhe angesetzt und im Fall der Inanspruchnahme ertragswirksam aufgelöst.

Darüber hinaus erfolgte eine Auflösung auch, soweit absehbar war, dass eine Inanspruchnahme nicht erfolgen würde und der Rückstellungsgrund damit entfallen war.

Die größten Anteile an den Rückstellungen bilden die Pensionsrückstellungen, die mit Hilfe der auf versicherungsmathematischen Grundsätzen basierenden Haesslerssoftware berechnet wurden. Die erforderlichen Grunddaten sind aus dem SAP-HCM (Personalabrechnungsverfahren) übernommen worden. Die Berechnung erfolgte auf den Komponenten-Versionsstände HPR 5.0.1.89 - Kommunal, Beamtenrecht 1.0.9, Rechenkern 1.0.4. Dabei fanden die Heubeck-Richttafeln (Generationensterbetafeln) 2005 G unter Berücksichtigung des gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO NRW vorgegebenen Abzinsungssatzes in Höhe von 5% Berücksichtigung. Der Runderlass des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen vom 4.1.2006 ist beachtet worden.

Der Anspruch auf Beihilfe (Teil der Pensionsrückstellungen) ergibt sich aus den Vorschriften nach § 88 des Landesbeamtengesetzes (LBG). Die Rückstellungen für Beihilfen nach § 36 Abs. 1 GemHVO unterlagen einer pauschalen Bewertung. Beihilfen wurde aus Vereinfachungsgründen als prozentualer Anteil der Rückstellungen für Versorgungsbezüge ermittelt. Der Prozentsatz für die Beihilferückstellung wurde für das Jahr 2011 von 20,82 % auf 20,41 % geändert.

Der Prozentsatz ist aus dem Verhältnis des Volumens der gezahlten Beihilfeleistungen an Versorgungsempfänger zu dem Volumen der gezahlten Versorgungsbezüge ermittelt worden. Grundlage dafür war der Durchschnitt der vergangenen drei Haushaltsjahre.

Sonstige Rückstellungen wurden entsprechend aufgegliedert und erläutert, soweit es sich bei den einzelnen Rückstellungsarten um wesentliche Beträge handelte.

Bei den Bilanzpositionen „Sonstige Rückstellungen“, bei der „Aktiven Rechnungsabgrenzung“ und der „Passiven Rechnungsabgrenzung“ wurde von der Möglichkeit der Nutzung von Geringfügigkeitsgrenzen Gebrauch gemacht. Die Geringfügigkeitsgrenze gilt nicht für den Ansatz von sonstigen Rückstellungen in Form der Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Gleitzeitguthaben sowie Rückstellungen bei Dienstreisenwechsel. Die Stadt Wuppertal hat eine Geringfügigkeitsgrenze von 10.000 € je Einzelvorgang festgelegt.

Weitere Angaben sind den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzposten und den Positionen der Ergebnisrechnung sowie dem Rückstellungsspiegel zu entnehmen.

### **2.1.5 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze bzw. –wahlrechte bei Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

In den Werten des Bilanzknotens II 4.7.1 „sonstige Verbindlichkeiten“ sind Verbindlichkeiten in US-Dollar mit dem umgerechneten Euro-Betrag berücksichtigt worden. Soweit variabel wurde der amtlich fixierte Wechselkurs zum 31.12.2011 von 1,2969 EUR/USD (Stand zum 31.12.2010: 1,3267 EUR/USD) zugrunde gelegt.

### **2.1.6 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze und –wahlrechte bei Rechnungsabgrenzungen**

Als aktive Rechnungsabgrenzung wurden vor dem Bilanzstichtag geleistete Zahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Als passive Rechnungsabgrenzung wurden vor dem Bilanzstichtag erhaltene Zahlungen ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Bei den Bilanzpositionen „Aktive Rechnungsabgrenzung“ und „Passive Rechnungsabgrenzung“ wurde von der Möglichkeit der Nutzung von Geringfügigkeitsgrenzen Gebrauch gemacht. Die Stadt Wuppertal hat eine Geringfügigkeitsgrenze von 10.000 € je Einzelvorgang festgelegt.

Disagios, die entsprechend § 42 Abs. 2 GemHVO vollständig als Aufwand des Haushaltsjahres oder als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten zu buchen gewesen wären, fielen 2011 nicht an.

## **2.2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung**

Der nach § 75 GO geforderten Haushaltsausgleich konnte nicht erreicht werden. Die zum 31.12.2011 aufgestellte Ergebnisrechnung schließt mit einem Fehlbetrag von 77.242.937,08 € (Vorjahr: 203.151.314,93 €) ab.

## 2.2.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                         | 2011             | 2010    | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-----------------------------------------|------------------|---------|----------------------------|
|                                         | Betrag in Mio. € |         |                            |
| Gesamt:                                 | 1.200,0          | 1.036,3 | 163,7                      |
| Hiervon entfallen auf:                  |                  |         | 0,0                        |
| Steuern und ähnliche Abgaben            | 381,8            | 365,0   | 16,8                       |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen      | 385,2            | 273,4   | 111,8                      |
| Sonstige Transfererträge                | 6,7              | 6,9     | -0,2                       |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 183,8            | 189,6   | -5,8                       |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte      | 16,5             | 15,4    | 1,1                        |
| Kostenerstattung, Kostenumlagen         | 87,8             | 54,4    | 33,4                       |
| sonstige ordentliche Erträge            | 137,6            | 131,2   | 6,4                        |
| aktivierte Eigenleistungen              | 0,6              | 0,4     | 0,2                        |
| Bestandsveränderungen                   | 0,0              | 0,0     | 0,0                        |

### 2.2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Erträge aus Steuereinnahmen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                                  | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|--------------------------------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                                                  | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Gesamt:                                          | 381,8            | 365,0 | 16,8                       |
| Hiervon entfallen auf:                           |                  |       |                            |
| Grundsteuern                                     | 60,1             | 57,2  | 2,9                        |
| Gewerbesteuer                                    | 154,1            | 131,1 | 23,0                       |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer            | 116,8            | 108,0 | 8,8                        |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer               | 21,4             | 20,1  | 1,3                        |
| Hundesteuer                                      | 2,2              | 1,8   | 0,4                        |
| Kompensationsgelder (Familienleistungsausgleich) | 12,9             | 13,8  | -0,9                       |
| Leistungen Grundsicherung *)                     | 10,4             | 30,1  | -19,7                      |
| Sonstiges                                        | 3,9              | 2,9   | 1,0                        |

\*) Die Beteiligung an den Kosten der Unterkunft nach SGB II (2011: 36,8 Mio.€, 2010: 25,2 Mio. €) wird ab 2011 in der Position Kosten-erstattungen und Kostenumlagen dargestellt.

### 2.2.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus Zuwendungen und aus allgemeinen Umlagen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                        | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|----------------------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                                        | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Gesamt:                                | 385,2            | 273,4 | 111,8                      |
| Darunter u.a.:                         |                  |       |                            |
| Schlüsselzuweisungen                   | 217,7            | 197,2 | 20,5                       |
| Stärkungspakt Stadtfinanzen (vom Land) | 72,0             | 0,0   | 72,0                       |
| Zuweisungen vom Land                   | 57,3             | 41,5  | 15,8                       |
| Bildungspauschale (konsumtiv)          | 9,0              | 7,8   | 1,2                        |
| Zweckgebundene Zuweisungen vom Land    | 9,0              | 10,6  | -1,4                       |

Die Verbesserung ist im Wesentlichen auf die Positionen Schlüsselzuweisungen sowie Finanzzuweisungen des Landes (insbesondere Leistungen nach dem Stärkungspaktgesetz) zurückzuführen.



### 2.2.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                           | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                           | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Gesamt:                   | 183,8            | 189,6 | -5,8                       |
| Hiervon entfallen auf:    |                  |       |                            |
| Regenwassergebühren       | 52,2             | 52,1  | 0,1                        |
| Schmutzwassergebühren     | 49,8             | 51,8  | -2,0                       |
| Abfallgebühren            | 27,2             | 27,3  | -0,1                       |
| Straßenreinigungsgebühren | 5,9              | 6,4   | -0,5                       |
| Winterdienstgebühren      | 1,8              | 1,9   | -0,1                       |
| Rettungsdienstgebühren    | 11,0             | 11,8  | -0,8                       |
| Sonstiges                 | 37,7             | 38,3  | -0,6                       |

### 2.2.1.4 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|         | 2011             | 2010 | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------|------------------|------|----------------------------|
|         | Betrag in Mio. € |      |                            |
| Gesamt: | 87,8             | 54,5 | 33,3                       |

Die Beteiligung an den Kosten der Unterkunft nach SGB II (2011: 36,8 Mio.€, 2010: 25,2 Mio. €) wurde bis einschließlich 2010 in der Position Steuer, und ähnliche Abgaben dargestellt.

### 2.2.1.5 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                                                | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|----------------------------------------------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                                                                | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Gesamt:                                                        | 137,6            | 131,2 | 6,4                        |
| Darunter u.a.:                                                 |                  |       |                            |
| Erträge aus Konzessionen                                       | 16,5             | 18,8  | -2,3                       |
| Auflösung / Herabsetzung von<br>Pensionsrückstellungen         | 39,1             | 34,7  | 4,4                        |
| Auflösung / Herabsetzung Rückstellungen Übrige                 | 14,8             | 8,1   | 6,7                        |
| Auflösung / Herabsetzung Wertberichtigungen auf<br>Forderungen | 20,4             | 19,4  | 1,0                        |

### 2.2.1.6 Aktivierte Eigenleistungen

Die Stadt Wuppertal hat insgesamt 0,6 Mio. € (2010: 0,4 Mio. €) in den Bereichen Stadtentwicklung, Tiefbau und Feuerwehr an aktivierbaren Eigenleistungen erbracht.

### 2.2.1.7 Bestandsveränderungen

Bei der Stadt Wuppertal gibt es 2011 keine zu berücksichtigende Bestandsveränderungen.

## 2.2.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen haben sich gegenüber 2010 wie folgt geändert:

|                                             | 2011             | 2010    | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------------------------------------------|------------------|---------|----------------------------|
|                                             | Betrag in Mio. € |         |                            |
| Gesamt:                                     | 1.233,5          | 1.191,9 | 41,6                       |
| Hiervon entfallen auf:                      |                  |         |                            |
| Personalaufwendungen                        | 227,9            | 219,7   | 8,2                        |
| Versorgungsaufwendungen                     | 51,5             | 53,7    | -2,2                       |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 126,5            | 122,0   | 4,5                        |
| Bilanzielle Abschreibungen <sup>1</sup>     | 96,5             | 65,3    | 31,2                       |
| Transferaufwendungen                        | 370,4            | 353,3   | 17,1                       |
| sonst. Ordentliche Aufwendungen             | 360,7            | 377,9   | -17,2                      |

<sup>1</sup> Hier wirken sich vor allem Bewertungsanpassungen im Bereich der Finanzanlagen aus.

### 2.2.2.1 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                                   | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------------------------------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                                                   | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Gesamt:                                           | 227,9            | 219,7 | 8,2                        |
| hiervon entfallen auf:                            |                  |       |                            |
| Beamtenbezüge                                     | 44,4             | 45,2  | -0,8                       |
| Vergütung tariflich Beschäftigte                  | 110,7            | 108,6 | 2,1                        |
| Beiträge zur Sozialversicherung                   | 22,9             | 21,7  | 1,2                        |
| Zuführung zu Pensionsrückstellungen aktive Beamte | 19,8             | 11,4  | 8,4                        |
| Zuführung zu Beihilferückstellungen               | 3,9              | 2,7   | 1,2                        |
| Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit     | 9,5              | 9,1   | 0,4                        |
| Sonstiges                                         | 16,7             | 21,0  | -4,3                       |

### 2.2.2.2 Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                                            | 2011             | 2010 | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|------------------------------------------------------------|------------------|------|----------------------------|
|                                                            | Betrag in Mio. € |      |                            |
| Gesamt;                                                    | 51,5             | 53,7 | -2,2                       |
| Hiervon entfallen auf:                                     |                  |      |                            |
| Versorgungsaufwendungen für Beamte                         | 26,1             | 24,8 | 1,3                        |
| Beihilfen für Versorgungsempfänger                         | 5,6              | 4,9  | 0,7                        |
| Zuführung zu Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger | 19,8             | 24,0 | -4,2                       |

### 2.2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                                                           | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------------------------------------------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                                                           |       | Betrag in Mio. € |                            |
| Gesamt:                                                                   | 126,5 | 122,0            | 4,5                        |
| Darunter u.a.                                                             |       |                  |                            |
| Betriebskosten / Nebenkosten GMW                                          | 40,8  | 40,9             | -0,1                       |
| Leistungen an verbundene Unternehmen,<br>Beteiligungen und Sondervermögen | 17,1  | 14,5             | 2,6                        |
| Regenwasserbeseitigungsgebühren für städtische<br>Flächen                 | 14,9  | 14,8             | 0,1                        |
| Schülerbeförderungskosten                                                 | 5,3   | 5,3              | 0,0                        |

### 2.2.2.4 Bilanzielle Abschreibungen

Im Jahr 2011 betrug der Aufwand für bilanzielle Abschreibungen 96,5 Mio. € (2010: 65,3 Mio. €). Weitere Angaben hierzu sind dem Anlagen-  
spiegel zu entnehmen.

### 2.2.2.5 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen haben sich gegenüber 2010 wie folgt geändert:

|                                                       | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-------------------------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                                       |       | Betrag in Mio. € |                            |
| Transferaufwendungen gesamt                           | 370,4 | 353,3            | 17,1                       |
| Darunter u.a.:                                        |       |                  |                            |
| für Zuweisungen an Land, Gemeinden,<br>Zweckverbänden | 5,0   | 5,0              | 0                          |
| Zuschüsse an verbundene Unternehmen                   | 52,3  | 47,2             | 5,1                        |
| an übrige Bereiche                                    | 59,2  | 51,6             | 7,6                        |
| Hilfe zur Pflege                                      | 22,6  | 21,2             | 1,4                        |
| Jugendhilfe für stationäre Heimunterbringung          | 31,2  | 28,1             | 3,1                        |
| Leistungen zur Grundsicherung an nat. Personen        | 25,7  | 24,0             | 1,7                        |
| Soz. Leistungen an natürliche Personen                | 15,2  | 14,6             | 0,6                        |
| Eingliederungshilfe                                   | 12,4  | 11,3             | 1,1                        |
| Leistungen nach dem UVG                               | 5,6   | 5,3              | 0,3                        |
| Leistungen nach dem AsylBLG                           | 4,1   | 3,8              | 0,3                        |
| Gewerbesteuerumlage                                   | 13,0  | 8,9              | 4,1                        |
| Fonds Deutsche Einheit                                | 13,0  | 9,1              | 3,9                        |



#### 2.2.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen haben sich gegenüber 2010 wie folgt geändert:

|                                                  | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|--------------------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                                  |       | Betrag in Mio. € |                            |
| Gesamt:                                          | 360,7 | 377,9            | -17,2                      |
| hiervon entfallen auf:                           |       |                  |                            |
| Mieten und Pachten                               | 70,0  | 68,6             | 1,4                        |
| Inanspruchnahme von Rechten und Dienstleistungen | 116,3 | 115,7            | 0,6                        |
| Betriebskostenersatz für Hilfsorganisationen     | 1,9   | 1,9              | 0,0                        |
| Fernmeldegebühren und Porto                      | 2,2   | 2,8              | -0,6                       |
| Rechts- und Beratungskosten                      | 0,6   | 0,6              | 0,0                        |
| Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung         | 2,6   | 2,6              | 0,0                        |
| Sachversicherungen                               | 0,9   | 0,9              | 0,0                        |
| Kosten der Unterkunft                            | 106,8 | 109,8            | -3,0                       |
| Fraktionszuwendungen                             | 1,4   | 1,5              | -0,1                       |
| Zuführung zum Sonderposten Gebührenaussgleich    | 3,9   | 12,3             | -8,4                       |
| Wertkorrekturen zu Forderungen                   | 24,2  | 23,6             | 0,6                        |
| Sonstiges                                        | 29,9  | 37,6             | -7,7                       |

#### 2.2.2.7 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit

|                                    | 2011    | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|------------------------------------|---------|------------------|----------------------------|
|                                    |         | Betrag in Mio. € |                            |
| Ergebnis lfd. Verwaltungstätigkeit | -33,4   | -155,5           | 122,1                      |
| Hiervon entfallen auf:             |         |                  |                            |
| ordentliche Erträge                | 1.200,0 | 1.036,3          | 163,7                      |
| ordentliche Aufwendungen           | 1.233,4 | 1.191,8          | 41,6                       |

#### 2.2.2.8 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert:

|                                        | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|----------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                        |       | Betrag in Mio. € |                            |
| Finanzergebnis                         | -43,8 | -47,6            | 3,8                        |
| Hiervon entfallen auf:                 |       |                  |                            |
| Finanzerträge                          | 7,3   | 8,8              | -1,5                       |
| Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 51,1  | 56,4             | -5,3                       |

#### 2.2.2.9 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert:

|                                             | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|---------------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                             |       | Betrag in Mio. € |                            |
| ordentliches Ergebnis                       | -77,2 | -203,1           | 125,9                      |
| Hiervon entfällt auf:                       |       |                  |                            |
| Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -33,4 | -155,5           | 122,1                      |
| Finanzergebnis                              | -43,8 | -47,6            | 3,8                        |

#### 2.2.2.10 Außerordentliches Ergebnis

Bei der Stadt Wuppertal sind 2011 keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gebucht worden.

### 2.2.3 Vergleich der Ergebnisrechnung mit dem Ergebnisplan

Eine „Abrechnung“ des abgelaufenen Haushaltsjahres ist nach § 38 Abs. 2 GemHVO nur vollständig, wenn auch in der Ergebnisrechnung ein Plan-/Ist-Vergleich vorgenommen wird, d.h. Planabweichungen durch die Gegenüberstellung von den im Haushaltsplan ausgewiesenen Positionen mit den Ist-Werten gesondert festgestellt und ausgewiesen werden.

Der **Ergebnisplan** 2011 weist einen Fehlbedarf von rd. 219,2 Mio. € aus. Die jetzt aufgestellte **Ergebnisrechnung** schließt mit einem Fehlbetrag von rd. 77,2 Mio. €, was gegenüber den ursprünglichen Annahmen eine Verbesserung von rd. 142 Mio. € bedeutet. Dieses Ergebnis ist der Saldo aus z.T. erheblichen Verbesserungen und Verschlechterungen, die nachstehend für größere Ertrags- und Aufwandsarten dargestellt werden.

| Ertrags- bzw. Aufwandsart                                                                                                                                                                                                                                                                     | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011 | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|
| Betrag in Mio. €                                                                                                                                                                                                                                                                              |                  |                |                           |
| <b>Erträge</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                |                  |                |                           |
| <b>Steuern und steuerähnliche Abgaben</b>                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>381,8</b>     | <b>361,6</b>   | <b>20,2</b>               |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                  |                |                           |
| Gewerbesteuer                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 154,1            | 113,7          | 40,4                      |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer                                                                                                                                                                                                                                                         | 116,9            | 111,6          | 5,3                       |
| Leistungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende                                                                                                                                                                                                           | 10,4             | 37,9           | -27,5                     |
| <b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>385,2</b>     | <b>276,2</b>   | <b>109,0</b>              |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                  |                |                           |
| Schlüsselzuweisungen                                                                                                                                                                                                                                                                          | 217,7            | 198,0          | 19,7                      |
| Zuweisungen im Rahmen des Stärkungspakt-Gesetzes                                                                                                                                                                                                                                              | 72,0             | 0,0            | 72,0                      |
| Zuweisungen vom Land                                                                                                                                                                                                                                                                          |                  |                |                           |
| (Mit rd. 11,4 Mio. € entfällt der größte Teil der Mehreinnahmen auf den Bereich des Konjunkturprogramms. Den Mehreinnahmen stehen entsprechende Mehrausgaben bei den Zuweisungen an den Eigenbetrieb GMW und an Dritte gegenüber. Vgl. hierzu die Darstellung bei den Transferaufwendungen.). | 78,3             | 66,7           | 11,6                      |
| <b>Sonstige Transfererträge</b>                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>6,7</b>       | <b>6,0</b>     | <b>0,7</b>                |
| <b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>                                                                                                                                                                                                                                                | <b>183,8</b>     | <b>184,4</b>   | <b>-0,6</b>               |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                  |                |                           |
| Rettungsdienstgebühren                                                                                                                                                                                                                                                                        | 10,7             | 13,1           | -2,4                      |
| Benutzungsgebühren Stadtentwässerung                                                                                                                                                                                                                                                          | 102,0            | 107,0          | -5,0                      |
| Auflösung von Sonderposten für Beiträge (Stadtentwässerung)                                                                                                                                                                                                                                   | 1,0              | 0,0            | 1,0                       |
| Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich in den Bereichen Stadtentwässerung und Abfallbeseitigung                                                                                                                                                                                    | 6,7              | 0,4            | 6,3                       |
| <b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>16,5</b>      | <b>16,7</b>    | <b>-0,2</b>               |

| Ertrags- bzw. Aufwandsart                                                                                                                                                                                                                                                         | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011<br>Betrag in Mio. € | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------------------------|---------------------------|
| <b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>                                                                                                                                                                                                                                       | <b>87,8</b>      | <b>46,0</b>                        | <b>41,8</b>               |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                       |                  |                                    |                           |
| Leistungsbeteiligung Kosten der Unterkunft                                                                                                                                                                                                                                        | 36,8             | 0,0                                | 36,8                      |
| Erstattungen von übrigen Bereichen                                                                                                                                                                                                                                                | 2,6              | 0,3                                | 2,3                       |
| Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich                                                                                                                                                                                                                                   | 8,8              | 7,5                                | 1,3                       |
| Erstattung von verbundenen Unternehmen,<br>Beteiligungen und Sondervermögen (Die<br>Mindereinnahmen ergeben sich zum größten Teil<br>daraus, dass der Eigenbetrieb<br>Gebäudemanager wegen geringerer<br>Zinsaufwendungen entsprechend niedrigere<br>Kostenersätze leisten muss.) | 17,9             | 19,8                               | -1,9                      |
| <b>Sonstige ordentliche Erträge</b>                                                                                                                                                                                                                                               | <b>137,6</b>     | <b>80,6</b>                        | <b>57,0</b>               |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                       |                  |                                    |                           |
| Erträge aus Konzessionen                                                                                                                                                                                                                                                          | 16,5             | 17,1                               | -0,6                      |
| Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken<br>und Gebäuden                                                                                                                                                                                                                      | 1,5              | 0,0                                | 1,5                       |
| Bußgelder Polizei                                                                                                                                                                                                                                                                 | 2,9              | 1,3                                | 1,6                       |
| Säumniszuschläge                                                                                                                                                                                                                                                                  | 1,6              | 3,2                                | -1,6                      |
| Nachforderungszinsen bei der Gewerbesteuer                                                                                                                                                                                                                                        | 5,4              | 0,0                                | 5,4                       |
| Auflösung / Herabsetzung von Rückstellungen<br>hauptsächlich im Bereich der Personalkosten                                                                                                                                                                                        | 65,3             | 50,2                               | 15,1                      |
| Auflösung / Herabsetzung Wertberichtigungen auf<br>Forderungen                                                                                                                                                                                                                    | 20,4             | 0,0                                | 20,4                      |
| Sonstige. ordentliche Erträge                                                                                                                                                                                                                                                     | 8,4              | 0,0                                | 8,4                       |
| Andere sonstige ordentliche Erträge                                                                                                                                                                                                                                               | 5,2              | 0,0                                | 5,2                       |
| <b>Aktiviertete Eigenleistungen</b>                                                                                                                                                                                                                                               | <b>0,7</b>       | <b>0,0</b>                         | <b>0,7</b>                |
| <b>Ordentliche Erträge zusammen</b>                                                                                                                                                                                                                                               | <b>1.200,1</b>   | <b>971,5</b>                       | <b>228,6</b>              |
| <b>Finanzerträge</b>                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>7,3</b>       | <b>7,8</b>                         | <b>-0,5</b>               |
| <b>Erträge insgesamt</b>                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>1.207,4</b>   | <b>979,3</b>                       | <b>228,1</b>              |
| <b>Aufwendungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                               |                  |                                    |                           |
| <b>Personalaufwendungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                       | <b>227,9</b>     | <b>232,3</b>                       | <b>-4,4</b>               |
| Gehälter und Beihilfen                                                                                                                                                                                                                                                            | 192,3            | 195,9                              | -3,6                      |
| Rückstellungen im Personalkostenbereich                                                                                                                                                                                                                                           | 35,6             | 36,4                               | -0,8                      |
| <b>Versorgungsaufwendungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                    | <b>51,5</b>      | <b>48,3</b>                        | <b>3,2</b>                |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                       |                  |                                    |                           |
| Zuführung zu Pensionsrückstellungen für<br>Versorgungsempfänger                                                                                                                                                                                                                   | 19,8             | 17,4                               | 2,4                       |
| <b>Aufwendungen für Sach- und<br/>Dienstleistungen</b>                                                                                                                                                                                                                            | <b>126,5</b>     | <b>117,5</b>                       | <b>9,0</b>                |
| davon u.a.:                                                                                                                                                                                                                                                                       |                  |                                    |                           |
| Erstattungen an die gesetzliche<br>Krankenversicherung                                                                                                                                                                                                                            | 6,1              | 7,6                                | -1,5                      |
| Erstattungen an verbundene Unternehmen,<br>Beteiligungen und Sondervermögen                                                                                                                                                                                                       | 17,1             | 12,6                               | 4,5                       |
| Regenwasserbeseitigungsgebühren für die<br>Straßenentwässerung                                                                                                                                                                                                                    | 14,9             | 13,0                               | 1,9                       |
| Betriebs- und Energiekosten                                                                                                                                                                                                                                                       | 43,9             | 40,2                               | 3,7                       |

| Ertrags- bzw. Aufwandsart                                                  | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011<br>Betrag in Mio. € | Veränderung<br>zum Ansatz |
|----------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------------------------|---------------------------|
| <b>Bilanzielle Abschreibungen</b>                                          | <b>96,5</b>      | <b>44,8</b>                        | <b>51,7</b>               |
| <b>Transferaufwendungen</b>                                                | <b>370,4</b>     | <b>335,0</b>                       | <b>35,4</b>               |
| davon u.a.:                                                                |                  |                                    |                           |
| Zuschüsse                                                                  | 120,4            | 116,3                              | 4,1                       |
| An den Eigenbetrieb GMW und an Dritte im Rahmen<br>des Konjunkturprogramms | 23,3             | 11,8                               | 11,5                      |
| Förderung von Kindern in Tagesbetreuung                                    | 36,1             | 33,5                               | 2,6                       |
| Stadtumbau West                                                            | 0,2              | 3,4                                | -3,2                      |
| Sozial- und Jugendhilfe                                                    | 138,8            | 125,3                              | 13,5                      |
| davon:                                                                     |                  |                                    |                           |
| Jugendhilfe für ambulante Maßnahmen                                        | 7,9              | 5,7                                | 2,2                       |
| Eingliederungshilfe für seel. beh. Kind.+Jugendl.                          | 4,7              | 3,4                                | 1,3                       |
| Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen                               | 16,9             | 15,4                               | 1,5                       |
| Jugendhilfe für stationäre Heimunterbringung                               | 31,2             | 25,0                               | 6,2                       |
| Gewerbesteuerumlage als Folge der höheren Erträge<br>bei der Gewerbesteuer | 13,0             | 7,9                                | 5,1                       |
| Finanzierungsbet. Fonds Deutscher Einheit                                  | 13,0             | 7,9                                | 5,1                       |
| <b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>                                   | <b>360,7</b>     | <b>337,1</b>                       | <b>23,6</b>               |
| davon u.a.:                                                                |                  |                                    |                           |
| Zuführung zu sonstigen Rückstellung                                        | 8,5              | 0,3                                | 8,2                       |
| Mieten und Pachten                                                         | 70,0             | 72,7                               | -2,7                      |
| Steuern, Versicherungen                                                    | 1,5              | 2,5                                | -1,0                      |
| Kosten der Unterkunft                                                      | 106,8            | 114,7                              | -7,9                      |
| Einmalige Leistungen gemäß §23 III SGB                                     | 3,3              | 5,5                                | -2,2                      |
| Wertkorrekturen zu Forderungen                                             | 24,2             | 0,0                                | 24,2                      |
| Aufwand aus Korrekturen zu manuellen Buchungen                             | 2,0              | 0,0                                | 2,0                       |
| <b>Ordentliche Aufwendungen zusammen</b>                                   | <b>1.233,4</b>   | <b>1.115,0</b>                     | <b>118,4</b>              |
| <b>Finanzaufwendungen</b>                                                  | <b>51,1</b>      | <b>83,5</b>                        | <b>-32,4</b>              |
| davon u.a.:                                                                |                  |                                    |                           |
| Zinsen für Investitionskredite                                             | 18,6             | 25,4                               | -6,8                      |
| Zinsen für Liquiditätskredite                                              | 29,8             | 56,6                               | -26,8                     |
| Sonstige Finanzaufwendungen                                                | 2,7              | 1,5                                | 1,2                       |
| <b>Aufwendungen insgesamt</b>                                              | <b>1.284,5</b>   | <b>1.198,5</b>                     | <b>86,0</b>               |
| <b>Ergebnis</b>                                                            | <b>-77,2</b>     | <b>-219,2</b>                      | <b>142,1</b>              |



## 2.2.4 Zahlungsrelevante / nicht zahlungsrelevante Vorgänge

Die Aufteilung der Ergebnisrechnung in zahlungsrelevante und nicht zahlungsrelevante Vorgänge ergibt folgendes Bild:

### Zahlungsrelevante Vorgänge:

|                                                                                     | 2011             | 2010         | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------|----------------------------|
|                                                                                     | Betrag in Mio. € |              |                            |
| <b>Erträge</b>                                                                      |                  |              |                            |
| Steuern und steuerähnliche Abgaben,                                                 | 381,8            | 365,0        | 16,8                       |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              |                            |
| Gew erbesteuer                                                                      | 154,1            | 131,1        | 23,0                       |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer                                               | 116,9            | 108,0        | 8,9                        |
| Zuw endungen und allgemeine Umlagen,                                                | 374,0            | 262,4        | 111,6                      |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              |                            |
| Schlüsselzuw eisungen                                                               | 217,7            | 197,2        | 20,5                       |
| Stärkungspakt Stadtfinanzen vom Land                                                | 72,0             | 0,0          | 72,0                       |
| Zuw eisungen vom Land                                                               | 57,3             | 41,4         | 15,9                       |
| Bildungspauschale                                                                   | 9,0              | 7,8          | 1,2                        |
| Investitionspauschale                                                               | 1,7              | 0,9          | 0,8                        |
| Sonstige Transfererträge                                                            | 6,7              | 6,9          | -0,2                       |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,                                            | 173,5            | 180,1        | -6,6                       |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              |                            |
| Rettungsdienstgebühren                                                              | 10,7             | 11,5         | -0,8                       |
| Benutzungsgebühren Stadtentwässerung                                                | 102,0            | 103,9        | -1,9                       |
| Abfallgebühren                                                                      | 27,2             | 27,3         | -0,1                       |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte                                                  | 16,5             | 15,4         | 1,1                        |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen,                                               | 87,8             | 54,5         | 33,3                       |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              | 0,0                        |
| Von verbundenen Unternehmen für Zentrales<br>Personalkosten-Rest-Budget, Versorgung | 0,2              | -0,9         | 1,1                        |
| Leistungsbeteiligungen KDU § 22 SGB II                                              | 36,8             | 0,0          | 36,8                       |
| Sonstige ordentliche Erträge                                                        | 40,7             | 43,4         | -2,7                       |
| <b>Ordentliche Erträge zusammen</b>                                                 | <b>1.081,0</b>   | <b>927,7</b> | <b>153,3</b>               |
| <b>Finanzerträge</b>                                                                | <b>7,3</b>       | <b>8,8</b>   | <b>-1,5</b>                |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              |                            |
| Gew innabführung aus Grundstücksverkäufen des<br>Eigenbetriebes Gebäudemanagement   | 0,1              | 1,4          | -1,3                       |
| <b>Erträge insgesamt</b>                                                            | <b>1.088,3</b>   | <b>936,5</b> | <b>151,8</b>               |
| <b>Aufwendungen</b>                                                                 |                  |              | <b>0,0</b>                 |
| Personalaufw endungen                                                               | 192,3            | 189,5        | 2,8                        |
| Versorgungsaufw endungen                                                            | 31,7             | 29,6         | 2,1                        |
| Aufw endungen für Sach- und Dienstleistungen                                        | 126,5            | 122,0        | 4,5                        |
| Transferaufw endungen                                                               | 370,4            | 353,3        | 17,1                       |
| darunter u.a.:                                                                      |                  |              | 0,0                        |
| Zuschüsse                                                                           | 120,4            | 108,1        | 12,3                       |
| Sozial- und Jugendhilfe                                                             | 138,8            | 129,0        | 9,8                        |
| Gew erbesteuerumlage                                                                | 13,0             | 8,9          | 4,1                        |

|                                                     | 2011             | 2010           | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-----------------------------------------------------|------------------|----------------|----------------------------|
|                                                     | Betrag in Mio. € |                |                            |
| Transferaufwendungen (Fortsetzung)                  |                  |                |                            |
| Fonds Deutsche Einheit                              | 13,0             | 9,1            | 3,9                        |
| Landschaftsumlage                                   | 81,3             | 78,3           | 3,0                        |
| Sonstige Transferaufwendungen                       | 3,8              | 19,6           | -15,8                      |
| (2010: Verteilung Wohngeldersparnis des Landes NRW) | 0,0              | 15,7           | -15,7                      |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen                   | 320,7            | 324,4          | -3,7                       |
| <b>Ordentliche Aufwendungen zusammen</b>            | <b>1.041,6</b>   | <b>1.018,8</b> | <b>22,8</b>                |
| <b>Finanzaufwendungen</b>                           | <b>51,1</b>      | <b>56,5</b>    | <b>-5,4</b>                |
| darunter u.a.:                                      |                  |                |                            |
| Zinsen für Investitionskredite                      | 18,8             | 21,3           | -2,5                       |
| Zinsen für Liquiditätskredite                       | 29,7             | 31,8           | -2,1                       |
| Sonstige Finanzaufwendungen                         | 2,6              | 3,4            | -0,8                       |
| <b>Aufwendungen insgesamt</b>                       | <b>1.092,7</b>   | <b>1.075,3</b> | <b>17,4</b>                |
| <b>Ergebnis zahlungsrelevante Vorgänge</b>          | <b>-4,4</b>      | <b>-138,8</b>  | <b>134,4</b>               |

**Nicht zahlungsrelevante Vorgänge:**

|                                                                                         | 2011             | 2010         | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------|----------------------------|
|                                                                                         | Betrag in Mio. € |              |                            |
| <b>Erträge</b>                                                                          | <b>119,0</b>     | <b>108,6</b> | <b>10,4</b>                |
| davon entfallen auf:                                                                    |                  |              |                            |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen                               | 11,1             | 11,0         | 0,1                        |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und für den Gebührenaussgleich | 10,3             | 9,5          | 0,8                        |
| Erträge aus Veräußerungen und Zuschreibungen                                            | 1,7              | 3,5          | -1,8                       |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen im Personalbereich                         | 50,5             | 46,2         | 4,3                        |
| Erträge aus der Auflösung von übrigen Rückstellungen                                    | 14,8             | 8,1          | 6,7                        |
| Erträge aus der Wertberichtigung von Forderungen                                        | 20,4             | 19,4         | 1,0                        |
| Sonstige                                                                                | 10,2             | 10,9         | -0,7                       |
| <b>Aufwendungen</b>                                                                     | <b>191,8</b>     | <b>173,1</b> | <b>18,7</b>                |
| davon entfallen auf:                                                                    |                  |              | 0,0                        |
| Zuführungen an Rückstellungen im Personalbereich                                        | 55,4             | 54,2         | 1,2                        |
| Bilanzielle Abschreibungen                                                              | 96,5             | 65,3         | 31,2                       |
| Aufw and aus Korrekturbuchungen                                                         | 1,9              | 4,2          | -2,3                       |
| Zuführung zu sonstigen Rückstellungen                                                   | 8,5              | 11,8         | -3,3                       |
| Wertkorrekturen zu Forderungen                                                          | 24,2             | 23,6         | 0,6                        |
| Wertveränderungen beim Anlagen- und Umlaufvermögen sowie Verluste aus Anlagenabgang     | 1,4              | 1,7          | -0,3                       |
| Zuführung SOPO Gebührenaussgleich                                                       | 3,9              | 12,3         | -8,4                       |
| <b>Ergebnis nicht zahlungsrelevante Vorgänge</b>                                        | <b>-72,8</b>     | <b>-64,5</b> | <b>-8,3</b>                |

## **Zusammenfassung:**

|                                           | 2011  | 2010             | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-------------------------------------------|-------|------------------|----------------------------|
|                                           |       | Betrag in Mio. € |                            |
| Ergebnis zahlungsrelevante Vorgänge       | -4,4  | -138,8           | 134,4                      |
| Ergebnis nicht zahlungsrelevante Vorgänge | -72,8 | -64,5            | -8,3                       |
| Gesamtergebnis                            | -77,2 | -203,3           | 126,1                      |

## **2.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mittel ab und enthält Angaben über die Zahlungsströme im Bereich der Einzahlungen und der Auszahlungen. Sie beinhaltet die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.

### **2.3.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Die Finanzrechnung für die laufende Verwaltungstätigkeit enthält die gleichen Konten wie die Ergebnisrechnung. Hinsichtlich der Zahlen unterscheidet sie sich aber erheblich, weil die Ergebnisrechnung zahlreiche Erträge und Aufwendungen beinhaltet, die nicht zahlungsrelevant sind. Außerdem ergibt sich schon ein Unterschied aus der Aufgabenstellung der beiden Rechnungssysteme. Die Ergebnisrechnung enthält z.B. bei den Steuern Erträge, die noch nicht gezahlt sind, und folglich in der Finanzrechnung noch nicht nachgewiesen werden können.

### **2.3.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**

Werden Gegenstände des Anlagevermögens veräußert, so stellen die Verkaufserlöse Einzahlungen dar. Sie sind aber grundsätzlich nicht ergebniswirksam. Nur wenn die Einzahlung aus der Veräußerung den Buchwert zum Zeitpunkt des Verkaufs übersteigt oder unterschreitet, fällt in Höhe des Differenzbetrages ein Ertrag bzw. Aufwand an.

Die Einzahlungen, die die Gemeinde aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen bzw. den Beiträgen erhalten hat, sowie die Erträge aus der Auflösung der zu bildenden Sonderposten werden unterschiedlichen Perioden zugeordnet.

### **2.3.3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Investitionen sind Auszahlungen zur Veränderung des Anlagevermögens. Die Auszahlung für eine Investitionsmaßnahme ist ergebnisneutral. In der Ergebnisrechnung wird daher nicht die einmalige Auszahlung, sondern der anteilige Werteverzehr für das Haushaltsjahr in Form des Abschreibungsaufwandes dargestellt. Auszahlung und Aufwand fallen somit insbesondere bei Vermögensgegenständen zeitlich überwiegend auseinander.

Insoweit gibt es zu den Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzrechnung zur Investitionstätigkeit keine vergleichbaren Positionen in der Ergebnisrechnung.

### 2.3.4 Ergebnis der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt wie folgt ab:

|                                                                                   | 2011             | 2010    | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------|---------|----------------------------|
|                                                                                   | Betrag in Mio. € |         |                            |
| Ordentliche Einzahlungen                                                          | 1.161,6          | 1.055,1 | 106,5                      |
| Ordentliche Auszahlungen                                                          | 1.187,6          | 1.177,0 | 10,6                       |
| a) Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo)                                 | -26,0            | -121,9  | 95,9                       |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                                            | 34,4             | 20,2    | 14,2                       |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit                                            | 27,5             | 25,2    | 2,3                        |
| b) Ergebnis der Investitionstätigkeit                                             | 6,9              | -5,0    | 11,9                       |
| Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen<br>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)   | 38,9             | 15,2    | 23,7                       |
| Tilgung und Gewährung von Darlehen<br>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)     | 21,2             | 24,8    | -3,6                       |
| c) Ergebnis der Finanzierungstätigkeit<br>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung) | 17,7             | -9,6    | 27,3                       |
| d) Zwischensumme Salden a - c                                                     | -1,4             | -136,5  | 135,1                      |
| Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung                                    | 14.174,7         | 6.630,9 | 7.543,8                    |
| Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung                                     | 14.182,3         | 6.483,7 | 7.698,6                    |
| e) Saldo                                                                          | -7,6             | 147,2   | -154,8                     |
| f) Änderung Finanzmittelbestand gesamt<br>(Summe Salden d und e)                  | -9,0             | 10,7    | -19,7                      |

### 2.3.5 Vergleich der Finanzrechnung mit dem Finanzplan

Für die Aufstellung der Finanzrechnung findet § 38 Abs. 2 GemHVO entsprechende Anwendung.

Für den Verweis auf § 38 Abs. 2 GemHVO gilt, dass eine „Abrechnung“ der Finanzmittel des abgelaufenen Haushaltsjahres nur vollständig ist, wenn auch in der Finanzrechnung ein Ansatz-/Ist-Vergleich vorgenommen wird, d.h. Planabweichungen durch die Gegenüberstellung von der im Haushaltsplan ausgewiesenen und ggf. fortgeschriebene Positionen mit den Ist-Werten gesondert festgestellt und ausgewiesen werden.

Für Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit wird eine gegenüber der Darstellung unter 2.2 detailliertere Analyse vorgenommen.

Bei der **Investitionstätigkeit** ergibt sich folgender Abschluss:

| Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart                          | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011<br>Betrag in Mio. € | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-----------------------------------------------------------|------------------|------------------------------------|---------------------------|
| <b>Einzahlungen</b>                                       |                  |                                    |                           |
| <b>Zuwendungen</b>                                        | <b>26,5</b>      | <b>33,5</b>                        | <b>-7,0</b>               |
| davon:                                                    |                  |                                    |                           |
| Nordbahntrasse)                                           | 8,4              | 7,0                                | 1,4                       |
| Projekt Döppersberg<br>(Vgl. auch niedrigere Bauausgaben) | 3,4              | 13,3                               | -9,9                      |
| Konjunkturprogramm<br>(Vgl. auch höhere Bauausgaben)      | 2,5              | 0,8                                | 1,7                       |
| <b>Veräußerung von Sachanlagen</b>                        | <b>6,0</b>       | <b>5,1</b>                         | <b>0,9</b>                |
| davon:                                                    |                  |                                    |                           |
| Veräußerung von Grundstücken                              | 5,9              | 5,1                                | 0,8                       |
| <b>Veräußerung von Finanzanlagen</b>                      | <b>0,0</b>       | <b>6,1</b>                         | <b>-6,1</b>               |
| davon:                                                    |                  |                                    |                           |
| Anteilige Finanzierung der Maßnahme<br>Döppersberg        | 0,0              | 5,9                                | -5,9                      |
| <b>Beiträge und ähnliche Entgelte</b>                     | <b>1,9</b>       | <b>1,5</b>                         | <b>0,4</b>                |
| <b>Sonstige Investitionseinzahlungen</b>                  | <b>0,0</b>       | <b>0,0</b>                         | <b>0,0</b>                |
| <b>Einzahlung aus Investitionstätigkeit zusammen</b>      | <b>34,4</b>      | <b>46,2</b>                        | <b>-11,8</b>              |

| Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart                                                        | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011<br>Betrag in Mio. € | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------------------------|---------------------------|
| <b>Auszahlungen</b>                                                                     |                  |                                    |                           |
| <b>Erwerb von Grundstücken und Gebäuden</b>                                             | <b>0,3</b>       | <b>0,3</b>                         | <b>0,0</b>                |
| <b>Baumaßnahmen</b>                                                                     | <b>11,4</b>      | <b>38,8</b>                        | <b>-27,4</b>              |
| <i>davon (Abweichungen über 0,5 Mio. €):</i>                                            |                  |                                    |                           |
| <i>Gewerbeerschließung Vohwinkel</i>                                                    | <i>0,1</i>       | <i>0,9</i>                         | <i>-0,8</i>               |
| <i>Werther Brücke</i>                                                                   | <i>0,7</i>       | <i>0,0</i>                         | <i>0,7</i>                |
| <i>Brücke Höfen, 2. BA</i>                                                              | <i>0,0</i>       | <i>1,0</i>                         | <i>-1,0</i>               |
| <i>Jakobstreppe</i>                                                                     | <i>0,0</i>       | <i>0,7</i>                         | <i>-0,7</i>               |
| <i>Gem. Eisenbahnkreuzungsgesetz</i>                                                    | <i>0,6</i>       | <i>0,0</i>                         | <i>0,6</i>                |
| <i>Brücke Brändströmstraße DB</i>                                                       | <i>0,0</i>       | <i>1,1</i>                         | <i>-1,1</i>               |
| <i>Stützmauer Bromberger Str.</i>                                                       | <i>0,0</i>       | <i>0,5</i>                         | <i>-0,5</i>               |
| <i>Ufermauer Hardtufer</i>                                                              | <i>0,0</i>       | <i>0,7</i>                         | <i>-0,7</i>               |
| <i>Maßnahmen im Rahmen des<br/>Konjunkturprogramms<br/>(Vgl. auch höhere Zuschüsse)</i> | <i>1,9</i>       | <i>0,7</i>                         | <i>1,2</i>                |
| <i>Nordbahntrasse</i>                                                                   | <i>0,4</i>       | <i>7,0</i>                         | <i>-6,6</i>               |
| <i>Projekt Döppersberg<br/>(Vgl. auch niedrigere Zuschüsse)</i>                         | <i>2,4</i>       | <i>19,2</i>                        | <i>-16,8</i>              |
| <i>Projekt Soziale Stadt</i>                                                            | <i>0,0</i>       | <i>1,2</i>                         | <i>-1,2</i>               |
| <i>Stadtumbau West</i>                                                                  | <i>0,3</i>       | <i>0,9</i>                         | <i>-0,6</i>               |
| <i>ÖPNV-Funkbaken</i>                                                                   | <i>0,1</i>       | <i>0,7</i>                         | <i>-0,6</i>               |
| <b>Erwerb von beweglichem Anlagevermögen</b>                                            | <b>10,2</b>      | <b>10,0</b>                        | <b>0,2</b>                |
| <b>Erwerb von Finanzanlagen</b>                                                         | <b>0,0</b>       | <b>0,0</b>                         | <b>0,0</b>                |
| <b>Aktivierbare Zuwendungen</b>                                                         | <b>5,6</b>       | <b>7,3</b>                         | <b>-1,7</b>               |
| <i>davon:</i>                                                                           |                  |                                    |                           |
| <i>WSW für Kanalanlagen</i>                                                             | <i>5,3</i>       | <i>7,1</i>                         | <i>-1,8</i>               |
| <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>                                           | <b>27,5</b>      | <b>56,4</b>                        | <b>-28,9</b>              |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                                  | <b>6,9</b>       | <b>-10,3</b>                       | <b>17,2</b>               |

### 2.3.6 Einzahlungen / Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Hierunter fallen die Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Tilgung von Krediten sowie zusätzlich, gemäß § 39 Satz 4 GemHVO, die Gewährung und die Rückflüsse aus kurzfristigen Darlehen (ohne langfristige Ausleihungen).

Bei der **Finanzierungstätigkeit** ergibt sich folgender Abschluss:

| Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart                                                    | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011 | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|
| Betrag in Mio. €                                                                    |                  |                |                           |
| <b>Einzahlungen</b>                                                                 |                  |                |                           |
| Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen<br>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)     | 38,9             | 31,6           | 7,3                       |
| Davon:                                                                              |                  |                |                           |
| Rückflüsse von Darlehen                                                             | 15,9             | 14,4           | 1,5                       |
| Kreditaufnahmen                                                                     | 23,0             | 17,2           | 5,8                       |
| <b>Auszahlungen</b>                                                                 |                  |                |                           |
| Tilgung und Gewährung von Darlehen<br>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)       | 21,2             | 28,9           | -7,7                      |
| Davon:                                                                              |                  |                | 0,0                       |
| Tilgung                                                                             | 21,2             | 26,4           | -5,2                      |
| Gewährung von Darlehen<br>(ausschließlich an den Eigenbetrieb<br>Gebäudemanagement) | 0,0              | 2,5            | -2,5                      |
| <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit ohne Kredite zur<br/>Liquiditätssicherung</b>   | <b>17,7</b>      | <b>2,7</b>     | <b>15,0</b>               |
| Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung                                      | 14.174,7         | 0,0            | 14.174,7                  |
| Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung                                       | 14.182,3         | 0,0            | 14.182,3                  |
| <b>Saldo aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>                                  | <b>-7,6</b>      | <b>0,0</b>     | <b>-7,6</b>               |
| <b>Saldo Finanzierungstätigkeit zusammen</b>                                        | <b>10,1</b>      | <b>2,7</b>     | <b>7,4</b>                |

#### Investitionskredite

##### Kreditbedarf

Der Kreditbedarf ist der Saldo zwischen den investiven Einzahlungen und den investiven Auszahlungen, wobei in Wuppertal die an den Eigenbetrieb GMW weiter zu leitenden Kredite hinzugerechnet werden müssen. Außerdem dürfen nach dem Leitfaden des Innenministers NRW Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken grundsätzlich nicht zur Finanzierung von Investitionen eingesetzt werden. Danach ergibt sich folgende Berechnung:

|                                                                                                                        | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011 | Veränderung<br>zum Ansatz |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|
| Betrag in Mio. €                                                                                                       |                  |                |                           |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                                                                                 | 34,4             | 46,1           | -11,7                     |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit                                                                                 | 27,5             | 56,4           | -28,9                     |
| <b>Zwischensaldo</b>                                                                                                   | <b>-6,9</b>      | <b>10,3</b>    | <b>-17,2</b>              |
| Weiterleitung von Krediten an den Eigenbetrieb GMW                                                                     | 0,0              | 2,5            | -2,5                      |
| Verkaufserlöse, die gemäß Leitfaden des IM NRW nicht<br>zur Finanzierung von Investitionen eingesetzt werden<br>dürfen | 5,9              | 4,4            | 1,5                       |
| <b>Aus Krediten zu finanzierende Auszahlungen</b>                                                                      | <b>-1,0</b>      | <b>17,2</b>    | <b>-18,2</b>              |

##### Kreditermächtigung und Kreditaufnahmen

Von den in der Haushaltssatzung für 2011 festgesetzten Krediten in Höhe von rd. 17,2 Mio. € (davon unrentierlich = rd. 10,2 Mio. € und rentierlich = rd. 7,0 Mio. €) hat die Kommunalaufsicht bisher nur die rentierlichen Kredite genehmigt. Die Genehmigung des Kreditbedarfs für den unrentierlichen Bereich ist erst im März 2012 erfolgt (rd. 6 Mio. €), sodass eine kassenwirksame Aufnahme erst in 2012 möglich ist.

## Nettoneuverschuldung

Bei der **Nettoneuverschuldung** ist folgende Entwicklung zu verzeichnen:

| Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart    | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011 | Veränderung<br>zum Ansatz |
|-------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|
|                                     | Betrag in Mio. € |                |                           |
| <b>Nettoneuverschuldung</b>         |                  |                |                           |
| Kreditaufnahmen 2011                | 23,0             | 17,2           | 5,8                       |
| Tilgung                             | 21,2             | 26,4           | -5,2                      |
| <b>Rückführung der Verschuldung</b> | <b>1,8</b>       | <b>-9,2</b>    | <b>11,0</b>               |

Die - gemessen am Haushaltsansatz - um rd. 11 Mio. € höhere Verschuldung ergibt sich daraus, dass für das Rechnungsjahr 2010 genehmigte Kredite erst in 2011 zahlungswirksam wurden.

Zur **Liquiditätsentwicklung** (Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen) ergibt sich ohne Aufnahme und Tilgung von Liquiditätskrediten folgendes Bild:

|                                                                           | Ergebnis<br>2011 | Ansatz<br>2011 | Veränderung<br>zum Ansatz |
|---------------------------------------------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|
|                                                                           | Betrag in Mio. € |                |                           |
| <b>Lfd. Verwaltungstätigkeit</b>                                          |                  |                |                           |
| Einzahlungen                                                              | 1161,6           | 914,6          | 247,0                     |
| Auszahlungen                                                              | 1187,6           | 1096,1         | 91,5                      |
| <b>Saldo</b>                                                              | <b>-26,0</b>     | <b>-181,5</b>  | <b>155,5</b>              |
| <b>Investitionstätigkeit</b>                                              |                  |                |                           |
| Einzahlungen                                                              | 34,4             | 46,1           | -11,7                     |
| Auszahlungen                                                              | 27,5             | 56,4           | -28,9                     |
| <b>Saldo</b>                                                              | <b>6,9</b>       | <b>-10,3</b>   | <b>17,2</b>               |
| <b>Finanzierungstätigkeit<br/>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)</b> |                  |                |                           |
| Einzahlungen                                                              | 38,9             | 31,6           | 7,3                       |
| Auszahlungen                                                              | 21,2             | 28,9           | -7,7                      |
| <b>Saldo</b>                                                              | <b>17,7</b>      | <b>2,7</b>     | <b>15,0</b>               |
| <b>Zusammenfassung<br/>(ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)</b>        |                  |                |                           |
| Einzahlungen                                                              | 1234,9           | 992,3          | 242,6                     |
| Auszahlungen                                                              | 1236,3           | 1181,4         | 54,9                      |
| <b>Saldo</b>                                                              | <b>-1,4</b>      | <b>-189,1</b>  | <b>187,7</b>              |

Aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (**ohne Kredite zur Liquiditätssicherung**) ergibt sich damit ein Liquiditätsabfluss von rd. 1,4 Mio. €, der um rd. 187,7 Mio. € unter dem im Haushalt geplanten Liquiditätsabfluss von rd. 189,1 Mio. € liegt.

## 2.4 Erläuterungen zur Bilanz

### 2.4.1 Bilanzpositionen allgemein Aktiva

Es wurde die in § 41 Abs. 3 und 4 GemHVO vorgeschriebene Bilanzgliederung verwendet. Positionen, die zum 31.12.2011 keinen Betrag ausweisen, wurden beibehalten, um eine möglichst umfassende Information zu gewährleisten. Die Erfassung der Vermögensgegenstände erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Unterteilung des Anlagevermögens und die Veränderung zum Vorjahr werden im Anlagenspiegel dargestellt.



#### 2.4.1.1 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Die Stadt Wuppertal weist zum Bilanzstichtag 31.12.2011 Kunstgegenstände und Kulturgüter in Höhe von 701,3 Mio. € (Vorjahr 603,6 Mio. €) aus. Der in dieser Bilanzposition ausgewiesene Vermögenszuwachs korreliert mit einem geringeren Vermögensausweis in der Position „Sondervermögen“, da entsprechend der Prüfbemerkung der GPA im Rahmen der Prüfung der EÖB die Ausweisung des Vermögens von rechtlich unselbständigen Stiftungen, in diesem Zusammenhang vornehmlich die Kunstgegenstände der Von der Heydt-Stiftung bei den jeweiligen Bilanzposten unter der betreffenden Vermögensart anzusetzen ist. Dies hatte zur Folge, dass aus dem Sondervermögen Kunstgegenstände im Wert von rd. 96 Mio. € in die Bilanzposition umgebucht wurden (siehe entsprechende Ausweisung auch im Anlagenspiegel).

#### 2.4.1.2 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Stadt Wuppertal besitzt zum Bilanzstichtag 31.12.2011 Anteile an folgenden verbundenen Unternehmen:

|                                                               | 2011           | 2010           | Veränderung zum Vorjahr |
|---------------------------------------------------------------|----------------|----------------|-------------------------|
|                                                               | Beträge in €   | Beträge in €   | Beträge in T €          |
| Beteiligung an Abfallwirtschafts GmbH Wuppertal <sup>3</sup>  | 6.710,00       | 0,00           | 6,7                     |
| Delphin Vermögensverwaltung GmbH Co. KG <sup>3</sup>          | 347.848,15     | 347.848,15     | 0,0                     |
| Delphin Verwaltungs GmbH <sup>3</sup>                         | 32.008,43      | 32.008,43      | 0,0                     |
| Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH Wuppertal Konzern <sup>2</sup> | 7.500.000,00   | 7.500.000,00   | 0,0                     |
| Historische Stadthalle Wuppertal GmbH <sup>3</sup>            | 72.913,95      | 72.913,95      | 0,0                     |
| Hotel AG <sup>3</sup>                                         | 957.685,62     | 957.685,62     | 0,0                     |
| Tanztheater Pina Bausch GmbH <sup>3</sup>                     | 1.320.735,01   | 1.320.735,01   | 0,0                     |
| Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung GmbH <sup>3</sup>    | 86.101,91      | 86.101,91      | 0,0                     |
| WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH Holding <sup>*)</sup>         | 662.136.000,00 | 712.436.000,00 | -50.300,0               |
| Wuppertaler Bühnen GmbH <sup>3</sup>                          | 733.710,81     | 733.710,81     | 0,0                     |

1 = angepasste Spartenbewertung

2 = angepasster Ertragswert (Stand 31.12.2010)

3 = Eigenkapitalspiegelmethode

\*) Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten werden regelmäßig alle Bewertungsansätze überprüft. Beim Jahresabschluss 2011 wurden deshalb u.a. die Ansätze der verbundenen Unternehmen untersucht. Dabei wurde von dem Wirtschaftsprüfer eine Anpassung des Wertes für die Wuppertaler Stadtwerke Holding empfohlen. Der nunmehr bilanzierte Wert liegt mit 50,3 Mio. € um 7,1 % unter dem Wert der letzten Schlussbilanz (31.12.2010).

#### 2.4.1.3 Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und Personengesellschaften

Die Stadt Wuppertal besitzt zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:

|                                                                            | 2011         | 2010         | Veränderung zum Vorjahr |
|----------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|-------------------------|
|                                                                            |              | Betrag in €  |                         |
| <b>Beteiligungen an Kapitalgesellschaften</b>                              |              |              |                         |
| Bergische Entwicklungsagentur GmbH                                         | 7.950,00     | 7.950,00     | 0,00                    |
| Helios Klinikum Wuppertal GmbH                                             | 6.876.599,65 | 6.876.599,65 | 0,00                    |
| Wuppertal Marketing GmbH                                                   | 69.983,71    | 69.983,71    | 0,00                    |
| Wuppertaler Kriseninterventionsdienst GmbH                                 | 6.367,17     | 6.367,17     | 0,00                    |
| <b>Beteiligungen an Zweckverbänden, Anstalten öffentlichen Rechts o.ä.</b> |              |              |                         |
| Abfallwirtschaftsverband EKOCity                                           | 1,00         | 1,00         | 0,00                    |
| Bergisch-Rheinischer Wasserverband                                         | 0,00         | 0,00         | 0,00                    |
| CVUA-RRW                                                                   | 520.000,00   | 520.000,00   | 0,00                    |
| KDN Dachverband                                                            | 57.080,35    | 57.080,35    | 0,00                    |
| Zweckverband Erholungsgebiet Ittetal                                       | 1,00         | 1,00         | 0,00                    |
| Zweckverband Naturpark Bergisches Land                                     | 1,00         | 1,00         | 0,00                    |
| Zweckverband Neandertal                                                    | 1,00         | 1,00         | 0,00                    |
| Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr                                    | 1,00         | 1,00         | 0,00                    |
| Zweckverband VHS Solingen-Wuppertal                                        | 213.759,81   | 213.759,81   | 0,00                    |
| Jobcenter Wuppertal AöR*                                                   | 10.000,00    |              | 10.000,00               |
| Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR*                                        | 50.000,00    | 50.000,00    | 0,00                    |
| <b>Beteiligungen an Personengesellschaften</b>                             |              |              |                         |
| Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co.                                             | 130.000,00   | 130.000,00   | 0,00                    |

\* Die Beteiligung an der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR wurde bis einschließlich 2010 in der Position Anteile an verbundenen Unternehmen dargestellt.

Die Neugründung der Jobcenter AöR wurde bilanziell zum 31.12.2011 umgesetzt.

#### 2.4.1.4 Sondervermögen

Die Stadt Wuppertal besitzt zum Bilanzstichtag folgende Sondervermögen:

|                                                               | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|---------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                                                               | Betrag in €    |                |                            |
| <b>Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen*</b> |                |                |                            |
| Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal                       | 6.967.877,38   | 6.967.877,38   | 0,00                       |
| Gebäudemanagement Wuppertal                                   | 352.523.913,65 | 352.523.913,65 | 0,00                       |
| Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal             | 3.917.567,26   | 3.917.567,26   | 0,00                       |
| Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal               | 15.969.203,98  | 15.969.203,98  | 0,00                       |
| <b>Rechtlich unselbstständige örtliche Stiftungen**</b>       |                |                |                            |
| Alfred-Hoffmann-Stiftung                                      | 16,40          | 366.091,40     | -366.075,00                |
| Alfred und Christine Witzel-Stiftung                          | 2,87           | 71.753,57      | -71.750,70                 |
| Dr. Alfred-Springorum-Stiftung                                | 95,92          | 1.387.178,50   | -1.387.082,58              |
| Freiherr-von-der-Heydt-Stiftung                               | 76,42          | 99.511.279,66  | -99.511.203,24             |
| Freimuthstiftung                                              | 4,53           | 1.859,31       | -1.854,78                  |
| Hedwig-Wülfing-Stiftung                                       | 104,63         | 4.403.352,35   | -4.403.247,72              |
| Hoerterstiftung                                               | 1,33           | 1.856,11       | -1.854,78                  |
| Hoeschstiftung                                                | 1,33           | 3.613,27       | -3.611,94                  |
| Prof.-Dr.-Waldsachs-Schenkung                                 | 2,89           | 3.614,83       | -3.611,94                  |
| Stiftung für höhere Schulen                                   | 4,53           | 17.868,99      | -17.864,46                 |
| Stiftung Sozialfonds Wuppertal                                | 102,42         | 1.393.725,54   | -1.393.623,12              |
| Thibus-Stiftung St. Sozialfonds                               | 0,00           | 16.464,00      | -16.464,00                 |
| Weddigenstiftung                                              | 9,17           | 47.354,87      | -47.345,70                 |

\* Die Bewertungen der Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen werden nach der Eigenkapitalspiegelmethode dargestellt. Aufgrund der vorgegebenen Termine für den städtischen Einzelabschluss konnten in dem Jahresabschluss 2011 lediglich die in dem Jahresabschlussergebnisse der Eigenbetriebe bis 31.12.2010 berücksichtigt werden.

\*\* Entsprechend der Prüfbemerkung der GPA im Rahmen der Prüfung der EÖB ist die Ausweisung des Vermögens von rechtlich unselbstständigen Stiftungen statt beim Sondervermögen bei den jeweiligen Bilanzposten unter der betreffenden Vermögensart anzusetzen. Dies hatte zur Folge, dass aus dem Sondervermögen Kunstgegenstände und Finanzanlagen im Wert von rd. 107,5 Mio. € in die jeweiligen Bilanzposition umgebucht wurden (siehe entsprechende Ausweisung auch im Anlagenspiegel).

### 2.4.1.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Die Stadt Wuppertal besitzt zum Bilanzstichtag folgende Wertpapiere des Anlagevermögens:

|                                                            |           |           |           |
|------------------------------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Allg. Baugenossenschaft Wuppertal eG                       | 16.500,00 | 16.500,00 | 0,00      |
| Barmer Wohnungsbau AG                                      | 34.528,00 | 34.528,00 | 0,00      |
| Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Cronenberg eG      | 5.980,00  | 5.980,00  | 0,00      |
| Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Wuppertal Mitte eG | 0,00      | 6.900,00  | -6.900,00 |
| Allg. Wohnungsbaugenossenschaft des Amtes Gruiten          | 0,00      | 620,00    | -620,00   |
| Credit- und Volksbank Wuppertal eG                         | 50,00     | 50,00     | 0,00      |

#### Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens

|                                                    |               |               |               |
|----------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| RVR-Fonds                                          | 7.774.722,63  | 7.774.722,63  | 0,00          |
| Spezialfonds I                                     | 16.367.686,17 | 16.367.686,17 | 0,00          |
| Spezialfonds II                                    | 18.999.989,73 | 18.999.989,73 | 0,00          |
| Spezialfonds III                                   | 27.168.080,00 | 25.000.000,00 | 2.168.080,00  |
| Aktienfonds*                                       | 0,00          | 2.168.080,00  | -2.168.080,00 |
| div. Fondsanteile                                  | 5.794,00      | 1,00          | 5.793,00      |
| Zuwachssparvertrag (vormals Schuldschein Darlehen) | 5.000.000,00  | 5.000.000,00  | 0,00          |
| Zuwachssparvertrag (vormals Festgeld)              | 3.000.000,00  | 3.000.000,00  | 0,00          |
| Vermögensverwaltung                                | 5.000.000,00  | 5.000.000,00  | 0,00          |
| RWE-Aktien                                         | 63.613,80     | 124.592,00    | -60.978,20    |

#### Rechtlich unselbstständige örtliche Stiftungen\*\*

|                                      |              |      |              |
|--------------------------------------|--------------|------|--------------|
| Alfred-Hoffmann-Stiftung             | 358.462,50   | 0,00 | 358.462,50   |
| Alfred und Christine Witzel-Stiftung | 70.258,65    | 0,00 | 70.258,65    |
| Dr. Alfred-Springorum-Stiftung       | 1.358.238,31 | 0,00 | 1.358.238,31 |
| Freiherr-von-der-Heydt-Stiftung      | 3.448.313,66 | 0,00 | 3.448.313,66 |
| Freimuthstiftung                     | 1.816,21     | 0,00 | 1.816,21     |
| Hedwig-Wülfig-Stiftung               | 4.311.682,54 | 0,00 | 4.311.682,54 |
| Hoerterstiftung                      | 1.816,21     | 0,00 | 1.816,21     |
| Hoeschstiftung                       | 3.536,83     | 0,00 | 3.536,83     |
| Prof.-Dr.-Waldsachs-Schenkung        | 3.536,83     | 0,00 | 3.536,83     |
| Stiftung für höhere Schulen          | 17.492,97    | 0,00 | 17.492,97    |
| Stiftung Sozialfonds Wuppertal       | 1.364.642,84 | 0,00 | 1.364.642,84 |
| Thibus-Stiftung St. Sozialfonds      | 16.464,00    | 0,00 | 16.464,00    |
| Weddigenstiftung                     | 46.361,15    | 0,00 | 46.361,15    |

\* Der Aktienfonds wurde in den Spezialfonds III verschmolzen.

\*\*Die Stadt Wuppertal weist zum Bilanzstichtag 31.12.2011 Wertpapiere des Anlagevermögens in Höhe von 94,4 Mio. € (Vorjahr 83,5 Mio. €) aus. Der in dieser Bilanzposition ausgewiesene Vermögenszuwachs korreliert mit einem geringeren Vermögensausweis in der Position „Sondervermögen“, da entsprechend der Prüfbemerkung der GPA im Rahmen der Prüfung der EÖB die Ausweisung des Vermögens von rechtlich unselbstständigen Stiftungen, in diesem Zusammenhang bei den jeweiligen Bilanzposten unter der betreffenden Vermögensart anzusetzen ist. Dies hatte zur Folge, dass aus dem Sondervermögen Wertpapiere des Anlagevermögens mit einem Buchwert von rd. 11 Mio. € in diese Bilanzposition umgebucht wurden (siehe entsprechende Ausweisung auch im Anlagenspiegel).

#### 2.4.1.6 Ausleihungen

Die Stadt Wuppertal besitzt zum Bilanzstichtag folgende Ausleihungen:

|                                                                                               | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                                                                                               | Betrag in €    |                |                            |
| <b>Ausleihungen an verbundene Unternehmen</b>                                                 |                |                |                            |
| Gesellschafterdarlehen an Delphin<br>Vermögensverwaltung GmbH & CO                            | 16.711.119,17  | 17.935.369,17  | -1.224.250,00              |
| Sonstige                                                                                      | 216.328,48     | 314.950,16     | 98.621,68                  |
| <b>Ausleihungen an Beteiligungen</b>                                                          |                |                |                            |
| Gesellschafterdarlehen an Lokalfunk Wuppertal GmbH &<br>CO KG                                 | 225.629,84     | 270.190,70     | -44.560,86                 |
| Sonstige                                                                                      | 12.271,23      | 12.731,37      | -460,14                    |
| <b>Ausleihungen an Sondervermögen</b>                                                         |                |                |                            |
| Vereinbarungen zum Ersatz von Zins- und Tilgungsleistungen sowie übergeleitete Darlehen an:   |                |                |                            |
| Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal                                                       | 2.339.255,94   | 2.697.160,26   | -357.904,32                |
| Gebäudemanagement Wuppertal                                                                   | 241.887.871,75 | 254.942.511,10 | -13.054.639,35             |
| Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal                                             | 1.865.293,44   | 1.976.595,80   | -111.302,36                |
| Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal                                               | 12.499.756,53  | 13.068.959,22  | -569.202,69                |
| Darlehen der Wohnungsbauhilfe                                                                 | 6.909,04       | 7.102,32       | -193,28                    |
| Sonstige                                                                                      | 780.040,01     | 802.002,86     | -21.962,85                 |
| <b>Sonstige Ausleihungen</b>                                                                  |                |                |                            |
| Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH                                                     | 91.064,46      | 91.064,46      | 0,00                       |
| Darlehen an Existenzgründer (Landschaftsverband<br>Rheinland)                                 | 27.888,91      | 34.449,48      | -6.560,57                  |
| Sonstige Darlehen, u.a. Wohnungsfürsorgedarlehen und<br>Darlehen für den sozialen Wohnungsbau | 4.841.989,37   | 5.250.413,05   | -408.423,68                |

#### 2.4.1.7 Umlaufvermögen

##### - Vorräte

Vorräte wurden in der Bilanz nicht berücksichtigt.

##### - Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände (185,1 Mio. €, Vorjahr: 192,2 Mio. €) wurden mit dem Nennwert angesetzt. Auf niedergeschlagene Forderungen wurde eine Einzelwertberichtigung vorgenommen. Insgesamt wurden die Forderungen unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Zu den sonstigen Vermögensgegenständen gehören z.B. Gegenstände, die nicht mehr im Anlagevermögen bilanziert werden können, da die Stadt beabsichtigt, sie zu verkaufen, d.h., sie nicht länger als ein Jahr mehr zu halten.

Des Weiteren wurden zum Bilanzstichtag 31.12.2011 bei der Bilanzposition „Sonstige Vermögensgegenstände - geleistete Anzahlungen – Bestände auf den Schulgirokonten“ mit einem Volumen von knapp 1,2 Mio. € gebucht.

Darin enthalten sind sowohl städtische Gelder als auch Zuschüsse vom Land und Spenden von den Eltern.

Als Gegenposition für die in den Beständen enthaltenen Landeszuschüsse und Elterngelder wird das Konto „Verbindlichkeiten gegenüber Dritten – Schulgirokonten“ mit rund 1,1 Mio. € gebucht.

Aufgrund eines Gutachtens wurden im Rahmen der Korrekturen zur Eröffnungsbilanz in die Bilanzposition „Sonstige Vermögensgegenstände“ zwei Cap-Prämien mit einem Betrag von 2.311.549,84 € ausgewiesen. Diese Caps wurden in den Jahren 2006 bzw. 2007 mit einer Laufzeit bis zum Jahr 2011 bzw. 2014 abgeschlossen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2011 betrug der Gesamtbetrag noch 649.419,50 €.

Im Rahmen der Auflösung des CBL wurde am 31.03.2009 eine Forderung in Höhe von 53,3 Mio. € (70,5 Mio. USD) erworben. Zum Stichtag 31.12.2011 würde sich ein Wert in Höhe von rund 80,0 Mio. USD ergeben. Zur Währungsabsicherung der Grundforderung ohne die Wertentwicklung des Fonds wurde ein Euro-Kredit in USD-Kredite (70,5 Mio. USD) umgewandelt. Aufgrund eines vorliegenden Moratoriums eines Wirtschaftsprüfungsinstitutes werden diese Geschäfte als Bewertungseinheit bilanziert. Infolge dessen wurde die bilanzielle Darstellung der Wechselkursänderung zum 31.12.2010 mit dem Mittelkurs zum Bilanzstichtag von 1,3267 EUR/USD „eingefroren“. Kurswertschwankungen werden deshalb bis zur Auflösung der Bewertungseinheit nur noch für die Wertentwicklung des Fonds vorgenommen. Der Kurs zum 31.12.2011 betrug 1,2969 EUR/USD. Zur Absicherung der Kurswertrisiken wurde in Höhe der Veränderungen eine Risikorückstellung vorgenommen.

Ferner besteht für die Stadt noch ein neutrales Finanzierungsgeschäft zwischen zwei Finanzinstituten in Höhe von 38,3 Mio. €. Aufgrund bilanzrechtlicher Vorschriften, müssen die vorgenannten Werte sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite in gleicher Höhe dargestellt werden.

Weitere Einzelheiten gehen aus dem im Anhang beigefügten Forderungsspiegel unter Punkt 3.9 hervor.

#### - Wertpapiere des Umlaufvermögens

Der Wert umfasst die in Liquidation befindliche Regionale 2006 Agentur GmbH i. L.

#### 2.4.1.8 Liquide Mittel

Im Bilanzknoten „Liquide Mittel“ können zum Stichtag 31.12.2011 keine Bestände dargestellt werden, weil die Bankkonten der Stadt Wuppertal (einschließlich Geldtransit) saldiert Verbindlichkeiten ausweisen.

#### 2.4.1.9 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                   | 2011             | 2010 | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-----------------------------------|------------------|------|----------------------------|
|                                   | Betrag in Mio. € |      |                            |
| Gesamt                            | 21,66            | 25,7 | -4,0                       |
| Hiervon entfällt auf:             |                  |      |                            |
| Personalaufwand                   | 3,4              | 3,7  | -0,3                       |
| Versorgungsaufwendungen           | 2,1              | 2,1  |                            |
| Sach- und Dienstleistungen        | 0,06             | 1    | -0,9                       |
| Transferaufwendungen              | 7,2              | 8,4  | -1,2                       |
| sonstige ordentliche Aufwendungen | 8,9              | 10,5 | -1,6                       |

Die Position „sonstige ordentliche Aufwendungen“ betrifft im Wesentlichen Leistungen zu den Kosten der Unterkunft für Januar 2012. Bei der Bilanzposition „Aktive Rechnungsabgrenzung“ besteht die Möglichkeit der Nutzung von Geringfügigkeitsgrenzen Gebrauch zu machen. Es ist grundsätzlich eine Geringfügigkeitsgrenze von 10.000 € je Einzelvorgang festgelegt.

### 2.4.2 Bilanzpositionen Passiva im Einzelnen

#### 2.4.2.1 Entwicklung des Eigenkapitals

##### - Allgemeine Rücklage

|                            | 2011             | 2010  | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|----------------------------|------------------|-------|----------------------------|
|                            | Betrag in Mio. € |       |                            |
| Eigenkapital               | 78,2             | 147,8 | -69,6                      |
| Hiervon entfällt auf die:  |                  |       |                            |
| Allgemeine Rücklage        | 68,3             | 137,9 | -69,6                      |
| Sonderrücklage Döppersberg | 9,9              | 9,9   | 0,0                        |
| Ausgleichsrücklage         | 0,0              | 0,0   | 0,0                        |

Der vollständige Verzehr des Eigenkapitals im Jahre 2011 konnte im Wesentlichen durch Verbesserungen bei den Positionen Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisungen sowie bei Finanzzuweisungen des Landes (insbesondere Leistungen nach dem Stärkungspaktgesetz) vermieden werden.

#### 2.4.2.2 Sonderposten

Die Unterteilung der Sonderposten und die Veränderung zum Vorjahr werden im Sonderpostenspiegel unter 2.8 dargestellt.

##### - Erläuterungen für den Gebührenbereich

Die Erträge werden unter 2.3.1.3. dargestellt.

### Kostenüberdeckungen

Gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO sind Kostenüberdeckungen der Gebührenhaushalte für Bereiche, in denen Benutzungsgebühren gemäß § 6 KAG erhoben werden, in der Bilanz als Sonderposten für den Gebührenausschlag anzusetzen. Kostenrechnende Einrichtungen, für deren Inanspruchnahme ein privatrechtliches Entgelt gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 KAG NRW erhoben wird, können von dieser Regelung ausgeschlossen werden. Die Stadt Wuppertal macht von dieser Ausschlussmöglichkeit Gebrauch. Über die so in einem Jahr von Gebührenzahlern zuviel gezahlten Beträge kann die Kommune gemäß § 6 Abs. 2 KAG NRW nicht frei verfügen. § 6 KAG NRW schreibt zwingend vor, dass Kostenüberdeckungen innerhalb von 3 Jahren ausgeglichen werden müssen. Durch die Auflösung des Sonderpostens innerhalb dieses Zeitraumes können die Gebührenzahlungen ihrem eigentlichen Zweck zugeführt werden.

### Kostenunterdeckungen

Kostenunterdeckungen sind in der Bilanz 2011 nicht ausgewiesen. Konkret werden solche Kostenunterdeckungen im Wege der Nachkalkulation ermittelt und innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren ausgeglichen.

Dies sind u.a.:

| Gebührenrechnende Einrichtung<br>(Benutzungsgebühren) | Kostenunterdeckung Betrag                 | Kostenüberdeckung Betrag                |
|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Regenwassergebühr (Stadtentwässerung)                 |                                           | 1.444.651,64 €                          |
| Schmutzwassergebühr                                   |                                           | 1.880.281,92 €                          |
| Abfallwirtschaft                                      |                                           | 218.183,64 €                            |
| Feuerwehr*)                                           | Es ist mit einer Unterdeckung zu rechnen. | 0,00 €                                  |
| Straßenreinigungsgebühr*)                             | Darstellung erfolgt im Eigenbetrieb ESW   | Darstellung erfolgt im Eigenbetrieb ESW |
| Winterdienstgebühr*)                                  | Darstellung erfolgt im Eigenbetrieb ESW   | Darstellung erfolgt im Eigenbetrieb ESW |

\*) Es erfolgte noch kein Gebührenabschluss 2011, dieser kann erst mit dem Jahresabschluss 2012 dargestellt werden.

### - Erläuterungen für sonstige Sonderposten

Entwicklung der sonstigen Sonderposten im Vergleich zum Vorjahr:

|                                                 | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                                                 |                | Betrag in €    |                            |
| Sonstige Sonderposten                           | 412.183.010,64 | 411.109.003,34 | 1.074.007,30               |
| Hiervon entfällt auf:                           |                |                |                            |
| Umlaufvermögen                                  | 0,00           | 0,00           | 0,00                       |
| Schenkungen, Spenden u.ä.                       | 412.183.010,64 | 411.109.003,34 | 1.074.007,30               |
| davon für Kunstgegenstände von der Heydt-Museum | 409.382.563,00 | 409.038.563,00 | 344.000,00                 |

### 2.4.2.3 Rückstellungen

Die Entwicklung des Bestandes der Rückstellungen ist im Rückstellungsspiegel aufgeführt (s. Punkt 2.11)

Nach Maßgabe des § 36 Abs. 1 GemHVO sind für bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortdauernde Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst Pensionsrückstellungen zu bilden. Diese Position bildet mit einem Wert von 557,3 Mio.€ (2010: 558,6 Mio.€) den größten Posten. Die Berechnung erfolgt im Teilwertverfahren mit einem Rechnungszinsfuß für die Abzinsung in Höhe von 5%. Die Werte wurden mit Hilfe der Haessler-Software, Komponenten-Versionsstände HPR 5.0.1.89 - Kommunal, Beamtenrecht 1.0.9, Rechenkern 1.0.4) ermittelt.

Alle sonstigen Rückstellungen sind mit den zu erwartenden Erfüllungsbeträgen bilanziert. Eine Abzinsung ist gemäß § 36 Absatz 1 GemHVO NRW nur für Pensionsrückstellungen zulässig.

Es ist eine Geringfügigkeitsgrenze von 10.000 € je Einzelvorgang festgelegt. Die Geringfügigkeitsgrenze gilt nicht für den Ansatz von sonstigen Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Gleitzeitguthaben sowie Rückstellungen bei Dienstherrnwechsel.

### 2.4.2.4 Verbindlichkeiten

Der Stand der Verbindlichkeiten hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

|                                          | 2011             | 2010    | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|------------------------------------------|------------------|---------|----------------------------|
|                                          | Betrag in Mio. € |         |                            |
| Gesamt                                   | 2.101,7          | 2.119,2 | -17,5                      |
| hiervon entfallen auf:                   |                  |         |                            |
| Kredite für Investition                  | 466,8            | 465,1   | 1,7                        |
| Kredite zur Liquiditätssicherung         | 1.471,2          | 1.481,1 | -9,9                       |
| wirtschaftlich kreditähnlichen Vorgängen | 1,5              | 1,7     | -0,2                       |
| Lieferung und Leistung                   | 16,0             | 20,9    | -4,9                       |
| Transferleistungen                       | 21,6             | 20,2    | 1,4                        |
| sonstige Verbindlichkeiten               | 124,6            | 130,2   | -5,6                       |

Anzumerken ist, dass die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten nahezu unverändert geblieben sind, während die Kredite zur Liquiditätssicherung um knapp 10 Mio. € reduziert werden konnten. Die Verbesserung ist im Wesentlichen auf erhöhte Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen sowie anderen Finanzzuweisungen des Landes (insbesondere Leistungen nach dem Stärkungspaktgesetz, rund 72 Mio €) zurückzuführen.

In dem Saldo der Kredite für Liquiditätssicherung sind Fremdwährungskredite in Höhe von 70,0 Mio. USD mit erfasst. Aufgrund einer guchtachterlichen Stellungnahme einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurden diese Kredite als Bewertungseinheit in Zusammenhang mit einem Forderungseinkauf bilanziert. Infolge dessen wurde die bilanzielle Darstellung der Wechselkursänderung zum 31.12.2010 mit dem Mittelkurs zum Bilanzstichtag von 1,3267 EUR/USD „eingefroren“ und dementsprechend hier ausgewiesen. Die tatsächliche Kursdifferenz zum Mittelkurs 31.12.2011 gegenüber dem Kurswert zum Aufnahmedatum für diesen Kredit betrug rund 2,3 Mio. €. Zur Absicherung dieses Kurswertrisikos wurde eine Risikorückstellung in gleicher Höhe vorgenommen.

#### Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen gemäß § 44 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

Zu diesen Vorgängen gehören z.B. die Leibrenten- oder Leasingverträge.

##### - Leibrentenverträge

Aus früheren Grundstückskäufen existieren noch Zahlungsverpflichtungen in Form von Leibrenten. Sie wurden mit ihrem Kapitalwert, d.h. mit dem zum 31.12.2011 errechneten Rentenbarwert dargestellt.

Dazu wurden die wiederkehrenden Rentenzahlungen mit dem auf die statistisch erhobene Laufzeit bezogenen Rentenbarwertfaktor (kumulierter Abzinsungsfaktor) multipliziert, basierend auf einem angenommenen Zinsfaktor von 5 %. Dieser Rentenbarwertfaktor wurde den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Sterbetafeln entnommen (Stand 2008/2010, veröffentlicht am 20.09.2011). Bei der Stadt Wuppertal errechnete sich insgesamt ein Barwert für Leibrentenverpflichtungen in Höhe von rund 1,5 Mio. €. (Stand des Vorjahres : rund 1,7 Mio. €)

##### - Leasingverträge

Die Stadt Wuppertal hat zum Stand vom 31.12.2011 Verpflichtungen aus Leasingverträgen mit jährlichen Zahlungen in Höhe von 0,3 Mio. € abgeschlossen. Die Verträge haben teilweise noch eine Laufzeit bis Anfang 2017. Bei diesen Verträgen liegt hinsichtlich der Vermögensgegenstände das wirtschaftliche Eigentum nicht bei der Stadt Wuppertal, so dass in diesen Fällen keine Bilanzierung erfolgte.

##### - Sonstige Verträge

###### Wartungsverträge

Der Stadtbetrieb Informations- und Kommunikationssysteme der Stadt Wuppertal hat Wartungs- und Pflegeverträge mit einem Gesamtvolumen von 1,4 Mio. €, das Ressort „Straßen und Verkehr“ hat Verträge über insgesamt rund 1,0 Mio. €, u.a. für die Straßenbeleuchtung und die Lichtsignalanlagen, abgeschlossen.

###### Mietverträge

Die Stadt Wuppertal hat Mietzahlungen von insgesamt rund 66,6 Mio. € geleistet. Davon entfielen auf angemietete Räume vom Gebäudemanagement ca. 65 Mio. € (Vorjahr 63,5 Mio. €), rund 1,4 Mio. € (Vorjahr 1,3 Mio. €) auf Mietverträge für den IT-Verfahrensbetrieb sowie auf angemietete Kopiergeräte ca. 0,1 Mio. €.

###### Andere sonstige Verträge

Bei der Feuerwehr wurden Verträge mit einem Volumen von 3,6 Mio. € (Vorjahr 3,5 Mio. €) abgeschlossen. Darin enthalten sind z.B. Entgelte für die Gestaltung von Notärzten der verschiedenen Kliniken, Betriebskostenerstattungen an Rettungsdienste und Beträge für die Dienst- und Schutzkleidung.

Zur Erbringung der Rechenzentrumsleistungen für das in der Stadt Wuppertal eingesetzte SAP-System sowie für die Überlassung von Standardsoftware SAP inklusive der SAP-Komponente PSCD wurden im Jahr 2011 rund 470.000 € bezahlt.

###### Forfaitierungen

Forfaitierungen sind zum Bilanzstichtag nicht durchgeführt worden.

### Verlustabdeckungen

Aus dem Gesellschaftsvertrag der Historischen Stadthalle Wuppertal GmbH ergibt sich für die Stadt Wuppertal die folgende Verpflichtung: „Die Stadt Wuppertal wird einen etwaigen, sich aus den Jahresabschlussunterlagen ergebenden, Fehlbetrag bis zur Höhe von 1,5 Mio. DM (entspricht 0,8 Mio. €) pro Geschäftsjahr alleine übernehmen und die anderen Gesellschafter insoweit von Ansprüchen Dritter freistellen.“

Mit Drucksache Nr. 2351/01 vom 17.09.2001 hat der Rat der Stadt beschlossen, die zu erwartenden Defizite des Technologiezentrums für die Dauer von 15 Jahren auszugleichen, um den Landeszuschuss für die Reorganisation der W-tec sicherzustellen. Die W-tec GmbH hat aber aufgrund ihrer erfolgreichen Geschäftstätigkeit seit 2005 keine Betriebskostenzuschüsse mehr in Anspruch genommen.

### Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

Alle vertraglichen Vereinbarungen, bei denen die Stadt Wuppertal die Leistung bereits erhalten hat, ohne die entsprechende Gegenleistung, d.h. Zahlung, erbracht zu haben, sind hier zu bilanzieren. Dazu zählen z.B. Kauf- und Dienstleistungsverträge sowie Miet- und Pachtverträge. Sie wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

### Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Transferleistungen sind Leistungen im sozialen Bereich wie z.B. Sozial- und Jugendhilfeleistungen, die dann bilanziert werden, wenn die Kommune die Zahlung noch nicht geleistet hat. Sie wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Für 2011 wurden 21,6 Mio. €, Vorjahr: 20,2 Mio. € bilanziert, davon entfallen 13,7 Mio. € auf Verbindlichkeiten aus der Neuregelung der Verteilung der Wohngeldlasten des Landes NRW.

### Sonstige Verbindlichkeiten

Zu den sonstigen Verbindlichkeiten zählt die Position „Unklare Einzahlungen PSCD“, in der insgesamt 5,5 Mio. € (Vorjahr: 20,7 Mio. €) auf Personenkonten gebucht wurden. Hierbei handelt es sich überwiegend um Zahlungseingänge aus dem Dezember 2011, die erst im Januar 2012 den entsprechenden Sollstellungen zugeordnet werden konnten. Darüber hinaus wurden Verbindlichkeiten aus Verwahrgeldern mit einem Volumen von 4,3 Mio. € (Vorjahr: 8,4 Mio. €) gebucht.

Im Rahmen der Auflösung des CBL müssen aufgrund bilanzrechtlicher Vorschriften die für die Stadt neutralen weiteren Finanzierungsgeschäfte zwischen den beteiligten Finanzinstituten in Höhe von 38,3 Mio. € ausgewiesen werden. Dieser Verbindlichkeit steht auf der Aktivseite eine Forderung in gleicher Höhe gegenüber.

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Sonderhaushalten (Eigenbetriebe, Landeshaushalt usw.) wurden mit einem Gesamtbetrag von 15,9 Mio. € (Vorjahr: 6,2 Mio. €) hier verbucht. Dem stehen Forderungen gegen Sonderhaushalte in Höhe von 1,4 Mio. € (Vorjahr: 2,3 Mio. €) gegenüber.

Die Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Zu den sonstigen Verbindlichkeiten werden unter anderem auch die zukünftigen Sonderposten dargestellt, die pauschal gezahlt wurden oder einem noch nicht fertig gestellten bzw. in Anschaffung befindlichen Vermögensgegenstand zugeordnet werden können, diese Beträge sind von der Kommune zweckentsprechend zu verwenden. Ebenfalls werden hier die Ablösungsbeträge ausgewiesen, die private Bauherren entrichten, um sich von der Verpflichtung zum Erstellen von Stellplätzen entbinden zu lassen.

|                                                                         | 2011          | 2010          | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|----------------------------|
|                                                                         |               | Betrag in €   |                            |
| Zukünftige Sonderposten                                                 | 38.283.970,77 | 38.194.512,05 | 89.458,72                  |
| Hiervon entfällt auf:                                                   |               |               |                            |
| Stellplatzablösung                                                      | 2.230.433,29  | 2.194.300,29  | 36.133,00                  |
| erhaltene Anzahlungen                                                   | 0,00          | 3.429.878,80  | -3.429.878,80              |
| zukünftige Sonderposten u.a. für                                        | 36.053.537,48 | 32.570.332,96 | 3.483.204,52               |
| Schul- und Bildungspauschale                                            | 1.970.723,05  | 1.970.496,33  | 226,72                     |
| Sportpauschale                                                          | 3.817.074,01  | 4.427.100,46  | -610.026,45                |
| Allgemeine Investitionspauschale                                        | 5.259.219,01  | 4.164.648,50  | 1.094.570,51               |
| darüber hinaus gehende Zuschüsse für konkrete<br>Baumaßnahmen u.a. wie: | 24.432.864,90 | 15.499.852,15 | 8.933.012,75               |
| Regionale 2006 „Döppersberg, Südstraßenring                             | 11.246.740,00 | 7.872.084,00  | 3.374.656,00               |
| Nordbahntrasse                                                          | 10.881.885,43 | 6.270.735,60  | 4.611.149,83               |
| Brückenpark Müngsten                                                    | 1.357.032,55  | 1.357.032,55  | 0,00                       |



### 2.4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten haben sich wie folgt verändert:

|                                     | 2011             | 2010 | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|-------------------------------------|------------------|------|----------------------------|
|                                     | Betrag in Mio. € |      |                            |
| Gesamt                              | 4,7              | 10,3 | -5,6                       |
| Hiervon entfallen auf:              |                  |      |                            |
| Zuwendungen und allgemeinen Umlagen | 1,2              | 2,5  | -1,3                       |
| privatrechtliche Leistungsentgelte  | 3,5              | 7,8  | -4,3                       |

Bei der Bilanzposition „Passive Rechnungsabgrenzung“ besteht die Möglichkeit von Geringfügigkeitsgrenzen Gebrauch zu machen. Die Stadt Wuppertal hat eine Geringfügigkeitsgrenze von 10.000 € je Einzelvorgang festgelegt. Der Unterschiedsbetrag zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus der Rückabwicklung in Vorjahren gezahlter Bürgschaftsprovisionenvorauszahlungen. Es sind Einzahlungen des Jahres 2011, die aber erst dem Jahr 2012 wirtschaftlich zuzuordnen sind, aufzuführen. Als passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden bei der Stadt Wuppertal u. a. Beträge für die Abgrenzung von Versorgungszahlungen für Beamte, die den Dienstherrn gewechselt haben sowie Bußgelder aufgrund von Ordnungsverfügungen ausgewiesen.

## 2.5 Sonstige Angaben gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO

### 2.5.1 Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungs- und Straßenbaumaßnahmen gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO

| Straße                                              | Von                    | Bis                   | Einnahmeerwartung<br>Beträge in € | Art                   |
|-----------------------------------------------------|------------------------|-----------------------|-----------------------------------|-----------------------|
| Überschläglich                                      |                        |                       |                                   |                       |
| Alemannenstr.                                       | Hochstr.               | Höchst                | 33.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Am Brögel                                           | Martin-Luther-Str.     | Farbmühle             | 18.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Auf dem Brahm                                       | Insgesamt              |                       | 5.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Auf dem Stein                                       | Insgesamt              |                       | 60.000,00                         | Erschließungsbeiträge |
| Clausenstr.                                         | BAB                    | Konsumstr.            | 40.000,00                         | Erschließungsbeiträge |
| Edith-Stein-Str.<br>(vorm. Lettow-<br>Vorbeck-Str.) | Kaiserstr.             | Gustavstr.            | 8.500,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Emmastr.                                            | Insgesamt              |                       | 60.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Färberstr.                                          | Sternstr.              | Ende                  | 3.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Gewerbeschulstr.                                    | Heinrich-Janssen-Str.  | An der Bergbahn       | 12.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Gibichostr.                                         | Inselstr.              | Ende                  | 14.000,00                         | Erschließungsbeiträge |
| Hardenbergstr.                                      | Scharnhorststr.        | Jahnweg               | 2.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Hohenstein                                          | Loher Str.             | Adlerstr.             | 95.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Kiefernstr.                                         | Insgesamt              |                       | 30.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Kuckelsberg                                         | Schmachtenbergweg 20   | Kuckelsberg 13        | 100.000,00                        | Erschließungsbeiträge |
| Ludwigstr.                                          | Höchst                 | Georgstr.             | 5.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Lüttringhauser Str.                                 | Geranienstr.           | Nibelungenstr.        | 10.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Martin-Luther-Str.                                  | Friedrich-Engels-Allee | Am Brögel             | 10.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Mühlenweg                                           | Krautsberg             | Zur Scheuren          | 6.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Mühlenweg                                           | Bachstr.               | Treppe zur Eichenstr. | 5.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Nibelungenstr.                                      | Lüttringhauser Str.    | Etzelstr.             | 10.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Norkshäuschen                                       | Röttgen                | Röttgen               | 28.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |
| Rheinstr.                                           | Arminiusstr.           | Ende der E'anlage     | 160.000,00                        | Erschließungsbeiträge |
| Schwabenweg                                         | Rudolfstr.             | Burgunderstr.         | 5.000,00                          | Straßenbaubeiträge    |
| Schwelmer Str.                                      | Schlesische Str.       | Bülowstr.             | 12.000,00                         | Straßenbaubeiträge    |

| <b>Straße</b>        | <b>Von</b> | <b>Bis</b>      | <b>Einnahmeerwartung<br/>Beträge in €</b> | <b>Art</b>         |
|----------------------|------------|-----------------|-------------------------------------------|--------------------|
| Überschläglich       |            |                 |                                           |                    |
| <b>Sonnabendstr.</b> | Sodastr.   | Collenbuschstr. | <b>35.000,00</b>                          | Straßenbaubeiträge |
| <b>Spitzwegstr.</b>  | Insgesamt  |                 | <b>20.000,00</b>                          | Straßenbaubeiträge |
| <b>Steinmetzstr.</b> | Insgesamt  |                 | <b>50.000,00</b>                          | Straßenbaubeiträge |
| <b>Summe</b>         |            |                 | <b>836.500,00</b>                         |                    |

## 2.5.2 Kurs der Währungsumrechnung bei Fremdwährungen gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO

Die Stadt Wuppertal hat am Bilanzstichtag 31.12.2011 Fremdwährungsgeschäfte in US-Dollar unterhalten. Sie wurden mit einem amtlich fixierten Wechselkurs zum 31.12.2011 von 1,2969 EUR/USD (Stand zum 31.12.2010: 1,3267 EUR/USD) umgerechnet.

## 2.5.3 Ausweis der Derivate im Anhang:

Die Stadt Wuppertal hat Derivate ausschließlich zur Zinssicherung von Krediten abgeschlossen. Aufgrund einer gutachterlichen Stellungnahme bilden diese Derivate jeweils eine Bewertungseinheit mit den zugehörigen Kreditgeschäften und sind daher nicht zu bilanzieren. Zum Bilanzstichtag betrug das Volumen 377,4 Mio. €, Vorjahr: 428,2 Mio. €.

## 2.5.4 Kostenunterdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen

Im Berichtsjahr sind bisher keine festgestellten Kostenunterdeckungen aufgetreten. Die vorliegenden Gebührenabschlüsse sind unter Ziffer 3.5.2.2 dargestellt. Die Sonderposten für den Gebührenaussgleich sind unter der Ziffer 3.8 aufgeführt.

## 2.5.5 Berichtigung von Wertansätzen der Eröffnungsbilanz gemäß § 57 Abs. 1 GemHVO

Zu den weiteren Pflichtangaben im Sinne des § 44 Abs. 2 GemHVO zählt die Darstellung von Berichtigungen oder die Wertnachholungen der in der Eröffnungsbilanz festgesetzten Wertansätze von Vermögensgegenständen, Sonderposten oder Verbindlichkeiten, die sich nicht auf das Jahresergebnis 2011 auswirken. Im Rahmen der Arbeiten zum Jahresabschluss 2011 wurden nachfolgende Korrekturen an den Werten der Eröffnungsbilanz vorgenommen, die das Eigenkapital in Höhe von rund 5 Mio.€ vermindern.

Veränderung des Eigenkapitals zum Stand 31.12.2011 gegenüber 31.12.2010

Zugänge (-) Abgänge (+)

| Bilanzposition / Bezeichnung                               | Betrag in €  | Anlass der Korrektur zur EÖB            |
|------------------------------------------------------------|--------------|-----------------------------------------|
| Höhe der Korrekturen EÖB im Rechnungsergebnis 2011         | 5.017.107,28 |                                         |
| hiervon entfallen auf die Bilanzposition;                  |              |                                         |
| I 1.2.1.1 Grünflächen                                      | -13.190,00   | Nachaktivierung von Grundstücken        |
| I 1.2.1.3 Wald und Forsten                                 | -1.126,00    | Nachaktivierung von Grundstücken        |
| I 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke                   | -723.635,00  | Nachaktivierung von Grundstücken        |
| I 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude | 169.401,12   | Korrektur von Nutzungsdauern Gebäude    |
| I 1.2.3.1 Grund+Boden des Infrastrukturvermögen            | 1.824,00     | Korrektur Grundstücksbewertung          |
| I 1.2.3.2 Brücken und Tunnel                               | -36.219,99   | Korrektur von Nutzungsdauern Brücken    |
| I 1.2.5 Kunstgegenstände + Kulturdenkmäler                 | -780.800,00  | Nachaktivierung Graphiken               |
| I 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung                 | -47.006,46   | Nachaktivierung Fernwerk                |
| I 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung                 | -39.932,41   | Korrektur von Nutzungsdauern Orgel      |
| I 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau             | 4.026.353,50 | Korrektur Anlage im Bau (Kanäle)        |
| II 2.1 Sonderposten für Zuwendungen                        | 21.381,41    | Veränderungen von Nutzungsdauern        |
| II 2.4 Sonstige Sonderposten                               | 334.519,77   | Nachaktivierung Sopo Fernwerk und Orgel |
| II 3.4 Sonst. Rückstellungen gem. § 36 IV/V GemHVO         | 2.073.000,00 | Rückstellung Personalkosten Feuerwehr   |
|                                                            | 32.537,34    | Schulgirokten                           |

## 2.6 Anlagenspiegel gemäß § 45 GemHVO

| Bilanzposition                                                   | AHK<br>01.01.2010 | Zugang<br>2011 | Abgang<br>2011 | Umbuchung<br>2011 | Nach-<br>aktivierung<br>2011 | AHK<br>31.12.2011 | AfA<br>vor 2011 | AfA<br>2011   | AfA Abgang<br>2011 | AfA Umbuchung<br>2011 | AfA Nach-<br>aktivierung<br>2011 | Zuschreibungen<br>2011 | kumulierte AfA | Buchwert<br>31.12.2011 | Buchwert<br>31.12.2010 |
|------------------------------------------------------------------|-------------------|----------------|----------------|-------------------|------------------------------|-------------------|-----------------|---------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|------------------------|----------------|------------------------|------------------------|
| <b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                     |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |               |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Lizenzen und Software; davon:                                    | 12.041.235,22     | 1.541.349,89   | -25.390,21     | -15.339,84        | 0,00                         | 13.541.855,06     | -8.217.188,90   | -1.704.781,94 | 18.924,14          | 15.084,18             | 0,00                             | 0,00                   | -9.887.962,52  | 3.653.892,54           | 3.824.046,32           |
| Lizenzen                                                         | 3.042.213,16      | 0,00           | 0,00           | -3.042.213,16     | 0,00                         | 0,00              | -2.015.457,52   | 0,00          | 0,00               | 2.015.457,52          | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 0,00                   | 1.026.755,64           |
| DV Software                                                      | 8.999.022,06      | 1.541.349,89   | -25.390,21     | 3.026.873,32      | 0,00                         | 13.541.855,06     | -6.201.731,38   | -1.704.781,94 | 18.924,14          | -2.000.373,34         | 0,00                             | 0,00                   | -9.887.962,52  | 3.653.892,54           | 2.797.290,68           |
| <b>1.2 Sachanlagen</b>                                           |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |               |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| <b>1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b> |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |               |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Grünflächen; davon:                                              | 172.142.750,20    | 232.305,47     | -34.157,50     | 0,00              | 0,00                         | 172.340.898,17    | -42.163.358,57  | -1.534.953,41 | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -43.698.311,98 | 128.642.586,19         | 129.979.391,63         |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte                        | 70.682.521,91     | 56.579,63      | -34.157,50     | 0,00              | 0,00                         | 70.704.944,04     | 0,00            | 0,00          | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 70.704.944,04          | 70.682.521,91          |
| Grünflächen; Aufbauten                                           | 45.951.975,80     | 146.784,26     | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 46.098.760,06     | -27.139.559,92  | -953.952,05   | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -28.093.511,97 | 18.005.248,09          | 18.812.415,88          |
| Betriebsvorrichtungen                                            | 55.501.056,80     | 28.174,03      | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 55.529.230,83     | -15.016.602,96  | -580.233,81   | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -15.596.836,77 | 39.932.394,06          | 40.484.453,84          |
| Betriebsvorrichtungen GWG                                        | 7.195,69          | 767,55         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 7.963,24          | -7.195,69       | -767,55       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -7.963,24      | 0,00                   | 0,00                   |
| Ackerland; Grundstücke und grundstücksgl. Rechte                 | 4.302.807,53      | 55.161,63      | -40.022,00     | 0,00              | 0,00                         | 4.317.947,16      | 0,00            | 0,00          | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 4.317.947,16           | 4.302.807,53           |
| Wald, Forsten; davon:                                            | 8.744.094,10      | 2.306,24       | -680,00        | 0,00              | 0,00                         | 8.745.720,34      | 0,00            | -933,08       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -933,08        | 8.744.787,26           | 8.744.094,10           |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte                        | 8.744.094,10      | 1.373,16       | -680,00        | 0,00              | 0,00                         | 8.744.787,26      | 0,00            | 0,00          | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 8.744.787,26           | 8.744.094,10           |
| Betriebsvorrichtungen GWG                                        | 0,00              | 933,08         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 933,08            | 0,00            | -933,08       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -933,08        | 0,00                   | 0,00                   |
| sonstige unbebaute Grundstücke; davon:                           | 46.239.121,53     | 898.015,12     | -1.583.966,78  | 0,00              | 0,00                         | 45.553.169,87     | -337.900,99     | -1.893,83     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -339.794,82    | 45.213.375,05          | 45.901.220,54          |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte                        | 45.893.925,73     | 897.699,65     | -1.583.966,78  | 0,00              | 0,00                         | 45.207.658,60     | 0,00            | 0,00          | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 45.207.658,60          | 45.893.925,73          |
| Betriebsvorrichtungen                                            | 344.758,80        | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 344.758,80        | -337.463,99     | -1.578,36     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -339.042,35    | 5.716,45               | 7.294,81               |
| Betriebsvorrichtungen GWG                                        | 437,00            | 315,47         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 752,47            | -437,00         | -315,47       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -752,47        | 0,00                   | 0,00                   |
| <b>1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |               |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Kindertageseinrichtungen; davon:                                 | 1.768.558,21      | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1.768.558,21      | -1.827,84       | -577,20       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.405,04      | 1.766.153,17           | 1.766.730,37           |
| Betriebsvorrichtungen                                            | 1.768.558,21      | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1.768.558,21      | -1.827,84       | -577,20       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.405,04      | 1.766.153,17           | 1.766.730,37           |
| Schulen; davon:                                                  | 1.242.874,63      | 64.262,58      | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1.307.137,21      | -310.873,84     | -88.858,72    | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -399.732,56    | 907.404,65             | 932.000,79             |
| Aufbauten                                                        | 509,59            | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 509,59            | -233,57         | -63,70        | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -297,27        | 212,32                 | 276,02                 |
| Betriebsvorrichtungen                                            | 1.242.365,04      | 63.405,78      | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1.305.770,82      | -310.640,27     | -87.938,22    | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -398.578,49    | 907.192,33             | 931.724,77             |
| Betriebsvorrichtungen GWG                                        | 0,00              | 856,80         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 856,80            | 0,00            | -856,80       | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -856,80        | 0,00                   | 0,00                   |
| Wohnbauten; davon:                                               | 209.169,28        | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 209.169,28        | 0,00            | -3.327,55     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -3.327,55      | 205.841,73             | 209.169,28             |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte                        | 183.220,00        | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 183.220,00        | 0,00            | 0,00          | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 183.220,00             | 183.220,00             |
| Aufbauten                                                        | 25.949,28         | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 25.949,28         | 0,00            | -3.327,55     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -3.327,55      | 22.621,73              | 25.949,28              |

| Bilanzposition                                     | AHK<br>01.01.2010 | Zugang<br>2011 | Abgang<br>2011 | Umbuchung<br>2011 | Nach-<br>aktivierung<br>2011 | AHK<br>31.12.2011 | AfA<br>vor 2011 | AfA<br>2011    | AfA Abgang<br>2011 | AfA Umbuchung<br>2011 | AfA Nach-<br>aktivierung<br>2011 | Zuschreibungen<br>2011 | kumulierte AfA  | Buchwert<br>31.12.2011 | Buchwert<br>31.12.2010 |
|----------------------------------------------------|-------------------|----------------|----------------|-------------------|------------------------------|-------------------|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|------------------------|-----------------|------------------------|------------------------|
| sonstige Dienst-, Geschäfts- und Wohnbauten        | 17.675.001,50     | 118.311,62     | -5.342.993,52  | 4.703,63          | 0,00                         | 12.455.023,23     | -7.255.556,29   | -419.965,35    | 3.325.790,44       | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -4.349.731,20   | 8.105.292,03           | 10.419.445,21          |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte          | 4.392.693,92      | 0,00           | -726.324,00    | 0,00              | 0,00                         | 3.666.369,92      | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 3.666.369,92           | 4.392.693,92           |
| Aufbauten                                          | 11.926.171,77     | 12.016,12      | -4.614.319,75  | 429.149,75        | 0,00                         | 7.753.017,89      | -6.794.592,73   | -349.217,99    | 3.323.931,24       | -97.984,08            | 0,00                             | 0,00                   | -3.917.863,56   | 3.835.154,33           | 5.131.579,04           |
| Betriebsvorrichtungen                              | 1.352.278,15      | 105.939,88     | -2.349,77      | -424.446,12       | 0,00                         | 1.031.422,14      | -457.105,90     | -70.391,74     | 1.859,20           | 97.984,08             | 0,00                             | 0,00                   | -427.654,36     | 603.767,78             | 895.172,25             |
| Betriebsvorrichtungen GWG                          | 3.857,66          | 355,62         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 4.213,28          | -3.857,66       | -355,62        | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -4.213,28       | 0,00                   | 0,00                   |
| <b>1.2.3 Infrastrukturvermögen</b>                 |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Grund und Boden des Infrastrukturvermögens; davon: | 226.676.703,41    | -1.164,00      | -41.904,00     | 0,00              | 0,00                         | 226.633.635,41    | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 226.633.635,41         | 226.676.703,41         |
| Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte          | 226.676.703,41    | -1.164,00      | -41.904,00     | 0,00              | 0,00                         | 226.633.635,41    | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 226.633.635,41         | 226.676.703,41         |
| Brücken und Tunnel; davon:                         | 94.591.501,68     | 882.725,61     | 0,00           | 9.856.452,05      | 0,00                         | 105.330.679,34    | -49.412.780,84  | -1.359.344,91  | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -50.772.125,75  | 54.558.553,59          | 45.178.720,84          |
| Brücken                                            | 84.057.468,07     | 882.725,61     | 0,00           | 9.856.452,05      | 0,00                         | 94.796.645,73     | -43.960.491,39  | -1.227.669,50  | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -45.188.160,89  | 49.608.484,84          | 40.096.976,68          |
| Tunnel                                             | 10.534.033,61     | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 10.534.033,61     | -5.452.289,45   | -131.675,41    | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -5.583.964,86   | 4.950.068,75           | 5.081.744,16           |
| Kanalisation; Straßennetz und Ampelanlagen; davon: | 1.397.883.580,20  | 6.637.112,41   | -4.537.680,70  | 4.112.360,65      | 0,00                         | 1.404.095.372,56  | -714.771.237,26 | -33.493.379,67 | 115.236,83         | 0,00                  | 0,00                             | 108.744,94             | -748.040.635,16 | 656.054.737,40         | 683.112.342,94         |
| Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen:    | 385.074.419,92    | 5.480.145,95   | -4.270.225,70  | 4.026.514,50      | 0,00                         | 390.310.854,67    | -29.037.546,42  | -7.933.571,75  | 14.853,33          | 0,00                  | 0,00                             | 108.744,94             | -36.847.519,90  | 353.463.334,77         | 356.036.873,50         |
| Schmutz- und Regenwasserkanalanlagen               | 384.824.408,17    | 5.480.145,95   | -4.270.225,70  | 4.026.514,50      | 0,00                         | 390.060.842,92    | -28.995.877,80  | -7.919.682,21  | 14.853,33          | 0,00                  | 0,00                             | 108.744,94             | -36.791.961,74  | 353.268.881,18         | 355.828.530,37         |
| Kanalisation Zoo                                   | 250.011,75        | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 250.011,75        | -41.668,62      | -13.889,54     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -55.558,16      | 194.453,59             | 208.343,13             |
| Straßennetz, Wege, Plätze:                         | 1.012.809.160,28  | 1.156.966,46   | -267.455,00    | 85.846,15         | 0,00                         | 1.013.784.517,89  | -685.733.690,84 | -25.559.807,92 | 100.383,50         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -711.193.115,26 | 302.591.402,63         | 327.075.469,44         |
| Straßen und Sinkkästen                             | 875.699.505,60    | 402.749,79     | 0,00           | 4.170,93          | 0,00                         | 876.106.426,32    | -585.668.969,86 | -22.235.339,71 | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -607.904.309,57 | 268.202.116,75         | 290.030.535,74         |
| Kreisverkehre und Kreuzungen                       | 1.222.486,56      | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1.222.486,56      | -461.624,44     | -30.904,69     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -492.529,13     | 729.957,43             | 760.862,12             |
| Wege                                               | 653.136,09        | 51.198,00      | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 704.334,09        | -44.950,40      | -22.901,06     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -67.851,46      | 636.482,63             | 608.185,69             |
| Treppen                                            | 28.419.683,58     | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 28.419.683,58     | -17.493.925,55  | -343.194,87    | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -17.837.120,42  | 10.582.563,16          | 10.925.758,03          |
| Plätze                                             | 10.237.145,39     | 2.516,69       | -138.282,00    | 68.913,90         | 0,00                         | 10.170.293,98     | -4.660.522,53   | -314.483,73    | 24.967,58          | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -4.950.038,68   | 5.220.255,30           | 5.576.622,86           |
| Verkehrslenkungsanlagen                            | 30.055.256,03     | 605.107,54     | -91.844,74     | 0,00              | 0,00                         | 30.568.518,83     | -22.056.411,07  | -1.254.895,66  | 42.279,75          | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -23.269.026,98  | 7.299.491,85           | 7.998.844,96           |
| Beleuchtungsanlagen                                | 66.070.059,08     | 66.922,99      | -37.328,26     | 0,00              | 0,00                         | 66.099.653,81     | -55.244.469,23  | -1.326.313,50  | 33.136,17          | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -56.537.646,56  | 9.562.007,25           | 10.825.589,85          |
| Beschilderungen und Parkscheinautomaten            | 450.560,27        | 27.274,93      | 0,00           | 12.761,32         | 0,00                         | 490.596,52        | -101.490,08     | -30.578,18     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -132.068,26     | 358.528,26             | 349.070,19             |
| Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsln., etc. GWG       | 1.327,68          | 1.196,52       | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 2.524,20          | -1.327,68       | -1.196,52      | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.524,20       | 0,00                   | 0,00                   |
| Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens         | 14.122.653,92     | 311.404,90     | 0,00           | 509.743,78        | 0,00                         | 14.943.802,60     | -1.261.784,59   | -369.092,13    | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -1.630.876,72   | 13.312.925,88          | 12.860.869,33          |
| <b>1.2.4</b>                                       |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Bauten auf fremden Grund und Boden                 | 1,00              | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 1,00              | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 1,00                   | 1,00                   |

| Bilanzposition                                                 | AHK<br>01.01.2010 | Zugang<br>2011 | Abgang<br>2011 | Umbuchung<br>2011 | Nach-<br>aktivierung<br>2011 | AHK<br>31.12.2011 | Afa<br>vor 2011 | Afa<br>2011    | Afa Abgang<br>2011 | Afa Umbuchung<br>2011 | Afa Nach-<br>aktivierung<br>2011 | Zuschreibungen<br>2011 | kumulierte Afa | Buchwert<br>31.12.2011 | Buchwert<br>31.12.2010 |
|----------------------------------------------------------------|-------------------|----------------|----------------|-------------------|------------------------------|-------------------|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|------------------------|----------------|------------------------|------------------------|
| <b>1.2.5</b>                                                   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Kunstgegenstände,<br>Kulturdenkmäler; davon:                   | 603.641.229,65    | 0,00           | 0,00           | 95.970.000,00     | 1.702.900,00                 | 701.333.789,01    | -13.702,74      | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -13.702,74     | 701.320.086,27         | 603.627.526,91         |
| <i>Kunstgegenstände</i>                                        | 603.601.131,65    | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 1.578.900,00                 | 605.180.031,65    | -13.702,74      | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -13.702,74     | 605.166.328,91         | 603.587.428,91         |
| <i>Kunstgegenstände der rechtl.<br/>unselbst. Stiftungen *</i> | 0,00              | 0,00           | 0,00           | 95.970.000,00     | 124.000,00                   | 96.113.659,36     | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 96.113.659,36          | 0,00                   |
| <i>Kulturdenkmäler</i>                                         | 40.098,00         | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 40.098,00         | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 40.098,00              | 40.098,00              |
| <b>1.2.6</b>                                                   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Maschinen, technische Anlagen,<br>Fahrzeuge; davon:            | 30.828.005,31     | 2.441.666,01   | -908.265,94    | 6.026,37          | 0,00                         | 32.367.431,75     | -16.389.055,92  | -2.288.880,71  | 851.591,83         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -17.826.344,80 | 14.541.086,95          | 14.438.949,39          |
| <i>Maschinen und technische<br/>Anlagen</i>                    | 4.356.363,23      | 369.950,19     | -28.999,06     | 6.026,37          | 0,00                         | 4.703.340,73      | -2.052.380,25   | -339.690,58    | 26.527,02          | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.365.543,81  | 2.337.796,92           | 2.303.982,98           |
| <i>Maschinen und technische<br/>Anlagen GWG</i>                | 155.423,98        | 32.467,63      | -1.194,14      | 0,00              | 0,00                         | 186.697,47        | -155.423,98     | -32.467,63     | 1.194,14           | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -186.697,47    | 0,00                   | 0,00                   |
| <i>Zweiräder</i>                                               | 6.662,68          | 7.184,54       | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 13.847,22         | -1.363,90       | -981,71        | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.345,61      | 11.501,61              | 5.298,78               |
| <i>Personenkraftwagen</i>                                      | 1.480.591,58      | 135.568,87     | -110.172,17    | 0,00              | 0,00                         | 1.505.988,28      | -882.925,18     | -130.134,87    | 106.126,72         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -906.933,33    | 599.054,95             | 597.666,40             |
| <i>Lastkraftwagen und<br/>Spezialfahrzeuge</i>                 | 5.685.115,12      | 372.695,38     | -136.867,42    | 0,00              | 0,00                         | 5.920.943,08      | -2.994.315,37   | -454.752,96    | 124.551,96         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -3.324.516,37  | 2.596.426,71           | 2.690.799,75           |
| <i>Anhänger</i>                                                | 849.699,12        | 6.141,00       | -1.945,41      | 0,00              | 0,00                         | 853.894,71        | -741.040,01     | -27.256,43     | 1.945,41           | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -766.351,03    | 87.543,68              | 108.659,11             |
| <i>Feuerwehrfahrzeuge</i>                                      | 14.392.218,92     | 869.657,65     | -307.792,04    | 0,00              | 0,00                         | 14.954.084,53     | -7.408.167,33   | -779.984,56    | 269.950,88         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -7.918.201,01  | 7.035.883,52           | 6.984.051,59           |
| <i>Krankenkraftwagen</i>                                       | 3.879.444,80      | 647.557,59     | -321.295,70    | 0,00              | 0,00                         | 4.205.706,69      | -2.139.907,61   | -522.513,25    | 321.295,70         | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -2.341.125,16  | 1.864.581,53           | 1.739.537,19           |
| <i>Boote</i>                                                   | 13.585,74         | 443,16         | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 14.028,90         | -4.632,15       | -1.098,72      | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -5.730,87      | 8.298,03               | 8.953,59               |
| <i>Fahrzeuge GWG</i>                                           | 8.900,14          | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                         | 8.900,14          | -8.900,14       | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -8.900,14      | 0,00                   | 0,00                   |
| <b>1.2.7</b>                                                   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Betriebs- und Geschäfts-<br>ausstattung; davon:                | 59.409.670,28     | 4.954.001,57   | -985.429,10    | 835.871,16        | 65.286,81                    | 64.279.400,72     | -29.282.816,23  | -4.759.174,98  | 758.160,94         | -15.084,18            | -18.280,35                       | 0,00                   | -33.317.194,80 | 30.962.205,92          | 30.126.854,05          |
| <i>Betriebs- und Geschäfts-<br/>ausstattung (&gt; 4010 €)</i>  | 55.732.882,12     | 4.422.915,59   | -906.953,22    | 835.231,09        | 65.286,81                    | 60.149.362,39     | -25.606.030,07  | -4.226.858,06  | 679.685,06         | -15.675,05            | -18.280,35                       | 0,00                   | -29.187.158,47 | 30.962.203,92          | 30.126.852,05          |
| <i>Betriebs- und Geschäfts-<br/>ausstattung GWG</i>            | 3.676.788,16      | 531.085,98     | -78.475,88     | 640,07            | 0,00                         | 4.130.038,33      | -3.676.786,16   | -532.316,92    | 78.475,88          | 590,87                | 0,00                             | 0,00                   | -4.130.036,33  | 2,00                   | 2,00                   |
| <b>1.2.8</b>                                                   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Geleistete Anzahlungen, Anlagen<br>im Bau; davon:              | 55.210.121,53     | 10.596.036,57  | 0,00           | -15.309.817,80    | 0,00                         | 50.496.340,30     | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 50.496.340,30          | 55.210.121,53          |
| <i>Geleistete Anzahlungen auf<br/>Anlagevermögen</i>           | 1.230,94          | 0,00           | 0,00           | -1.230,94         | 0,00                         | 0,00              | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 0,00                   | 1.230,94               |
| <i>Anlage im Bau</i>                                           | 55.208.890,59     | 10.596.036,57  | 0,00           | -15.308.586,86    | 0,00                         | 50.496.340,30     | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00           | 50.496.340,30          | 55.208.890,59          |
| <b>1.3 Finanzanlagen</b>                                       |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| <b>1.3.1</b>                                                   |                   |                |                |                   |                              |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                |                        |                        |
| Anteile an verbundenen<br>Unternehmen                          | 741.020.495,72    | 0,00           | 0,00           | -43.238,00        | 0,00                         | 740.977.257,72    | -17.483.491,84  | -50.300.000,00 | 0,00               | -52,00                | 0,00                             | 0,00                   | -67.783.543,84 | 673.193.713,88         | 723.537.003,88         |

| Bilanzposition                                            | AHK<br>01.01.2010                                                                                                                                                                                      | Zugang<br>2011 | Abgang<br>2011 | Umbuchung<br>2011 | Nach-aktivierung<br>2011 | AHK<br>31.12.2011 | AfA<br>vor 2011 | AfA<br>2011    | AfA Abgang<br>2011 | AfA Umbuchung<br>2011 | AfA Nach-<br>aktivierung<br>2011 | Zuschreibungen<br>2011 | kumulierte AfA  | Buchwert<br>31.12.2011 | Buchwert<br>31.12.2010 |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|-------------------|--------------------------|-------------------|-----------------|----------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|------------------------|-----------------|------------------------|------------------------|
| <b>1.3.2</b>                                              |                                                                                                                                                                                                        |                |                |                   |                          |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Beteiligungen; davon:                                     | 7.881.767,54                                                                                                                                                                                           | 10.000,00      | 0,00           | 50.000,00         | 0,00                     | 7.941.767,54      | -23,83          | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -23,83          | 7.941.743,71           | 7.881.743,71           |
| <i>Anteile an Kapital-gesellschaften</i>                  | 6.960.924,36                                                                                                                                                                                           | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                     | 6.960.924,36      | -23,83          | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -23,83          | 6.960.900,53           | 6.960.900,53           |
| <i>Anstalten öffentlichen Rechts</i>                      | 0,00                                                                                                                                                                                                   | 10.000,00      | 0,00           | 50.000,00         | 0,00                     | 60.000,00         | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 60.000,00              | 0,00                   |
| <i>Anteile an sonst. Juristischen Personen</i>            | 790.843,18                                                                                                                                                                                             | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                     | 790.843,18        | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 790.843,18             | 790.843,18             |
| <i>Personengesellschaften</i>                             | 130.000,00                                                                                                                                                                                             | 0,00           | 0,00           | 0,00              | 0,00                     | 130.000,00        | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 130.000,00             | 130.000,00             |
| <b>1.3.3</b>                                              |                                                                                                                                                                                                        |                |                |                   |                          |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Sondervermögen*                                           | 494.371.477,03                                                                                                                                                                                         | 0,00           | 0,00           | -107.476.664,00   | 0,00                     | 386.875.153,67    | -7.766.902,36   | -233.307,90    | 0,00               | 504.041,30            | 0,00                             | 0,00                   | -7.496.168,96   | 379.378.984,71         | 486.604.574,67         |
| <b>1.3.4</b>                                              |                                                                                                                                                                                                        |                |                |                   |                          |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Wertpapiere des Anlage-vermögens;<br>davon:               | 84.268.492,87                                                                                                                                                                                          | 0,00           | -7.520,00      | 11.506.664,00     | 0,00                     | 95.767.636,87     | -761.460,34     | -62.568,20     | 0,00               | -504.041,30           | 0,00                             | 0,00                   | -1.328.069,84   | 94.439.567,03          | 83.507.032,53          |
| <i>Wertpapiere des Anlagevermögens</i>                    | 84.268.492,87                                                                                                                                                                                          | 0,00           | -7.520,00      | 0,00              | 0,00                     | 84.260.972,87     | -761.460,34     | -62.568,20     | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | -824.028,54     | 83.436.944,33          | 83.507.032,53          |
| <i>Finanzanlagen der rechtl. unselbstst. Stiftungen *</i> | 0,00                                                                                                                                                                                                   | 0,00           | 0,00           | 11.506.664,00     | 0,00                     | 11.506.664,00     | 0,00            | 0,00           | 0,00               | -504.041,30           | 0,00                             | 0,00                   | -504.041,30     | 11.002.622,70          | 0,00                   |
| <b>1.3.5</b>                                              |                                                                                                                                                                                                        |                |                |                   |                          |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 |                        |                        |
| Ausleihungen                                              | 297.442.619,22                                                                                                                                                                                         | 0,00           | -15.923.016,53 | -6.762,00         | 0,00                     | 281.512.840,69    | -52,00          | 0,00           | 0,00               | 52,00                 | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 280.389.431,25         | 296.124.410,09         |
| <i>Korrektur unverzinsliche Darlehen*</i>                 | die gebuchten Korrekturen zu Ausleihungen, unverzinsliche Darlehen in Höhe von -1.123.409,44 € weden direkt über das Sachkonto 130000 als Pauschalwertberichtigung zu den Ausleihungen berücksichtigt. |                |                |                   |                          |                   |                 |                |                    |                       |                                  |                        |                 | -1.123.409,44          | -1.318.157,13          |
| <i>an verbundenen Unternehmen</i>                         | 18.250.319,33                                                                                                                                                                                          | 0,00           | -1.322.871,68  | 0,00              | 0,00                     | 16.927.447,65     | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 16.927.447,65          | 18.250.319,33          |
| <i>an Beteiligungen</i>                                   | 282.922,07                                                                                                                                                                                             | 0,00           | -45.021,00     | 0,00              | 0,00                     | 237.901,07        | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 237.901,07             | 282.922,07             |
| <i>an Sondervermögen</i>                                  | 273.494.331,56                                                                                                                                                                                         | 0,00           | -14.115.204,85 | 0,00              | 0,00                     | 259.379.126,71    | 0,00            | 0,00           | 0,00               | 0,00                  | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 259.379.126,71         | 273.494.331,56         |
| <i>Sonstige Ausleihungen</i>                              | 5.415.046,26                                                                                                                                                                                           | 0,00           | -439.919,00    | -6.762,00         | 0,00                     | 4.968.365,26      | -52,00          | 0,00           | 0,00               | 52,00                 | 0,00                             | 0,00                   | 0,00            | 4.968.365,26           | 5.414.994,26           |
| Gesamtsumme                                               | 4.371.713.931,56                                                                                                                                                                                       | 28.743.495,62  | -29.431.026,28 | 0,00              | 1.768.186,81             | 4.372.794.587,71  | -895.430.014,38 | -96.621.039,58 | 5.069.704,18       | 0,00                  | -18.280,35                       | 108.744,94             | -986.890.885,19 | 3.384.780.293,08       | 3.474.965.760,05       |

\* Veränderungen bei den Kunstgegenständen, Sondervermögen und Finanzanlagen resultieren aus der Umsetzung einer Prüfbemerkung der GPA zur EÖB, wonach Vermögensgegenstände des Sondervermögens dort abzubilden sind wo sie anfallen, so dass die Kunstgegenstände der rechtlich unselbständigen Von-der-Heydt-Stiftung sowie die Finanzanlagen sämtlicher rechtlich unselbständiger Stiftungen entsprechend auszuweisen waren.

## 2.7 Sonderpostenspiegel

| Fortschreibung<br>Art des Sonderposten          | Gesamtbetrag<br>am 31.12.2011 | Veränderung im Haushaltsjahr |                       |                      | Gesamtbetrag<br>am 31.12.2010 |
|-------------------------------------------------|-------------------------------|------------------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------------|
|                                                 |                               | Zuführung                    | laufende<br>Auflösung | Grund entfallen      |                               |
| Zuweisungen Bund                                | 353.353,53                    | 0,00                         | -31.445,58            | 0,00                 | 384.799,11                    |
| Zuweisungen Land                                | 131.733.293,40                | 5.114.355,47                 | -10.195.458,58        | -100.316,02          | 136.914.712,53                |
| Zuweisungen Gemeinden/Gemeindeverbände          | 2.406.176,55                  | 1.020.817,27                 | -123.646,99           | -670,74              | 1.509.677,01                  |
| Zuweisungen Zweckverbänden                      | 0,00                          | 0,00                         | 0,00                  | -1.000.000,00        | 1.000.000,00                  |
| Zuschüsse sonstiger öffentlicher Bereich        | 9.998.319,64                  | 0,00                         | -222.668,56           | 0,00                 | 10.220.988,20                 |
| Zuschüsse verbundene Unternehmen /Beteiligungen | 10.864,52                     | 6.461,78                     | -488,53               | 0,00                 | 4.891,27                      |
| Zuschüsse private Unternehmen                   | 1.116.034,45                  | 0,00                         | -81.899,61            | 0,00                 | 1.197.934,06                  |
| Zuschüsse übrige Bereiche                       | 114.053.045,31                | 314.000,00                   | -358.650,47           | 0,00                 | 114.097.695,78                |
| <b>Sonderposten für Zuwendungen</b>             | <b>259.671.087,40</b>         | <b>6.455.634,52</b>          | <b>-11.014.258,32</b> | <b>-1.100.986,76</b> | <b>265.330.697,96</b>         |
| Beiträge u. ä.; Straßen                         | 28.529.235,23                 | 0,00                         | -2.544.071,47         | -129,75              | 31.073.436,45                 |
| Beiträge u. ä.; Kanäle                          | 53.349.752,22                 | 1.572.255,69                 | -1.020.274,82         | -35.928,28           | 52.833.699,63                 |
| <b>Sonderposten für Beiträge</b>                | <b>81.878.987,45</b>          | <b>1.572.255,69</b>          | <b>-3.564.346,29</b>  | <b>-36.058,03</b>    | <b>83.907.136,08</b>          |
| Gebührenausschleich                             | 10.475.861,64                 | 12.821.647,55                | -14.687.371,99        | 0,00                 | 12.341.586,08                 |
| <b>Sonderposten für Gebührenausschleich</b>     | <b>10.475.861,64</b>          | <b>12.821.647,55</b>         | <b>-14.687.371,99</b> | <b>0,00</b>          | <b>12.341.586,08</b>          |
| sonstige Sonderposten, Spenden, Schenkungen     | 412.183.010,64                | 1.150.466,24                 | -75.448,66            | -1.010,28            | 411.109.003,34                |
| <b>Sonstige Sonderposten</b>                    | <b>412.183.010,64</b>         | <b>1.150.466,24</b>          | <b>-75.448,66</b>     | <b>-1.010,28</b>     | <b>411.109.003,34</b>         |
| <b>Summe</b>                                    | <b>764.208.947,13</b>         | <b>22.000.004,00</b>         | <b>-29.341.425,26</b> | <b>-1.138.055,07</b> | <b>772.688.423,46</b>         |

## 2.8 Forderungsspiegel gemäß § 46 GemHVO

| Art der Forderungen                                                                | Gesamtbetrag zum<br>31.12.2011 | mit einer Restlaufzeit von |                       |                        | Gesamtbetrag zum<br>31.12.2010 |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|----------------------------|-----------------------|------------------------|--------------------------------|
|                                                                                    |                                | bis zu 1 Jahr              | 1 bis 5 Jahre         | mehr als 5 Jahre       |                                |
| <b>1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b> | <b>52.308.826,01 €</b>         | <b>45.643.534,13 €</b>     | <b>1.359.359,88 €</b> | <b>5.305.932,00 €</b>  | <b>67.400.945,56 €</b>         |
| 1.1 Gebühren                                                                       | 10.830.599,62 €                | 10.828.545,43 €            | 2.054,19 €            | 0,00 €                 | 11.005.793,60 €                |
| 1.2 Beiträge                                                                       | 5.612.885,96 €                 | 1.631.222,15 €             | 381.663,81 €          | 3.600.000,00 €         | 7.210.106,99 €                 |
| 1.3 Steuern                                                                        | 6.694.189,84 €                 | 6.694.189,84 €             | 0,00 €                | 0,00 €                 | 16.711.388,82 €                |
| 1.4 Forderungen aus Transferleistungen                                             | 6.464.415,91 €                 | 6.464.415,91 €             | 0,00 €                | 0,00 €                 | 7.609.891,85 €                 |
| 1.5 Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen übrige                                   | 22.642.947,67 €                | 19.961.373,79 €            | 975.641,88 €          | 1.705.932,00 €         | 24.808.759,77 €                |
| 1.6 Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen LHH                                      | 63.787,01 €                    | 63.787,01 €                | 0,00 €                | 0,00 €                 | 55.004,53 €                    |
| <b>2. Privatrechtliche Forderungen</b>                                             | <b>17.900.476,70 €</b>         | <b>3.356.932,70 €</b>      | <b>0,00 €</b>         | <b>14.543.544,00 €</b> | <b>18.889.144,56 €</b>         |
| 2.1 gegenüber dem privaten Bereich                                                 | 0,00 €                         | 0,00 €                     | 0,00 €                | 0,00 €                 | 0,00 €                         |
| 2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich                                             | -4.032.775,77 €                | -4.032.775,77 €            | 0,00 €                | 0,00 €                 | 464.723,31 €                   |
| 2.3 gegen verbundene Unternehmen                                                   | 1.986.265,10 €                 | 1.986.265,10 €             | 0,00 €                | 0,00 €                 | 1.401.288,45 €                 |
| 2.4 gegen Beteiligungen                                                            | 14.835.785,03 €                | 292.241,03 €               | 0,00 €                | 14.543.544,00 €        | 14.557.776,87 €                |
| 2.5 gegen Sondervermögen                                                           | 3.678.719,11 €                 | 3.678.719,11 €             | 0,00 €                | 0,00 €                 | 179.620,96 €                   |
| 2.6 gegen Sonderhaushalte                                                          | 1.432.483,23 €                 | 1.432.483,23 €             | 0,00 €                | 0,00 €                 | 2.285.734,97 €                 |
|                                                                                    |                                |                            |                       |                        |                                |
| <b>3. Summe aller Forderungen</b>                                                  | <b>70.209.302,71 €</b>         | <b>49.000.466,83 €</b>     | <b>1.359.359,88 €</b> | <b>19.849.476,00 €</b> | <b>86.290.090,12 €</b>         |



## 2.9 Verbindlichkeitspiegel mit Rasterung nach Restlaufzeiten gemäß § 47 GemHVO

| Art der Verbindlichkeiten                                                                            | Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten am 31.12. des Haushaltsjahres 2011 | mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr                                        | mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr bis 5 Jahre | mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre | Gesamtbetrag des Vorjahres |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| <b>1. Anleihen</b>                                                                                   | 0,00 €                                                                | 0,00 €                                                                          | 0,00 €                                         | 0,00 €                              | 0,00 €                     |
| <b>2. Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten</b>                                                 | 466.783.668,44 €                                                      | 42.104,07 €                                                                     | 16.483.570,44 €                                | 450.257.993,93 €                    | 465.050.807,31 €           |
| 2.1 von verbundenen Unternehmen                                                                      |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 2.2 von Beteiligungen                                                                                |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 2.3 von Sondervermögen                                                                               |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| <b>2.4 vom öffentlichen Bereich</b>                                                                  | 13.402.395,48 €                                                       | 0,00 €                                                                          | 147.421,10 €                                   | 13.254.974,38 €                     | 13.802.998,44 €            |
| 2.4.1 vom Bund                                                                                       |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 2.4.2 vom Land                                                                                       |                                                                       | 0,00 €                                                                          | 147.421,10 €                                   | 13.190.643,63 €                     |                            |
| 2.4.3 von Gemeinden (GV)                                                                             |                                                                       | 0,00 €                                                                          | 0,00 €                                         | 64.330,75 €                         |                            |
| 2.4.4 von Zweckverbänden und dergl.                                                                  |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich                                                             |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen                                                    |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| <b>2.5 vom privaten Kreditmarkt</b>                                                                  | 453.381.272,96 €                                                      | 42.104,07 €                                                                     | 16.336.149,34 €                                | 437.003.019,55 €                    | 451.167.508,87 €           |
| 2.5.1 von Banken und Kreditinstituten                                                                |                                                                       | 42.104,07 €                                                                     | 16.125.522,63 €                                | 436.540.520,62 €                    |                            |
| 2.5.2 von übrigen Kreditgebern                                                                       |                                                                       | 0,00 €                                                                          | 210.626,71 €                                   | 462.498,93 €                        |                            |
| <b>3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten*</b>                                                 | 1.471.176.616,34 €                                                    | 947.400.000,00 €                                                                | 332.776.616,34 €                               | 191.000.000,00 €                    | 1.481.092.082,48 €         |
| 3.1 vom öffentlichen Bereich                                                                         |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     |                            |
| 3.2 vom privaten Kreditmarkt                                                                         |                                                                       | 947.400.000,00 €                                                                | 332.776.616,34 €                               | 191.000.000,00 €                    |                            |
| <b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>           | 1.507.493,59 €                                                        | 280.280,91 €                                                                    | 1.054.853,71 €                                 | 172.358,97 €                        | 1.713.882,18 €             |
| <b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung</b>                                                | 16.017.133,14 €                                                       | 16.017.133,14 €                                                                 | 0,00 €                                         | 0,00 €                              | 20.911.907,65 €            |
| <b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>                                                   | 21.648.878,58 €                                                       | 9.853.714,84 €                                                                  | 7.863.442,49 €                                 | 3.931.721,25 €                      | 20.237.720,15 €            |
| <b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>                                                                 | 124.575.042,91 €                                                      | 124.575.042,91 €                                                                | 0,00 €                                         | 0,00 €                              | 130.221.026,98 €           |
| <b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>                                                              | 2.101.708.833,00 €                                                    | 1.098.168.275,87 €                                                              | 358.178.482,98 €                               | 645.362.074,15 €                    | 2.119.227.426,75 €         |
| <b>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (nachrichtlicher Ausweis)</b>            |                                                                       | <b>Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse am 31.12. des Haushaltsjahres 2011</b> |                                                |                                     |                            |
| Sicherheiten zur Sicherung von Krediten § 86 Abs. 5 GO                                               |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     | 0,00 €                     |
| Sicherheiten zugunsten Dritter § 87 Abs. 1 GO                                                        |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     | 278.028.338,34 €           |
| Bürgschaften u. Verpflichtungen aus Gewährverträgen § 87 Abs. 2 GO                                   |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     | 0,00 €                     |
| Rechtsgeschäfte, die Bürgschaften u. Verpflichtungen aus Gewährverträgen gleichkommen § 87 Abs. 3 GO |                                                                       |                                                                                 |                                                |                                     | 204.516,75 €               |

\* vgl. Erläuterung unter 2.5.2.4

Im ausgewiesenen Saldo unter 3. sind Korrekturen zur Bewertung von Währungsschwankungen und Ausweisumbuchungen zum Liquiditätsstatus von rund 2,3 Mio.€ miterfasst.

## 2.9.1 Erläuterung der im Verbindlichkeitspiegel genannten Haftungsverhältnisse (Stand 31.12.2011)

### 2.9.1.1 Sicherheiten zugunsten Dritter § 87 Abs. 1 GO

|                                                 | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                                                 |                | Betrag in €    |                            |
| Gesamt:                                         | 278.028.338,34 | 288.218.500,64 | -10.190.162,30             |
| hiervon entfallen auf:                          |                |                |                            |
| GWG (insgesamt)                                 | 110.014.222,41 | 112.367.032,78 | -2.352.810,37              |
| Sonstige, Selbsthilfeprojekt "Steinbeißer e.V." | 27.434,94      | 31.215,16      | -3.780,22                  |
| Sonstige, Schlossbauverein e.V.                 | 38.536,17      | 42.884,14      | -4.347,97                  |
| Sonstige, W-Tec                                 | 388.393,95     | 404.658,18     | -16.264,23                 |
| WSW                                             | 167.559.750,87 | 175.372.710,38 | -7.812.959,51              |

Diese Bürgschaften dienen der Sicherung aufgenommener Investitionsdarlehen. Sie werden mit den jeweiligen Darlehensrestkapitalständen zum 31.12.2011 ausgewiesen und zwar auf der Grundlage der Saldenbestätigungen der darlehensgebenden Banken oder, soweit diese noch nicht vorliegen, gemäß den Tilgungsplänen oder Darlehensverträgen.

### 2.9.1.2 Rechtsgeschäfte, die Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen gleichkommen § 87 Abs. 3 GO

Die Wuppertal GmbH hat sich in Vorjahren vertraglich zur Zahlung einer Leibrente von jährlich rund 25.000 € verpflichtet, die im Zuge der Umstrukturierung auf die Delphin Verwaltungs GmbH übergegangen ist. In diesem Zusammenhang hat die Stadt eine selbstschuldnerische Bürgschaft übernommen, d.h. bei einem Zahlungsausfall der Delphin Verwaltungs GmbH tritt die Stadt Wuppertal ein. Diese Rentenverpflichtung wird zurzeit mit rund 205 T € bewertet.

## 2.10 Rückstellungsspiegel

| Art der Rückstellung                                                | Gesamtbetrag der Rückstellung am 31.12. des Haushaltsjahres 2010 | tatsächlicher Aufwand/ Verbrauch | Entnahme Rückstellung in 2011 | Zuführung Rückstellung in 2011 | Gesamtbetrag der Rückstellung am 31.12. des Haushaltsjahres 2011 |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| <b>Pensionsrückstellungen</b>                                       |                                                                  |                                  |                               |                                |                                                                  |
| 251110 Pensionsrückst. für Beschäftigte (Beamte)                    | 197.539.485,00 €                                                 | 16.350.932,00 €                  | 16.350.932,00 €               | 19.793.454,00 €                | 200.982.007,00 €                                                 |
| 251115 Pensionsrückst. für Versorgungsempfänger (Beamte)            | 264.791.229,00 €                                                 | 28.118.840,52 €                  | 22.700.917,00 €               | 19.783.380,00 €                | 261.873.692,00 €                                                 |
| 251125 Rückstellungen für Beihilfen                                 | 96.257.255,00 €                                                  | 5.641.747,29 €                   | 5.641.748,00 €                | 3.853.341,00 €                 | 94.468.848,00 €                                                  |
| <b>Summe</b>                                                        | <b>558.587.969,00 €</b>                                          | <b>50.111.519,81 €</b>           | <b>44.693.597,00 €</b>        | <b>43.430.175,00 €</b>         | <b>557.324.547,00 €</b>                                          |
| <b>Rückstellungen für Deponien und Altlasten</b>                    |                                                                  |                                  |                               |                                |                                                                  |
| 261110 Deponie Kemna/Eskesberg                                      | 3.260.448,25 €                                                   | 0,00 €                           | 1.016.068,32 €                | 0,00 €                         | 2.244.379,93 €                                                   |
| 261110 Deponie Lüntenbeck                                           | 0,00 €                                                           | 0,00 €                           | 0,00 €                        | 0,00 €                         | 0,00 €                                                           |
| 261115 für Altlasten                                                | 3.982.195,18 €                                                   | 2.461.919,42 €                   | 2.782.228,93 €                | 503.182,10 €                   | 1.703.148,35 €                                                   |
| <b>Summe</b>                                                        | <b>7.242.643,43 €</b>                                            | <b>2.461.919,42 €</b>            | <b>3.798.297,25 €</b>         | <b>503.182,10 €</b>            | <b>3.947.528,28 €</b>                                            |
| <b>Instandhaltungsrückstellungen</b>                                |                                                                  |                                  |                               |                                |                                                                  |
| 271110 für diverse Straßen                                          | 0,00 €                                                           | 0,00 €                           | 0,00 €                        | 0,00 €                         | 0,00 €                                                           |
| <b>Summe</b>                                                        | <b>0,00 €</b>                                                    | <b>0,00 €</b>                    | <b>0,00 €</b>                 | <b>0,00 €</b>                  | <b>0,00 €</b>                                                    |
| <b>Sonstige Rückstellungen</b>                                      |                                                                  |                                  |                               |                                |                                                                  |
| 281110 für nicht in Anspruch genommenen Urlaub                      | 6.835.592,62 €                                                   | 533.657,84 €                     | 533.657,84 €                  | 552.282,32 €                   | 6.854.217,10 €                                                   |
| 281111 für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit (Beamte)          | 364.802,63 €                                                     | 203.677,97 €                     | 203.677,97 €                  | 1.742.634,90 €                 | 1.903.759,56 €                                                   |
| 281112 für Inanspruchnahme von Altersteilzeit (Tarifl.Beschäftigte) | 25.925.144,40 €                                                  | 5.635.511,88 €                   | 5.635.511,88 €                | 7.750.188,90 €                 | 28.039.821,42 €                                                  |
| 281115 für geleistete Überstunden                                   | 2.560.760,37 €                                                   | 170.370,06 €                     | 170.370,06 €                  | 2.523.252,12 €                 | 4.913.642,43 €                                                   |
| 281120 bei Dienstherrnwechsel                                       | 9.453.635,00 €                                                   | 319.324,00 €                     | 319.324,00 €                  | 1.432.860,00 €                 | 10.567.171,00 €                                                  |
| 281125 Andere Verpflichtungsrückstellungen                          | 32.307.327,74 €                                                  | 6.527.395,73 €                   | 12.410.039,79 €               | 5.709.119,06 €                 | 25.606.407,01 €                                                  |
| <b>Summe</b>                                                        | <b>77.447.262,76 €</b>                                           | <b>13.389.937,48 €</b>           | <b>20.050.522,95 €</b>        | <b>18.037.531,20 €</b>         | <b>77.885.018,52 €</b>                                           |
| <b>281130 Drohverlustrückstellungen</b>                             |                                                                  |                                  |                               |                                |                                                                  |
| für Widerspruchs- und Klageverfahren                                | 1.255.529,73 €                                                   | 13.835,89 €                      | 441.676,63 €                  | 2.806.524,05 €                 | 3.620.377,15 €                                                   |
| <b>Summe</b>                                                        | <b>1.255.529,73 €</b>                                            | <b>13.835,89 €</b>               | <b>441.676,63 €</b>           | <b>2.806.524,05 €</b>          | <b>3.620.377,15 €</b>                                            |

### 3 Lagebericht zur Bilanz zum 31.12.2011

#### 3.1 Rahmendaten der Stadt Wuppertal im Überblick

##### 3.1.1 Statistik

|                                                |                                                                                                                                                                                             |
|------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Einwohnerzahl (Stand 31.12.2011):              | 347.804 Einwohner/-innen (31.12.2010: 348.271)                                                                                                                                              |
| Wohnungen (Stand 31.12.2011):                  | 196.554 (31.12.2010: 195.808)                                                                                                                                                               |
| Zugelassene Kraftfahrzeuge (Stand 31.12.2011): | 189.235 (31.12.2010: 187.445)                                                                                                                                                               |
| Größe des Stadtgebietes:                       | 168,41 qkm                                                                                                                                                                                  |
| Länge der Stadtgrenze:                         | 94,5 km                                                                                                                                                                                     |
| Länge der Wupper im Stadtgebiet:               | 33,9 km                                                                                                                                                                                     |
| Länge der Schwebebahn:                         | 10,5 km Flussstrecke<br>2,8 km Landstrecke                                                                                                                                                  |
| Stadtbezirke:                                  | 10                                                                                                                                                                                          |
| Höchster Punkt im Stadtgebiet:                 | Lichtscheid 350 m ü. NN                                                                                                                                                                     |
| Niedrigster Punkt im Stadtgebiet:              | Wuppersohle bei Müngsten 100 m ü. NN                                                                                                                                                        |
| Geographische Lage:                            | 7° 1' östlicher Länge (westlichster Punkt)<br>7° 19' östlicher Länge (östlichster Punkt)<br>51° 19' nördlicher Breite (nördlichster Punkt)<br>51° 10' nördlicher Breite (südlichster Punkt) |

Der Bevölkerungsrückgang in Wuppertal hat sich im Vergleich zu den Vorjahren weiter verlangsamt. Wuppertal weist in diesem Jahr erstmals eine positive Wanderungsbilanz seit dem (wiedervereinigungsbedingten) Jahr 1992 aus. Verlor die Stadt 2007 insgesamt 2.028 Menschen, im Jahr 2008 sogar 3.647 Einwohner und wies 2009 ein Minus an 2.655 Menschen auf, waren es 2010 nur noch 1.442 und 2011 467 Einwohner.

##### 3.1.2 Rat

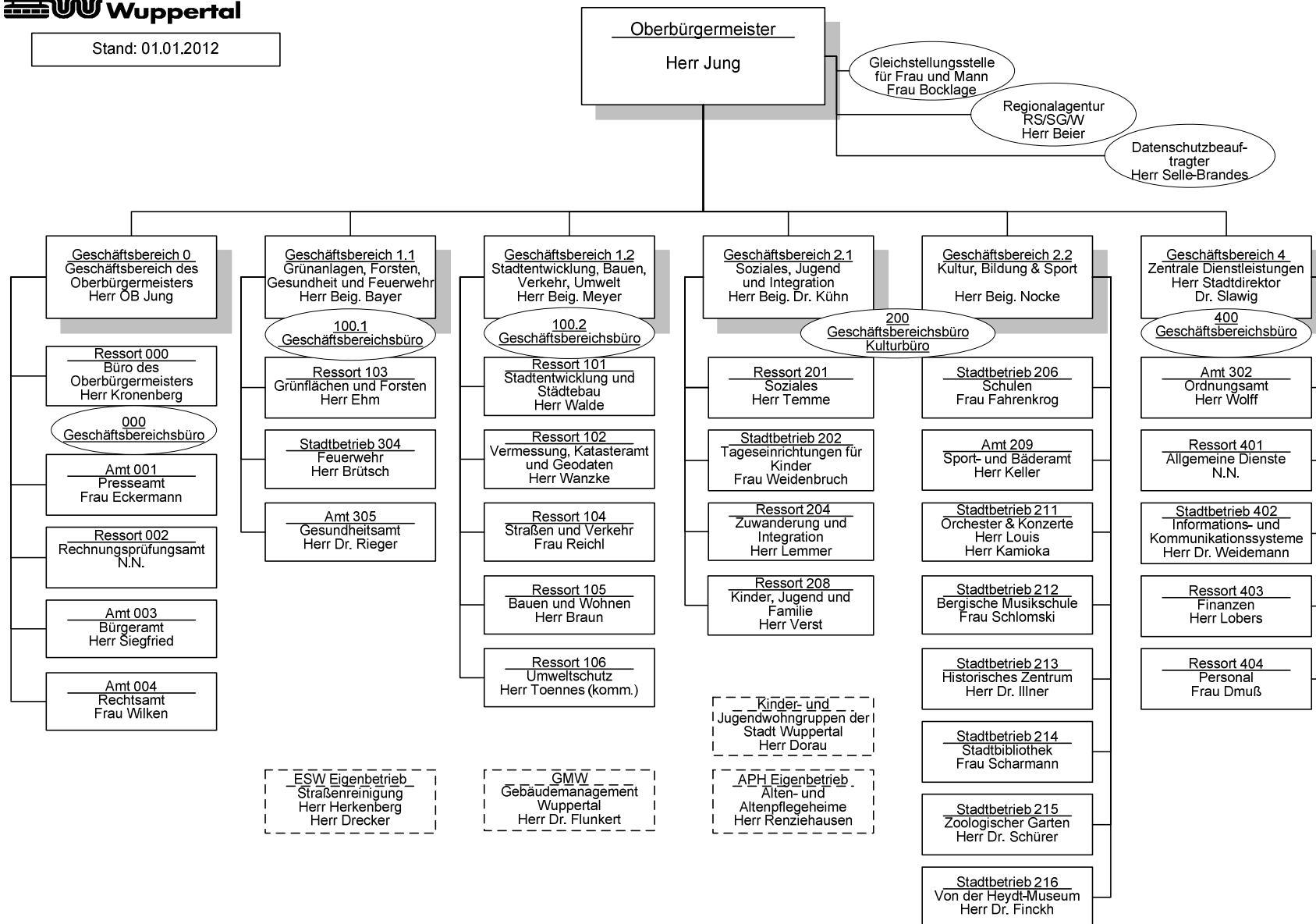
Unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters Peter Jung (CDU) sind nach der Kommunalwahl 2009 folgende Fraktionen zum 31.12.2011 im Rat der Stadt Wuppertal vertreten:

|                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| CDU:                             | 25 Sitze |
| SPD:                             | 19 Sitze |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:           | 11 Sitze |
| FDP:                             | 5 Sitze  |
| DIE LINKE:                       | 4 Sitze  |
| WW:                              | 3 Sitze  |
| Bildungsoffensive für Wuppertal: | 1 Sitz   |
| REP:                             | 1 Sitz   |
| NPD:                             | 1 Sitz   |

### 3.1.3 Organigramm der Verwaltung



Stand: 01.01.2012



### 3.2 Bilanzsummen Aktiva/Passiva

Die Bilanz stellt sich insgesamt wie folgt dar:

|                             | 2011                 | 2010                 | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-----------------------------|----------------------|----------------------|----------------------------|
|                             |                      | Betrag in €          |                            |
| Bilanzsumme Aktiva          | 3.591.557.855,79     | 3.694.585.148,02     | -103.027.292,23            |
| Hiervon entfallen auf:      |                      |                      |                            |
| Anlagevermögen              | 3.384.780.293,08     | 3.474.965.760,05     | -90.185.466,97             |
| Umlaufvermögen              | 185.082.535,19       | 193.884.540,77       | -8.802.005,58              |
| Aktive Rechnungsabgrenzung  | 21.695.027,52        | 25.734.847,20        | -4.039.819,68              |
| <br>Bilanzsumme Passiva     | <br>3.591.557.855,79 | <br>3.694.585.148,02 | <br>-103.027.292,23        |
| Hiervon entfallen auf:      |                      |                      |                            |
| Eigenkapital                | 78.187.931,74        | 147.774.749,18       | 69.586.817,44              |
| Sonderposten                | 764.208.947,13       | 772.688.423,46       | 8.479.476,33               |
| Rückstellungen              | 642.777.470,95       | 644.533.404,92       | 1.755.933,97               |
| Verbindlichkeiten           | 2.101.708.833,00     | 2.119.227.426,75     | 17.518.593,75              |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 4.674.672,97         | 10.361.143,71        | 5.686.470,74               |

#### 3.2.1 Struktur der Aktiva (Vermögen)

Die Bilanz zum 31.12.2011 hat sich gegenüber der Bilanz zum 31.12.2010 auf der Aktivseite wie folgt entwickelt:

|                            | 2011             | 2010             | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|----------------------------|------------------|------------------|----------------------------|
|                            |                  | Betrag in Mio. € |                            |
| Bilanzsumme Aktiva         | 3.591.557.855,79 | 3.694.585.148,02 | -103.027.292,23            |
| Hiervon entfallen auf:     |                  |                  |                            |
| Anlagevermögen             | 3.384.780.293,08 | 3.474.965.760,05 | -90.185.466,97             |
| Umlaufvermögen             | 185.082.535,19   | 193.884.540,77   | -8.802.005,58              |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 21.695.027,52    | 25.734.847,20    | -4.039.819,68              |

### 3.2.1.1 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wird untergliedert in:

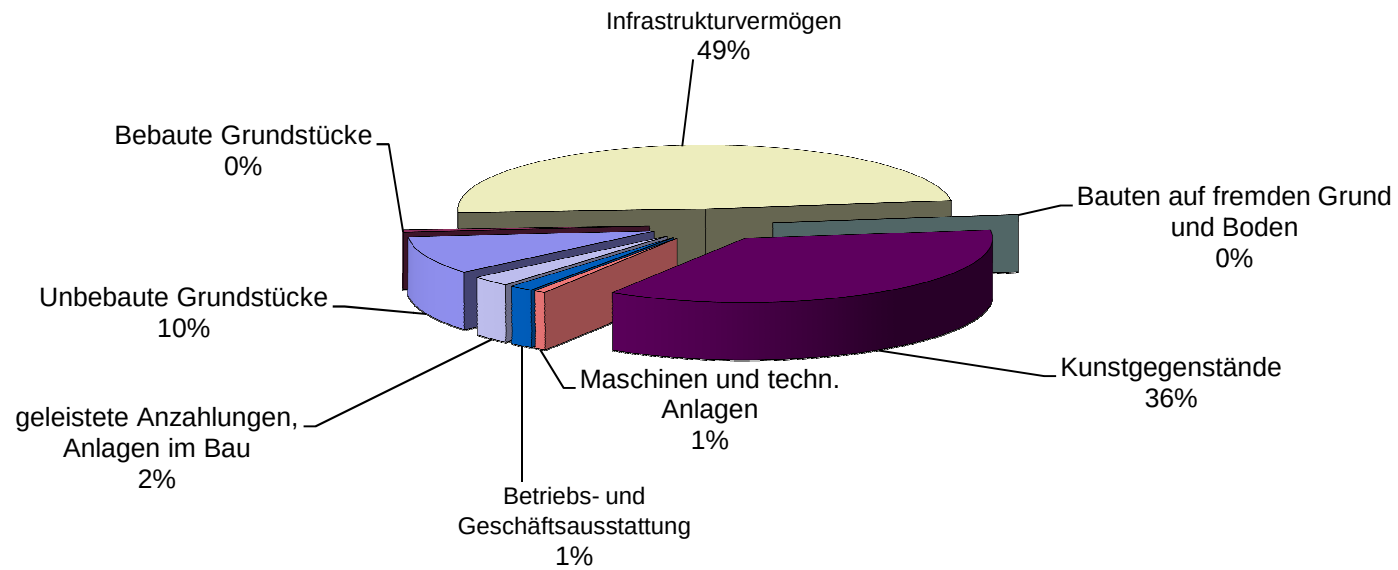
|                                   | 2011             | 2010             | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-----------------------------------|------------------|------------------|----------------------------|
|                                   |                  | Betrag in Mio. € |                            |
| Summe Anlagevermögen              | 3.384.780.293,08 | 3.474.965.760,05 | -90.185.466,97             |
| hiervon entfällt auf:             |                  |                  |                            |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 3.653.892,54     | 3.824.046,32     | -170.153,78                |
| Sachanlagen                       | 1.945.782.959,96 | 1.873.486.948,85 | 72.296.011,11              |
| Finanzanlagen                     | 1.435.343.440,58 | 1.597.654.764,88 | -162.311.324,30            |

- **Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten Software und Lizenzen.

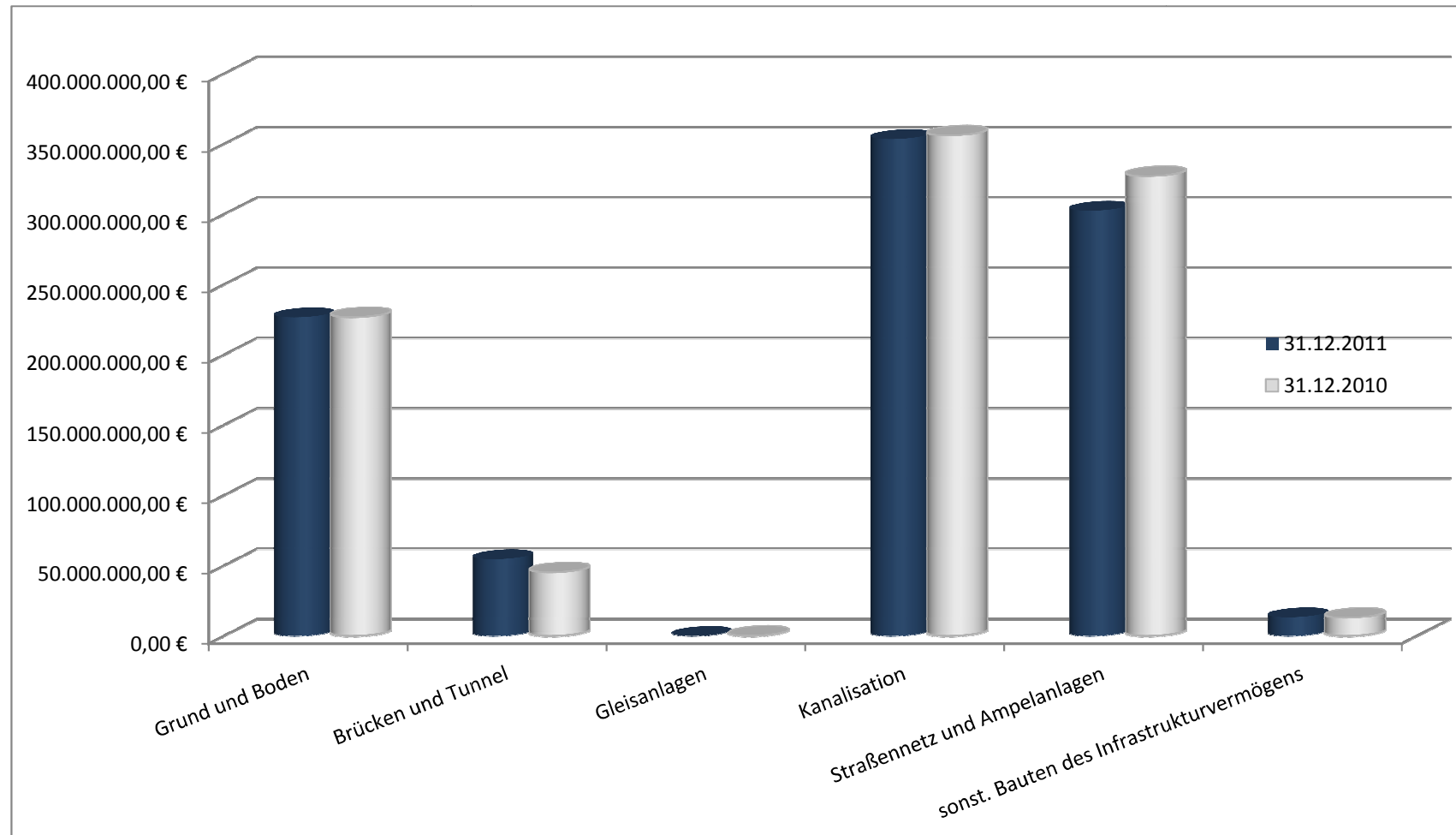
- **Sachanlagevermögen**

Das Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



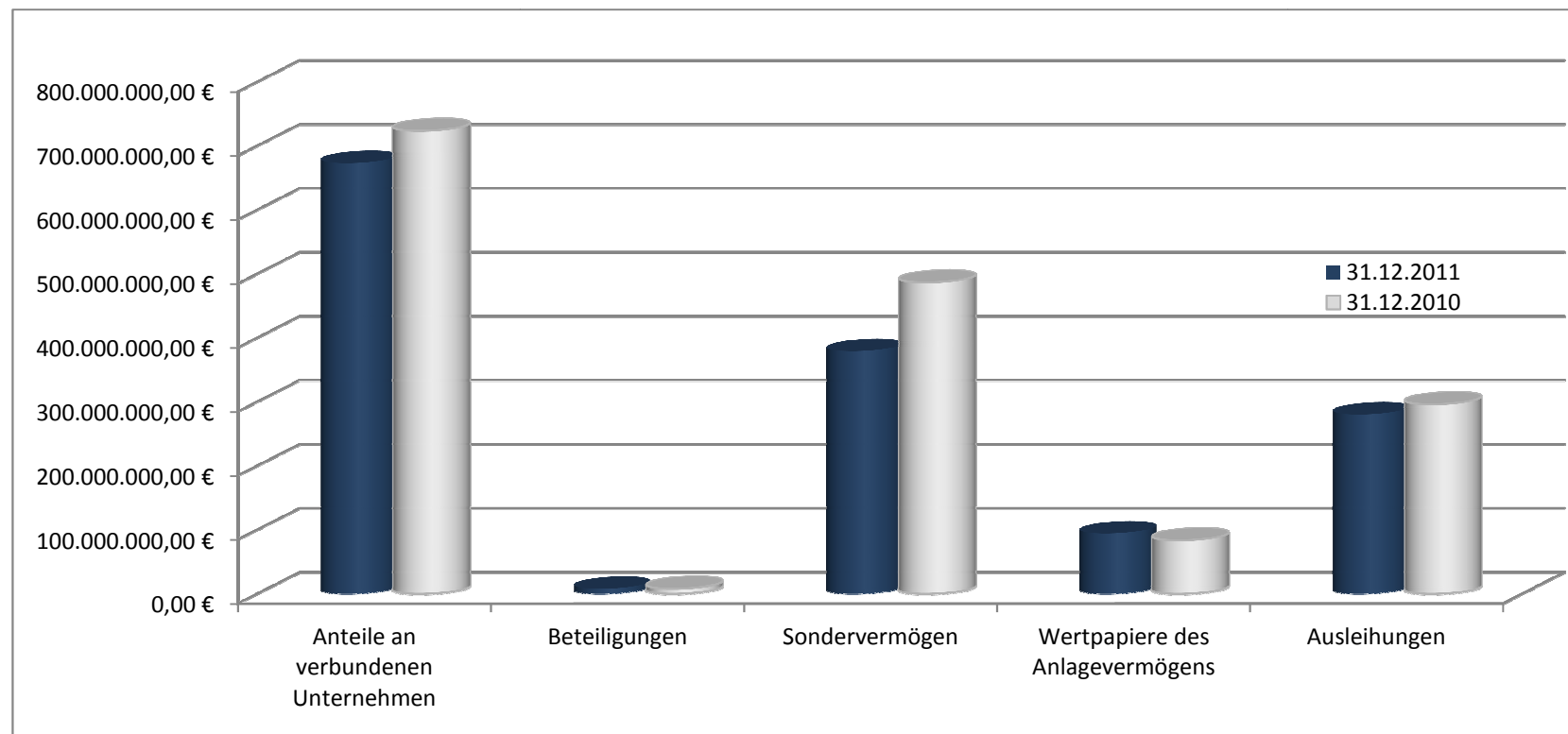


Im Anlagevermögen hat das Infrastrukturvermögen den größten Anteil. Es teilt sich wie folgt auf:



- **Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:



### 3.2.1.2 Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird untergliedert in:

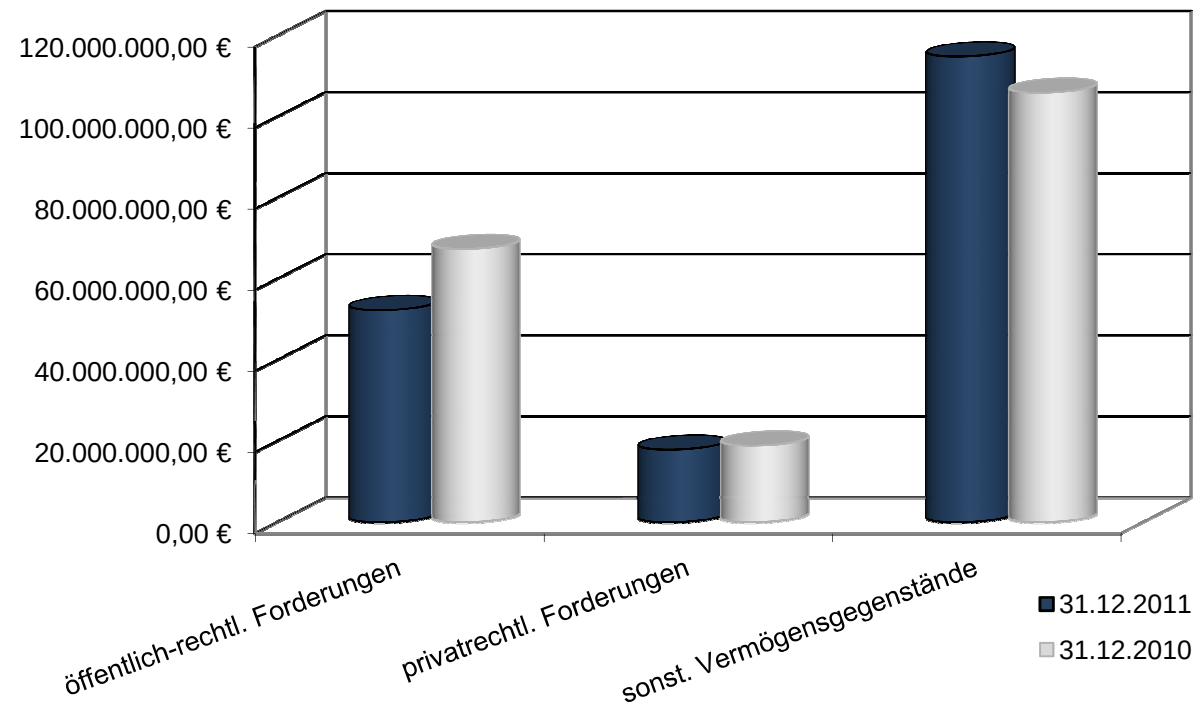
|                                    | 2011           | 2010           | Veränderung zum Vorjahr |
|------------------------------------|----------------|----------------|-------------------------|
|                                    |                | Betrag in €    |                         |
| Summe Umlaufvermögen               | 185.082.535,19 | 193.884.540,77 | -8.802.005,58           |
| hiervon entfallen auf Forderungen: | 185.082.532,19 | 192.209.348,70 | -7.126.816,51           |

- **Vorräte**

Eine Vorratswirtschaft wird nicht geführt.

- **Forderungen**

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:



### 3.2.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Aktive Rechnungsabgrenzung erfolgt über einen Betrag in Höhe von 25,7 Mio. €.

### 3.2.2 Struktur der Passiva (Schulden)

Die Passivseite der Bilanz zeigt, wie das Vermögen finanziert wurde. Die anteilige Zusammensetzung des Kapitals aus Eigen- und Fremdkapital ist von besonderer Bedeutung. Ein hoher Fremdkapitalanteil verursacht i.d.R. einen hohen Zinsaufwand, der die Ergebnisrechnung beeinflusst.

Die Bilanz zum 31.12.2011 hat sich gegenüber der Bilanz zum 31.12.2010 auf der Passivseite wie folgt entwickelt:

|                             | 2011             | 2010             | Veränderung zum Vorjahr |
|-----------------------------|------------------|------------------|-------------------------|
|                             |                  | Betrag in €      |                         |
| Bilanzsumme Passiva         | 3.591.557.855,79 | 3.694.585.148,02 | -103.027.292,23         |
| Hiervon entfallen auf:      |                  |                  |                         |
| Eigenkapital                | 78.187.931,74    | 147.774.749,18   | -69.586.817,44          |
| Sonderposten                | 764.208.947,13   | 772.688.423,46   | -8.479.476,33           |
| Rückstellungen              | 642.777.470,95   | 644.533.404,92   | -1.755.933,97           |
| Verbindlichkeiten           | 2.101.708.833,00 | 2.119.227.426,75 | -17.518.593,75          |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 4.674.672,97     | 10.361.143,71    | -5.686.470,74           |

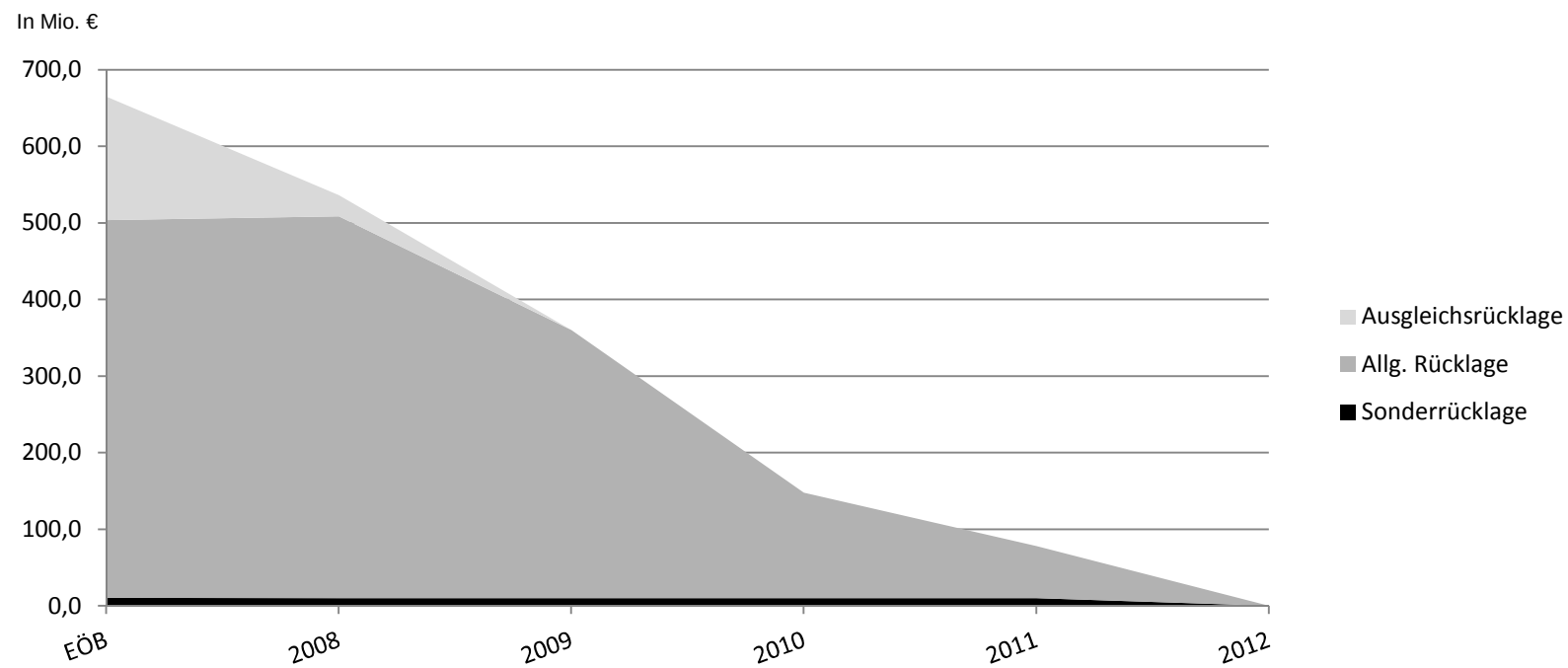
Die Veränderung des Eigenkapitals (-69,6 Mio. €) ergibt sich aus Veränderungen aufgrund von Investitionstätigkeit und Anpassungen zur Eröffnungsbilanz (7,6 Mio. €) und den Auswirkungen des Fehlbetrages 2011 (77,2 Mio. €).

#### 3.2.2.1 Eigenkapital

Die Ergebnisrechnung 2011 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 77.242.937,08 € ab. Dieser wird durch die Allgemeine Rücklage gedeckt. Sie reduziert sich dadurch auf 78.187.931,74 €. In dieser Veränderung sind Korrekturen zur Eröffnungsbilanz und wertmäßige Verschiebungen bei Investitionsverrechnungskonten enthalten.

#### Eigenkapitalentwicklung der Stadt Wuppertal

|                                 | Eigenkapital     | Fehlbeträge      | Bemerkungen                                                                                                                                                                        |
|---------------------------------|------------------|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 | 664.922.456,95 € |                  | Feststellung gemäß Ratsbeschluss vom 20.12.2010 zu Drs. VO/0809/10                                                                                                                 |
| Jahresabschluss 2008            | 536.426.330,92 € | 133.216.524,41 € | Feststellung gemäß Ratsbeschluss vom 19.12.2011 zu Drs. VO/0789/11                                                                                                                 |
| Jahresabschluss 2009            | 360.353.792,57 € | 171.800.117,08 € | Entwurf Stand 21.10.2011, Einbringung Rat 18.07.2011                                                                                                                               |
| Jahresabschluss 2010            | 147.774.749,18 € | 203.151.314,93 € | Entwurf Stand 15.11.2011, Einbringung Rat 19.12.2011                                                                                                                               |
| Jahresabschluss 2011            | 78.187.931,74 €  | 77.242.937,08 €  | Entwurf Stand 31.03.2012, Einbringung Rat 07.05.2012                                                                                                                               |
| Haushaltsplan 2012              |                  |                  | Der Haushaltsplanentwurf 2012 sieht zur Zeit einen Fehlbetrag in Höhe von 160,6 Mio. € vor, der mit dem vorgelegten Haushaltssanierungsplan auf 83,61 Mio. € reduziert werden soll |

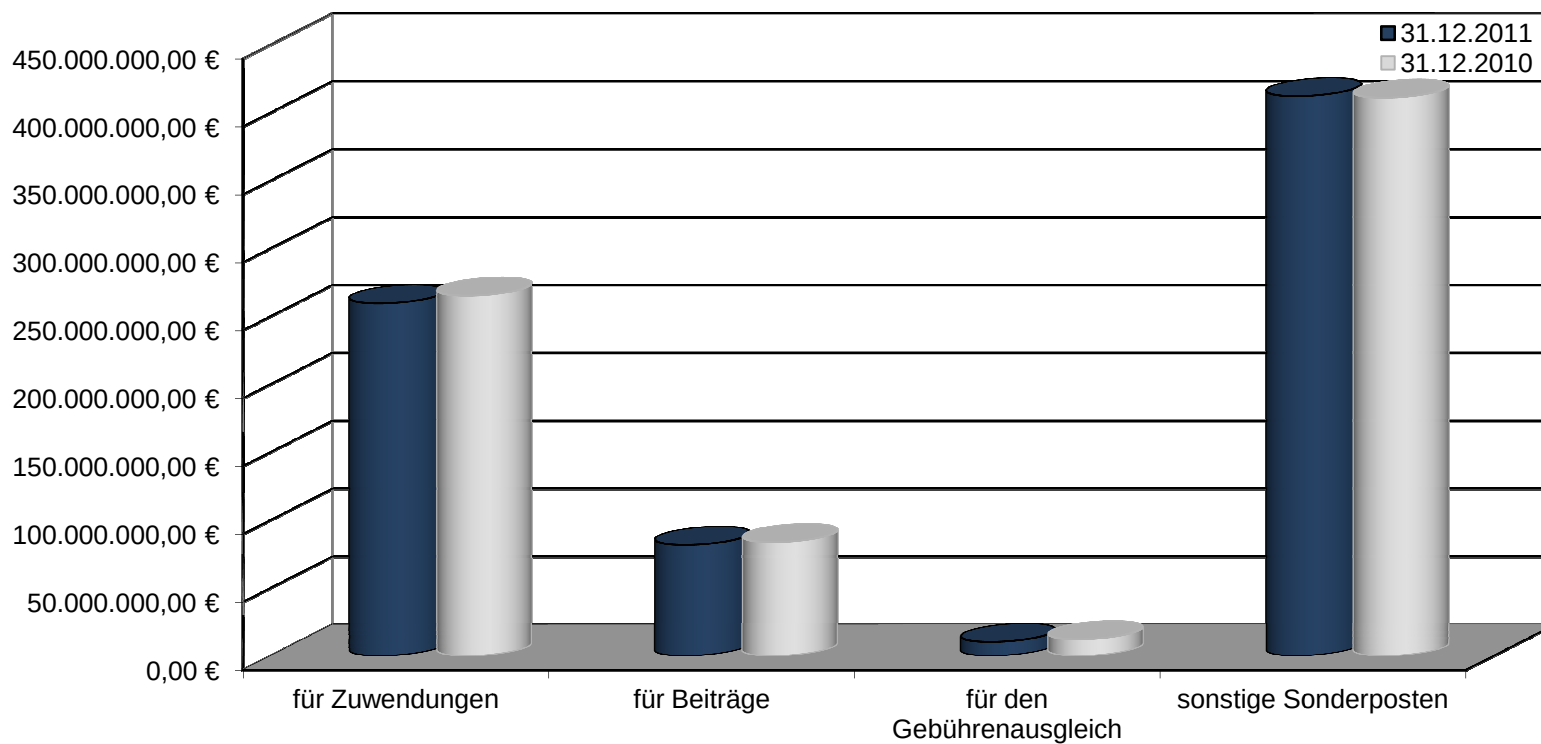


### 3.2.2.2 Sonderposten

Die Sonderposten werden untergliedert in:

|                            | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|----------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                            |                | Betrag in €    |                            |
| Summe Sonderposten         | 764.208.947,13 | 772.688.423,46 | -8.479.476,33              |
| Hiervon entfallen auf:     |                |                |                            |
| für Zuwendungen            | 259.671.087,40 | 265.330.697,96 | -5.659.610,56              |
| für Beiträge               | 81.878.987,45  | 83.907.136,08  | -2.028.148,63              |
| für den Gebührenaussgleich | 10.475.861,64  | 12.341.586,08  | -1.865.724,44              |
| sonstige Sonderposten      | 412.183.010,64 | 411.109.003,34 | 1.074.007,30               |

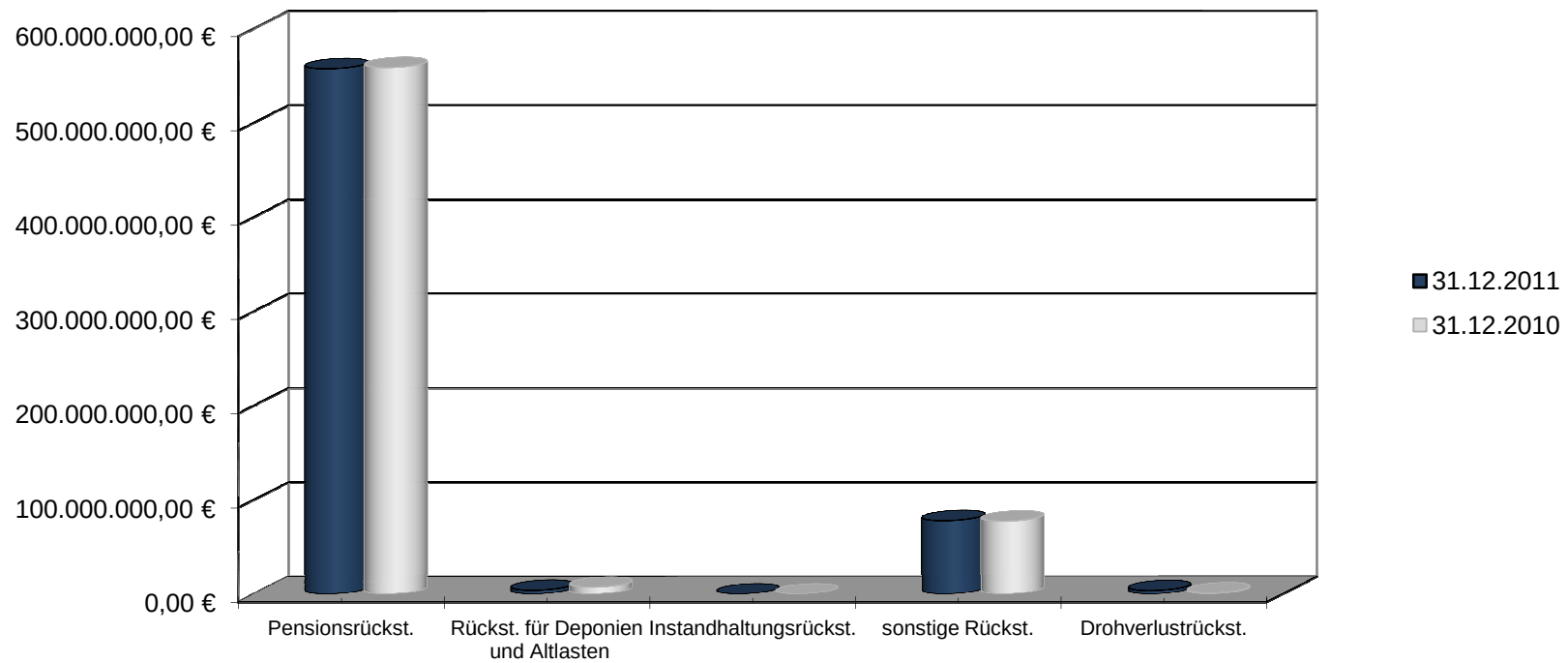
In der Position „Sonstigen Sonderposten“ wirkt sich insbesondere das Vermögen der Von der Heydt-Stiftung aus



### 3.2.2.3 Rückstellungen

Die Rückstellungen werden untergliedert in:

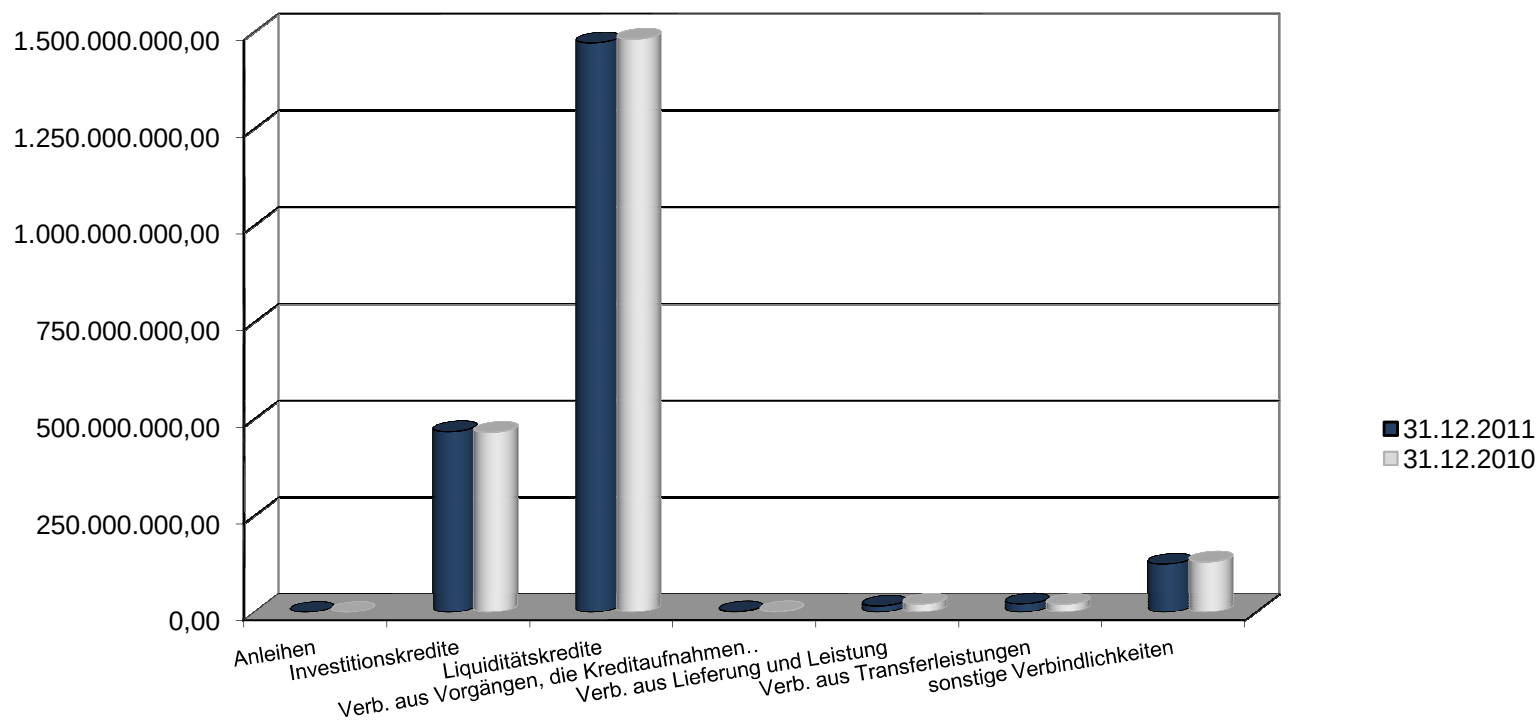
|                                    | 2011           | 2010             | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|------------------------------------|----------------|------------------|----------------------------|
|                                    |                | Betrag in Mio. € |                            |
| Summe Rückstellungen               | 642.777.470,95 | 644.533.404,92   | -1.755.933,97              |
| Hiervon entfallen auf:             |                |                  |                            |
| Pensionsrückstellungen             | 557.324.547,00 | 558.587.969,00   | -1.263.422,00              |
| Rückst. für Deponien und Altlasten | 3.947.528,28   | 7.242.643,43     | -3.295.115,15              |
| Instandhaltungsrückstellungen      | 0,00           | 0,00             | 0,00                       |
| sonstige Rückstellungen            | 77.885.018,52  | 77.447.262,76    | 437.755,76                 |
| Drohverlustrückstellungen          | 3.620.377,15   | 1.255.529,73     | 2.364.847,42               |



### 3.2.2.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden untergliedert in:

|                                                          | 2011             | 2010             | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|----------------------------------------------------------|------------------|------------------|----------------------------|
|                                                          |                  | Betrag in €      |                            |
| Summe Verbindlichkeiten                                  | 2.101.708.833,00 | 2.119.227.426,75 | -17.518.593,75             |
| Hiervon entfallen auf:                                   |                  |                  |                            |
| Anleihen                                                 | 0,00             | 0,00             | 0,00                       |
| Investitionskredite                                      | 466.783.668,44   | 465.050.807,31   | 1.732.861,13               |
| Liquiditätskredite                                       | 1.471.176.616,34 | 1.481.092.082,48 | -9.915.466,14              |
| Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen<br>gleichkommen | 1.507.493,59     | 1.713.882,18     | -206.388,59                |
| Verb. aus Lieferung und Leistung                         | 16.017.133,14    | 20.911.907,65    | -4.894.774,51              |
| Verb. aus Transferleistungen                             | 21.648.878,58    | 20.237.720,15    | 1.411.158,43               |
| sonstige Verbindlichkeiten                               | 124.575.042,91   | 130.221.026,98   | -5.645.984,07              |



Die Zinsschuldenquote der Stadt Wuppertal (Berechnungsbasis: durchschnittliche Schuldenbeträge) für Investitionskredite (ohne Förderkredite aus dem KfW-Infrastrukturprogramm) für das Jahr 2011 beträgt 4,0879 %.



Die Stadt Wuppertal hatte zum Stichtag 31.12.2011 Liquiditätskredite zum Nominalbetrag in Höhe von 1.473.492.082,48 € vom privaten Kreditmarkt aufgenommen, die Zinsschuldenquote für das Jahr 2011 beträgt 2,1961 %. In diesem Betrag sind keine Kurswertveränderungen der USD-Kredite berücksichtigt (vgl. Erläuterung unter 3.5.2.4).

### 3.2.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Die Passive Rechnungsabgrenzung erfolgt über einen Betrag in Höhe von 4.674.672,97 €, Vorjahr: 10.361.143,71 €.

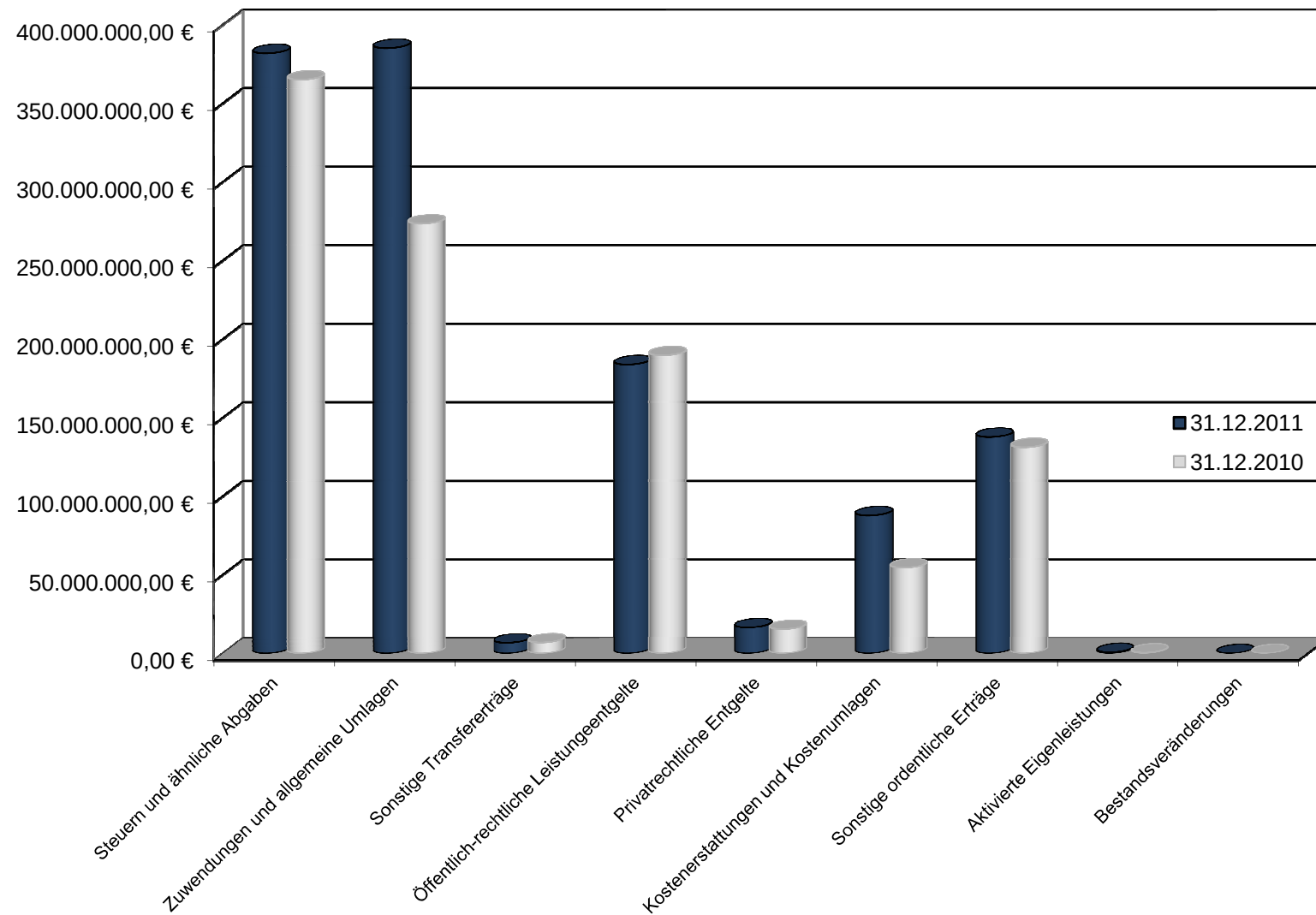
## 3.3 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung 2011 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 77.242.937,08 €, Vorjahr: 203.151.314,93 € ab, der durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt werden konnte.

### 3.3.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge werden untergliedert in:

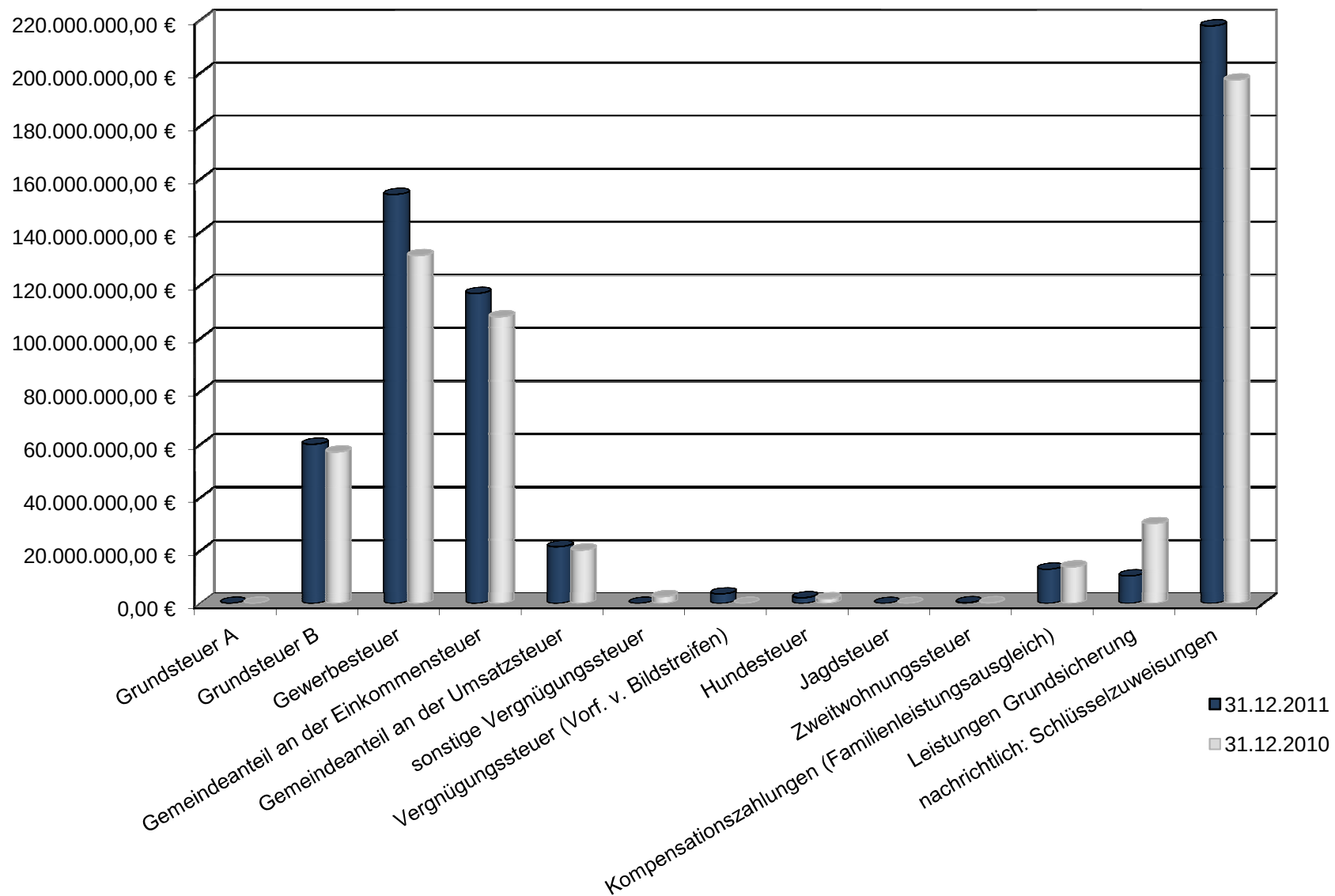
|                                         | 2011             | 2010<br>Betrag in € | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-----------------------------------------|------------------|---------------------|----------------------------|
| Summe Erträge                           | 1.200.021.828,03 | 1.036.300.461,99    | 163.721.366,04             |
| Hiervon entfallen auf:                  |                  |                     |                            |
| Steuern und ähnliche Abgaben            | 381.830.941,64   | 365.022.880,97      | 16.808.060,67              |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen      | 385.154.642,48   | 273.413.070,40      | 111.741.572,08             |
| Sonstige Transfererträge                | 6.694.474,22     | 6.856.459,23        | -161.985,01                |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 183.828.995,50   | 189.597.266,91      | -5.768.271,41              |
| Privatrechtliche Entgelte               | 16.453.625,03    | 15.364.303,60       | 1.089.321,43               |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen    | 87.751.996,30    | 54.484.108,54       | 33.267.887,76              |
| Sonstige ordentliche Erträge            | 137.644.320,41   | 131.160.724,17      | 6.483.596,24               |
| Aktivierte Eigenleistungen              | 662.832,45       | 401.648,17          | 261.184,28                 |
| Bestandsveränderungen                   | 0,00             | 0,00                | 0,00                       |



### 3.3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

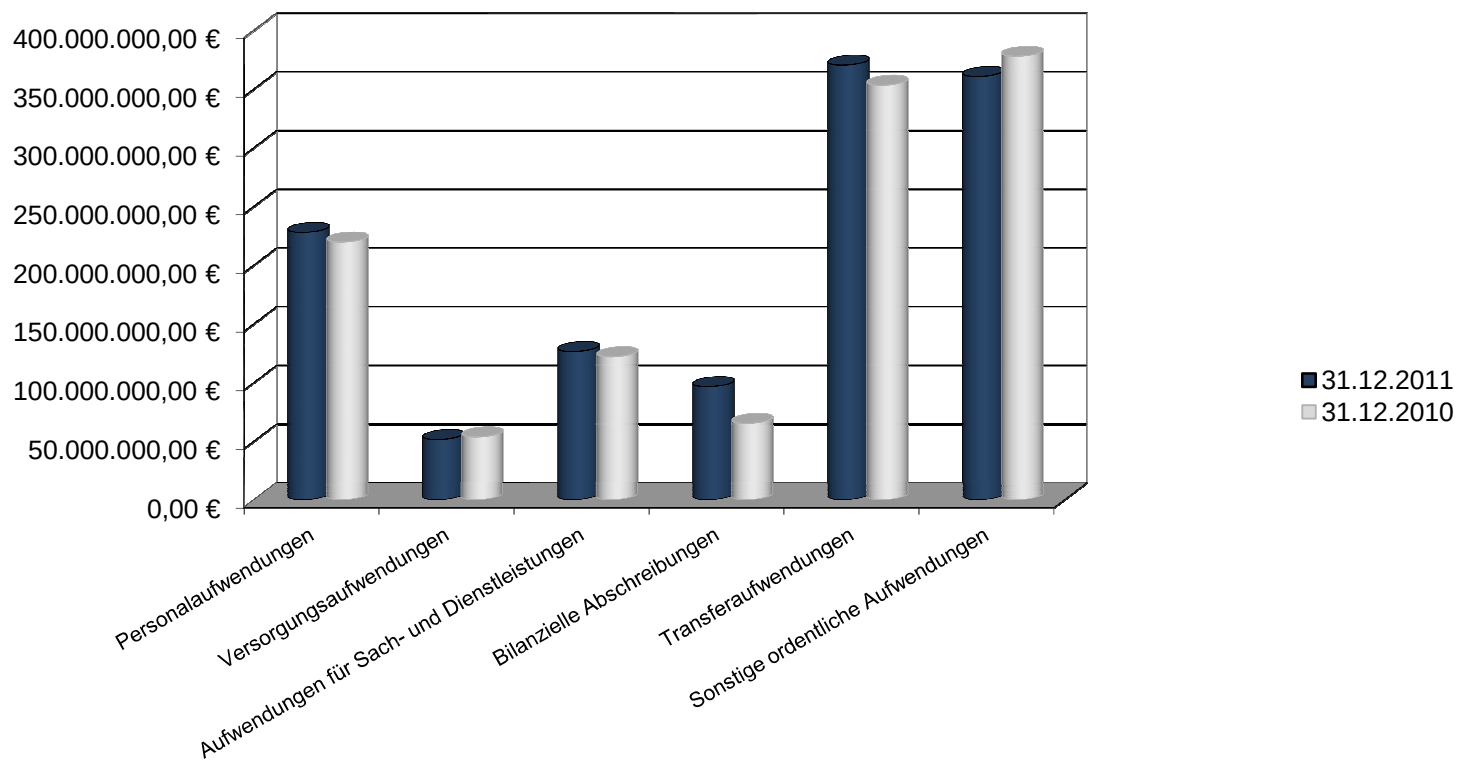
|                                                     | 2011           | 2010           | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|-----------------------------------------------------|----------------|----------------|----------------------------|
|                                                     |                | Betrag in €    |                            |
| Summe Steuern und ähnliche Abgaben                  | 381.830.941,64 | 365.022.880,97 | 16.808.060,67              |
| hiervon entfallen auf:                              |                |                |                            |
| Grundsteuer A                                       | 92.530,08      | 95.268,65      | -2.738,57                  |
| Grundsteuer B                                       | 60.001.553,38  | 57.096.098,47  | 2.905.454,91               |
| Gewerbesteuer                                       | 154.114.224,59 | 131.124.108,15 | 22.990.116,44              |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer               | 116.860.483,00 | 108.035.930,00 | 8.824.553,00               |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer                  | 21.379.716,00  | 20.074.468,00  | 1.305.248,00               |
| sonstige Vergnügungssteuer                          | 3.608.633,92   | 2.577.845,76   | 1.030.788,16               |
| Vergnügungssteuer (Vorf. v. Bildstreifen)           | 52.753,66      | 62.898,59      | -10.144,93                 |
| Hundesteuer                                         | 2.157.654,20   | 1.795.205,92   | 362.448,28                 |
| Jagdsteuer                                          | 6.864,94       | 10.392,03      | -3.527,09                  |
| Zweitwohnungssteuer                                 | 267.208,60     | 265.836,60     | 1.372,00                   |
| Kompensationszahlungen (Familienleistungsausgleich) | 12.907.081,45  | 13.792.905,00  | -885.823,55                |
| Leistungen Grundsicherung                           | 10.382.237,82  | 30.091.923,80  | -19.709.685,98             |
| nachrichtlich: Schlüsselzuweisungen                 | 217.679.462,00 | 197.246.134,00 | 20.433.328,00              |



### 3.3.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen werden untergliedert in:

|                                             | 2011             | 2010             | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|---------------------------------------------|------------------|------------------|----------------------------|
|                                             | Betrag in €      |                  |                            |
| Summe Ordentliche Aufwendungen              | 1.233.439.332,97 | 1.191.814.020,98 | 41.625.311,99              |
| Hiervon entfallen auf:                      |                  |                  |                            |
| Personalaufwendungen                        | 227.922.344,67   | 219.672.910,09   | 8.249.434,58               |
| Versorgungsaufwendungen                     | 51.503.515,14    | 53.690.979,44    | -2.187.464,30              |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 126.470.418,00   | 121.979.811,55   | 4.490.606,45               |
| Bilanzielle Abschreibungen                  | 96.513.008,95    | 65.285.924,26    | 31.227.084,69              |



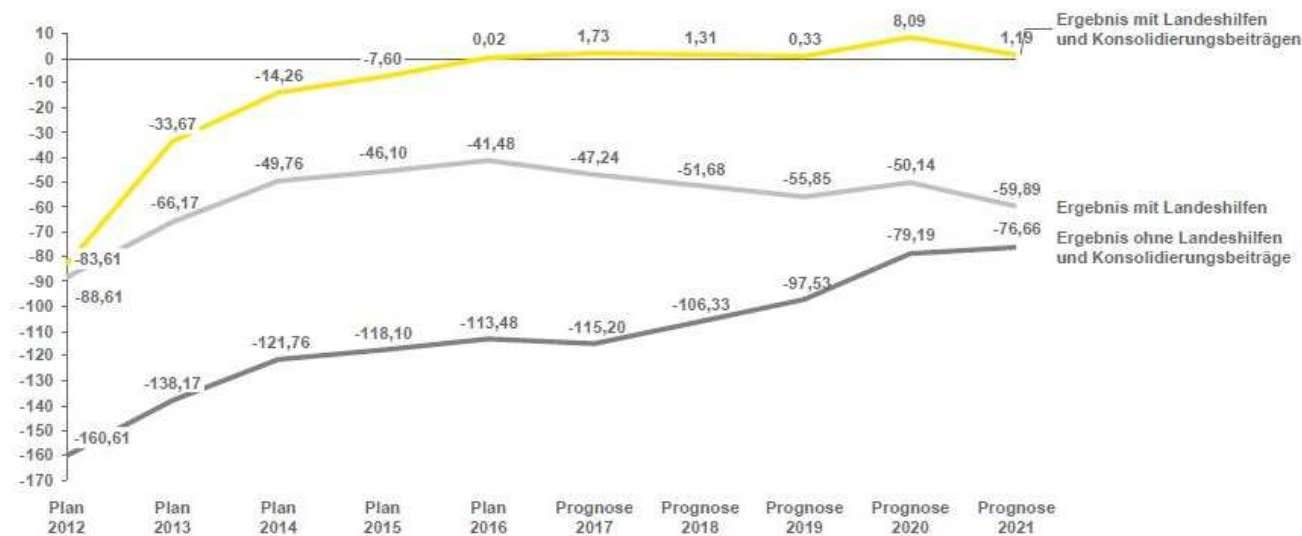
### 3.3.3 Zukünftige Ertragslage

Der Fehlbetrag des Jahres 2011 wird durch die Allgemeine Rücklage gedeckt.

Das Eigenkapital reduziert sich dadurch und verändert sich durch weitere Korrekturen an der Eröffnungsbilanz sowie Investitionstätigkeit (7,6 Mio. €) auf 78.187.931,74 €.

Die prognostizierten Auswirkungen des vorgelegten Haushaltssanierungsplanes sind dem Auszug aus dem vorliegenden Gutachten „Haushaltssanierungsplanung für die Stadt Wuppertal von 2012 - 2021“ zu entnehmen (Quelle: Ernst & Young vom 08.02.2012):

## Gesamtentwicklung Haushaltssanierungsplanung 2012-2021: Übersicht der Ergebnisse



▶ Durch die Landeshilfen und Konsolidierungsbeiträge wird zwischen den Jahren 2016 und 2021 ein positives Haushaltsergebnis erreicht.

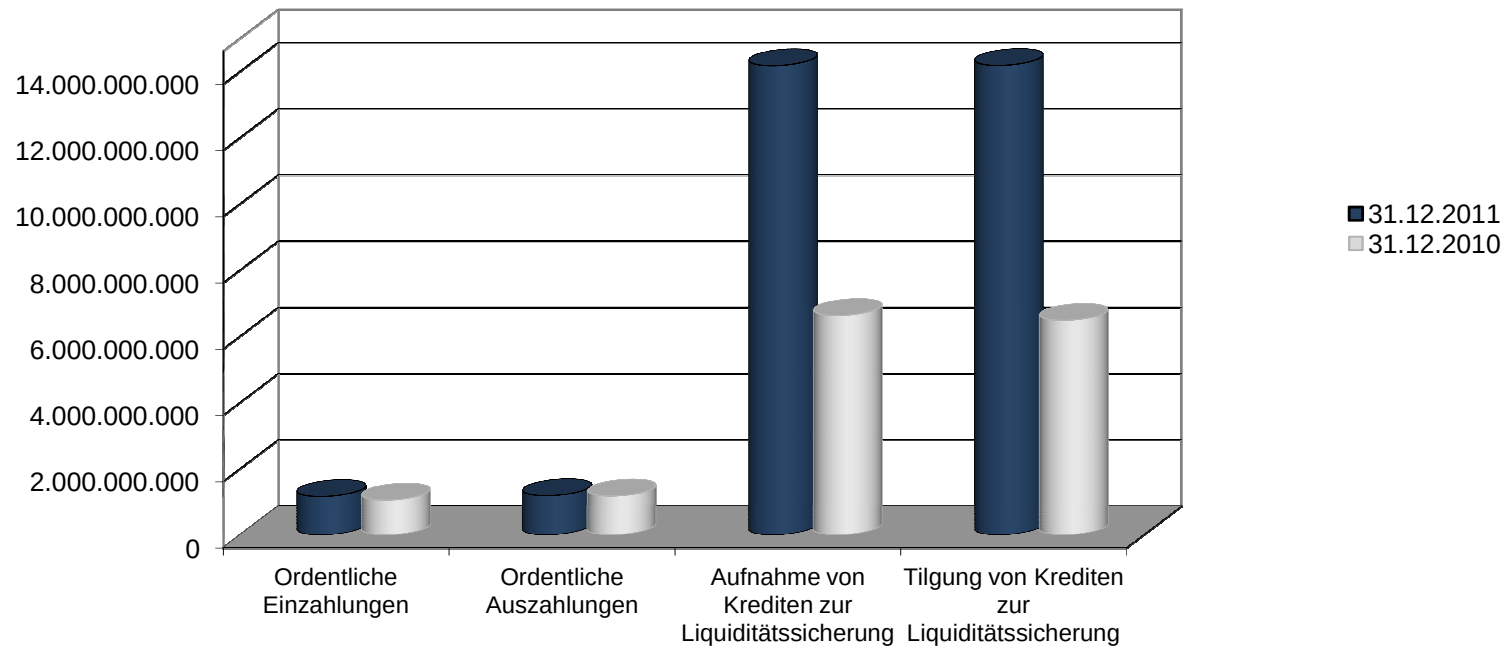
Quelle: Stadt Wuppertal; eigene Darstellung; Angaben in Mio. €

### 3.4 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt wie folgt ab:

|                                                                                | 2011              | 2011<br>Betrag in € | Veränderung zum<br>Vorjahr |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------|---------------------|----------------------------|
| Ordentliche Einzahlungen                                                       | 1.161.605.875,63  | 1.055.125.538,54    | 106.480.337,1              |
| Ordentliche Auszahlungen                                                       | 1.187.621.395,78  | 1.176.966.622,58    | 10.654.773,2               |
| a) Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo)                              | -26.015.520,15    | -121.841.084,04     | 95.825.563,89              |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                                         | 34.420.720,47     | 20.209.232,40       | 14.211.488,1               |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit                                         | 27.480.619,16     | 25.245.064,54       | 2.235.554,6                |
| b) Ergebnis der Investitionstätigkeit                                          | 6.940.101,31      | -5.035.832,1        | 11.975.933,45              |
| Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen (ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)   | 38.885.488,02     | 15.189.030,92       | 23.696.457,1               |
| Tilgung und Gewährung von Darlehen (ohne Kredite zur Liquiditätssicherung)     | 21.245.638,87     | 24.811.889,85       | -3.566.251,0               |
| c) Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (ohne Kredite zur Liquiditätssicherung) | 17.639.849,15     | -9.622.858,93       | 27.262.708,08              |
| d) Zwischensumme Salden a - c                                                  | -1.435.569,69     | -136.499.776,11     | 135.064.206,42             |
| Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung                                 | 14.174.700.000,00 | 6.630.892.083,48    | 7.543.807.916,5            |
| Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung                                  | 14.182.300.000,00 | 6.483.700.000,00    | 7.698.600.000,0            |
| e) Saldo                                                                       | -7.600.000,00     | 147.192.082,48      | -154.792.082,48            |
| f) Änderung Finanzmittelbestand gesamt (Summe Salden d und e)                  | -9.035.569,69     | 10.692.306,37       | -19.727.876,06             |

Über das ganze Jahr 2011 hinweg wurden **Kassenkredite** von insgesamt 14.174.700.000,00 € aufgenommen, wovon (ebenfalls über das ganze Jahr hinweg) 14.182.300.000,00 € getilgt wurden. Im Saldo ergab sich bei den Kassenkrediten ein Liquiditätsabfluss von rd. 7,6 Mio. €.



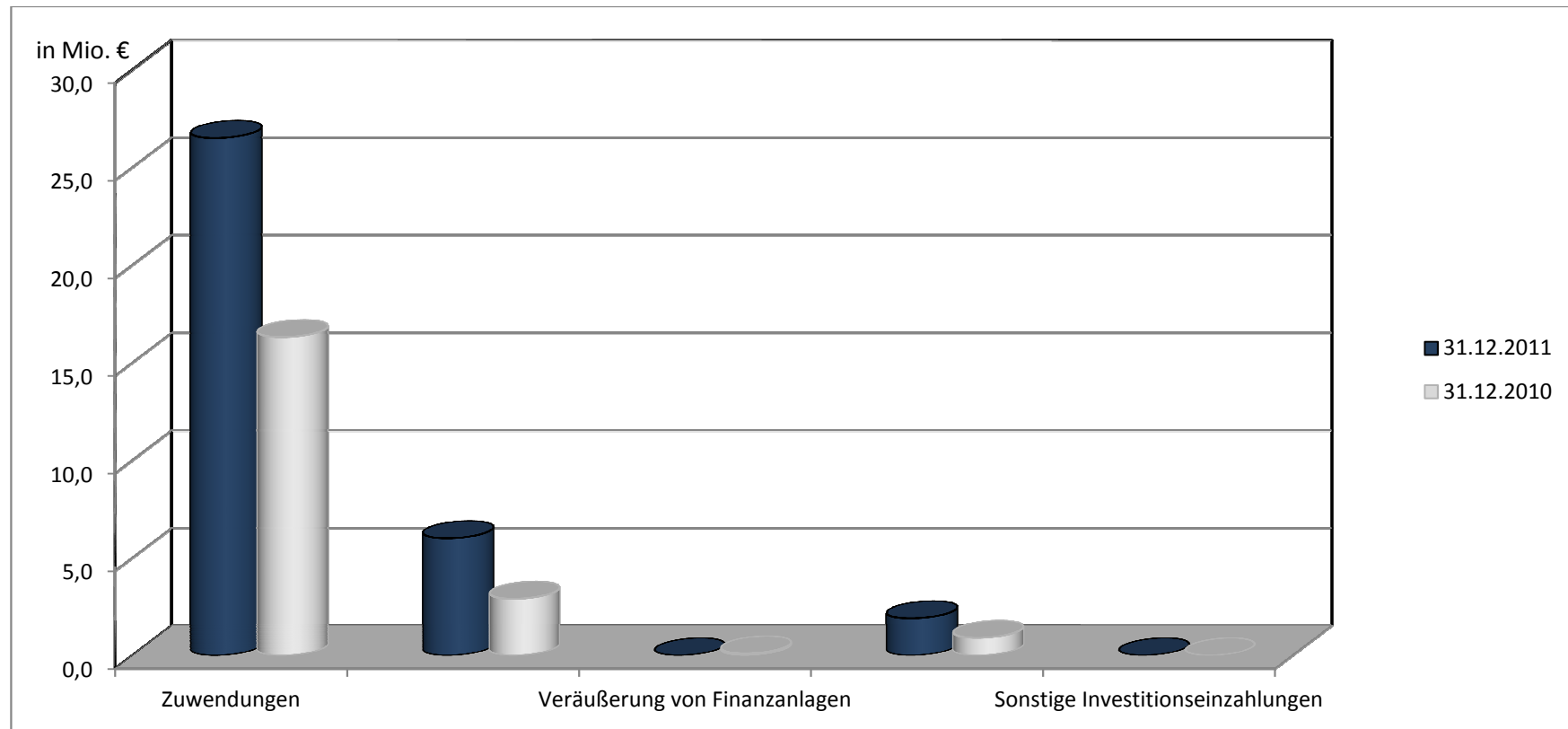


### 3.4.1 Investitionstätigkeit

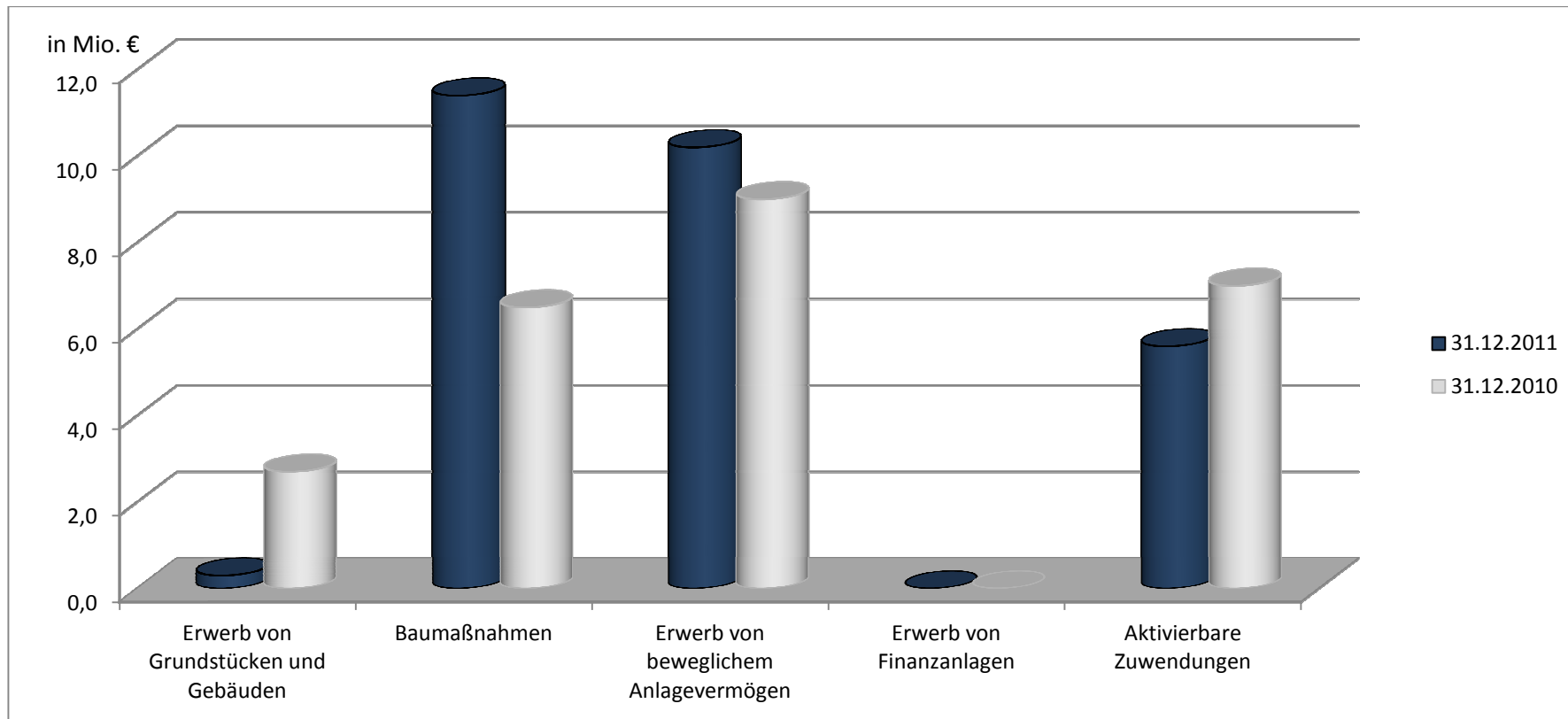
Bei der **Investitionstätigkeit** ergibt sich folgender Abschluss:

|                                                        | 2011             | 2010        | Veränderung<br>zum Vorjahr |
|--------------------------------------------------------|------------------|-------------|----------------------------|
|                                                        | Betrag in Mio. € |             |                            |
| <b>Einzahlungen</b>                                    |                  |             |                            |
| Zuwendungen                                            | 26,5             | 16,3        | 10,2                       |
| Veräußerung von Sachanlagen                            | 6,0              | 2,9         | 3,1                        |
| Veräußerung von Finanzanlagen                          | 0,0              | 0,1         | -0,1                       |
| Beiträge und ähnliche Entgelte                         | 1,9              | 0,9         | 1,0                        |
| Sonstige Investitionseinzahlungen                      | 0,0              | 0,0         | 0,0                        |
| <b>Einzahlung aus Investitionstätigkeit zusammen</b>   | <b>34,4</b>      | <b>20,2</b> | <b>14,2</b>                |
| <b>Auszahlungen</b>                                    |                  |             |                            |
| Erwerb von Grundstücken und Gebäuden                   | 0,3              | 2,7         | -2,4                       |
| Baumaßnahmen                                           | 11,4             | 6,5         | 4,9                        |
| Erwerb von beweglichem Anlagevermögen                  | 10,2             | 9,0         | 1,2                        |
| Erwerb von Finanzanlagen                               | 0,0              | 0,0         | 0,0                        |
| Aktivierbare Zuwendungen                               | 5,6              | 7,0         | -1,4                       |
| <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zusammen</b> | <b>27,5</b>      | <b>25,2</b> | <b>2,3</b>                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                 | <b>6,9</b>       | <b>-5,0</b> | <b>11,9</b>                |

### 3.4.1.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (graphische Darstellung)



### 3.4.1.2 Auszahlungen für Investitionstätigkeit (graphische Darstellung)



### 3.4.2 Finanzlage (Prognose)

Die Kommunalaufsicht genehmigt der Stadt Wuppertal seit Jahren Investitionskredite nur in stark eingeschränktem Umfang, weil sie die Stadt Wuppertal auf der Grundlage des entsprechenden Leitfadens des Innenministers NRW als Kommune mit drohender Überschuldung behandelt. Deshalb dürfen Investitionen nur nach Zustimmung der Kommunalaufsicht und vorrangig für Pflichtaufgaben getätigt werden.

Diese eingeschränkte Kreditmöglichkeit ist bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2010/2011 berücksichtigt worden. Bei dieser Ausgangslage ist die Prioritätensetzung bei der Aufstellung des Investitionshaushaltes zwingend notwendig. Dabei ist für die Stadt Wuppertal die Neugestaltung des Döppersbergs das herausragende Projekt der Stadtentwicklung.

Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung wird sich das Volumen der Investitionskredite bis zum Jahr 2014 nahezu konstant um die 16 Mio. € bewegen. Die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten wird voraussichtlich weiter ansteigen, allerdings weniger stark als in den Vorjahren.

| Entwicklung | Investitionskredite lt.<br>HHPlan(-entwurf) | Differenz<br>Krediteinnahmen /<br>Tilgung | Liquiditätskredite lt.<br>HHPlan ohne HSP | Saldo<br>Gesamtfinanzplan<br>Betrag in € | Landeszuschüsse<br>+ HSK | Liquiditätskredite mit HSP | Fehlbeträge HSP<br>(Ernst & Young<br>vom 08.02.12) |
|-------------|---------------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|------------------------------------------|--------------------------|----------------------------|----------------------------------------------------|
| 01.01.2008  | 498.564.380,00                              |                                           | 1.004.100.000,00                          |                                          |                          |                            |                                                    |
| 31.12.2008  | 482.333.616,26                              |                                           | 1.115.800.000,00                          |                                          |                          |                            |                                                    |
| 31.12.2009  | 486.362.041,24                              |                                           | 1.333.900.000,00                          |                                          |                          |                            |                                                    |
| 31.12.2010  | 465.050.807,31                              |                                           | 1.481.092.082,48                          |                                          |                          |                            |                                                    |
| 31.12.2011  | 466.783.012,81                              |                                           | 1.471.162.439,40                          |                                          |                          |                            |                                                    |
| 31.12.2012  | 460.758.960,81                              | -6.024.052,00                             | 1.608.754.060,40                          | 137.591.621,00                           | 76.931.700,00            | 1.531.822.360,40           | 83.610.000,00                                      |
| 31.12.2013  | 459.016.853,81                              | -1.742.107,00                             | 1.727.681.057,40                          | 118.926.997,00                           | 104.478.000,00           | 1.546.271.357,40           | 33.670.000,00                                      |
| 31.12.2014  | 459.905.564,81                              | 888.711,00                                | 1.834.232.303,40                          | 106.551.246,00                           | 107.415.000,00           | 1.545.407.603,40           | 14.260.000,00                                      |
| 31.12.2015  | 454.983.648,81                              | -4.921.916,00                             | 1.938.832.681,40                          | 104.600.378,00                           | 110.645.000,00           | 1.539.362.981,40           | 7.600.000,00                                       |
| 31.12.2016  | 449.893.511,81                              | -5.090.137,00                             | 2.036.012.230,40                          | 97.179.549,00                            | 113.267.000,00           | 1.523.275.530,40           | -20.000,00                                         |

Die Kommunalaufsicht genehmigt der Stadt Wuppertal seit Jahren Kredite nur in stark eingeschränktem Umfang, weil sie die Stadt Wuppertal auf der Grundlage des entsprechenden Leitfadens des Innenministers NRW als Kommune mit drohender Überschuldung behandelt. Deshalb dürfen Investitionen nur nach Zustimmung der Kommunalaufsicht und vorrangig für Pflichtaufgaben getätigt werden.

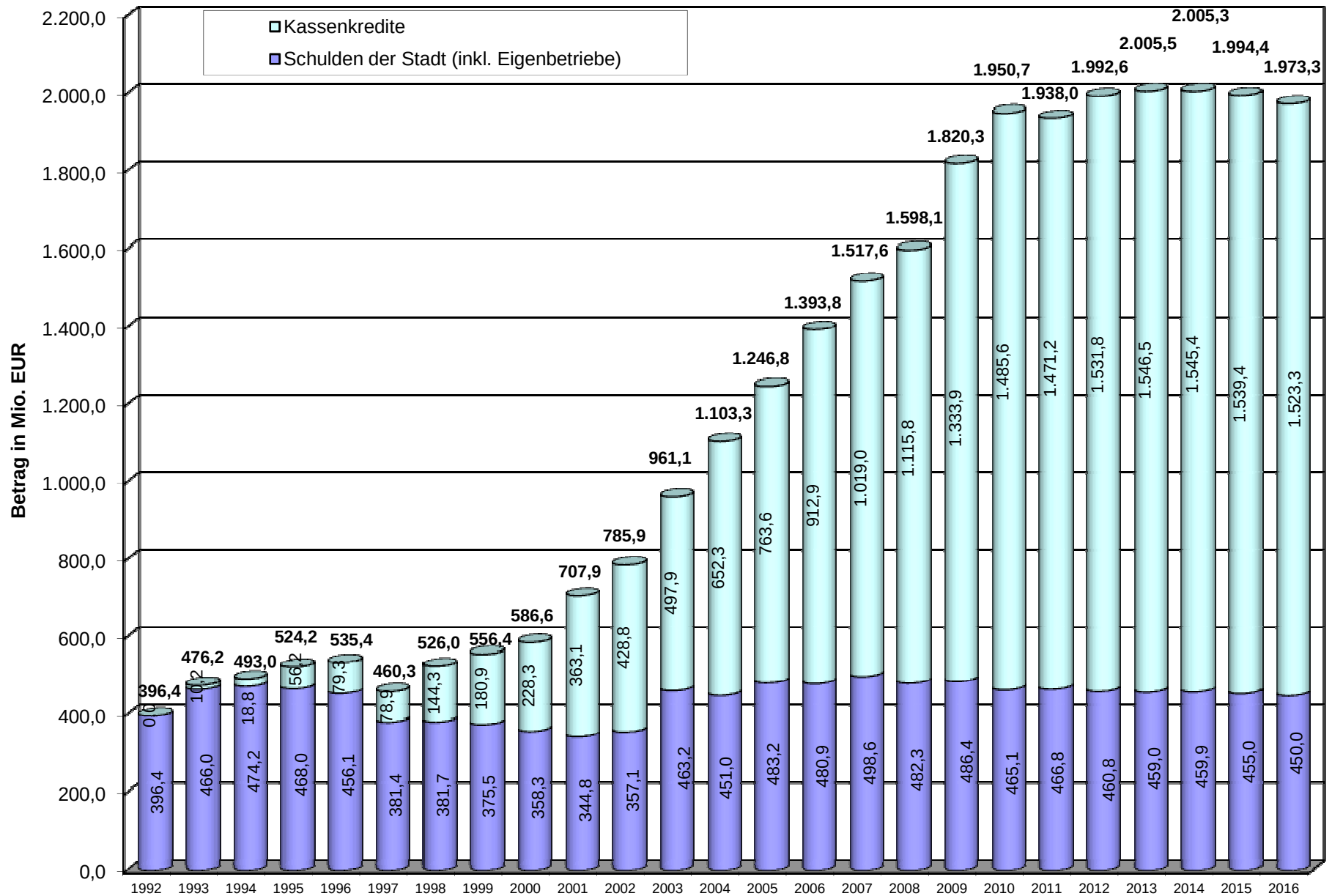
Diese eingeschränkte Kreditmöglichkeit ist bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2010/2011 berücksichtigt worden. Bei dieser Ausgangslage ist die Prioritätensetzung bei der Aufstellung des Investitionshaushaltes zwingend notwendig. Dabei ist für die Stadt Wuppertal die Neugestaltung des Döppersbergs das herausragende Projekt der Stadtentwicklung.

Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung wird sich das Volumen der Investitionskredite bis zum Jahr 2016 weiter reduzieren.

Bei den o.g. Beträgen der Jahre 2012 bis 2016 handelt es sich um Schätzungen nach dem Haushaltsplanentwurf und der mittelfristigen Finanzplanung bzw. nach dem vorgelegten Haushaltssanierungsplan.

Bereits in den vergangenen Jahren haben die Kreditzinsen den städtischen Haushalt stark belastet. Durch die für die Stadt positive Zinsentwicklung an den Finanzmärkten ist es im Jahr 2011 erneut gelungen, trotz gestiegener Verschuldung, die Zinsbelastung gegenüber den Jahren 2008 bis 2010 zu senken. Die nach dem vorgelegten HSP ausgewiesenen Ergebnisverbesserungen werden dazu beitragen, diesen Trend fortzusetzen. Ungeachtet dessen beeinträchtigt der hohe Bestand an Liquiditätskrediten die finanzielle Situation der Stadt Wuppertal erheblich und birgt in Bezug auf die ungewisse Entwicklung des Zinsniveaus auch weiterhin erhebliche Risiken.

# Stand der Schulden und Kassenkredite der Stadt Wuppertal (inkl. Eigenbetriebe) nach dem Stand des HSP 2012 - 2021



Stand jeweils zum 31.12.

## 3.5 Chancen und Risiken

### 3.5.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung

#### Strukturelle Veränderungen:

Der Rat hat am 20.09.2010 beschlossen, das Jobcenter Wuppertal zum 01.01.2012 in kommunale Trägerschaft zu übernehmen (Drucksache VO/0662/10). Die neue städtische Einrichtung in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts will insbesondere folgende Ziele, nämlich größere Spielräume und eine starke Vernetzung für eine noch wirkungsvollere Vermittlung in Arbeit, erreichen. Daher übernimmt sie als kommunaler Trägerin die Aufgabenwahrnehmung der Grundsicherung nach dem SGB II.

Auch wenn viele bewährte Strukturen weitergeführt werden, gab es vor allem im technischen Bereich erhebliche Umstellungen. So mussten die Daten von rund 47.000 Hilfeempfängern in die kommunalen Systeme überführt und ein komplett neues Finanzmanagement aufgebaut werden. Die Umstellung erfolgte dabei im laufenden Betrieb.

Daneben gab es auch inhaltliche Weiterentwicklungen. So wurde sowohl der Arbeitgeberservice als auch die Ausbildungsvermittlung personell aufgestockt und als eigene Marken des Jobcenters positioniert. Ein Schwerpunkt der Arbeit werden dabei junge Menschen bis 25 Jahre sein.

Am 01.04.2012 soll die Bergische Kooperation der drei Gesundheitsämter abgeschlossen und die Arbeit in den einzelnen Schwerpunkten aufgenommen werden.

#### Klageverfahren:

Der Landschaftsverband Rheinland hat aufgrund eines Urteils des Oberverwaltungsgerichtes (OVG) Münster an die Stadt Wuppertal für das Jahr 2007 Landschaftsumlage in Höhe von rund 600.000 Euro zurückgezahlt. Der Landschaftsverband hatte für das Haushaltsjahr 2007 planmäßig Überschüsse erwirtschaftet, die der Landschaftsverband von seinen Mitgliedskommunen über die Landschaftsumlage erstattet haben wollte. Nach dem Urteil des OVG Münster dürfen Landschaftsverbände nicht auf Kosten ihrer Mitglieder Haushaltsüberschüsse planen.

Zusammen mit weiteren 90 NRW-Kommunen hat die Stadt Wuppertal Verfassungsbeschwerde gegen das Anfang 2010 verabschiedete Einheitslastenabrechnungsgesetz vor dem Landesverfassungsgericht eingelegt. Wann das Gericht über die Beschwerde entscheidet, ist noch nicht bekannt. Aus Vorsichtsgründen wurden Risiken in dem Jahresabschluss 2011 mit einer Rückstellung in Höhe von rund 2,7 Mio. € berücksichtigt.

Darüber hinaus ist ein Klageverfahren gegen die Neuverteilung aus der Wohngeldersparnis des Landes gemäß § 7 AG SGB II NRW anhängig. Diese Regelung belastet die Stadt Wuppertal zurzeit mit ca. 15,7 Mio. € Verbindlichkeiten für die Jahre 2011 bis 2018, um den die Zuweisungen für die Wohngeldausgaben in den nächsten Jahren um jeweils rund 2 Mio. € gekürzt werden.

#### Konjunkturpaket II

Zum Jahresende 2011 wurde das Konjunkturpaket II beendet. Rund 42,5 Millionen Euro aus dem Konjunkturpaket II des Bundes, des Landes und der Stadt wurden in Wuppertal sehr erfolgreich eingesetzt. Erst die Mittel aus dem Konjunkturpaket ermöglichten Stadt und Gebäudemanagement der Stadt sowie viele freie Träger die nunmehr umgesetzten Projekte zu verwirklichen.

Profitiert haben in Wuppertal vor allem Schulen. Gut 30 Millionen Euro flossen in die energetische Sanierung der Schulen und Sporthallen. Durch den Einsatz der Mittel in energetische Sanierungen sind die Energiekosten der Stadt bei einigen Gebäuden teilweise um 50 Prozent und mehr gesunken. Fachleute rechnen hier in den kommenden Jahren mit Einsparungen von rund 15 Millionen Euro, so dass das Konjunkturpaket II in Wuppertal nachhaltig wirken wird..

Weitere umgesetzte Maßnahmen:

Die Häseler-, die Briller- und die Cronenberger Straße bekamen aus Mitteln der Konjunkturpakets II eine lärmschluckende Asphaltdecke. Die Gesamtkosten für alle drei Maßnahmen betrugen über 500.000 Euro. Ferner wurden die Straßenlaternen in Wuppertal umgerüstet. Die einmalige Investition von über 2 Millionen Euro erspart Wuppertal bei den Straßenlaternen rund 360.000 Euro jährlich an Stromkosten. Für die Sanierung des Turmhofs, rund um das Von-Der-Heydt Museum und für die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes am Barmer Bahnhof wurden Mittel in Höhe von annähernd 1,9 Millionen Euro verwendet. Darüber hinaus haben zwölf freie Träger insgesamt 16 Zuwendungsbescheide mit einem Gesamtvolumen von rund 2,7 Millionen Euro erhalten.

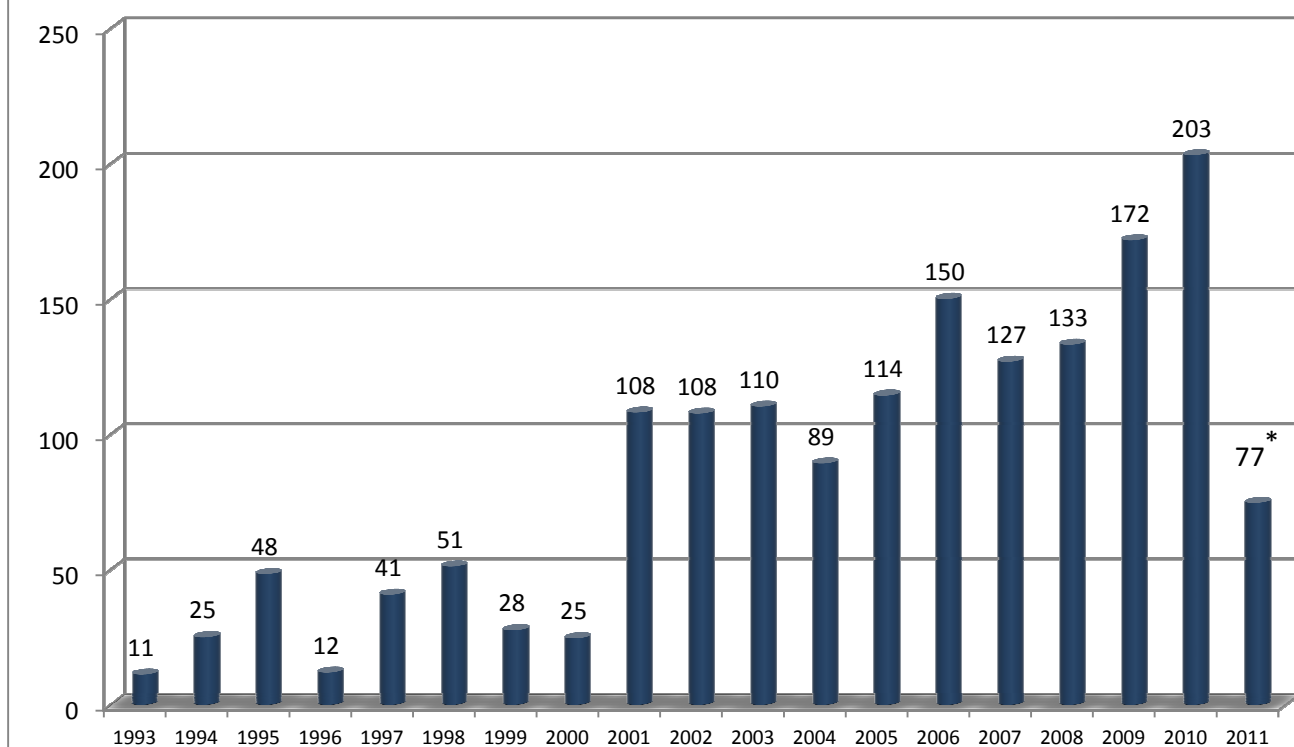
### 3.5.2 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Nach einer Umfrage der IHK von Februar 2012 ist die Wirtschaftslage der bergischen Unternehmen zum Jahresanfang 2012 weiterhin erfreulich gut. Der sich selbst tragende und stabile Aufschwung hat einen neuen Höhepunkt erreicht. Bis auf das Verkehrsgewerbe tragen alle Kernbranchen den aktuellen Aufschwung mit. Ganz vorne liegt dabei die Industrie, dicht gefolgt von den Dienstleistungsbetrieben, den Großhändlern und den Kreditinstituten. Der industrielle Aufschwung wird gleichermaßen vom Inlands- wie vom Auslandsgeschäft getragen. Auch die Erträge sind weiter gestiegen. Mehr als die Hälfte der Industrieunternehmen meldet eine außergewöhnlich hohe Auslastung ihrer Produktionskapazitäten, zwei Drittel sind sogar an ihrer Kapazitätsgrenze. Die Erwartungen für die nächsten Monate seien deshalb überwiegend positiv. Allerdings werde sich das Wachstum wohl verlangsamen. Der Ausbildungsmarkt dürfte sich jedoch positiv entwickeln; die Zahl der Ausbildungsanfänger werde voraussichtlich zunehmen. Ungeachtet dessen sind die Firmen nicht blind für Risiken, die ihre wirtschaftliche Entwicklung bedrohen: 69 Prozent nennen hier beispielsweise die Energie- und Rohstoffpreise, 50 Prozent die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen. Hingegen fühlt sich nur jedes fünfte Unternehmen durch einen Fachkräftemangel beeinträchtigt.

### 3.5.3 Entwicklung der Haushalte der Stadt Wuppertal in den letzten Jahren

Die Stadt Wuppertal hat letztmalig 1992 einen ausgeglichenen Haushalt vorgelegt bzw. vorlegen können. Seit 1993 sind durchgängig Fehlbeiträge entstanden:

## Übersicht der Fehlbeträge in Mio. €



\* einschließlich der Zahlung in Höhe von rund 72,0 Mio. € aus dem "Stärkungspakt Stadtfinanzen"

Die Gründe für die Fehlbeträge sind vielfältig und meistens durch externe Umstände bedingt:

- Die Unternehmenssteuerreform des Jahres 2000 mit Wirkung ab 2001 hat einen heftigen Einnahme-Rückgang bei der Gewerbesteuer verursacht (rd. 80 Mio. Euro), der strukturell bis heute anhält.
- Der zur Finanzierung der Kosten der Deutschen Einheit und des Infrastrukturaufbaus in den neuen Bundesländern von den Kommunen zu leistende Beitrag von bis z. T. über 20 Mio. Euro jährlich hat den Haushalt der Stadt Wuppertal bis heute mit insgesamt mehr als 300 Mio. Euro belastet. Erst im Jahre 2020 wird diese Verpflichtung entfallen.
- Vom Bund beschlossene (und von den Ländern akzeptierte) Steuererleichterungen führen zu Einnahme-Verlusten bei den Kommunen in beträchtlicher Höhe, oft ohne jeglichen Ausgleich, zuletzt das sog. Wachstumsbeschleunigungsgesetz mit einem jährlichen Einnahmeausfall von rd. 8 Mio. €.
- Die stark angestiegenen Sozialkosten belasten den städtischen Haushalt massiv, vor allem die Kosten der Unterkunft im Rahmen des Sozialgesetzbuches (SGB II):

|                                     | Entwicklung im SGB II seit 2005 |              |              |              |              |              |              |              |
|-------------------------------------|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                     | Beträge in Mio. €               |              |              |              |              |              |              |              |
|                                     | 2005                            | 2006         | 2007         | 2008         | 2009         | 2010         | 2011         | 2012         |
| Kosten d. Unterkunft (KdU)          | 88,8                            | 98,3         | 101,1        | 99,3         | 106,3        | 109,8        | 109,0        | 107,0        |
| sonst. Leistungen SGB II            | 3,2                             | 5,4          | 5,0          | 5,9          | 5,5          | 5,6          | 6,5          | 8,4          |
| <b>Gesamt</b>                       | <b>92,0</b>                     | <b>103,7</b> | <b>106,1</b> | <b>105,2</b> | <b>111,8</b> | <b>115,4</b> | <b>115,5</b> | <b>115,4</b> |
| abzgl. Erstattungen                 |                                 |              |              |              |              |              |              |              |
| <b>Bundesanteil KdU</b>             | <b>25,8</b>                     | <b>28,6</b>  | <b>31,5</b>  | <b>28,6</b>  | <b>27,7</b>  | <b>25,2</b>  | <b>39,0</b>  | <b>38,3</b>  |
| (Prozentanteil *)                   | 0,3                             | 0,3          | 0,3          | 0,3          | 0,3          | 0,2          | 0,4          | 0,4          |
| <b>Wohngeldentlastung (Land)</b>    | <b>8,0</b>                      | <b>8,5</b>   | <b>5,7</b>   | <b>6,0</b>   | <b>6,0</b>   | <b>4,9</b>   | <b>6,5</b>   | <b>8,4</b>   |
| <b>verbleibende Netto-Belastung</b> | <b>58,2</b>                     | <b>66,6</b>  | <b>68,9</b>  | <b>70,6</b>  | <b>78,1</b>  | <b>85,3</b>  | <b>70,0</b>  | <b>68,7</b>  |

bis 2010 Rechnungsergebnisse; 2011 + 2012 Prognosewerte

Bei der für die Jahre 2011 und 2012 ausgewiesenen „Netto-Belastung“ muss berücksichtigt werden, dass an anderer Stelle zusätzliche Leistungen im Umfang von rd. 8,2 Mio. €/Jahr für Schulsozialarbeit, Bildung und Teilhabe sowie teilweise erhöhte kommunale Finanzierungsanteile dargestellt werden. Im Gegenzug wurde der Bundesanteil an den Kosten der Unterkunft (KdU) angehoben.

- Eine Vielzahl weiterer Entscheidungen (z. B. Ausbau der Betreuungsangebote für unter 3-jährige Kinder) und Aufgabenübertragungen (Übertragung der Versorgungsämter und der Umweltverwaltung an die Kommunen) führen in Wuppertal zu weiteren finanziellen Belastungen.

Um dem weiteren Anwachsen dieser hohen Fehlbeträge gegenzusteuern, haben Rat und Verwaltung seit 1992/1993 Haushaltssicherungskonzepte (HSK) aufgestellt:

| HSK       | Drucksache     | Volumen     | Hinweis                                                                                                                                 |
|-----------|----------------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1992/1993 | 208/91         | 10,4 Mio. € |                                                                                                                                         |
| 1994      | 4001/94        | 32,0 Mio. € | Ohne die zunächst vorgesehene Wiedereinführung der Getränkesteuer                                                                       |
| 1995      | 1058/95        | 52,8 Mio. € |                                                                                                                                         |
| 1996/1997 | 1028/96        | 20,1 Mio. € |                                                                                                                                         |
| 1998/1999 | 1088/98        | 21,0 Mio. € |                                                                                                                                         |
| 2000/2001 |                |             | In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht war kein neues HSK erforderlich; es reichte die Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung |
| 2002/2003 | 2015/01        | 8,2 Mio. €  |                                                                                                                                         |
| 2004/2005 | 2619/04        | 19,4 Mio. € |                                                                                                                                         |
| 2006/2007 | 1519/05        | 7,1 Mio. €  |                                                                                                                                         |
| 2008/2009 | 675/08         | 2,6 Mio. €  | Weitere Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung                                                                                           |
| 2010-2014 | 131/10; 463/10 | 60,0 Mio. € |                                                                                                                                         |

Die Maßnahmen der Haushaltssicherungskonzepte sind weitestgehend in den folgenden Haushaltsplänen berücksichtigt und auch umgesetzt worden.

Trotz dieser konsequenten Gegensteuerungsmaßnahmen war ein Haushaltsausgleich nicht zu erzielen. Um die städtischen Verpflichtungen zu erfüllen, mussten immer mehr Kassenkredite aufgenommen werden. Die Auswirkungen der Kassenkredite sind bereits unter 4.4.2. erläutert.

### 3.5.4 Nothaushaltsrecht

Aufgrund dieser Haushaltslage konnte die Stadt Wuppertal ihre gesetzliche Verpflichtung, durch ein Haushaltssicherungskonzept den Haushaltsausgleich darzustellen (§ 76 GO NRW), nicht erfüllen.

Die Folge ist die „vorläufige Haushaltsführung“ mit der Konsequenz, dass nur noch Pflichtaufgaben erfüllt werden dürfen. Jede Investitions- und der größte Teil der Personalmaßnahmen müssen von der Kommunalaufsicht der Bezirksregierung genehmigt werden. Die Teilnahme an Förderprogrammen ist nicht möglich, weil die Stadt die vorgeschriebenen Eigenanteile nicht leisten darf.

Und vor allem: Von kommunaler Selbstverwaltung kann wahrlich keine Rede mehr sein.

### 3.5.5 Perspektive durch Stärkungspaktgesetz

Am 08.12.11 hat der Landtag NRW das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (sog. Stärkungspaktgesetz) beschlossen.

Auslöser für diese Initiative ist die massive Haushaltskrise zahlreicher Kommunen in NRW. Im Jahr 2010 waren 164 Kommunen verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen. Nur 26 HSK konnten genehmigt werden; 138 Kommunen befanden sich aufgrund ihres nicht genehmigten HSK im Nothaushaltsrecht. 34 Kommunen sind bereits überschuldet oder werden es bis 2013 sein.

Das Stärkungspaktgesetz sieht für die Jahre 2011 bis einschließlich 2020 Konsolidierungshilfen des Landes in Höhe von 350 Mio. €/Jahr vor. In einem ersten Schritt werden ab 2011 die Kommunen zur Teilnahme **verpflichtet**, die voraussichtlich bis zum Jahr 2013 überschuldet sein werden. Dies sind 34 Kommunen; darunter auch die Stadt Wuppertal.

Die zur Teilnahme verpflichteten Kommunen haben bereits im Dezember 2011 die erste Auszahlung aus dem Stärkungspaktgesetz erhalten. Um ihre Finanzen nachhaltig zu sanieren, sind diese Gemeinden verpflichtet, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens im Jahr 2016, mit der Hilfe des Konsolidierungsbeitrages des Landes den Haushaltsausgleich zu erreichen. 2017 bis 2020 wird der Konsolidierungsbeitrag des Landes schrittweise abgebaut; ab 2021 entfällt die Konsolidierungshilfe. Der Haushaltsausgleich muss durch die Kommunen kontinuierlich auch bei abnehmendem bzw. ohne Landesbeitrag erreicht werden.

Die Stadt Wuppertal erhält in den Jahren 2011 bis 2016 rund 72 Mio. € pro Jahr. Der Betrag für die Jahre 2017 bis einschließlich 2020 wird degressiv abgeschmolzen.



### 3.5.6 Wirkungen des Stärkungspaktgesetzes auf den Haushalt der Stadt Wuppertal

Der Landtag hat in seiner Sitzung am 08.12.11 das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) beschlossen, mit dem die Stadt Wuppertal ab dem Jahr 2011 bis zum Jahr 2016 eine Zuweisung von etwa 72 Mio. € jährlich erhält. Bis zum Jahr 2020 wird diese jährliche Zuweisung degressiv abgeschmolzen. Die Stadt hat einen Haushaltssanierungsplan vorzulegen, mit dem ab dem Jahr 2016 mit Landeshilfen und ab dem Jahr 2021 ohne Landeshilfen ein ausgeglichener Haushalt erreicht wird.

„Wir sind unserem ehrgeizigen Ziel, bis 2016 einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, ein gutes Stück näher gekommen. Es ist ein Tag der Freude für uns.“ So reagierten Oberbürgermeister Peter Jung und Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig auf eine Veröffentlichung des Landes, in der die Summen des Stärkungspaktes Stadtfinanzen konkretisiert wurden.

Wuppertal erhält einen hohen Betrag aus dem Stärkungspakt.

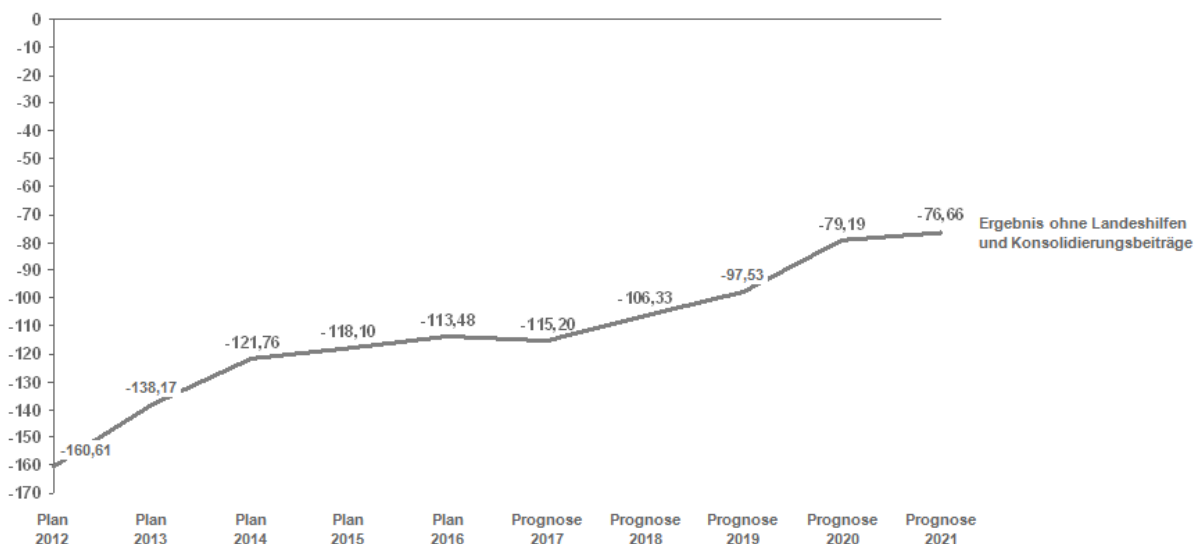
Mit Hilfe dieses Betrages und großer Anstrengungen der Stadt ist es jetzt realistisch, ab dem Jahr 2016 einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen.

Dafür muss die Stadt einen weiteren Konsolidierungsbeitrag mit einem Volumen von etwa 41,5 Millionen Euro umsetzen.

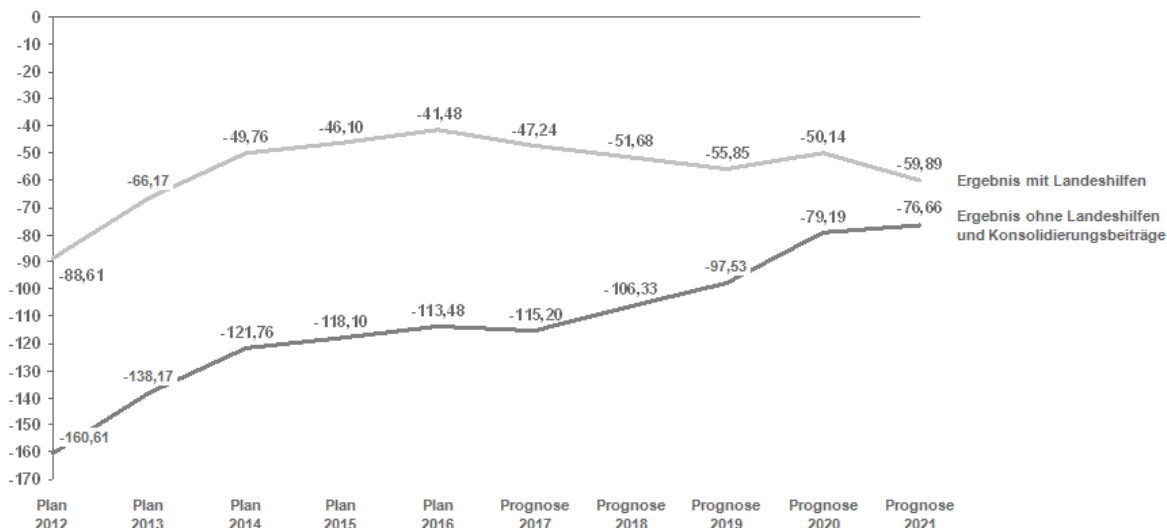
Der Haushaltsausgleich für die Stadt Wuppertal ist zu erreichen, weil

1. die Stadt Wuppertal die mit dem HSK 2010 – 2014 festgelegten Konsolidierungsmaßnahmen konsequent umsetzt,
2. der Bund sich an den finanziellen Lasten der Kommunen durch Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter beteiligt,
3. das Land eine Konsolidierungshilfe gewährt und
4. die Stadt Wuppertal die dann noch fehlende Summe bis zum Haushaltsausgleich darüber hinaus mit einem neuen HSK einspart.

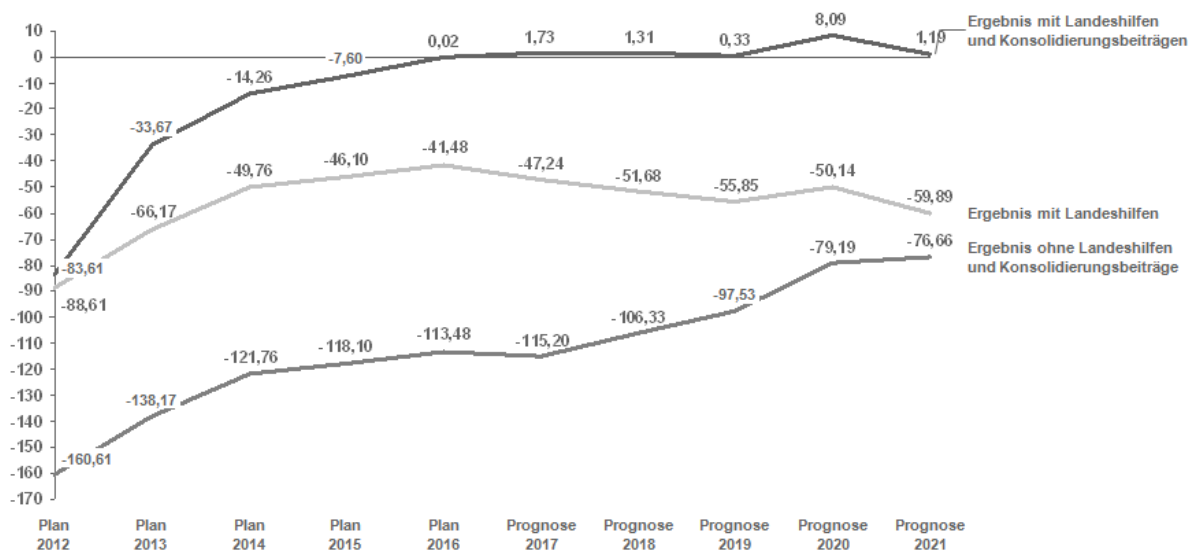
Die Ausgangslage des Haushaltes für die Stadt Wuppertal sieht nach der Berücksichtigung dieser Prämissen wie folgt aus:



Das Land hat im Jahr 2011 Konsolidierungshilfen u. a. auch für die Stadt Wuppertal beschlossen, so dass sich die Ausgangslage des Haushaltes der Stadt Wuppertal erheblich verbessert hat.



Die folgende Grafik verdeutlicht, dass mit den Bundes- und Landeshilfen und eigenen Anstrengungen der Stadt ein ausgeglichener Haushalt ab 2016 erreicht wird. Die bereits beschlossenen Haushaltssanierungsmaßnahmen 2010/2014 sowie die nun geplanten Haushaltssanierungsmaßnahmen in einem Gesamtvolumen von über 100 Mio. € führen zum Haushaltsausgleich:



### 3.6 Darstellung der Personalsituation

Zum 31.12.2011 waren bei der Stadt Wuppertal (einschließlich Eigenbetriebe) 5.514 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (minus 262 Personen gegenüber dem 01.01.2011) beschäftigt. Davon waren

- 1.161 (Vorjahr: 1.233) Beamtinnen und Beamte,
- 3.064 (Vorjahr: 3.327) tariflich Beschäftigte im Kernbereich der Verwaltung und
- 1.289 (Vorjahr: 1.216) tariflich Beschäftigte in den Eigenbetrieben.
- 937 (Vorjahr: 946) Personen erhielten Versorgungsbezüge oder Ruhegelder.

28,1 % des Personals war teilzeitbeschäftigt.

Das Durchschnittsalter stieg auf 46,8 Jahre (Vorjahr: 46,3 Jahre) an.

Der Frauenanteil lag bei 57,0 %.

116 Personen (Vorjahr: 138 Personen) waren in insgesamt 21 Ausbildungsberufen in einem Ausbildungsverhältnis (minus 22 Auszubildende gegenüber dem 01.01.2011).

Die Besoldung der Beamten ist in der Landesbesoldungsordnung NRW geregelt, für die tariflich Beschäftigten gilt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Nach den Beschlüssen zu den Haushaltssicherungskonzepten der Vorjahre und dem Stärkungspaktgesetz ist die Stadt Wuppertal verpflichtet, künftig weiter Personal abzubauen, um Kosten zu sparen.

### 3.7 Bilanzkennzahlen – Analyse der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

Mit dem Runderlass des Innenministeriums vom 01.10.2008 ist das nachfolgend beschriebene NKF-Kennzahlenset als verbindlich erklärt worden.

Soweit hier Werte der Ergebnisrechnung für den Stichtag der Eröffnungsbilanz genannt werden, handelt es sich um Planwerte des Haushaltsplans 2008.

#### 3.7.1 Analysebereich: Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

##### 3.7.1.1 Aufwandsdeckungsgrad

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

| Formel                   | Beträge            | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------------------|--------------------|------------|------------|-------------------|
| ordentliche Erträge      | 1.200.021.828,03 € | 97,29%     | 89,30%     | 93,20%            |
| ordentliche Aufwendungen | 1.233.439.332,97 € |            |            |                   |

##### 3.7.1.2 Eigenkapitalquote 1

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 1“ misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsindikator sein.

| Formel       | Beträge            | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------|--------------------|------------|------------|-------------------|
| Eigenkapital | 78.187.931,74 €    | 2,18%      | 4,00%      | 17,91%            |
| Bilanzsumme  | 3.591.557.855,79 € |            |            |                   |

##### 3.7.1.3 Eigenkapitalquote 2

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 2“ misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

Weil bei den Gemeinden die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um diese „langfristigen“ Sonderposten erweitert.

| Formel                     | Beträge            | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|----------------------------|--------------------|------------|------------|-------------------|
| EK + Sopo Zuwend./Beiträge | 419.738.006,59 €   | 11,69%     | 13,45%     | 27,91%            |
| Bilanzsumme                | 3.591.557.855,79 € |            |            |                   |

### 3.7.1.4 Fehlbetragsquote

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

| Formel                                                                                   | Beträge                                                    | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| $\frac{\text{neg. Jahresergebnis 2010}}{\text{Ausgleichsrückl. + Allg. Rückl.}} * 100 =$ | $\frac{77.242.937,08 \text{ €}}{145.571.956,00 \text{ €}}$ | 53,06%     | 59,56%     | 21,92%            |

Die Ausgleichsrücklage wurde bereits im Jahr 2009 komplett aufgebraucht, so dass für die Kennzahlenberechnung 2010 lediglich die Allgemeine Rücklage herangezogen werden konnte.

### 3.7.2 Analysebereich: Kennzahlen zur Vermögenslage

#### 3.7.2.1 Infrastrukturquote

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht.

| Formel                                                            | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| $\frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} * 100 =$ | $\frac{950.559.852,28 \text{ €}}{3.591.557.855,79 \text{ €}}$ | 26,47%     | 26,20%     | 28,41%            |

#### 3.7.2.2 Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

| Formel                                                                                         | Beträge                                                      | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008                               |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------------------------------------|
| $\frac{\text{Bil. AfA auf Anlagevermögen (alle 57)}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} * 100 =$ | $\frac{91.460.870,81 \text{ €}}{1.233.439.332,97 \text{ €}}$ | 7,42%      | 5,43%      | nicht<br>ermittelbar,<br>da keine<br>AfA in EÖB |

#### 3.7.2.3 Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

| Formel                                                                                             | Beträge                                                   | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|------------|------------|----------------------------------------------|
| $\frac{\text{Ertr. aus Auflösung von Sopo (alle 41)}}{\text{Bil. AfA auf Anlagevermögen}} * 100 =$ | $\frac{11.130.364,12 \text{ €}}{91.460.870,81 \text{ €}}$ | 12,17%     | 17,00%     | nicht ermittelbar,<br>da keine AfA in<br>EÖB |

#### 3.7.2.4 Investitionsquote **Beträge /Gesamtsummen aus Anlagengitter**

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

| Formel                                                                           | Beträge                                                    | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008                           |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|------------|------------|---------------------------------------------|
| $\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Abg. Anlagev. + AfA Anlagev.}} * 100 =$ | $\frac{28.852.240,56 \text{ €}}{120.891.897,09 \text{ €}}$ | 23,87%     | 37,63%     | nicht ermittelbar<br>da keine AfA in<br>EÖB |

Die hohen Werte in 2009 beruhen auf Korrekturen zur EÖB und der Ausweisung der Beendigung der Cross-Border-Transaktion.

### 3.7.3 Analysebereich: Kennzahlen zur Finanzlage

#### 3.7.3.1 Anlagendeckungsgrad 2

Die Kennzahl „Anlagendeckungsgrad 2“ gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

| Formel                   | Beträge            | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------------------|--------------------|------------|------------|-------------------|
| EK                       |                    |            |            |                   |
| + Sopo Zuwend./ Beiträge |                    |            |            |                   |
| + langfr. FK             | *100 =             |            |            |                   |
|                          | 1.462.614.181,12 € | 43,21%     | 37,33%     | 95,46%            |
| Anlagevermögen           | 3.384.780.293,08 € |            |            |                   |

#### 3.7.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält.

Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten.

Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

| Formel                                        | Beträge                 | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|-----------------------------------------------|-------------------------|------------|------------|-------------------|
| Effektivverschuldung                          | 2.705.961.698,76 €      | -10401,34% | -2210,09%  | -25,18%           |
| Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR) | *100 = -26.015.520,15 € |            |            |                   |

Jansen-Tabelle

#### 3.7.3.3 Liquidität 2. Grades

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde.

Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

| Formel                         | Beträge                   | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------------------------|---------------------------|------------|------------|-------------------|
| Liquide Mittel + Kurzfr. Ford. |                           |            |            | nicht berechnet   |
|                                | 49.000.466,83 €           | 4,46%      | 13,03%     |                   |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | *100 = 1.098.168.275,87 € |            |            | für EÖB           |

#### 3.7.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitenquote

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ beurteilt werden.

| Formel                         | Beträge                   | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------------------------|---------------------------|------------|------------|-------------------|
| Kurzfristige Verbindlichkeiten |                           |            |            |                   |
|                                | *100 = 1.098.168.275,87 € | 30,58%     | 17,30%     | 8,92%             |
| Bilanzsumme                    | 3.591.557.855,79 €        |            |            |                   |

#### 3.7.3.5 Zinslastquote

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

| Formel                   | Beträge                | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|--------------------------|------------------------|------------|------------|-------------------|
| Finanzaufwendungen       |                        |            |            |                   |
|                          | *100 = 51.115.584,80 € | 4,14%      | 4,73%      | 7,50%             |
| Ordentliche Aufwendungen | 1.233.439.332,97 €     |            |            |                   |

### 3.7.4 Analysebereich: Kennzahlen zur Ertragslage

#### 3.7.4.1 Nettosteuerquote bzw. Umlagenquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, den Gemeindeanteil an der Gewerbesteuer und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

| Formel                                                                                | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|---------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| Steuererträge<br>./ GewSt.Umlage<br>./ Finanzierungsbeitr.<br>Fonds Dt. Einheit       |                                                               |            |            |                   |
| $\frac{\text{Steuererträge}}{\text{Ordentliche Erträge}} \cdot 100 =$                 | $\frac{355.855.323,64 \text{ €}}{1.174.046.210,03 \text{ €}}$ | 30,31%     | 34,08%     | 45,83%            |
| Ordentliche Erträge<br>./ GewSt.Umlage<br>./ Finanzierungsbeitr.<br>Fonds Dt. Einheit |                                                               |            |            |                   |

#### 3.7.4.2 Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

| Formel                                                                                                     | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| Erträge aus Zuwendungen<br>$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen}}{\text{Ordentliche Erträge}} \cdot 100 =$ | $\frac{385.154.642,48 \text{ €}}{1.200.021.828,03 \text{ €}}$ | 32,10%     | 26,38%     | 22,91%            |
| Ordentliche Erträge                                                                                        |                                                               |            |            |                   |

#### 3.7.4.3 Personalintensität

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

| Formel                                                                                                    | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| Personalaufwendungen<br>$\frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} \cdot 100 =$ | $\frac{227.922.344,67 \text{ €}}{1.233.439.332,97 \text{ €}}$ | 18,48%     | 18,43%     | 21,14%            |
| Ordentliche Aufwendungen                                                                                  |                                                               |            |            |                   |

#### 3.7.4.4 Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

| Formel                                                                                                                                                  | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} \cdot 100 =$ | $\frac{126.470.418,00 \text{ €}}{1.233.439.332,97 \text{ €}}$ | 10,25%     | 10,23%     | 11,88%            |
| Ordentliche Aufwendungen                                                                                                                                |                                                               |            |            |                   |

#### 3.7.4.5 Transferquote

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

| Formel                                                                                                    | Beträge                                                       | 31.12.2011 | 31.12.2010 | EÖB<br>01.01.2008 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------|------------|-------------------|
| Transferaufwendungen<br>$\frac{\text{Transferaufwendungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} \cdot 100 =$ | $\frac{370.351.923,33 \text{ €}}{1.233.439.332,97 \text{ €}}$ | 30,03%     | 29,64%     | 30,45%            |
| Ordentliche Aufwendungen                                                                                  |                                                               |            |            |                   |

### **3.8 Risiken der künftigen Entwicklung**

Wie bereits unter 4.2.2.4 ausgeführt haben in den vergangenen Jahren die Kreditzinsen den städtischen Haushalt stark belastet. Die Zinsschuldenquote der Stadt Wuppertal für Investitionskredite (ohne Förderkredite aus dem KfW-Infrastrukturprogramm) für das Jahr 2011 beträgt 4,09 % (Vorjahr 3,36%). Die Zinsschuldenquote für Liquiditätskredite für das Jahr 2011 beträgt 2,20 % (Vorjahr 2,18%). Durch die für die Stadt positive Zinsentwicklung an den Finanzmärkten ist es im Jahr 2011 erneut gelungen, trotz gestiegener Verschuldung, die Zinsbelastung gegenüber den Jahren 2008 bis 2010 zu senken. Ungeachtet dessen beeinträchtigt der hohe Bestand an Liquiditätskrediten die finanzielle Situation der Stadt Wuppertal erheblich und birgt in Bezug auf die ungewisse Entwicklung des Zinsniveaus auch weiterhin erhebliche Risiken. Bei einem Schuldenstand von rund 2 Milliarden Euro birgt eine Zinssteigerung von nur 1 %-Punkt ein zusätzliches jährliches Haushaltsrisiko von 20 Mio. Euro.

### **3.9 Außergewöhnliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag**

Durch Beschluss vom 14.03.2012 hat sich der Landtag NRW aufgelöst. Die Stadt Wuppertal geht ungeachtet dessen aufgrund der bestehenden rechtlichen Verpflichtung aus dem Stärkungspaktgesetz von einer kontinuierlichen Abwicklung der Konsolidierungshilfen auch für die Folgejahre bis 2021 aus.

### 3.10 Angaben zu Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes und der Ratsmitglieder

| Name, Beruf                              | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                           | Datum von  | Datum bis  |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------|------------|
| Helin Argav, Beruf: Studentin            | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 12.07.2010 |            |
|                                          | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                              | 20.09.2010 |            |
|                                          | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                   | 20.09.2010 |            |
|                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 16.09.2010 |            |
|                                          | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                   | 12.07.2010 |            |
| Elisabeth August, Beruf: Rechtsberaterin | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |            |
|                                          | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 24.06.2010 |            |
|                                          | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |            |
|                                          | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussmitglied                                   | 12.07.2010 |            |
|                                          | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 10.11.2009 |            |
|                                          | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                          | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                              | 15.03.2010 |            |
|                                          | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Mitglied mit beratender Stimme                      | 15.11.2010 |            |
|                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 14.10.2004 |            |
|                                          | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                          | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
| Lorenz Bahr-Hedemann, Beruf: Historiker  | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                          | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                              | 28.02.2011 |            |
|                                          | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 | 28.02.2011 |
|                                          | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 04.11.2009 |            |
|                                          | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 05.11.2009 |            |
|                                          | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                          | Kommission Kultur des Erinnerns                                                               | Mitglied                                            |            |            |
|                                          | Landschaftsversammlung Rheinland                                                              | Mitglied                                            | 16.11.2009 |            |
|                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 26.10.2009 |            |
|                                          | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                          | 16.11.2009 |            |
|                                          | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                          | 16.11.2009 |            |
| Harald Bayer, Beruf: Beigeordneter       | Aufsichtsrat der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 21.10.2009 |            |
|                                          | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 05.05.2008 |            |



| Name, Beruf                                           | Organisation / Gremium                                                                  | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis  |
|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Bettina Brücher, Beruf: Fraktionsmitarbeiterin</b> | Ausschuss für Umwelt                                                                    | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Ausschuss für Verkehr                                                                   | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                     | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Bezirksvertretung Elberfeld                                                             | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |            |
|                                                       | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                     | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |            |
|                                                       | Hauptausschuss                                                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |            |
|                                                       | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 14.10.2004 |            |
|                                                       | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010 | stv. Ausschussmitglied                   | 14.12.2009 |            |
|                                                       | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                     | Mitglied der Verbandsversammlung         | 05.05.2008 |            |
| <b>Volker Dittgen, Beruf: techn. Angestellter</b>     | Aufsichtsrat der WSW Energie & Wasser AG                                                | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                         | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                        | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat Verkehrs-Service GmbH                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                    | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Ausschuss für Verkehr                                                                   | stv. Ausschussvorsitzende(r)             | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                 | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 05.11.2009 |            |
|                                                       | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                     | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |            |
|                                                       | Gestaltungsbeirat                                                                       | stellv. berat. Beiratsmitglied           | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Hauptausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |            |
|                                                       | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)      | Mitglied der Mitgliederversammlung       | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                          | Ausschussmitglied                        | 15.11.2010 |            |
|                                                       | Polizeibeirat                                                                           | Mitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 15.10.1984 |            |
|                                                       | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                   | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 10.10.2011 |            |
|                                                       | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                     | Mitglied der Verbandsversammlung         | 05.05.2008 | 10.10.2011 |
|                                                       | Zweckverbandversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                          | Mitglied der Verbandsversammlung         | 16.11.2009 |            |

| Name, Beruf                                         | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                         | Datum von  | Datum bis  |
|-----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Barbara Dudda-Dillbohner, Beruf: Angestellte</b> | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Aufsichtsrat der Wuppertal Marketing GmbH                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Beirat der Justizvollzugsanstalt                                                              | Mitglied im Beirat                                | 12.07.2010 |            |
|                                                     | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009 |            |
|                                                     | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |            |
|                                                     | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 01.10.1989 |            |
|                                                     | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat          | 16.11.2009 | 10.10.2011 |
|                                                     | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                        | 10.10.2011 |            |
|                                                     | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied                            | 16.11.2009 |            |
| <b>Karlheinz Emmert, Beruf: Rentner</b>             | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                              | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                                     | Aufsichtsratsvorsitzender                         | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in          | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Ausschuss für Umwelt                                                                          | Ausschussmitglied                                 | 15.11.2010 |            |
|                                                     | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009 |            |
|                                                     | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 05.11.2009 |            |
|                                                     | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 01.10.1989 |            |
|                                                     | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 14.12.2009 |            |
|                                                     | Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper                                 | Mitglied                                          | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | stv. Ausschussvorsitzende(r)                      | 16.11.2009 |            |
|                                                     | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                  | 05.05.2008 |            |
|                                                     | Zweckverband Naturpark Bergisch Land                                                          | Mitglied                                          | 16.11.2009 |            |

| Name, Beruf                                                          | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft          | Datum von  | Datum bis  |
|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|------------|------------|
| <b>Dorothea Glauner, Beruf: Selbstständig / Service für Senioren</b> | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | Aufsichtsratsvorsitzende           | 18.12.2009 |            |
|                                                                      | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat           | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied                  | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Bezirksvertretung Ronsdorf                                                                    | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW   | 03.11.2009 |            |
|                                                                      | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                  | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                  | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                       | 14.10.2004 |            |
|                                                                      | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussvorsitz                   | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Seniorenbeirat                                                                                | Beiratsvorsitzende(r)              | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied             | 14.12.2009 |            |
|                                                                      | Wupperverband - Finanzausschuss                                                               | Ausschussmitglied                  | 16.11.2009 |            |
|                                                                      | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung   | 05.05.2008 |            |
| <b>Sanda Grätz, Beruf: Dipl.-Ingenieurin</b>                         | Aufsichtsrat der Historischen Stadthalle Wuppertal GmbH                                       | stellv. Vorsitzende                |            | 16.11.2009 |
|                                                                      | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied                  |            | 16.11.2009 |
|                                                                      | Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH                                             | Mitglied im Beirat                 |            | 16.11.2009 |
|                                                                      | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW   |            | 05.11.2009 |
|                                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                       |            | 14.10.2004 |
|                                                                      | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                  |            | 16.11.2009 |
|                                                                      | Veranstaltergemeinschaft Lokalfunk Wuppertal.e. V.                                            | Mitglied                           |            | 16.11.2009 |
| <b>Guido Grüning, Beruf: Gewerkschaftssekretär</b>                   | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                  |            | 15.11.2010 |
|                                                                      | Ausschuss für Kultur                                                                          | stv. Ausschussmitglied             |            | 16.11.2009 |
|                                                                      | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                  | Mitglied im Beirat                 |            | 10.10.2011 |
|                                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                       |            | 16.06.2010 |
|                                                                      | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                  |            | 15.11.2010 |
|                                                                      | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | stv. Fachmitglied                  |            | 10.10.2011 |

| Name, Beruf                                                                     | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis  |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Helga Güster, Beruf: Kriminalbeamtin i.R.</b>                                | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Beirat für die Stiftung Sozialfonds Wuppertal                                                 | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.11.2009 |            |
|                                                                                 | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |            |
|                                                                                 | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 01.10.1989 |            |
|                                                                                 | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 16.11.2009 |            |
| <b>Peter Hartwig, Beruf: Prokurist</b>                                          | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Beirat des Trägervereins Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal e.V.                        | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussmitglied                        | 10.10.2011 |            |
|                                                                                 | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 17.02.2006 | 22.06.2011 |
|                                                                                 | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                        | Bezirksvertreter/in                      | 22.06.2011 |            |
|                                                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 02.11.1994 |            |
|                                                                                 | Sportausschuss                                                                                | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Wupperverband - Investitions- und Bauausschuss                                                | Ausschussmitglied                        | 10.10.2011 |            |
|                                                                                 | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung         | 05.05.2008 |            |
|                                                                                 | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Mitglied der Verbandsversammlung         | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 |                                                                                               |                                          |            |            |
| <b>Hans-Jörg Herhausen, Beruf: Selbst. Steinmetz- und Steinbildhauermeister</b> | Aufsichtsrat der Wuppertal Marketing GmbH                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Ausschuss für Verkehr                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 05.11.2009 |            |
|                                                                                 | Gemeinsamer Kreiswausschuss für den Wahlkreis 33                                              | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |            |
|                                                                                 | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Kreiswausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                         | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |            |
|                                                                                 | Polizeibeirat                                                                                 | Persönlicher Vertreter                   | 14.12.2009 |            |
|                                                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |            |
|                                                                                 | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                                 | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung         | 14.12.2009 |            |
|                                                                                 |                                                                                               |                                          |            |            |
|                                                                                 |                                                                                               |                                          |            |            |

| Name, Beruf                                      | Organisation / Gremium                                                                  | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis |
|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Arif Izgi, Beruf: Dipl.-Ing.</b>              | Ausschuss für Verkehr                                                                   | Ausschussmitglied                        | 15.11.2010 |           |
|                                                  | Beirat der Justizvollzugsanstalt                                                        | Mitglied im Beirat                       | 27.06.2005 |           |
|                                                  | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                             | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |           |
|                                                  | Integrationsausschuss                                                                   | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Polizeibeirat                                                                           | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 01.10.1999 |           |
|                                                  | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010 | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Wahlprüfungsausschuss                                                                   | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
| <b>Ralf Otto Jacob, Beruf: Pensionär</b>         | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 24.06.2010 |           |
|                                                  | Ausschuss für Kultur                                                                    | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Ausschuss für Verkehr                                                                   | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                     | stellv. berat. Beiratsmitglied           | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Bezirksvertretung Elberfeld                                                             | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 17.05.2010 |           |
|                                                  | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                 | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 17.05.2010 |           |
|                                                  | Hauptausschuss                                                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 17.05.2010 |           |
|                                                  | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |           |
|                                                  | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                    | Mitglied                                 | 17.05.2010 |           |
|                                                  | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 15.11.2010 |           |
|                                                  | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 17.05.2010 |           |
|                                                  | Rechnungsprüfungsausschuss                                                              | stv. Ausschussmitglied                   | 17.05.2010 |           |
|                                                  |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                  |                                                                                         |                                          |            |           |
| <b>Dirk Jaschinsky, Beruf: Industriekaufmann</b> | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                        | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                                | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Ausschuss für Kultur                                                                    | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Beirat des Trägervereins Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal e.V.                  | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Beirat Schlossbauverein Burg an der Wupper e. V.                                        | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                            | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 28.10.2009 |           |
|                                                  | Hauptausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Kommission Kultur des Erinnerns                                                         | Mitglied                                 |            |           |
|                                                  | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 13.10.2003 |           |
|                                                  | Rechnungsprüfungsausschuss                                                              | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                              | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 16.11.2009 |           |
|                                                  | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                               | Mitglied der Verbandsversammlung         | 16.11.2009 |           |
|                                                  |                                                                                         |                                          |            |           |

| Name, Beruf                                     | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft        | Datum von  | Datum bis  |
|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|------------|------------|
| <b>Peter Jung, Beruf: Oberbürgermeister</b>     | Aufsichtsrat der Wuppertal Marketing GmbH                                                     | Aufsichtsratsvorsitzender        | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                                      | Aufsichtsratsvorsitzender        | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | Oberbürgermeister                | 21.10.2009 | 01.02.2011 |
|                                                 | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Oberbürgermeister                | 21.10.2009 |            |
|                                                 | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Oberbürgermeister                | 21.10.2009 |            |
|                                                 | Ausschuss für Verkehr                                                                         | Oberbürgermeister                | 17.11.2004 |            |
|                                                 | Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH                                             | Mitglied im Beirat               | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Hauptausschuss                                                                                | Vorsitzender                     | 08.11.2004 |            |
|                                                 | Kommission Kultur des Erinnerns                                                               | Vorsitzender                     |            |            |
|                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Vorsitzender                     | 13.10.2004 |            |
|                                                 | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Oberbürgermeister                | 04.01.2005 |            |
|                                                 | Seniorenbeirat                                                                                | Oberbürgermeister                | 10.02.2006 |            |
|                                                 | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | stv. Ausschussvorsitzende(r)     | 10.10.2011 |            |
|                                                 | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Vorsitzender im Verwaltungsrat   | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Vorsitzender im Verwaltungsrat   | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Verwaltungsvorstand                                                                           | Oberbürgermeister                | 01.01.2008 |            |
| <b>Dirk Kanschä, Beruf: Energieelektroniker</b> | Anstaltsbeirat der Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Ronsdorf                                   | Mitglied im Beirat               | 10.10.2011 |            |
|                                                 | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Beirat des Trägervereins Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal e.V.                        | Mitglied im Beirat               | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 11.11.2009 |            |
|                                                 | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussvorsitzende(r)     | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                     | 26.10.2009 |            |
|                                                 | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied           | 14.12.2009 |            |
| <b>Silvia Kaut, Beruf: Geschäftsführerin</b>    | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 28.10.2009 |            |
|                                                 | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                                         | Mitglied                         | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied/Bürgermeisterin     | 08.11.2004 |            |
|                                                 | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |            |
|                                                 | Vorstand des Barmer Verschönerungsvereins                                                     | Mitglied im Vorstand             | 16.11.2009 |            |

| Name, Beruf                                                             | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                         | Datum von  | Datum bis |
|-------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Wilfried Josef Klein, Beruf: Vizepräsident des Landgerichts a.D.</b> | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | stv. Ausschussvorsitzende(r)                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009 |           |
|                                                                         | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 14.10.2004 |           |
|                                                                         | Seniorenbeirat                                                                                | ordentl. Beiratsmitglied                          | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Wupperverband - Verbandsrat                                                                   | Persönlicher Vertreter im Verbandsrat             | 17.12.2009 |           |
| <b>Eckhard Klesser, Beruf: Kriminalbeamter</b>                          | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                                  | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |           |
|                                                                         | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                                 | 12.07.2010 |           |
|                                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |           |
|                                                                         | Sportausschuss                                                                                | stv. Ausschussvorsitzende(r)                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied                            | 14.12.2009 |           |
|                                                                         | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
| <b>Rolf-Jürgen Köster, Beruf: Rechtsanwalt</b>                          | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 14.12.2009 |           |
|                                                                         | Ausschuss für Kultur                                                                          | Mitglied mit beratender Stimme                    | 16.11.2009 |           |
|                                                                         | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |           |
|                                                                         | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 28.10.2009 |           |
|                                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 01.10.1999 |           |

| Name, Beruf                                             | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                           | Datum von  | Datum bis  |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------|------------|
| Thomas Kring, Beruf: Kaufmann                           | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 | 10.10.2011 |
|                                                         | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 10.10.2011 |            |
|                                                         | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | Bezirksvertreter/in                                 | 03.11.2004 |            |
|                                                         | Gestaltungsbeirat                                                                             | berat. Beiratsmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung                  | 10.10.2011 |            |
|                                                         | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | stv. Ausschussmitglied                              | 15.11.2010 |            |
|                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 14.10.2004 |            |
|                                                         | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                          | 10.10.2011 |            |
|                                                         | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat            | 10.10.2011 |            |
| Reimar Kroll, Beruf: Pensionär                          | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 | 10.09.2011 |
|                                                         | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Ausschuss für Umwelt                                                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 04.11.2009 |            |
|                                                         | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 05.11.2009 |            |
|                                                         | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Kommission Kultur des Erinnerns                                                               | Mitglied                                            | 02.05.2011 |            |
|                                                         | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Mitglied mit beratender Stimme                      | 15.11.2010 |            |
|                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 26.10.2009 |            |
|                                                         | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Tierheimbeirat                                                                                | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 |            |
| Jan Phillip Kühme, Beruf: Finanz-u. Versicherungsmakler | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                  | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Beirat der Justizvollzugsanstalt                                                              | Mitglied im Beirat                                  | 27.06.2005 |            |
|                                                         | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 04.11.2009 |            |
|                                                         | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung                  | 16.11.2009 |            |
|                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 14.10.2004 |            |
|                                                         | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |



| Name, Beruf                                                    | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                              | Datum von  | Datum bis |
|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Karl-Friedrich Kühme, Beruf: Sonderschulrektor</b>          | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH                                             | stellv. Vorsitzender                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                                  | Mitglied im Beirat                                     | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 04.11.2009 |           |
|                                                                | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 28.10.2009 |           |
|                                                                | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussvorsitz                                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                          | Mitglied                                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Landschaftsversammlung Rheinland                                                              | Mitglied                                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 01.10.1999 |           |
|                                                                | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | 2. stellv. Vorsitzende/r im Verwaltungsrat             | 16.11.2009 |           |
| <b>Stefan Kühn, Beruf: Beigeordneter</b>                       | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Kultur                                                                          | stv. Vertr. des Oberbürgerm.                           | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                           | berat. Beiratsmitglied                                 | 11.11.2009 |           |
|                                                                | Trägerversammlung der ARGE Wuppertal                                                          | Mitglied der Trägerversammlung                         | 01.01.2011 |           |
|                                                                | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | Vorsitzender im Verwaltungsrat                         | 10.10.2011 |           |
|                                                                | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung | 14.12.2009 |           |
| <b>Anja Liebert, Beruf: Dozentin / Coach</b>                   | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Verkehr                                                                         | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 10.11.2009 |           |
|                                                                | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 14.10.2004 |           |
|                                                                |                                                                                               |                                                        |            |           |
| <b>Klaus-Dieter Lüdemann,<br/>Beruf: Entwicklungsingenieur</b> | Aufsichtsrat der WSW Energie & Wasser AG                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | 2. stellv. Bezirksbürgermeister/in                     | 04.11.2009 |           |
|                                                                | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Ausschussmitglied                                      | 15.11.2010 |           |
|                                                                | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 26.10.2009 |           |
|                                                                | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                |                                                                                               |                                                        |            |           |
|                                                                | Zweckverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                               | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung | 16.11.2009 |           |

| Name, Beruf                                                                   | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft        | Datum von  | Datum bis |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|------------|-----------|
| <b>Gabriele Mahnert, Beruf: Dipl. Sozialpädagogin</b>                         | Aufsichtsrat der Gemeinnützungen Wohnungsbaugesellschaft mbh (GWG)                            | Mitglied im Aufsichtsrat         | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 04.11.2009 |           |
|                                                                               | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 28.10.2009 |           |
|                                                                               | Gestaltungsbeirat                                                                             | stellv. berat. Beiratsmitglied   | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Landschaftsversammlung Rheinland                                                              | Mitglied                         | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                     | 14.10.2004 |           |
|                                                                               | Seniorenbeirat                                                                                | ordentl. Beiratsmitglied         | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Sportausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |           |
| <b>Sadiye Mesci-Alpaslan, Beruf: Dipl. Ökonomin / Gewerkschaftssekretärin</b> | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 04.11.2009 |           |
|                                                                               | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                     | 26.10.2009 |           |
|                                                                               | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat       | 16.11.2009 |           |
| <b>Frank Meyer, Beruf: Beigeordneter</b>                                      | Aufsichtsrat der Gemeinnützungen Wohnungsbaugesellschaft mbh (GWG)                            | Mitglied im Aufsichtsrat         | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Mitglied der Verbandsversammlung | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Wupperverband - Verbandsrat                                                                   | Mitglied im Verbandsrat          | 20.09.2010 |           |
|                                                                               | Zweckverband Naturpark Bergisch Land                                                          | Mitglied                         | 16.11.2009 |           |
| <b>Wilfried Michaelis, Beruf: Ver- und Entsorger</b>                          | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                | 16.11.2009 |           |
|                                                                               | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 04.11.2009 |           |
|                                                                               | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW | 27.10.2009 |           |
|                                                                               | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                           | stv. Ausschussmitglied           | 15.03.2010 |           |
|                                                                               | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                      | stv. Ausschussmitglied           | 15.03.2010 |           |
|                                                                               | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                     | 26.10.2009 |           |
|                                                                               | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat       | 10.10.2011 |           |
|                                                                               | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied           | 16.11.2009 |           |
|                                                                               |                                                                                               |                                  |            |           |

| Name, Beruf                                                  | Organisation / Gremium                                                             | Funktion / Mitgliedschaft                           | Datum von  | Datum bis  |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Ute Mindt, Beruf: Kaufmännische Angestellte</b>           | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                          | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Ausschuss für die Gleichstellung                                                   | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Ausschuss für Kultur                                                               | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 28.10.2009 |            |
|                                                              | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 04.11.2009 |            |
|                                                              | Hauptausschuss                                                                     | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Integrationsausschuss                                                              | stv. Ausschussmitglied                              | 15.03.2010 |            |
|                                                              | Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen                    | Ausschussmitglied                                   | 10.10.2011 |            |
|                                                              | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                              | Mitglied                                            | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied                                        | 20.06.2005 |            |
|                                                              | Rechnungsprüfungsausschuss                                                         | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Sportausschuss                                                                     | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Wupperverband - Finanzausschuss                                                    | Persönlicher Vertreter                              | 16.11.2009 |            |
|                                                              | Wupperverband - Verbandsrat                                                        | Mitglied im Verbandsrat                             | 17.12.2009 |            |
|                                                              |                                                                                    |                                                     |            |            |
|                                                              | Aufsichtsrat HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH                                        | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                     | stv. Ausschussvorsitzende(r)                        | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              |                                                                                    |                                                     |            |            |
|                                                              | Ausschuss für Umwelt                                                               | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                       | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
| <b>Andreas Mucke, Beruf: Dipl.-Ingenieur/Vertriebsleiter</b> | Beirat der ARGE Wuppertal                                                          | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                       | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Bezirksvertretung Elberfeld                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 04.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 03.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Hauptausschuss                                                                     | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Jugendhilfeausschuss                                                               | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG) | Mitglied der Mitgliederversammlung                  | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied                                        | 02.11.1994 | 22.09.2011 |
|                                                              | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                          | 16.11.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              |                                                                                    |                                                     |            |            |
|                                                              | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                              | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat            | 14.12.2009 | 22.09.2011 |
|                                                              | Wupperverband - Investitions- und Bauausschuss                                     | Ausschussmitglied                                   | 20.09.2010 | 22.09.2011 |
|                                                              | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 16.11.2009 | 22.09.2011 |

| Name, Beruf                                                      | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                        | Datum von                | Datum bis |
|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|--------------------------|-----------|
| <b>Michael Müller, Beruf: Schausteller</b>                       | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                           | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussvorsitz                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                 | 04.11.2009               |           |
|                                                                  | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                 | 24.02.2005               |           |
|                                                                  | Gestaltungsbeirat                                                                             | berat. Beiratsmitglied                           | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Ausschussmitglied                                | 15.11.2010               |           |
|                                                                  | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                     | 02.11.1994               |           |
|                                                                  | Regionalrat                                                                                   | Mitglied                                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                       | 16.11.2009               |           |
| <b>Matthias Nocke, Beruf: Geschäftsbereichsleiter</b>            | Ankaufskommission von-der-Heydt-Stiftung                                                      | Mitglied                                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Aufsichtsrat der Historischen Stadthalle Wuppertal GmbH                                       | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                                  | Mitglied im Beirat                               | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                          | Mitglied                                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS Dr. Werner Jackstädt Stiftung       | Mitglied der Verbandsversammlung                 | 16.11.2009<br>01.09.2011 |           |
|                                                                  |                                                                                               | Vorsitzender des Kuratoriums Kultur und Soziales |                          |           |
| <b>Arnold Norkowsky, Beruf: Pensionär<br/>(Postbeamter a.D.)</b> | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Aufsichtsrat HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH                                                   | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussvorsitz                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Beirat der ARGE Wuppertal                                                                     | Mitglied im Beirat                               | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Beirat für die Stiftung Sozialfonds Wuppertal                                                 | Mitglied im Beirat                               | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussmitglied                                | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                 | 17.02.2006               |           |
|                                                                  | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                 | 03.11.2009               |           |
|                                                                  | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                           | 16.11.2009               |           |
|                                                                  | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                     | 30.09.1979               |           |
|                                                                  | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                       | 10.10.2011               |           |
|                                                                  | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                 | 05.05.2008               |           |
|                                                                  |                                                                                               |                                                  |                          |           |

| Name, Beruf                                          | Organisation / Gremium                                                                            | Funktion / Mitgliedschaft                         | Datum von                | Datum bis |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|--------------------------|-----------|
| <b>Regina Orth, Beruf: Integrationshelferin</b>      | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU     | stv. Ausschussmitglied                            | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Ausschuss für Schule und Bildung                                                                  | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                      | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                                      | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                      | Bezirksvertreter/in                               | 05.11.2007               |           |
|                                                      | Hauptausschuss                                                                                    | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Integrationsausschuss                                                                             | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                           | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009               |           |
|                                                      | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                         | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 16.11.2009               |           |
| <b>Wolfgang Pohlmann, Beruf: Oberstudienrat i.R.</b> | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU     | Mitglied mit beratender Stimme                    | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Bezirksvertretung Barmen                                                                          | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009               |           |
|                                                      | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009               |           |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                           | Ratsmitglied                                      | 14.10.2004               |           |
| <b>Günter Pott, Beruf: Polizeibeamter a.D.</b>       | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                                  | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                        | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                    | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                               | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in          | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009               |           |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                           | Ratsmitglied                                      | 30.09.1979               |           |
|                                                      | Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                                | Mitglied im Verbandsrat                           | 16.11.2009               |           |
|                                                      | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                        | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 14.12.2009               |           |
|                                                      | Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper Wupperverband - Verbandsversammlung | Mitglied<br>Mitglied der Verbandsversammlung      | 16.11.2009<br>05.05.2008 |           |

| Name, Beruf                                                                | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                              | Datum von  | Datum bis |
|----------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Angela Priggert, Beruf: Sozialversicherungs-<br/>fachangestellte</b>    | Aufsichtsrat der Historischen Stadthalle Wuppertal GmbH                                       | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 10.11.2009 |           |
|                                                                            | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 05.11.2009 |           |
|                                                                            | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                                 | 15.03.2010 |           |
|                                                                            | Jugendhilfeausschuss                                                                          | stv. Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 26.10.2009 |           |
|                                                                            | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                       | 14.12.2009 |           |
|                                                                            | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung | 14.12.2009 |           |
| <b>Paul Yves Ramette, Beruf: Sozialversicherungs-<br/>fachangestellter</b> | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                              | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 10.11.2004 |           |
|                                                                            | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                                 | 15.03.2010 |           |
|                                                                            | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                                      | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Polizeibeirat                                                                                 | Mitglied im Beirat                                     | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 01.10.1999 |           |
|                                                                            | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Mitglied der Verbandsversammlung                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper                                 | Mitglied                                               | 16.11.2009 |           |
| <b>Klaus Jürgen Reese, Beruf: Dipl-Ingenieur</b>                           | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                              | Aufsichtsratsvorsitzender                              | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Aufsichtsrat der EKOCity GmbH                                                                 | Mitglied im Aufsichtsrat                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | stellv. Vorsitzender                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussvorsitz                                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in    | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                       | 03.11.2009 |           |
|                                                                            | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in               | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Ausschussvorsitz                                       | 15.11.2010 |           |
|                                                                            | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                           | 14.06.1993 |           |
|                                                                            | Regionalrat                                                                                   | Mitglied                                               | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                            | Mitglied im Verbandsrat                                | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Mitglied der Verbandsversammlung                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                             | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Vorstand des Barmer Verschönerungsvereins                                                     | Mitglied im Vorstand                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                            | Wupperverband - Investitions- und Bauausschuss                                                | Persönlicher Vertreter                                 | 20.09.2010 |           |
|                                                                            | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                       | 05.05.2008 |           |

| Name, Beruf                                        | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis |
|----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Detlef-Roderich Roß, Beruf: Rentner</b>         | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 24.06.2010 |           |
|                                                    | Ausschuss für Verkehr                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.11.2009 |           |
|                                                    | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                      | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |           |
|                                                    | Polizeibeirat                                                                                 | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                    | Seniorenbeirat                                                                                | ordentl. Beiratsmitglied                 | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Sportausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung         | 10.10.2011 |           |
| <b>Bastian Sackermann, Beruf: Fachinformatiker</b> | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                  | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.11.2009 |           |
|                                                    | Jugendhilfeausschuss                                                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
| <b>Bernhard Sander, Beruf: Angestellter</b>        | Ankaufskommission von-der-Heydt-Stiftung                                                      | Mitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                              | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 12.07.2010 |           |
|                                                    | Beirat für die Stiftung Sozialfonds Wuppertal                                                 | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |           |
|                                                    | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                          | Mitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung       | 16.11.2009 |           |
|                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                    | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat               | 16.11.2009 |           |

| Name, Beruf                                          | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                         | Datum von  | Datum bis  |
|------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Ilona Schäfer, Beruf: med.-techn. Assistentin</b> | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Ausschuss für Umwelt                                                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in          | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | Bezirksvertreter/in                               | 09.11.2004 |            |
|                                                      | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 11.11.2009 |            |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |            |
|                                                      | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | stv. Ausschussmitglied                            | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | stv. Fachmitglied                                 | 10.10.2011 |            |
|                                                      | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                  | 16.11.2009 |            |
|                                                      |                                                                                               |                                                   |            |            |
| <b>Günter Schiller, Beruf: Professor (em.)</b>       | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in          | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                            | 10.10.2011 |            |
|                                                      | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |            |
|                                                      | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Integrationsausschuss                                                                         | Mitglied mit beratender Stimme                    | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Kommission Kultur des Erinnerns                                                               | Mitglied                                          |            | 02.05.2011 |
|                                                      | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                          | Mitglied                                          | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 14.10.2004 |            |
|                                                      | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                  | 05.05.2008 |            |
| <b>Gisela Schlüter, Beruf: selbst. Kauffrau</b>      |                                                                                               |                                                   |            |            |
|                                                      | Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWG)                             | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | stv. Ausschussvorsitzende(r)                      | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009 |            |
|                                                      | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Polizeibeirat                                                                                 | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 14.10.2004 |            |
|                                                      | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat          | 16.11.2009 |            |
|                                                      |                                                                                               |                                                   |            |            |
|                                                      | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                        | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussvorsitz                                  | 16.11.2009 |            |
|                                                      | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                  | 05.05.2008 |            |
|                                                      |                                                                                               |                                                   |            |            |
|                                                      | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Mitglied der Verbandsversammlung                  | 16.11.2009 |            |



| Name, Beruf                                            | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                         | Datum von  | Datum bis |
|--------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Sylvia Schmid, Beruf: Mobilitätsberaterin</b>       | Anstaltsbeirat der Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Ronsdorf                                   | Mitglied im Beirat                                | 10.10.2011 |           |
|                                                        | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                                     | Mitglied im Aufsichtsrat                          | 24.06.2010 |           |
|                                                        | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Bezirksvertretung Heckinghausen                                                               | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |           |
|                                                        | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                           | Ausschussmitglied                                 | 15.03.2010 |           |
|                                                        | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                      | Ausschussmitglied                                 | 15.03.2010 |           |
|                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |           |
|                                                        | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
| <b>Alexander Schmidt, Beruf: Geschäftsführer</b>       | Anstaltsbeirat der Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Ronsdorf                                   | Mitglied im Beirat                                | 10.10.2011 |           |
|                                                        | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                            | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in          | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Bezirksvertretung Ronsdorf                                                                    | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 03.11.2009 |           |
|                                                        | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | Ausschussmitglied                                 | 15.11.2010 |           |
|                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |           |
|                                                        | Sportausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                            | 14.12.2009 |           |
|                                                        | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat                        | 14.12.2009 |           |
|                                                        | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                        | 16.11.2009 |           |
| <b>Michael Schnorr, Beruf: Verwaltungsangestellter</b> | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 10.11.2009 |           |
|                                                        | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 28.10.2009 |           |
|                                                        | Hauptausschuss                                                                                | Mitglied mit beratender Stimme                    | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |           |
| <b>Eva Schroeder, Beruf: PTA</b>                       | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | stv. Ausschussmitglied                            | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                           | berat. Beiratsmitglied                            | 11.11.2009 |           |
|                                                        | Beirat des Trägervereins Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal e.V.                        | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Beirat für die Stiftung Sozialfonds Wuppertal                                                 | Mitglied im Beirat                                | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                  | 04.11.2009 |           |
|                                                        | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                           | stv. Ausschussmitglied                            | 15.03.2010 |           |
|                                                        | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                                         | Mitglied                                          | 16.11.2009 |           |
|                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                      | 26.10.2009 |           |
|                                                        | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | stv. Fachmitglied                                 | 10.10.2011 |           |
|                                                        | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung | 17.05.2010 |           |

| Name, Beruf                                                                                            | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Michael Schulte, Beruf: Industriefachwirt</b>                                                       | Aufsichtsrat der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 03.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Gestaltungsbeirat                                                                             | stellv. berat. Beiratsmitglied           | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                                                                        | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                         | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 14.12.2009 |           |
|                                                                                                        | Wahlprüfungsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
| <b>Marc Schulz, Beruf: Persönlicher Mitarbeiter von Horst Becker MdL im Landtag NRW in Düsseldorf.</b> | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | Bezirksvertreter/in                      | 09.11.2004 |           |
|                                                                                                        | Kommission für die Alfred-Springorum-Stiftung                                                 | Mitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen                               | Ausschussmitglied                        | 10.10.2011 |           |
|                                                                                                        | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                                         | Mitglied                                 | 28.02.2011 |           |
|                                                                                                        | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 14.10.2004 |           |
|                                                                                                        | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Mitglied der Versammlung                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                  | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Bezirksvertretung Vohwinkel                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |           |
| <b>Thomas Schulz, Beruf: Junior Controller</b>                                                         | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                                                                        | Sportausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                                                        | Wuppertalverband - Verbandsversammlung                                                        | Mitglied der Versammlung                 | 14.12.2009 |           |

| Name, Beruf                               | Organisation / Gremium                                                             | Funktion / Mitgliedschaft                           | Datum von  | Datum bis |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Ursula Schulz, Beruf: Journalistin</b> | Ankaufskommission von-der-Heydt-Stiftung                                           | Mitglied                                            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Aufsichtsrat der Wuppertaler Bühnen GmbH                                           | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für die Gleichstellung                                                   | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für Kultur                                                               | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                           | Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH                                  | Vorsitzende des Beirats                             | 16.11.2009 |           |
|                                           | Bezirksvertretung Barmen                                                           | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 10.11.2009 |           |
|                                           | Hauptausschuss                                                                     | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                           | Kommission Kultur des Erinnerns                                                    | Mitglied                                            |            |           |
|                                           | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                               | Mitglied                                            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Landschaftsversammlung Rheinland                                                   | Mitglied                                            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG) | Mitglied der Mitgliederversammlung                  | 16.11.2009 |           |
|                                           | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied/Bürgermeisterin                        | 30.09.1979 |           |
|                                           | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                          | 16.11.2009 |           |
|                                           |                                                                                    | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung   |            |           |
|                                           | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                          | lung                                                | 16.11.2009 |           |
| <b>Maria Schürmann, Beruf: Hausfrau</b>   | Ausschuss für die Gleichstellung                                                   | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für Schule und Bildung                                                   | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                     | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für Umwelt                                                               | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                           | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                            | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 05.11.2009 |           |
|                                           | Gemeinsamer Kreiswausschuss für den Wahlkreis 33                                   | stv. Ausschussmitglied                              | 15.03.2010 |           |
|                                           | Kreiswausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II              | stv. Ausschussmitglied                              | 15.03.2010 |           |
|                                           | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied                                        | 26.10.2009 |           |
|                                           | Tierheimbeirat                                                                     | Mitglied im Beirat                                  | 16.11.2009 |           |
|                                           | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                         | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 16.11.2009 |           |
|                                           | Wuppertalverband - Verbandsversammlung                                             | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 14.12.2009 |           |
|                                           | Zweckverband Ittert                                                                | Mitglied                                            | 14.12.2009 |           |
|                                           | Zweckverband Naturpark Bergisch Land                                               | Mitglied                                            | 14.12.2009 |           |
|                                           | Zweckverband Wildgehege Neandertal                                                 | Mitglied                                            | 14.12.2009 |           |
| <b>Gerta Siller, Beruf: Juristin</b>      | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                          | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für die Gleichstellung                                                   | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                           | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW         | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |           |
|                                           | Bezirksvertretung Elberfeld                                                        | Bezirksvertreter/in                                 | 03.11.2004 |           |
|                                           | Hauptausschuss                                                                     | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |           |
|                                           | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                     | stv. Ausschussmitglied                              | 15.11.2010 |           |
|                                           | Polizeibeirat                                                                      | stv. Ausschussmitglied                              | 19.12.2011 |           |
|                                           | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied                                        | 14.10.2004 |           |
|                                           | Rechnungsprüfungsausschuss                                                         | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |           |
|                                           | Wahlprüfungsausschuss                                                              | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |

| Name, Beruf                                           | Organisation / Gremium                                                             | Funktion / Mitgliedschaft                        | Datum von  | Datum bis  |
|-------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Bernhard Simon, Beruf: Dipl.-Verwaltungswirt</b>   | Aufsichtsrat der WSW Energie & Wasser AG                                           | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                    | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                   | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat Verkehrs-Service GmbH                                                 | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                            | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                 | 05.11.2009 |            |
|                                                       | Hauptausschuss                                                                     | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Landschaftsversammlung Rheinland                                                   | Mitglied                                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG) | Mitglied der Mitgliederversammlung               | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                     | Ausschussmitglied                                | 15.11.2010 |            |
|                                                       | Rat der Stadt Wuppertal                                                            | Ratsmitglied                                     | 15.10.1984 |            |
|                                                       | Sportausschuss                                                                     | Ausschussmitglied                                | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                       | 16.11.2009 |            |
|                                                       |                                                                                    |                                                  |            |            |
|                                                       | Zwecksverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                   | Aufsichtsratsvorsitzender                        | 16.11.2009 |            |
| <b>Johannes Slawig, Beruf: Stadtdirektor/Kämmerer</b> |                                                                                    |                                                  |            |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                   | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Abfallwirtschaftsverband EKOCity - Verbandsvorstand                                | Verbandsvorsteher                                | 21.10.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW Energie & Wasser AG                                           | Aufsichtsratsvorsitzender                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                    | Aufsichtsratsvorsitzender                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                   | Aufsichtsratsvorsitzender                        | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH                                        | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Aufsichtsrat Verkehrs-Service GmbH                                                 | Mitglied im Aufsichtsrat                         | 16.11.2009 |            |
|                                                       |                                                                                    |                                                  |            |            |
|                                                       | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II           | Ausschussvorsitz                                 | 15.03.2010 |            |
|                                                       | Trägerversammlung der ARGE Wuppertal                                               | Mitglied der Trägerversammlung                   | 01.01.2011 |            |
|                                                       | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                         | Mitglied im Verwaltungsrat                       | 10.10.2011 |            |
|                                                       | Wuppertalverband - Verbandsversammlung                                             | Mitglied der Verbandsversammlung                 | 05.05.2008 |            |
|                                                       |                                                                                    |                                                  |            |            |
|                                                       | Zwecksverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                   | Mitglied der Verbandsversammlung                 | 16.11.2009 |            |
|                                                       | Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR                                                     | stellv. Mitglied Verwaltungsrat                  | 09.12.2005 |            |
|                                                       | Bergische Volkshochschule Verbandsvorstand                                         | stellv. Verbandsvorsteher                        | 19.01.2006 |            |
|                                                       | Bergische Entwicklungsagentur GmbH                                                 | Stellvertreter des Oberbürgermeisters            | 30.11.2007 |            |
|                                                       | Dr. Werner Jackstädt Stiftung                                                      | Vorsitzender des Kuratoriums Kultur und Soziales | ab 06.2003 | 31.08.2011 |

| Name, Beruf                                                              | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Rainer Spiecker, Beruf: Selbständiger Textil-<br/>kaufmann</b>        | Aufsichtsrat der Historischen Stadthalle Wuppertal GmbH                                       | Aufsichtsratsvorsitzender                | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Aufsichtsrat der WSW Energie & Wasser AG                                                      | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                        | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 17.02.2006 |           |
|                                                                          | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 03.11.2009 |           |
|                                                                          | Polizeibeirat                                                                                 | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 02.11.1994 |           |
|                                                                          | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                    | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
| <b>Heribert Stenzel, Beruf: Öffentl. bestellter Vermessungsingenieur</b> | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | stv. Ausschussmitglied                   | 10.10.2011 |           |
|                                                                          | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Ausschuss für Verkehr                                                                         | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Mitglied mit beratender Stimme           | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Bezirksvertretung Elberfeld-West                                                              | Bezirksvertreter/in                      | 10.11.2004 |           |
|                                                                          | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Mitgl. m. ber. Stimme               | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                                | stv. Mitgl. m. ber. Stimme               | 15.11.2010 |           |
|                                                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
| <b>Ioannis Stergiopoulos, Beruf: Händler</b>                             | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussmitglied                        | 10.10.2011 |           |
|                                                                          | Beirat Börse Wuppertal gGmbH                                                                  | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Bezirksvertretung Oberbarmen                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.10.2011 |           |
|                                                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 27.09.2011 |           |
|                                                                          | Sportausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Wuppertalverband - Verbandsversammlung                                                        | Mitglied der Verbandsversammlung         | 10.10.2011 |           |
| <b>Christa Stuhlreiter, Beruf: Rentnerin</b>                             | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                                | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                           | stellv. berat. Beiratsmitglied           | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Bezirksvertretung Ronsdorf                                                                    | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 03.11.2009 |           |
|                                                                          | Integrationsausschuss                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Jugendhilfeausschuss                                                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                          | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 01.10.1999 |           |
|                                                                          | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |

| Name, Beruf                                                        | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis  |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Jörn Suika, Beruf: Selbständig(Innenausbau- u. Messebau)</b>    | Ausschuss für die Gleichstellung                                                              | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 | 10.10.2011 |
|                                                                    | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.11.2009 |            |
|                                                                    | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |            |
|                                                                    | Kommission Kultur des Erinnerns                                                               | Mitglied                                 |            |            |
|                                                                    | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung       | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |            |
|                                                                    | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | stv. Ausschussvorsitzende(r)             | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Mitglied der Verbandsversammlung         | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Mitglied der Verbandsversammlung         | 17.05.2010 |            |
| <b>Manfred Todtenhausen, Beruf: Elektromeister/Geschäftsführer</b> | Aufsichtsrat der Gemeinnützigungen Wohnungsbaugesellschaft mbh (GWG)                          | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                    | Ausschussvorsitz                         | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Beirat der ARGE Wuppertal                                                                     | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg                                                       | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 05.11.2009 |            |
|                                                                    | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                           | Ausschussmitglied                        | 15.03.2010 |            |
|                                                                    | Hauptausschuss                                                                                | stv. Ausschussmitglied                   | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 14.10.2004 |            |
|                                                                    | Tierheimbeirat                                                                                | Mitglied im Beirat                       | 16.11.2009 |            |
|                                                                    | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                                    | Mitglied im Verwaltungsrat               | 10.10.2011 |            |

| Name, Beruf                                                        | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                           | Datum von  | Datum bis |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Hans-Peter Vorsteher, Beruf: Sachbearbeiter</b>                 | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Ausschuss für Kultur                                                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                          | stv. Ausschussmitglied                              | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                  | Bezirksvertreter/in                                 | 10.11.2004 |           |
|                                                                    | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                              | 15.03.2010 |           |
|                                                                    | Kuratorium von der Heydt-Kulturpreis                                                          | Mitglied                                            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 01.10.1999 |           |
|                                                                    | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010       | stv. Ausschussmitglied                              | 14.12.2009 |           |
|                                                                    | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 05.05.2008 |           |
|                                                                    | Zwecksverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                              | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 16.11.2009 |           |
|                                                                    |                                                                                               |                                                     |            |           |
| <b>Oliver Siegfried Wagner, Beruf: Dipl.-Sozialwissenschaftler</b> | Aufsichtsrat der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH                                              | Aufsichtsratsvorsitzender                           | 21.10.2009 |           |
|                                                                    | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                    |                                                                                               |                                                     |            |           |
|                                                                    | Ausschuss für Umwelt                                                                          | stv. Ausschussvorsitzende(r) / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                           | Ausschussmitglied                                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                    | 10.11.2004 |           |
|                                                                    | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied                                   | 10.10.2011 |           |
|                                                                    | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                                         | Mitglied                                            | 16.11.2009 |           |
|                                                                    | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                                        | 01.10.1999 |           |
|                                                                    | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                           | Mitglied der Verbandsversammlung                    | 05.05.2008 |           |
|                                                                    | Zweckverband Naturpark Bergisch Land                                                          | Mitglied                                            | 14.12.2009 |           |
|                                                                    |                                                                                               |                                                     |            |           |
|                                                                    | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                     | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversammlung   | 16.11.2009 |           |
|                                                                    |                                                                                               |                                                     |            |           |
|                                                                    |                                                                                               |                                                     |            |           |

| Name, Beruf                                  | Organisation / Gremium                                                                       | Funktion / Mitgliedschaft                                                                  | Datum von                | Datum bis  |
|----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|------------|
| <b>Renate Warnecke, Beruf: Hausfrau</b>      | Aufsichtsrat HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH                                                  | Mitglied im Aufsichtsrat                                                                   | 10.10.2011               |            |
|                                              | Ausschuss für Kultur                                                                         | stv. Ausschussmitglied                                                                     | 16.11.2009               | 10.10.2011 |
|                                              | Ausschuss für Schule und Bildung                                                             | Ausschussvorsitz                                                                           | 16.11.2009               |            |
|                                              | Beirat Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater                                                 | Mitglied im Beirat                                                                         | 16.11.2009               |            |
|                                              | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                          | Ausschussmitglied                                                                          | 16.11.2009               | 10.10.2011 |
|                                              | Bezirksvertretung Heckinghausen                                                              | 1. stellv. Bezirksbürgermeister/in                                                         | 05.11.2007               |            |
|                                              | Hauptausschuss                                                                               | Ausschussmitglied                                                                          | 16.11.2009               |            |
|                                              | Jugendhilfeausschuss                                                                         | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in                                                   | 10.10.2011               |            |
|                                              | Kommission für die Alfred-Springorum-Stiftung                                                | Mitglied                                                                                   | 16.11.2009               |            |
|                                              | Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen                              | Ausschussmitglied                                                                          | 10.10.2011               |            |
|                                              | Kuratorium Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium                                                        | Mitglied                                                                                   | 16.11.2009               |            |
|                                              | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)           | Mitglied der Mitgliederversammlung                                                         | 16.11.2009               |            |
|                                              | Rat der Stadt Wuppertal                                                                      | Ratsmitglied                                                                               | 16.10.1989               |            |
|                                              | Verwaltungsrat der Stadtparkasse Wuppertal                                                   | 1. stellv. Vorsitzende/r im Verwaltungsrat                                                 | 16.11.2009               |            |
|                                              | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                        | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat                                                   | 14.12.2009               |            |
|                                              | Wupperverband - Verbandsversammlung                                                          | Mitglied der Verbandsversammlung<br>Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung | 05.05.2008<br>16.11.2009 |            |
|                                              | Zwecksverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                             | Vorsitzender                                                                               | 16.11.2009               |            |
|                                              | Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Bergische VHS                                    |                                                                                            | 16.11.2009               |            |
| <b>Andreas Weigel, Beruf: Oberstudienrat</b> | Aufsichtsrat der AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft Wuppertal mbH                             | Mitglied im Aufsichtsrat                                                                   | 16.11.2009               |            |
|                                              | Aufsichtsrat der EKOCity GmbH                                                                | Mitglied im Aufsichtsrat                                                                   | 16.11.2009               |            |
|                                              | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW                   | Ausschussmitglied                                                                          | 16.11.2009               |            |
|                                              | Ausschuss für Verkehr                                                                        | Ausschussvorsitz                                                                           | 16.11.2009               |            |
|                                              | Beirat der Justizvollzugsanstalt                                                             | Mitglied im Beirat                                                                         | 27.06.2005               |            |
|                                              | Bezirksvertretung Cronenberg                                                                 | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW                                                           | 10.11.2004               |            |
|                                              | Hauptausschuss                                                                               | Ausschussmitglied                                                                          | 16.11.2009               |            |
|                                              | Kommission Kultur des Erinnerns                                                              | Mitglied                                                                                   |                          |            |
|                                              | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                               | Ausschussmitglied                                                                          | 15.11.2010               |            |
|                                              | Polizeibeirat                                                                                | Persönlicher Vertreter                                                                     | 14.12.2009               |            |
|                                              | Rat der Stadt Wuppertal                                                                      | Ratsmitglied                                                                               | 01.10.1999               |            |
|                                              |                                                                                              | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung                                     |                          |            |
|                                              | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                   |                                                                                            | 14.12.2009               |            |
|                                              | Verein zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper                                | Mitglied                                                                                   | 16.11.2009               |            |
|                                              | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrati-<br>onsausschuss 2010 | Ausschussmitglied                                                                          | 16.11.2009               |            |
|                                              |                                                                                              | Persönlicher Vertreter in der Verbandsversamm-<br>lung                                     |                          |            |
|                                              | Zwecksverbandsversammlung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR)                             |                                                                                            | 16.11.2009               |            |



| Name, Beruf                                                         | Organisation / Gremium                                                                  | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis |
|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|-----------|
| <b>Michael Wessel, Beruf: Geschäftsführer</b>                       | Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit                                          | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen                                    | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                     | berat. Beiratsmitglied                   | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Betriebsausschuss Gebäudemanagement                                                     | stv. Ausschussvorsitzende(r)             | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg                                                  | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 27.10.2009 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     | Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 33                                     | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |           |
|                                                                     | Integrationsausschuss                                                                   | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     | Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 31 Wuppertal I und 32 Wuppertal II                | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |           |
|                                                                     | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                                     | Seniorenbeirat                                                                          | ordentl. Beiratsmitglied                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Verwaltungsrat der Jobcenter Wuppertal AöR                                              | stv. Fachmitglied                        | 10.10.2011 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     | Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR                                   | Persönlicher Vertreter im Verwaltungsrat | 14.12.2009 |           |
| <b>Klaus Wiese, Beruf: Vorsitzender Richter am Landgericht a.D.</b> | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010 | stv. Ausschussmitglied                   | 14.12.2009 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     | Ausschuss für Umwelt                                                                    | Ausschussmitglied                        | 10.10.2011 |           |
|                                                                     | Bezirksvertretung Ronsdorf                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 01.10.2011 |           |
|                                                                     | Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg                                          | Mitglied mit beratender Stimme           | 10.10.2011 |           |
|                                                                     | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 23.09.2011 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
| <b>Kurt-Joachim Wolfgang, Beruf: Rentner</b>                        | Aufsichtsrat der Hotel AG                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 24.06.2010 |           |
|                                                                     |                                                                                         |                                          |            |           |
|                                                                     | Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW              | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Ausschuss für Verkehr                                                                   | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Bezirksvertretung Ronsdorf                                                              | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 03.11.2009 |           |
|                                                                     | Kommission für die Alfred-Springorum-Stiftung                                           | Mitglied                                 | 16.11.2009 |           |
|                                                                     | Rat der Stadt Wuppertal                                                                 | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |           |
|                                                                     | Wahlausschuss für die Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss 2010 | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |           |

| Name, Beruf                                                    | Organisation / Gremium                                                                        | Funktion / Mitgliedschaft                | Datum von  | Datum bis  |
|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|------------|------------|
| <b>Gerd-Peter Zielezinski, Beruf: Rentner</b>                  | Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH                                                               | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Aufsichtsrat der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH                                              | Mitglied im Aufsichtsrat                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Ausschuss für Schule und Bildung                                                              | stv. Ausschussmitglied                   | 12.07.2010 | 28.02.2011 |
|                                                                | Beirat der Menschen mit Behinderung                                                           | stellv. berat. Beiratsmitglied           | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Bezirksvertretung Elberfeld                                                                   | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 04.11.2009 |            |
|                                                                | Hauptausschuss                                                                                | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Integrationsausschuss                                                                         | stv. Ausschussmitglied                   | 15.03.2010 |            |
|                                                                | Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e. V. (KAG)            | Mitglied der Mitgliederversammlung       | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 12.02.2001 |            |
|                                                                | Rechnungsprüfungsausschuss                                                                    | stv. Ausschussmitglied                   | 20.09.2010 |            |
|                                                                | Seniorenbeirat                                                                                | stellv. ordentl. Beiratsmitglied         | 16.11.2009 |            |
| <b>Frank Zitlau, Beruf: Kundenberater Energie &amp; Wasser</b> | Ausschuss für Umwelt                                                                          | Ausschussmitglied / Fraktionssprecher/in | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Ausschuss für Verkehr                                                                         | Ausschussmitglied                        | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Bezirksvertretung Barmen                                                                      | ber.Mitglied BV gem. § 36 GO NRW         | 10.11.2009 |            |
|                                                                | Rat der Stadt Wuppertal                                                                       | Ratsmitglied                             | 26.10.2009 |            |
|                                                                | Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity                                    | Mitglied der Verbandsversammlung         | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Zweckverband Ittertall                                                                        | Mitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Zweckverband Naturpark Bergisch Land                                                          | Mitglied                                 | 16.11.2009 |            |
|                                                                | Zweckverband Wildgehege Neandertal                                                            | Mitglied                                 | 16.11.2009 |            |

## 4 Kassenabschluss 2011

Fremde Finanzmittel sind gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO separat zu führen und sie sind für die Bilanz in den liquiden Mittel enthalten. Sie werden zusätzlich in der Schlussbilanz – je nach Ergebnis – über Verbindlichkeiten oder Forderungen abgebildet.

Vereinnahmte Gelder für fremde Finanzmittel stellen grundsätzlich eine Verbindlichkeit der Stadt gegenüber dem Geber der fremden Finanzmittel dar und verausgabte Mittel müssen entsprechend als Forderung abgebildet werden (siehe auch § 39 GemHVO Finanzrechnung).

Änderungen am Bestand der fremden Finanzmittel ergeben sich durch die erfolgten Ein- und Auszahlungen im Wirtschaftsjahr – hier in 2011 -, die damit gleichzeitig eine Veränderung in den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten bewirken. Der jeweilige Saldo aus Ein- und Auszahlungen je Konto wird buchhalterisch in das Folgejahr als Bestand übernommen.

Zur Wahrung der vom Gesetzgeber vorgesehenen Kontinuität in der Darstellung und gem. § 16 Abs. 1 GemHVO werden daher die Einzelabschlüsse der fremden Finanzmittel als Kassenabschluss vorgelegt.

Im Einzelnen sind folgende fremde Finanzmittel im Haushaltsjahr 2011 bewirtschaftet worden, die u.a. in den Summierungen und für die Einzelabschlüsse abgebildet werden:

### Landeshaushalt

Die zur Bewirtschaftung des Landeshaushaltes benötigten Mittel werden in der Abwicklung separat über die Finanzstelle 8610 für Einnahmen des Landeshaushaltes und unter 8660 für Ausgaben des Landeshaushaltes dargestellt.

### Sonderhaushalte

Für das Geschäftsjahr 2011 wurden folgende Sonderhaushalte mit den zugeordneten Finanzstellen als fremde Finanzmittel geführt:

|      |                                |
|------|--------------------------------|
| 8702 | Bergisches Studieninstitut BSI |
| 8703 | AG Mikroverfilmung             |
| 8704 | Kultursekretariat NRW          |
| 8705 | Eigenbetrieb ESW               |
| 8706 | Eigenbetrieb APH               |
| 8707 | Eigenbetrieb GMW               |
| 8708 | Eigenbetrieb KIJU              |
| 8709 | Amtshilfeersuchen              |
| 8710 | Niederschlagung R. 201         |
| 8711 | Niederschlagung                |
| 8712 | Darlehensverwaltung Remscheid  |

### Verwahr- und Vorschusskonten

Neben den o.a. fremden Finanzmitteln werden sog. Verwahr- und Vorschusskonten benötigt, die gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO als durchlaufende Gelder bezeichnet werden. Über diese Konten werden Einzahlungen- und Auszahlungen verarbeitet, für die noch eine endgültige Abrechnung (in der Regel mit Dritten) erfolgen muss. Zur vollständigen Erfassung aller Ein- und Auszahlungen sind solche Positionen ebenfalls darzustellen.

Sofern es sich um Verwahrkonten handelt, stellen Einzahlungen grundsätzlich eine Verbindlichkeit der Stadt dar. Bei Vorschusskonten werden die Forderungen der Stadt durch die Auszahlungen erhöht.

Die Salden der Ein- und Auszahlungen innerhalb eines Wirtschaftsjahres ergeben - wie bei Landes- und Sonderhaushalten auch - die entsprechenden Bestandsveränderungen, die auch für Verwahr- und Vorschusskonten buchhalterisch in das Folgejahr vorgetragen werden.

Die aufgestellten Kassenabschlüsse werden im Layout entsprechend für die Verwahr- und Vorschusskonten übernommen.

### Verwahrkonten

Die als Verwahrkonto geführten Finanzmittel sind zugeordnet und abgebildet unter folgenden Finanzstellen:

|      |                      |
|------|----------------------|
| 9900 | Verwahr Umsatzsteuer |
| 9905 | Verwahr 000          |
| 9913 | Verwahr 103          |
| 9914 | Verwahr 104          |
| 9915 | Verwahr 105          |
| 9916 | Verwahr 106          |
| 9924 | Verwahr 204          |
| 9926 | Verwahr 206          |
| 9928 | Verwahr 208          |
| 9929 | Verwahr 209          |
| 9931 | Verwahr 301          |
| 9932 | Verwahr 302          |
| 9934 | Verwahr 304          |
| 9943 | Verwahr 403          |
| 9944 | Verwahr 404          |
| 9955 | Verwahr 215          |

## **Vorschusskonten**

Als Vorschusskonto geführt werden folgende Finanzstellen:

|      |                     |
|------|---------------------|
| 9700 | Vorschuss Vorsteuer |
| 9710 | Vorschuss 000       |
| 9721 | Vorschuss 201       |
| 9724 | Vorschuss 204       |
| 9732 | Vorschuss 302       |
| 9742 | Vorschuss 402       |
| 9743 | Vorschuss 403       |
| 9744 | Vorschuss 404       |

| Ein- und Auszahlungen                    | Soll 2011              | Ist 2011               |
|------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt         |                        | -9.389,19              |
| ** Landeshaushalt                        |                        | -9.389,19              |
| * 8702 BSI Studieninstitut               |                        | -87.678,42             |
| * 8703 AG Mikroverfilmung                |                        | -1.925,36              |
| * 8704 Kultursekretariat NRW             |                        | -736.378,55            |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                  |                        | -911.486,44            |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                  |                        | -538.343,52            |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                  |                        | -487.353,83            |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                 |                        | -1.011.911,15          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                 |                        | -16.224,12             |
| * 8710 Niederschlagung R201              |                        | -587,16                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid     |                        | -153.459,68            |
| ** Sonderhaushalte                       |                        | -3.945.348,23          |
| <b>*** Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                        | <b>-3.954.737,42</b>   |
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt         | -3.361.646,00          | -3.378.746,00          |
| ** Landeshaushalt                        | -3.361.646,00          | -3.378.746,00          |
| * 8702 BSI Studieninstitut               | -485.026,86            | -484.872,86            |
| * 8704 Kultursekretariat NRW             | -3.613.231,66          | -3.613.231,66          |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                  | -17.103.144,07         | -17.215.863,52         |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                  | -21.470.942,96         | -21.470.942,96         |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                  | -126.010.028,65        | -126.010.028,65        |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                 | -5.621.229,78          | -5.621.229,78          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                 | -1.255.069,98          | -1.255.069,98          |
| * 8710 Niederschlagung R201              | 1.577.286,78           | 25,00                  |
| * 8711 Niederschlagung                   | 6.918.746,51           | -445,00                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid     | -200.459,85            | -202.916,88            |
| ** Sonderhaushalte                       | -167.263.100,52        | -175.874.576,29        |
| <b>*** Einzahlungen gesamt</b>           | <b>-170.624.746,52</b> | <b>-179.253.322,29</b> |
| * 8660 Auszahlung Landeshaushalt         | 3.386.147,60           | 3.387.414,66           |
| ** Landeshaushalt                        | 3.386.147,60           | 3.387.414,66           |
| * 8702 BSI Studieninstitut               | 608.905,79             | 609.522,21             |
| * 8704 Kultursekretariat NRW             | 3.826.789,95           | 3.761.338,07           |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                  | 16.362.611,78          | 16.362.611,78          |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                  | 20.163.720,20          | 20.163.720,20          |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                  | 117.299.567,36         | 117.299.567,36         |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                 | 5.599.679,43           | 5.599.679,43           |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                 | 1.233.843,53           | 1.233.843,53           |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid     | 313.266,64             | 313.266,64             |
| ** Sonderhaushalte                       | 165.408.384,68         | 165.343.549,22         |
| <b>*** Auszahlungen gesamt</b>           | <b>168.794.532,28</b>  | <b>168.730.963,88</b>  |
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt         |                        | -720,53                |
| ** Landeshaushalt                        |                        | -720,53                |
| * 8702 BSI Studieninstitut               |                        | 36.970,93              |
| * 8703 AG Mikroverfilmung                |                        | -1.925,36              |
| * 8704 Kultursekretariat NRW             |                        | -588.272,14            |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                  |                        | -1.764.738,18          |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                  |                        | -1.845.566,28          |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                  |                        | -9.197.815,12          |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                 |                        | -1.033.461,50          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                 |                        | -37.450,57             |
| * 8710 Niederschlagung R201              |                        | -562,16                |
| * 8711 Niederschlagung                   |                        | -445,00                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid     |                        | -43.109,92             |
| ** Sonderhaushalte                       |                        | -14.476.375,30         |
| <b>*** Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                        | <b>-14.477.095,83</b>  |

**Kassenabschluss Landeshaushalt 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

| Ein- und Auszahlungen                   | Soll 2011            | Ist 2011             |
|-----------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBESTLAND Bestandsübernahme Land        |                      | -9.389,19            |
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt        |                      | -9.389,19            |
| <b>** Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                      | <b>-9.389,19</b>     |
| 677200 05020-112 01                     | 102,00               | -166,00              |
| 677201 10020-099 12                     | -3.075,00            | -20.675,00           |
| 677202 10261-099 00                     | -27.405,00           | -27.405,00           |
| 677204 Heranziehung                     | -3.330.000,00        | -3.330.000,00        |
| 677205 05020-427 30                     | -1.268,00            | -500,00              |
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt        | -3.361.646,00        | -3.378.746,00        |
| <b>** Einzahlungen Landeshaushalt</b>   | <b>-3.361.646,00</b> | <b>-3.378.746,00</b> |
| 773000 07060-539 60                     | 11.608,90            | 12.310,10            |
| 773001 05020-441 01                     | 3.271.833,71         | 3.271.833,71         |
| 773002 05020-441 02                     | 24.924,49            | 24.779,87            |
| 773003 05020-526 02                     | 159,54               | 159,54               |
| 773004 05020-529 20                     | 380,66               | 380,66               |
| 773005 05020-529 30                     | 24,66                | 24,66                |
| 773006 05020-547 90                     | 19.974,60            | 19.974,60            |
| 773008 05078-527 02                     | 2.279,09             | 2.279,09             |
| 773009 05078-546 01                     | 92,00                | 802,48               |
| 773011 05300-527 01                     | 4.000,85             | 4.000,85             |
| 773012 05300-527 30                     | 15.760,15            | 15.760,15            |
| 773013 10020-981 61                     | 689,00               | 689,00               |
| 773015 11041-681 13                     | 2.583,00             | 2.583,00             |
| 773016 03310-526 74                     | 18.395,69            | 18.395,69            |
| 773019 15060-681 14                     | 10.328,26            | 10.328,26            |
| 773021 05020-427 30                     | 1.268,00             | 1.268,00             |
| 773023 11320-681 40                     | 1.845,00             | 1.845,00             |
| * 8660 Auszahlung Landeshaushalt        | 3.386.147,60         | 3.387.414,66         |
| <b>** Auszahlungen Landeshaushalt</b>   | <b>3.386.147,60</b>  | <b>3.387.414,66</b>  |
| TBESTLAND Bestandsübernahme Land        |                      | -720,53              |
| * 8610 Einzahlung Landeshaushalt        |                      | -720,53              |
| <b>** Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                      | <b>-720,53</b>       |

 Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

 Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

| <b>Ein- und Auszahlungen</b>            | <b>Soll 2011</b>       | <b>Ist 2011</b>        |
|-----------------------------------------|------------------------|------------------------|
| * 8702 BSI Studieninstitut              |                        | -87.678,42             |
| * 8703 AG Mikroverfilmung               |                        | -1.925,36              |
| * 8704 Kultursekretariat NRW            |                        | -736.378,55            |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                 |                        | -911.486,44            |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                 |                        | -538.343,52            |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                 |                        | -487.353,83            |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                |                        | -1.011.911,15          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                |                        | -16.224,12             |
| * 8710 Niederschlagung R201             |                        | -587,16                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid    |                        | -153.459,68            |
| <b>** Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                        | <b>-3.945.348,23</b>   |
| * 8702 BSI Studieninstitut              | -485.026,86            | -484.872,86            |
| * 8704 Kultursekretariat NRW            | -3.613.231,66          | -3.613.231,66          |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                 | -17.103.144,07         | -17.215.863,52         |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                 | -21.470.942,96         | -21.470.942,96         |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                 | -126.010.028,65        | -126.010.028,65        |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                | -5.621.229,78          | -5.621.229,78          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                | -1.255.069,98          | -1.255.069,98          |
| * 8710 Niederschlagung R201             | 1.577.286,78           | 25,00                  |
| * 8711 Niederschlagung                  | 6.918.746,51           | -445,00                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid    | -200.459,85            | -202.916,88            |
| <b>** Einzahlungen Sonderhaushalte</b>  | <b>-167.263.100,52</b> | <b>-175.874.576,29</b> |
| * 8702 BSI Studieninstitut              | 608.905,79             | 609.522,21             |
| * 8704 Kultursekretariat NRW            | 3.826.789,95           | 3.761.338,07           |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                 | 16.362.611,78          | 16.362.611,78          |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                 | 20.163.720,20          | 20.163.720,20          |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                 | 117.299.567,36         | 117.299.567,36         |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                | 5.599.679,43           | 5.599.679,43           |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                | 1.233.843,53           | 1.233.843,53           |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid    | 313.266,64             | 313.266,64             |
| <b>** Auszahlungen Sonderhaushalte</b>  | <b>165.408.384,68</b>  | <b>165.343.549,22</b>  |
| * 8702 BSI Studieninstitut              |                        | 36.970,93              |
| * 8703 AG Mikroverfilmung               |                        | -1.925,36              |
| * 8704 Kultursekretariat NRW            |                        | -588.272,14            |
| * 8705 Eigenbetrieb ESW                 |                        | -1.764.738,18          |
| * 8706 Eigenbetrieb APH                 |                        | -1.845.566,28          |
| * 8707 Eigenbetrieb GMW                 |                        | -9.197.815,12          |
| * 8708 Eigenbetrieb KiJu                |                        | -1.033.461,50          |
| * 8709 Amtshilfeersuchen                |                        | -37.450,57             |
| * 8710 Niederschlagung R201             |                        | -562,16                |
| * 8711 Niederschlagung                  |                        | -445,00                |
| * 8712 Darlehensverwaltung Remscheid    |                        | -43.109,92             |
| <b>** Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                        | <b>-14.476.375,30</b>  |

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8702

BSI Studieninstitut

| Ein- und Auszahlungen                                  | Soll 2011          | Ist 2011           |
|--------------------------------------------------------|--------------------|--------------------|
| TBESTBSI Bestandsübernahme BSI                         |                    | -87.678,42         |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>                 |                    | <b>-87.678,42</b>  |
| 677302 Einz.Bergisches Studieninstitut für             | -485.026,86        | -484.872,86        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>                  | <b>-485.026,86</b> | <b>-484.872,86</b> |
| 771000 Personalausgaben Angestellte                    | 119.417,29         | 119.417,29         |
| 771001 Arbeitgeberanteil                               | 42.475,18          | 42.475,18          |
| 771010 Personalausgaben Beamte                         | 130.505,37         | 130.505,37         |
| 771011 Pensionssicherungsabführung                     | 42.479,64          | 42.479,64          |
| 771012 Aufwandsentschädigung                           | 920,32             | 920,32             |
| 771013 Verwaltungskostenbeitrag                        | 6.556,14           | 6.556,14           |
| 771020 Bürobedarf, Instandhaltung/Erneuerung, Inventar | 26.843,37          | 27.459,79          |
| 771021 Porto                                           | 2.394,80           | 2.394,80           |
| 771022 Fernsprechgebühren                              | 1.113,00           | 1.113,00           |
| 771024 Lehrmittel                                      | 4.100,61           | 4.100,61           |
| 771027 Raummiete                                       | 3.498,60           | 3.498,60           |
| 771030 Honorar                                         | 155.581,90         | 155.581,90         |
| 771032 Prüfungen                                       | 11.673,82          | 11.673,82          |
| 771033 Beihilfen                                       | 10.000,00          | 10.000,00          |
| 771034 Fortbildung der Mitarbeiter                     | 602,27             | 602,27             |
| 771035 Reisekosten                                     | 21.008,15          | 21.008,15          |
| 771040 Beitrag Leitstelle                              | 1.100,00           | 1.100,00           |
| 771041 Beitrag KAV NW                                  | 580,00             | 580,00             |
| 771063 Gebäudebewirtschaftung                          | 28.055,33          | 28.055,33          |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>                  | <b>608.905,79</b>  | <b>609.522,21</b>  |
| TBESTBSI Bestandsübernahme BSI                         |                    | 36.970,93          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>                 |                    | <b>36.970,93</b>   |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin



**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8703

AG Mikroverfilmung

| Ein- und Auszahlungen                           | Soll 2011 | Ist 2011         |
|-------------------------------------------------|-----------|------------------|
| TBESTMIKRO Bestandsübernahme AG Mikroverfilmung |           | -1.925,36        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>          |           | <b>-1.925,36</b> |
| TBESTMIKRO Bestandsübernahme AG Mikroverfilmung |           | -1.925,36        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>          |           | <b>-1.925,36</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8704

KultursekretariatNRW

| Ein- und Auszahlungen                           | Soll 2011            | Ist 2011             |
|-------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBESTKULTUR Bestandsübernahme Kultursekretariat |                      | -736.378,55          |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>          |                      | <b>-736.378,55</b>   |
| 677304 Einz.Sekretariat für gemeinsame          | -3.613.231,66        | -3.613.231,66        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>           | <b>-3.613.231,66</b> | <b>-3.613.231,66</b> |
| 774004 Ausz.Sekretariat für gemeinsame          | 3.826.789,95         | 3.761.338,07         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>           | <b>3.826.789,95</b>  | <b>3.761.338,07</b>  |
| TBESTKULTUR Bestandsübernahme Kultursekretariat |                      | -588.272,14          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>          |                      | <b>-588.272,14</b>   |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8705

Eigenbetrieb ESW

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011             | Ist 2011              |
|-------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| TBESTESW Bestandsübernahme ESW            |                       | -911.486,44           |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |                       | <b>-911.486,44</b>    |
| 677305 Einz.Eigenbetrieb Straßenreinigung | -17.103.144,07        | -17.215.863,52        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>     | <b>-17.103.144,07</b> | <b>-17.215.863,52</b> |
| 774005 Ausz.Eigenbetrieb Straßenreinigung | 16.362.611,78         | 16.362.611,78         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>     | <b>16.362.611,78</b>  | <b>16.362.611,78</b>  |
| TBESTESW Bestandsübernahme ESW            |                       | -1.764.738,18         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |                       | <b>-1.764.738,18</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8706

Eigenbetrieb APH

| Ein- und Auszahlungen                       | Soll 2011             | Ist 2011              |
|---------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| TBESTAPH Bestandsübernahme APH              |                       | -538.343,52           |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>      |                       | <b>-538.343,52</b>    |
| 677306 Einz.Alten- und Altenpflegeheime der | -21.470.942,96        | -21.470.942,96        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>       | <b>-21.470.942,96</b> | <b>-21.470.942,96</b> |
| 774006 Ausz.Alten- und Altenpflegeheime der | 20.163.720,20         | 20.163.720,20         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>       | <b>20.163.720,20</b>  | <b>20.163.720,20</b>  |
| TBESTAPH Bestandsübernahme APH              |                       | -1.845.566,28         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>      |                       | <b>-1.845.566,28</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8707

Eigenbetrieb GMW

| Ein- und Auszahlungen                   | Soll 2011              | Ist 2011               |
|-----------------------------------------|------------------------|------------------------|
| TBESTGMW Bestandsübernahme GMW          |                        | -487.353,83            |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>  |                        | <b>-487.353,83</b>     |
| 677307 Einz.Gebäudemanagement Wuppertal | -126.010.028,65        | -126.010.028,65        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>   | <b>-126.010.028,65</b> | <b>-126.010.028,65</b> |
| 774007 Ausz.Gebäudemanagement Wuppertal | 117.299.567,36         | 117.299.567,36         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>   | <b>117.299.567,36</b>  | <b>117.299.567,36</b>  |
| TBESTGMW Bestandsübernahme GMW          |                        | -9.197.815,12          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>  |                        | <b>-9.197.815,12</b>   |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8708

Eigenbetrieb KiJu

| Ein- und Auszahlungen                        | Soll 2011            | Ist 2011             |
|----------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBESTKIJU Bestandsübernahme KiJu             |                      | -1.011.911,15        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>       |                      | <b>-1.011.911,15</b> |
| 677308 Einz.Kinder- u. Jugendwohngruppen der | -5.621.229,78        | -5.621.229,78        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>        | <b>-5.621.229,78</b> | <b>-5.621.229,78</b> |
| 774008 Ausz.Kinder- u. Jugendwohngruppen der | 5.599.679,43         | 5.599.679,43         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>        | <b>5.599.679,43</b>  | <b>5.599.679,43</b>  |
| TBESTKIJU Bestandsübernahme KiJu             |                      | -1.033.461,50        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>       |                      | <b>-1.033.461,50</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8709

Amtshilfeersuchen

| Ein- und Auszahlungen                          | Soll 2011            | Ist 2011             |
|------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBESTAMSTH Bestandsübernahme Amtshilfeersuchen |                      | -16.224,12           |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>         |                      | <b>-16.224,12</b>    |
| 677309 Einz.Amtshilfeersuchen                  | -1.255.069,98        | -1.255.069,98        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>          | <b>-1.255.069,98</b> | <b>-1.255.069,98</b> |
| 774009 Ausz.Amtshilfeersuchen                  | 1.233.843,53         | 1.233.843,53         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>          | <b>1.233.843,53</b>  | <b>1.233.843,53</b>  |
| TBESTAMSTH Bestandsübernahme Amtshilfeersuchen |                      | -37.450,57           |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>         |                      | <b>-37.450,57</b>    |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8710

Niederschlagung R201

| Ein- und Auszahlungen                              | Soll 2011           | Ist 2011       |
|----------------------------------------------------|---------------------|----------------|
| TBESTNS201 Bestandsübernahme Niederschlagung R.201 |                     | -587,16        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>             |                     | <b>-587,16</b> |
| 677310 Einz.Niederschlagungen des Jugendamtes      | 1.577.286,78        | 25,00          |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>              | <b>1.577.286,78</b> | <b>25,00</b>   |
| TBESTNS201 Bestandsübernahme Niederschlagung R.201 |                     | -562,16        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>             |                     | <b>-562,16</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin



**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8711      Niederschlagung

| Ein- und Auszahlungen                        | Soll 2011           | Ist 2011       |
|----------------------------------------------|---------------------|----------------|
| 677311    Einz.Niederschlagungen             | 6.918.746,51        | -445,00        |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>        | <b>6.918.746,51</b> | <b>-445,00</b> |
| TBESTNS403 Bestandsübernahme Niederschlagung |                     | -445,00        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>       |                     | <b>-445,00</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Sonderhaushalte 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Sonderhaushalt 8712

Darlehnsverwalt. RS

| Ein- und Auszahlungen                  | Soll 2011          | Ist 2011           |
|----------------------------------------|--------------------|--------------------|
| TBESTRS Bestandsübernahme Darlehen RS  |                    | -153.459,68        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                    | <b>-153.459,68</b> |
| 677312 6618001-1                       | -17.723,81         | -17.306,27         |
| 677313 6615001-1                       | -7.316,94          | -7.316,94          |
| 677314 6618001-2                       | -9.728,04          | -10.163,98         |
| 677315 6615001-2                       | -6.285,33          | -6.285,33          |
| 677316 6868001                         | -106.360,95        | -108.799,58        |
| 677317 6865001                         | -53.044,78         | -53.044,78         |
| <b>* Einzahlungen Sonderhaushalte</b>  | <b>-200.459,85</b> | <b>-202.916,88</b> |
| 774012 Darlehensverwaltung Remscheid   | 313.266,64         | 313.266,64         |
| <b>* Auszahlungen Sonderhaushalte</b>  | <b>313.266,64</b>  | <b>313.266,64</b>  |
| TBESTRS Bestandsübernahme Darlehen RS  |                    | -43.109,92         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                    | <b>-43.109,92</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

| Ein- und Auszahlungen                   | Soll 2011            | Ist 2011              |
|-----------------------------------------|----------------------|-----------------------|
| * 9900 Verwahr Umsatzsteuer             |                      | -5.268.434,74         |
| * 9905 Verwahr 000                      |                      | -628,50               |
| * 9913 Verwahr 103                      |                      | -36.160,06            |
| * 9914 Verwahr 104                      |                      | -2.109.097,33         |
| * 9915 Verwahr 105                      |                      | -60.342,77            |
| * 9916 Verwahr 106                      |                      | -2.178.399,45         |
| * 9924 Verwahr 204                      |                      | -15.407,75            |
| * 9926 Verwahr 206                      |                      | -27.187,79            |
| * 9928 Verwahr 208                      |                      | -35.942,86            |
| * 9929 Verwahr 209                      |                      | -20.007,51            |
| * 9931 Verwahr 301                      |                      | -1.495,00             |
| * 9932 Verwahr 302                      |                      | -24.984,89            |
| * 9934 Verwahr 304                      |                      | -84.254,16            |
| * 9943 Verwahr 403                      |                      | -8.648.970,04         |
| * 9944 Verwahr 404                      |                      | -2.282.265,29         |
| * 9955 Verwahr 215                      |                      | 9,30                  |
| <b>** Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                      | <b>-20.793.568,84</b> |
| * 9900 Verwahr Umsatzsteuer             | -1.314.322,05        | -1.457.025,74         |
| * 9913 Verwahr 103                      | -5.450,00            | -12.650,00            |
| * 9914 Verwahr 104                      | -35.300,00           | -35.900,00            |
| * 9915 Verwahr 105                      | -95.727,30           | -114.562,53           |
| * 9916 Verwahr 106                      | -588.729,44          | -332.221,27           |
| * 9924 Verwahr 204                      | -20.519,38           | -21.277,65            |
| * 9926 Verwahr 206                      | -120.706,40          | -124.712,91           |
| * 9928 Verwahr 208                      | -3.614.694,25        | -3.614.694,25         |
| * 9929 Verwahr 209                      | -6.905,25            | -6.895,25             |
| * 9931 Verwahr 301                      | -124.005,96          | -109.702,76           |
| * 9932 Verwahr 302                      | -213.635,98          | -272.898,26           |
| * 9934 Verwahr 304                      | -889,01              | -1.611,50             |
| * 9943 Verwahr 403                      | -1.664.045,71        | -2.290.740,91         |
| * 9955 Verwahr 215                      | -7.029,50            | -6.898,50             |
| <b>** Einzahlungen Verwahrkonten</b>    | <b>-7.811.960,23</b> | <b>-8.401.791,53</b>  |
| * 9900 Verwahr Umsatzsteuer             | 573.920,71           | 706.682,07            |
| * 9905 Verwahr 000                      | 628,50               | 628,50                |
| * 9913 Verwahr 103                      | 14.159,68            | 14.159,68             |
| * 9914 Verwahr 104                      | 2.081.920,80         | 2.081.920,80          |
| * 9915 Verwahr 105                      | 141.572,89           | 141.572,89            |
| * 9916 Verwahr 106                      | 386.369,84           | 386.369,84            |
| * 9924 Verwahr 204                      | 20.635,00            | 23.841,23             |
| * 9926 Verwahr 206                      | 97.850,96            | 97.850,96             |
| * 9928 Verwahr 208                      | 3.611.071,31         | 3.615.905,31          |
| * 9929 Verwahr 209                      | 7.225,25             | 7.225,25              |
| * 9931 Verwahr 301                      | 109.955,76           | 109.955,76            |
| * 9932 Verwahr 302                      | 182.719,90           | 182.719,90            |
| * 9934 Verwahr 304                      | 11.119,88            | 11.119,88             |
| * 9943 Verwahr 403                      | 5.748.710,35         | 6.966.850,95          |
| * 9944 Verwahr 404                      | -2.502.242,72        | -2.502.242,72         |
| * 9955 Verwahr 215                      | 6.208,30             | 6.212,00              |
| <b>** Auszahlungen Verwahrkonten</b>    | <b>10.491.826,41</b> | <b>11.850.772,30</b>  |
| * 9900 Verwahr Umsatzsteuer             |                      | -6.018.778,41         |
| * 9913 Verwahr 103                      |                      | -34.650,38            |
| * 9914 Verwahr 104                      |                      | -63.076,53            |
| * 9915 Verwahr 105                      |                      | -33.332,41            |

|                                         |  |                       |
|-----------------------------------------|--|-----------------------|
| * 9916 Verwahr 106                      |  | -2.124.250,88         |
| * 9924 Verwahr 204                      |  | -12.844,17            |
| * 9926 Verwahr 206                      |  | -54.049,74            |
| * 9928 Verwahr 208                      |  | -34.731,80            |
| * 9929 Verwahr 209                      |  | -19.677,51            |
| * 9931 Verwahr 301                      |  | -1.242,00             |
| * 9932 Verwahr 302                      |  | -115.163,25           |
| * 9934 Verwahr 304                      |  | -74.745,78            |
| * 9943 Verwahr 403                      |  | -3.972.860,00         |
| * 9944 Verwahr 404                      |  | -4.784.508,01         |
| * 9955 Verwahr 215                      |  | -677,20               |
| <b>** Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |  | <b>-17.344.588,07</b> |

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9900 Verwahr Umsatzsteuer

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011            | Ist 2011             |
|-------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBEST_300 Bestandsübernahme 9900-300.0000 |                      | -5.265.507,92        |
| TBEST_343 Bestandsübernahme 9900-343.0000 |                      | -1.899,01            |
| TBEST_344 Bestandsübernahme 9900-344.0000 |                      | -1.027,81            |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |                      | <b>-5.268.434,74</b> |
| 677048 Einkommensteuer nach § 50a EStG    | -13.266,25           | -16.592,65           |
| 679920 Umsatzsteuer neu                   | -1.301.055,80        | -1.440.433,09        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>       | <b>-1.314.322,05</b> | <b>-1.457.025,74</b> |
| 777048 Einkommensteuer nach § 50a EStG    | 16.592,65            | 18.491,66            |
| 779920 Umsatzsteuerüberhang neu           | 557.328,06           | 688.190,41           |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>       | <b>573.920,71</b>    | <b>706.682,07</b>    |
| TBEST_300 Bestandsübernahme 9900-300.0000 |                      | -6.017.750,60        |
| TBEST_344 Bestandsübernahme 9900-344.0000 |                      | -1.027,81            |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |                      | <b>-6.018.778,41</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9905 Verwahr 000

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011     | Ist 2011       |
|-------------------------------------------|---------------|----------------|
| TBEST_327 Bestandsübernahme 9900-327.0000 |               | -628,50        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |               | <b>-628,50</b> |
| 777043 Für soziale Projekte verschiedener | 628,50        | 628,50         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>       | <b>628,50</b> | <b>628,50</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9913 Verwahr 103

| Ein- und Auszahlungen                           | Soll 2011        | Ist 2011          |
|-------------------------------------------------|------------------|-------------------|
| TBEST_310 Bestandsübernahme 9900-310.0000       |                  | -36.160,06        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>          |                  | <b>-36.160,06</b> |
| 677035 Hinterlegte Sicherheiten für das Ressort | -5.450,00        | -12.650,00        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>             | <b>-5.450,00</b> | <b>-12.650,00</b> |
| 777035 Hinterlegte Sicherheiten für das         | 14.159,68        | 14.159,68         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>             | <b>14.159,68</b> | <b>14.159,68</b>  |
| TBEST_310 Bestandsübernahme 9900-310.0000       |                  | -34.650,38        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>          |                  | <b>-34.650,38</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9914 Verwahr 104

| Ein- und Auszahlungen                           | Soll 2011           | Ist 2011             |
|-------------------------------------------------|---------------------|----------------------|
| TBEST_305 Bestandsübernahme 9900-305.0000       |                     | -74.889,18           |
| TBEST_404 VW Nordbahntrasse                     |                     | -2.034.208,15        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>          |                     | <b>-2.109.097,33</b> |
| 677000 Hinterlegte Sicherheiten                 | -35.300,00          | -35.900,00           |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>             | <b>-35.300,00</b>   | <b>-35.900,00</b>    |
| 777000 Hinterlegte Sicherheiten von Unternehmen | 47.712,65           | 47.712,65            |
| 777069 Ausgaben Nordbahntrasse                  | 2.034.208,15        | 2.034.208,15         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>             | <b>2.081.920,80</b> | <b>2.081.920,80</b>  |
| TBEST_305 Bestandsübernahme 9900-305.0000       |                     | -63.076,53           |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>          |                     | <b>-63.076,53</b>    |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin



**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9915 Verwahr 105

| Ein- und Auszahlungen                                 | Soll 2011         | Ist 2011           |
|-------------------------------------------------------|-------------------|--------------------|
| TBEST_11121 Bestandsübernahme 14050-11121             |                   | -5.545,91          |
| TBEST_302 Bestandsübernahme 9900-302.0000             |                   | -25.199,41         |
| TBEST_316 Bestandsübernahme 9900-316.0000             |                   | -1.635,60          |
| TBEST_349 Bestandsübernahme 9900-349.0000             |                   | -27.338,13         |
| TBEST_350 Bestandsübernahme 9900-350.0000             |                   | -623,72            |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>                |                   | <b>-60.342,77</b>  |
| 677028 Hinterlegte Sicherheiten Grundstückswirtschaft | -6.500,00         | -6.500,00          |
| 677051 Verstöße gegen das Wohnungsbindungs-           | -59.377,75        | -87.614,69         |
| 677052 Vollstreckung Rückzahlung Wohngeld             | -30.396,46        | -18.790,57         |
| 677060 Ausgleichsabgaben                              | 546,91            | -1.657,27          |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>                   | <b>-95.727,30</b> | <b>-114.562,53</b> |
| 777028 Hinterlegte Sicherheiten Grundstücks-          | 6.500,00          | 6.500,00           |
| 777051 Verstöße gegen d. Wohnungsbindungsgesetz       | 111.522,42        | 111.522,42         |
| 777052 Vollstreckung Rückzahlung Wohngeld             | 18.004,56         | 18.004,56          |
| 777060 Ausgleichsabgaben                              | 5.545,91          | 5.545,91           |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>                   | <b>141.572,89</b> | <b>141.572,89</b>  |
| TBEST_11121 Bestandsübernahme 14050-11121             |                   | -1.657,27          |
| TBEST_302 Bestandsübernahme 9900-302.0000             |                   | -25.199,41         |
| TBEST_316 Bestandsübernahme 9900-316.0000             |                   | -1.635,60          |
| TBEST_349 Bestandsübernahme 9900-349.0000             |                   | -3.430,40          |
| TBEST_350 Bestandsübernahme 9900-350.0000             |                   | -1.409,73          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>                |                   | <b>-33.332,41</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9916 Verwahr 106

| Ein- und Auszahlungen                               | Soll 2011          | Ist 2011             |
|-----------------------------------------------------|--------------------|----------------------|
| TBEST_210 Bestandsübernahme 9900-210.0000           |                    | 555,00               |
| TBEST_211 Bestandsübernahme 9900-211.0000           |                    | 1.861,00             |
| TBEST_214 Bestandsübernahme 9900-214.0000           |                    | -92,23               |
| TBEST_3105 Bestandsübernahme 9900-310.0500          |                    | -90.044,76           |
| TBEST_400 TBEST Kompensationsgelder 106             |                    | -1.988.218,13        |
| TBEST_401 TBEST Immissionsschutz 106                |                    | -13.060,00           |
| TBEST_402 TBEST Ersatzmaßnahmen gem. § 4 LG         |                    | -89.400,33           |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>              |                    | <b>-2.178.399,45</b> |
| 677017 Jagdscheingebühren und Jagdabgaben           | -195,00            | -555,00              |
| 677018 Fischereischeingebühren und Fischereiabgaben | -13.825,00         | -14.909,00           |
| 677023 Reitabgabe                                   | 30,42              |                      |
| 677036 Hinterlegte Sicherheiten für das Ressort     | -1.000,00          | -1.000,00            |
| 677063 Gebühreneinnahmen Immissionsschutz           | -81.830,00         | -80.270,00           |
| 677064 Kompensationsgelder                          | -434.880,12        | -186.292,60          |
| 677067 Ersatzmaßnahmen gem. § 4 LG NW               | -57.029,74         | -49.194,67           |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>                 | <b>-588.729,44</b> | <b>-332.221,27</b>   |
| 777018 Fischereischeingebühren und                  | 13.048,00          | 13.048,00            |
| 777023 Reitabgabe                                   | 92,23              | 92,23                |
| 777036 Hinterlegte Sicherheiten für das             | 3.091,09           | 3.091,09             |
| 777063 Weiterleitung der Gebühren Immissionsschutz  | 85.038,52          | 85.038,52            |
| 777064 Kompensationsgelder                          | 180.100,00         | 180.100,00           |
| 777067 Ersatzmaßnahmen gem. § 4 LG NW               | 105.000,00         | 105.000,00           |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>                 | <b>386.369,84</b>  | <b>386.369,84</b>    |
| TBEST_3105 Bestandsübernahme 9900-310.0500          |                    | -87.953,67           |
| TBEST_400 TBEST Kompensationsgelder 106             |                    | -1.994.410,73        |
| TBEST_401 TBEST Immissionsschutz 106                |                    | -8.291,48            |
| TBEST_402 TBEST Ersatzmaßnahmen gem. § 4 LG         |                    | -33.595,00           |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>              |                    | <b>-2.124.250,88</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9924 Verwahr 204

| Ein- und Auszahlungen                         | Soll 2011         | Ist 2011          |
|-----------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| TBEST_330 Bestandsübernahme 9900-330.0000     |                   | -15.407,75        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>        |                   | <b>-15.407,75</b> |
| 677001 Hinterlegte Sicherheiten_Ausländer     | -20.519,38        | -21.277,65        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>           | <b>-20.519,38</b> | <b>-21.277,65</b> |
| 777001 Hinterlegte Sicherheiten in Ausländer- | 20.635,00         | 23.841,23         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>           | <b>20.635,00</b>  | <b>23.841,23</b>  |
| TBEST_330 Bestandsübernahme 9900-330.0000     |                   | -12.844,17        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>        |                   | <b>-12.844,17</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9926 Verwahr 206

| Ein- und Auszahlungen                       | Soll 2011          | Ist 2011           |
|---------------------------------------------|--------------------|--------------------|
| TBEST_341 Bestandsübernahme 9900-341.0000   |                    | -27.187,79         |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>      |                    | <b>-27.187,79</b>  |
| 677047 Ausräumung von Überzahlungen bei der | -120.706,40        | -124.712,91        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>         | <b>-120.706,40</b> | <b>-124.712,91</b> |
| 777047 Ausräumung von Überzahlungen bei     | 97.850,96          | 97.850,96          |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>         | <b>97.850,96</b>   | <b>97.850,96</b>   |
| TBEST_341 Bestandsübernahme 9900-341.0000   |                    | -54.049,74         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>      |                    | <b>-54.049,74</b>  |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9928 Verwahr 208

| Ein- und Auszahlungen                        | Soll 2011            | Ist 2011             |
|----------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBEST_325 Bestandsübernahme 9900-325.0000    |                      | -35.942,86           |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>       |                      | <b>-35.942,86</b>    |
| 677042 Unterhaltsrenten der Amtsvormund- und | -3.614.694,25        | -3.614.694,25        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>          | <b>-3.614.694,25</b> | <b>-3.614.694,25</b> |
| 777042 Unterhaltsrenten der Amtsvormund-     | 3.611.071,31         | 3.615.905,31         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>          | <b>3.611.071,31</b>  | <b>3.615.905,31</b>  |
| TBEST_325 Bestandsübernahme 9900-325.0000    |                      | -34.731,80           |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>       |                      | <b>-34.731,80</b>    |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9929 Verwahr 209

| Ein- und Auszahlungen                      | Soll 2011        | Ist 2011          |
|--------------------------------------------|------------------|-------------------|
| TBEST_3115 Bestandsübernahme 9900-311.0500 |                  | -9.426,51         |
| TBEST_3117 Bestandsübernahme 9900-311.0700 |                  | -7.681,00         |
| TBEST_403 Hinterlegte Sicherheiten für 209 |                  | -2.900,00         |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>     |                  | <b>-20.007,51</b> |
| 677002 Hinterlegung für Abo-Kombikarten    | 320,00           | 330,00            |
| 677100 Entgelte für Solarien               | -7.225,25        | -7.225,25         |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>        | <b>-6.905,25</b> | <b>-6.895,25</b>  |
| 777100 Entgelte für Solarien in Bädern     | 7.225,25         | 7.225,25          |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>        | <b>7.225,25</b>  | <b>7.225,25</b>   |
| TBEST_3115 Bestandsübernahme 9900-311.0500 |                  | -9.096,51         |
| TBEST_3117 Bestandsübernahme 9900-311.0700 |                  | -7.681,00         |
| TBEST_403 Hinterlegte Sicherheiten für 209 |                  | -2.900,00         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>     |                  | <b>-19.677,51</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9931 Verwahr 301

| Ein- und Auszahlungen                       | Soll 2011          | Ist 2011           |
|---------------------------------------------|--------------------|--------------------|
| TBEST_3305 Bestandsübernahme 9900-330.0500  |                    | -1.495,00          |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>      |                    | <b>-1.495,00</b>   |
| 677020 Gebühren für Führungszeugnisse R 301 | -102.468,60        | -102.988,60        |
| 677022 Gebühren der Meldebehörde (EC-Cash)  | -14.208,20         |                    |
| 677045 Hinterlegung von Geldern im Bereich  | -7.329,16          | -6.714,16          |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>         | <b>-124.005,96</b> | <b>-109.702,76</b> |
| 777020 Gebühren für Führungszeugnisse R 301 | 103.001,60         | 103.001,60         |
| 777045 Hinterlegung von Geldern im Bereich  | 6.954,16           | 6.954,16           |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>         | <b>109.955,76</b>  | <b>109.955,76</b>  |
| TBEST_213 Bestandsübernahme 9900-213.0000   |                    | 13,00              |
| TBEST_3305 Bestandsübernahme 9900-330.0500  |                    | -1.255,00          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>      |                    | <b>-1.242,00</b>   |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9932 Verwahr 302

| Ein- und Auszahlungen                          | Soll 2011          | Ist 2011           |
|------------------------------------------------|--------------------|--------------------|
| TBEST_212 Bestandsübernahme 9900-212.0000      |                    | -5.474,00          |
| TBEST_2131 Bestandsübernahme 9900-213.0100     |                    | -5.865,50          |
| TBEST_3022 Gebühren und Auslagen Polizei       |                    | -220,02            |
| TBEST_312 Bestandsübernahme 9900-312.0000      |                    | -9.979,37          |
| TBEST_315 Bestandsübernahme 9900-315.0000      |                    | -3.446,00          |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>         |                    | <b>-24.984,89</b>  |
| 677019 Gebühren für Auskünfte aus dem          | -12.259,00         | -11.817,00         |
| 677021 Gebühren für Führungszeugnisse R 302    | -9.593,00          | -9.541,00          |
| 677037 Fundgelder                              | -5.803,85          | -5.167,35          |
| 677039 KBA-Gebühren Erlöse Fahrzeugbrief-Ausg. | -151.661,84        | -230.551,69        |
| 677053 Gebühren und Auslagen der Polizei       | -34.318,29         | -15.821,22         |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>            | <b>-213.635,98</b> | <b>-272.898,26</b> |
| 777019 Gebühren für Auskünfte aus              | 11.934,00          | 11.934,00          |
| 777021 Gebühren für Führungszeugnisse R 302    | 7.526,00           | 7.526,00           |
| 777037 Fundgelder                              | 1.930,00           | 1.930,00           |
| 777039 KBA-Gebühren, Erlöse Fahrzeugbrief-Aus- | 161.329,90         | 161.329,90         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>            | <b>182.719,90</b>  | <b>182.719,90</b>  |
| TBEST_212 Bestandsübernahme 9900-212.0000      |                    | -5.357,00          |
| TBEST_2131 Bestandsübernahme 9900-213.0100     |                    | -7.880,50          |
| TBEST_3022 Gebühren und Auslagen Polizei       |                    | -16.041,24         |
| TBEST_312 Bestandsübernahme 9900-312.0000      |                    | -13.216,72         |
| TBEST_315 Bestandsübernahme 9900-315.0000      |                    | -72.667,79         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>         |                    | <b>-115.163,25</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin



**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9934 Verwahr 304

| Ein- und Auszahlungen                          | Soll 2011        | Ist 2011          |
|------------------------------------------------|------------------|-------------------|
| TBEST_308 Bestandsübernahme 9900-308.0000      |                  | -84.254,16        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>         |                  | <b>-84.254,16</b> |
| 677034 Honorare und Entgelte für Lehrgänge und | -889,01          | -1.611,50         |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>            | <b>-889,01</b>   | <b>-1.611,50</b>  |
| 777034 Honorare und Entgelte für Lehrgänge     | 11.119,88        | 11.119,88         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>            | <b>11.119,88</b> | <b>11.119,88</b>  |
| TBEST_308 Bestandsübernahme 9900-308.0000      |                  | -74.745,78        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>         |                  | <b>-74.745,78</b> |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9943

Verwahr 403

| Ein- und Auszahlungen                              | Soll 2011            | Ist 2011             |
|----------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBEST_201 Bestandsübernahme 9900-201.0000          |                      | -1.028,19            |
| TBEST_2011 Bestandsübernahme 9900-201.0100         |                      | -1.037.139,31        |
| TBEST_209 Bestandsübernahme 9900-209.0000          |                      | -1.441,68            |
| TBEST_345 TBEST_345                                |                      | -7.609.360,86        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>             |                      | <b>-8.648.970,04</b> |
| 670150 Erhaltene Anz. SHB:A                        | -20,00               | -20,00               |
| 677016 Überschüsse städtischer Kassierer           | -560,71              | -720,91              |
| 677065 Weiterleitung der Bildungspauschale und der | -1.663.465,00        | -2.290.000,00        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>                | <b>-1.664.045,71</b> | <b>-2.290.740,91</b> |
| 777016 Überschüsse städtischer Kassierer           | 1.441,68             | 1.441,68             |
| 777065 Weiterleitung der Bildungspauschale und der | 5.747.268,67         | 6.965.409,27         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>                | <b>5.748.710,35</b>  | <b>6.966.850,95</b>  |
| TBEST_199 Erhaltene Anzahlungen                    |                      | -20,00               |
| TBEST_201 Bestandsübernahme 9900-201.0000          |                      | -1.028,19            |
| TBEST_2011 Bestandsübernahme 9900-201.0100         |                      | -1.037.139,31        |
| TBEST_209 Bestandsübernahme 9900-209.0000          |                      | -720,91              |
| TBEST_345 TBEST_345                                |                      | -2.933.951,59        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>             |                      | <b>-3.972.860,00</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9944 Verwahr 404

| Ein- und Auszahlungen                                 | Soll 2011            | Ist 2011             |
|-------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
| TBEST_314 Bestandsübernahme 9900-314.0000             |                      | -11.630,27           |
| TBEST_332 Bestandsübernahme 9900-332.0000             |                      | -1.000.780,36        |
| TBEST_LKST Bestandsübernahme Lohn- und Kirchensteuer  |                      | -1.269.854,66        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>                |                      | <b>-2.282.265,29</b> |
| 772007 Gehaltszahlungen an Beschäftigte von           |                      |                      |
| 777038 Nicht unmittelbar weiterzuleitende             | 8.470,48             | 8.470,48             |
| 777061 Einbehaltungen Steuern und Solidaritätszuschla | -2.510.713,20        | -2.510.713,20        |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>                   | <b>-2.502.242,72</b> | <b>-2.502.242,72</b> |
| TBEST_314 Bestandsübernahme 9900-314.0000             |                      | -3.159,79            |
| TBEST_332 Bestandsübernahme 9900-332.0000             |                      | -1.000.780,36        |
| TBEST_LKST Bestandsübernahme Lohn- und Kirchensteuer  |                      | -3.780.567,86        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>                |                      | <b>-4.784.508,01</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Verwahrkonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Verwahrkonto 9955 Verwahr 215

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011        | Ist 2011         |
|-------------------------------------------|------------------|------------------|
| TBEST_348 Bestandsübernahme 9900-348.0000 |                  | 9,30             |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |                  | <b>9,30</b>      |
| 677050 VRR-Anteil an der Zoo-Kombikarte   | -7.029,50        | -6.898,50        |
| <b>* Einzahlungen Verwahrkonten</b>       | <b>-7.029,50</b> | <b>-6.898,50</b> |
| 777050 VRR-Anteil an der Zoo-Kombikarte   | 6.208,30         | 6.212,00         |
| <b>* Auszahlungen Verwahrkonten</b>       | <b>6.208,30</b>  | <b>6.212,00</b>  |
| TBEST_348 Bestandsübernahme 9900-348.0000 |                  | -677,20          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |                  | <b>-677,20</b>   |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

| Ein- und Auszahlungen                   | Soll 2011             | Ist 2011              |
|-----------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| * 9700 Vorschuss Vorsteuer              |                       | 5.928.732,24          |
| * 9710 Vorschuss 000                    |                       | -102,26               |
| * 9721 Vorschuss 201                    |                       | 431.751,29            |
| * 9724 Vorschuss 204                    |                       | 359.894,29            |
| * 9742 Vorschuss 402                    |                       | 125.834,98            |
| * 9743 Vorschuss 403                    |                       | 91.407,53             |
| * 9744 Vorschuss 404                    |                       | 5.399.910,54          |
| <b>** Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                       | <b>12.337.428,61</b>  |
| * 9700 Vorschuss Vorsteuer              | -916.571,50           | -1.165.177,48         |
| * 9721 Vorschuss 201                    | -159.335,78           | -402,40               |
| * 9726 Vorschuss 206                    | -1.312,00             | -1.312,00             |
| * 9732 Vorschuss 302                    | -199.033,45           | -199.033,45           |
| * 9743 Vorschuss 403                    | -19.638,25            | -20.238,25            |
| * 9744 Vorschuss 404                    | -57.796.321,75        | -57.207.719,68        |
| <b>** Einzahlungen Vorschusskonten</b>  | <b>-59.092.212,73</b> | <b>-58.593.883,26</b> |
| * 9700 Vorschuss Vorsteuer              | 2.388.634,29          | 2.224.376,55          |
| * 9724 Vorschuss 204                    | -12.924,19            | -22.127,12            |
| * 9726 Vorschuss 206                    | 1.312,00              | 1.312,00              |
| * 9732 Vorschuss 302                    | 216.120,00            | 216.120,00            |
| * 9743 Vorschuss 403                    | 13.811,48             | 13.805,48             |
| * 9744 Vorschuss 404                    | 51.904.793,10         | 51.912.334,45         |
| <b>** Auszahlungen Vorschusskonten</b>  | <b>54.511.746,68</b>  | <b>54.345.821,36</b>  |
| * 9700 Vorschuss Vorsteuer              |                       | 6.987.931,31          |
| * 9710 Vorschuss 000                    |                       | -102,26               |
| * 9721 Vorschuss 201                    |                       | 431.348,89            |
| * 9724 Vorschuss 204                    |                       | 337.767,17            |
| * 9732 Vorschuss 302                    |                       | 17.086,55             |
| * 9742 Vorschuss 402                    |                       | 125.834,98            |
| * 9743 Vorschuss 403                    |                       | 84.974,76             |
| * 9744 Vorschuss 404                    |                       | 111.673,78            |
| <b>** Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                       | <b>8.096.515,18</b>   |

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9700      Vorschuss Vorsteuer

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011           | Ist 2011             |
|-------------------------------------------|---------------------|----------------------|
| TBEST_514 Bestandsübernahme 9700-514.0000 |                     | 5.928.732,24         |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |                     | <b>5.928.732,24</b>  |
| 679910 Vorsteuerüberhang neu              | -916.571,50         | -1.165.177,48        |
| <b>* Einzahlungen Vorschusskonten</b>     | <b>-916.571,50</b>  | <b>-1.165.177,48</b> |
| 779910 Vorsteuer neu                      | 2.388.634,29        | 2.224.376,55         |
| <b>* Auszahlungen Vorschusskonten</b>     | <b>2.388.634,29</b> | <b>2.224.376,55</b>  |
| TBEST_514 Bestandsübernahme 9700-514.0000 |                     | 6.987.931,31         |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |                     | <b>6.987.931,31</b>  |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten    2011**  
gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto    9710                      Vorschuss 000

| Ein- und Auszahlungen                      | Soll 2011 | Ist 2011       |
|--------------------------------------------|-----------|----------------|
| TBEST_6001 Bestandsübernahme 9700-600.1000 |           | -102,26        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>     |           | <b>-102,26</b> |
| TBEST_6001 Bestandsübernahme 9700-600.1000 |           | -102,26        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>     |           | <b>-102,26</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9721

Vorschuss 201

| Ein- und Auszahlungen                             | Soll 2011          | Ist 2011          |
|---------------------------------------------------|--------------------|-------------------|
| TBEST_527 Bestandsübernahme 9700-527.0000         |                    | -32.651,11        |
| TBEST_672 Bestandsübernahme 9700-672.0000         |                    | 464.000,00        |
| TBEST_673 Bestandsübernahme Erstattungen Sozialv. |                    | 402,40            |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>            |                    | <b>431.751,29</b> |
| 672016 Abwicklung der Abschlagszahlungen LVR      | -159.335,78        |                   |
| 672022 Erstattungen Sozialverwaltung              |                    | -402,40           |
| <b>* Einzahlungen Vorschusskonten</b>             | <b>-159.335,78</b> | <b>-402,40</b>    |
| TBEST_527 Bestandsübernahme 9700-527.0000         |                    | -32.651,11        |
| TBEST_672 Bestandsübernahme 9700-672.0000         |                    | 464.000,00        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>            |                    | <b>431.348,89</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin



**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9724

Vorschuss 204

| Ein- und Auszahlungen                  | Soll 2011         | Ist 2011          |
|----------------------------------------|-------------------|-------------------|
| TBEST_700 TBEST_700                    |                   | 359.894,29        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b> |                   | <b>359.894,29</b> |
| 772001 Vorschuss Soz NW                | -12.924,19        | -22.127,12        |
| <b>* Auszahlungen Vorschusskonten</b>  | <b>-12.924,19</b> | <b>-22.127,12</b> |
| TBEST_700 TBEST_700                    |                   | 337.767,17        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                   | <b>337.767,17</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9732

Vorschuss 302

| Ein- und Auszahlungen                  | Soll 2011          | Ist 2011           |
|----------------------------------------|--------------------|--------------------|
| 672023 Einzahlungsautomat 302          | -199.033,45        | -199.033,45        |
| <b>* Einzahlungen Vorschusskonten</b>  | <b>-199.033,45</b> | <b>-199.033,45</b> |
| 772023 Einzahlungsautomat 302          | 216.120,00         | 216.120,00         |
| <b>* Auszahlungen Vorschusskonten</b>  | <b>216.120,00</b>  | <b>216.120,00</b>  |
| TBEST_3021 Einzahlungsautomat 302      |                    | 17.086,55          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b> |                    | <b>17.086,55</b>   |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten    2011**  
gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto    9742                    Vorschuss 402

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011 | Ist 2011          |
|-------------------------------------------|-----------|-------------------|
| TBEST_515 Bestandsübernahme 9700-515.0000 |           | 125.834,98        |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |           | <b>125.834,98</b> |
| TBEST_515 Bestandsübernahme 9700-515.0000 |           | 125.834,98        |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |           | <b>125.834,98</b> |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9743

Vorschuss 403

| Ein- und Auszahlungen                     | Soll 2011         | Ist 2011          |
|-------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| TBEST_500 Bestandsübernahme 9700-500.0000 |                   | 86.525,00         |
| TBEST_504 Bestandsübernahme 9700-504.0000 |                   | 2.663,25          |
| TBEST_542 Bestandsübernahme 9700-542.0000 |                   | 2.219,28          |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>    |                   | <b>91.407,53</b>  |
| 672000 Handvorschüsse                     | -16.975,00        | -17.575,00        |
| 672003 Fehlbeträge städtischer Kassierer  | -2.663,25         | -2.663,25         |
| <b>* Einzahlungen Vorschusskonten</b>     | <b>-19.638,25</b> | <b>-20.238,25</b> |
| 772000 Handvorschüsse                     | 11.900,00         | 11.900,00         |
| 772003 Fehlbeträge städtischer Kassierer  | 1.911,48          | 1.905,48          |
| 778200 Geleistete Anzahlung               |                   |                   |
| <b>* Auszahlungen Vorschusskonten</b>     | <b>13.811,48</b>  | <b>13.805,48</b>  |
| TBEST_500 Bestandsübernahme 9700-500.0000 |                   | 80.850,00         |
| TBEST_504 Bestandsübernahme 9700-504.0000 |                   | 1.905,48          |
| TBEST_542 Bestandsübernahme 9700-542.0000 |                   | 2.219,28          |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>    |                   | <b>84.974,76</b>  |

Sichtvermerk  
des Kassenaufsichtsbeamten

Die im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

**Kassenabschluss Vorschusskonten 2011**

gem. § 39 GemHVO NRW

Vorschusskonto 9744

Vorschuss 404

| Ein- und Auszahlungen                                    | Soll 2011             | Ist 2011              |
|----------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| TBEST_450 Bestandsübernahme 9310-450.0000                |                       | -181.802,38           |
| TBEST_501 Bestandsübernahme 9700-501.0000                |                       | 3.051.368,93          |
| TBEST_505 Bestandsübernahme 9700-505.0000                |                       | 121.908,20            |
| TBEST_506 Bestandsübernahme 9700-506.0000                |                       | 41.502,67             |
| TBEST_520 Bestandsübernahme Ford. Personalkosten Externe |                       | 529.045,30            |
| TBEST_522 Bestandsübernahme 9700-522.0000                |                       | 4.866.411,60          |
| TBEST_523 TBEST_523                                      |                       | -3.028.968,00         |
| TBEST_5254 Bestandsübernahme 9700-525.0400               |                       | 328,29                |
| TBEST_654 Bestandsübernahme 9340-654.0000                |                       | 115,93                |
| <b>* Bestandsübernahme 2010 / 2011</b>                   |                       | <b>5.399.910,54</b>   |
| 672006 Gehaltszahlungen an Beschäftigte der              | -49.906.208,90        | -49.700.102,59        |
| 672007 Gehaltszahlungen an Beschäftigte von              | -6.740.987,83         | -6.453.742,18         |
| 672017 Beihilfen, Unterstützungen u.dergleichen          | -564.570,36           | -491.456,79           |
| 672300 Vorschüsse an Lohn- u.Gehaltsempfänger            | -582.955,31           | -558.412,10           |
| 672310 Vorschüsse an ausgeschiedene Mitarbeiter          | 695,19                | -2.057,48             |
| 672400 Dienstreisen, Dienstreisen usw.                   | -2.294,54             | -1.948,54             |
| <b>* Einzahlungen Vorschusskonten</b>                    | <b>-57.796.321,75</b> | <b>-57.207.719,68</b> |
| 772006 Gehaltszahlungen an Beschäftigte der              | 44.376.388,65         | 44.407.298,35         |
| 772007 Gehaltszahlungen an Beschäftigte von              | 6.224.880,63          | 6.225.038,99          |
| 772009 Vorauszahlungen auf VRR-Abonnement-               | 79,66                 | -328,74               |
| 772017 Beihilfen, Unterstützungen und der-               | 954.901,40            | 954.901,40            |
| 772300 Privatrechtl.Ford.Personalvorschüsse              | 346.248,22            | 330.305,22            |
| 772315 Paisy-Belegwechsel                                |                       | -7.148,50             |
| 772400 Privatrechtl.Ford.Reisek.vorschüsse               | 2.294,54              | 2.267,73              |
| <b>* Auszahlungen Vorschusskonten</b>                    | <b>51.904.793,10</b>  | <b>51.912.334,45</b>  |
| TBEST_450 Bestandsübernahme 9310-450.0000                |                       | 281.642,23            |
| TBEST_501 Bestandsübernahme 9700-501.0000                |                       | 2.986.672,89          |
| <i>Korrektur Bestandsübernahme alt</i>                   |                       | 0,03                  |
| TBEST_520 Bestandsübernahme Ford. Personalkosten Externe |                       | 300.342,11            |
| TBEST_522 Bestandsübernahme 9700-522.0000                |                       | -426.392,64           |
| TBEST_523 TBEST_523                                      |                       | -3.031.025,48         |
| TBEST_5254 Bestandsübernahme 9700-525.0400               |                       | -0,45                 |
| TBEST_654 Bestandsübernahme 9340-654.0000                |                       | 435,12                |
| <i>ohne Bestandsübernahme (FIPO 772315)</i>              |                       | 7.148,50              |
| <b>* Bestandsübernahme 2011 / 2012</b>                   |                       | <b>111.673,78</b>     |

Sichtvermerk  
des KassenaufsichtsbeamtenDie im Kassenabschluss ausgewiesenen Ergebnisse stimmen mit der  
Sachbuchführung überein.

Wuppertal, den 23.03.2012

Wuppertal, den 23.03.2012

Finanzbuchhaltung

gez. Dr. Slawig

gez. Kullmann

Stadtkämmerer

Kassenverwalterin

## 5 Abkürzungsverzeichnis

|              |                                                                                                                                       |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abs.         | Absatz                                                                                                                                |
| a.D.         | außer Dienst                                                                                                                          |
| AfA          | Absetzung für Abnutzung                                                                                                               |
| AHK          | Anschaffungs- und Herstellungskosten                                                                                                  |
| AiB          | Anlage im Bau                                                                                                                         |
| ALB          | Automatisiertes Liegenschaftsbuch                                                                                                     |
| AO           | Abgabenordnung                                                                                                                        |
| ALG 2        | Arbeitslosengeld 2                                                                                                                    |
| AöR          | Anstalt des öffentlichen Rechts                                                                                                       |
| APH          | Alten- und Pflegeheim                                                                                                                 |
| AV           | Anlagevermögen                                                                                                                        |
| AWG          | Abfallwirtschaftsgesellschaft                                                                                                         |
| BauGB        | Baugesetzbuch                                                                                                                         |
| BgA          | Betrieb gewerblicher Art                                                                                                              |
| bzw.         | beziehungsweise                                                                                                                       |
| CBL          | Cross Border Leasing                                                                                                                  |
| Co.          | Compagnie                                                                                                                             |
| d.h.         | das heißt                                                                                                                             |
| DVV          | Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG                                                                                             |
| EDV          | Elektronische Datenverarbeitung                                                                                                       |
| EFoG         | Gesetz zur Errichtung von Fonds für die Versorgung in Nordrhein-Westfalen (Versorgungsfondsgesetz)                                    |
| e.G.         | eingetragene Genossenschaft                                                                                                           |
| EigVO        | Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen                                                                              |
| EÖB          | Eröffnungsbilanz                                                                                                                      |
| ESW          | Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal                                                                                               |
| e.V.         | eingetragener Verein                                                                                                                  |
| EZB          | Europäische Zentralbank                                                                                                               |
| GB           | Geschäftsbereich                                                                                                                      |
| GemHVO NRW   | Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung)                                 |
| gg.          | gegen                                                                                                                                 |
| ggü.         | gegenüber                                                                                                                             |
| GmbH         | Gesellschaft mit beschränkter Haftung                                                                                                 |
| GO NRW       | Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen                                                                                      |
| GoB          | Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung                                                                                                |
| GPA          | Gemeindeprüfungsanstalt                                                                                                               |
| GuV          | Gewinn- und Verlustrechnung                                                                                                           |
| GV           | Gemeindeverbänden                                                                                                                     |
| GWG          | Geringwertige Wirtschaftsgüter                                                                                                        |
| GWG          | Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft                                                                                                 |
| GWG-SPE      | Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Stadt- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH                                                  |
| HGB          | Handelsgesetzbuch                                                                                                                     |
| HSP          | Haushaltssanierungsplan                                                                                                               |
| HSK          | Haushaltssicherungskonzept                                                                                                            |
| i.d.R        | in der Regel                                                                                                                          |
| IHK          | Industrie- und Handelskammer                                                                                                          |
| i.L.         | in Liquidation                                                                                                                        |
| i.R.         | in Rente/Ruhestand                                                                                                                    |
| KAG          | Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen                                                                                |
| KDN          | Dachverband Kommunaler IT-Dienstleister                                                                                               |
| KfW          | Kreditanstalt für Wiederaufbau                                                                                                        |
| KG           | Kommanditgesellschaft                                                                                                                 |
| KiJu         | Kinder- und Jugendwohngruppen                                                                                                         |
| KLR          | Kosten- und Leistungsrechnung                                                                                                         |
| Mio.         | Million                                                                                                                               |
| NHK          | Normalherstellungskosten                                                                                                              |
| NKF          | Neues Kommunales Finanzmanagement                                                                                                     |
| NKFG         | Gesetz über das Neue Kommunale Finanzmanagement in den Gemeinden für das Land Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz) |
| NN           | über Normal Null                                                                                                                      |
| NRW          | Nordrhein-Westfalen                                                                                                                   |
| PSCD         | Public Sector Collection and Disbursement                                                                                             |
| qkm          | Quadratkilometer                                                                                                                      |
| qm           | Quadratmeter                                                                                                                          |
| R            | Ressort                                                                                                                               |
| rd.          | rund                                                                                                                                  |
| SGB          | Sozial-Gesetzbuch                                                                                                                     |
| SOPO         | Sonderposten                                                                                                                          |
| SpkG         | Sparkassengesetz                                                                                                                      |
| T€ oder TEUR | Tausend Euro                                                                                                                          |
| u.a.         | unter anderem                                                                                                                         |
| u.ä.         | und ähnliches                                                                                                                         |
| UV           | Umlaufvermögen                                                                                                                        |
| v.H.         | von Hundert                                                                                                                           |
| VHS          | Volkshochschule                                                                                                                       |
| VO           | Vorlage                                                                                                                               |
| VRR          | Verkehrsverbund Rhein-Ruhr                                                                                                            |
| VSG          | Verkehrs-Service GmbH                                                                                                                 |
| WB           | Wertberichtigung                                                                                                                      |
| WBZW         | Wiederbeschaffungszeitwert                                                                                                            |

|        |                                         |
|--------|-----------------------------------------|
| WertR  | Wertermittlungsrichtlinien              |
| WfW    | Wählergemeinschaft für Wuppertal        |
| WSW    | Wuppertaler Stadtwerke                  |
| W-tec  | Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH |
| WZ     | Westdeutsche Zeitung                    |
| z.B.   | zum Beispiel                            |
| ZVK    | Zusatzversorgungskasse                  |
| z. Zt. | zurzeit                                 |